

WALDgeist

Bayerischer Wald und Nationalpark



- Natur
- Wildnis
- Freizeit
- Touren
- Genuss
- Kultur
- Termine





Baum
wipfel
pfade



HOCH

GEFÜHLE

auf den Baumwipfelpfaden
Bayerischer Wald, Lipno (CZ)
und Salzkammergut (AT)



Mitten in der Natur
Grenzenlose Ausblicke
Ideale Tagesausflugsziele
Atemberaubende Landschaften
Gastronomie vor Ort



VIDEO ANSEHEN!

Erfahren Sie mehr über die
Baumwipfelpfade der
Erlebnis Akademie AG
www.baumwipfelpfade.de

Servus bei uns im Bayerischen Wald!

Unser Erlebnismagazin WALDgeist begleitet Sie, liebe Leser, durch Frühjahr, Sommer, Herbst und Winter in der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald, im Ilztal- und Dreilburgenland, im Dreiländereck Bayern-Böhmen-Österreich, im Viechtacher Land und im Zellertal.

In der aktuellen Ausgabe WALDSommer finden Sie vielfältige Wandertipps, eine Hüttentour für ambitionierte Mountainbiker, Impressionen vom Regenener Wochenmarkt und einen Einblick in die Schmankerlküche des Kelten dorfs Gabreta.

In vielen Orten zeigen sich jetzt im Sommer Kunst und Kultur unter freiem Himmel. Genießen Sie die Spaziergänge. Oder werfen Sie einen Blick in die Museen, Galerien und Erlebniswelten der Region, die zum Teil neu eröffnet und modernisiert wurden und wieder sehenswerte Ausstellungen zu bieten haben.

Und schließlich können wir Ihnen einen Kalender präsentieren, wie ihn die Region seit mehr als zwei Jahren nicht mehr gesehen hat: bunt gefüllt mit tollen Veranstaltungen und geführten Touren.

Wir wünschen Ihnen viele schöne, erlebnisreiche und erholsame Momente und Eindrücke bei uns im „Woid“!

Ihr Team vom Erlebnismagazin WALDgeist



Christian Schwankl
Magazinleitung



Karin Mertl
Redaktionsleitung

Erscheinungen

WINTERParadies
Mitte Januar – Februar – März

FRÜHLINGSErwachen
April – Mai

WALDSommer
Juni – Juli

SOMMERFerien
August – Mitte September

WALDHerbst
Mitte September – Oktober – Mitte November

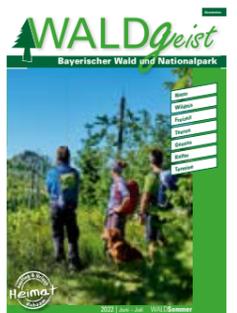
WALDWeihnacht
Mitte November – Dezember – Mitte Januar

Annahmeschluss

SOMMERFerien
17. Juni

WALDHerbst
05. August

Titelbild



Sommer auf dem
Grünen Dach Europas in der Nähe
des Bergzuges am Dreisessel.

(Foto: © Woidlife Photography)



6 | BAYERISCHERWald

Von den Nationalparkzentren Bayerischer Wald und Šumava über unsere Berggipfel und den Naturpark bis zum Dreiländereck, zum Ilztal & Dreiburgenland, ins Zellertal, zum Viechtacher Land sowie zu unseren Erlebnisorten



60 | WALDKultur

Kunst & Kultur in den Museen, Erlebniswelten und Galerien



78 | WALDKalender

Das sollten Sie nicht verpassen

Impressum

Herausgeber

© agentur SSL GmbH & Co. KG · Sachsenring 31 · 94481 Grafenau

Magazinleitung

Christian Schwankl · Tel. 08552 625094 · schwankl@agentur-ssl.de

Redaktionsleitung

Karin Mertl · Tel. 08581 735 · waldgeist@agentur-ssl.de

Leitung Layout/Grafik

Manfred Schmidt · Tel. 08552 625095 · schmidt@agentur-ssl.de

Anzeigenservice

Elisabeth Simböck · magazine@agentur-ssl.de

Fotonachweis: Mit freundlicher Genehmigung der beteiligten Erlebnisregionen und Erlebnisorte, des Tourismusverbandes Ostbayern, des Nationalparks Bayerischer Wald (Julia Reihofer, Annette Nigl, Gregor Wolf), des Nationalparks Šumava und des Naturparks Bayerischer Wald, der Nationalpark-Partner, des Freilichtmuseums Finsterau, des Museumsdorfes Bayerischer Wald, von Karin Mertl, Woldlife Photography, Michael Rackl (Wanderbus), Sonja Berndl, Tobias Reisky, Angelika Thalhammer, Mediaatelier Bauernfeind sowie Pixabay.

Der Herausgeber übernimmt für Vollständigkeit, abgesagte Termine, für Übertragungs- oder sonstige Fehler, sowie eingesandte Manuskripte und Fotos keine Haftung. Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Digital



Lesen Sie bequem von zuhause jede Ausgabe aktuell als ePaper unter:
agentur-ssl.de/waldgeist



Interessante Beiträge, tolle Motive und aktuelle Ausgaben auf:
[instagram.com/waldgeist_magazin](https://www.instagram.com/waldgeist_magazin)



Aktuelle Themen, Erscheinungen und Insider-Tipps auf:
[facebook.com/waldgeist.magazin](https://www.facebook.com/waldgeist.magazin)

Abonnement

Unser Bayerwald-Erlebnismagazin im bequemen Abonnement. Lernen Sie die Waidler und den Bayerischen Wald im Wandel der 4 Jahreszeiten kennen.
agentur-ssl.de/abo



36 | WALDSommer

Die besten Freizeittipps zum Erlebnis Sommer im Bayerischer Wald

BAYERISCHERWald

- 3 |** Servus
Erscheinungsweise und Impressum
- 6 |** Übersichtskarte
Der Bayerische Wald und seine Besonderheiten
- 8 |** Erlebnisregionen
Die Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald, das Dreiländereck Bayerischer Wald, das Ilztal & Dreiburgenland, das Viechtacher Land und das Zellertal
- 14 |** Erlebnisorte
Bodenmais – Freyung – Grafenau – Regen – Waldkirchen – Zwiesel
- 16 |** Nationalpark Bayerischer Wald
Wandern im Klosterfilz und Großen Filz
Die Besuchereinrichtungen in den Zentren Lusen und Falkenstein
- 22 |** Naturpark Bayerischer Wald
Naturerlebnispfade und Bildungseinrichtungen
- 23 |** Nationalpark Šumava
Besuchereinrichtungen und Infozentren
- 24 |** Nachhaltig mobil
Der neue Wanderbus Viechtach – Kollnburg – Sankt Englmar mit Ausflugstipps



WALDSommer

- 36 |** Auf die Berge
Trans Bayerwald: MTB-Hüttentour in drei Etappen von Spiegelau bis Furth im Wald
- 40 |** Die Gipfel im Blick
Unsere Berge im Porträt
- 42 |** Wandertipps
Auf den Hessenstein, auf der VIA NOVA, kurze Spaziergänge in der Gemeinde Hohenau und die Schachtenbachrunde in Zwiesel
- 48 |** Genuss und Kulinarik
Einzigartige Schmankerl im Keltendorf Gabreta, auf dem Wochenmarkt, Gastroführer u.v.m.

WALDKultur

- 60 |** Alte Bauernhäuser
Der Charme historisch bedeutender Bauten und wie sie heute erlebt werden können
- 66 |** Sehens- und Erlebnenswertes
Museen, Galerien, Ausstellungen sowie Kunst und Kultur unter freiem Himmel

WALDTermine

- 78 |** Führungen und Veranstaltungen
Regelmäßige Termine
Termine im Juni
Termine im Juli

Die Sehenswürdigkeiten des Bayerischen Waldes



FERIENREGION NATIONALPARK BAYERISCHER WALD

- 1 Nationalparkzentren Lusen
- 2 Nationalparkzentren Falkenstein
- 3 Wildniscamp
- 4 Hirschgehege
- 5 Haus zur Wildnis
- 6 Waldspielgelände
- 7 Baumwipfelpfad
- 8 Hans-Eisenmann-Haus
- 9 Tierfreigelände
- 10 Felswandergebiet
- 11 Infozentrum Sonnenhaus
- 12 Glasmuseum mit Gläsernen Gärten
- 13 NaturparkWelten Grenzbahnhof
- 14 Waldgeschichtliches Museum
- 15 Freilichtmuseum Finsterau
- 16 Höchste Kristallglas-Pyramide
- 17 Theresienthaler Museumsschlösschen
- 18 Glaskapelle
- 19 Unterirdische Gänge

ZELLERTAL

- 1 Weinfurter Glasdorf
- 2 Flugplatz Arnbruck
- 3 Berg Heugstatt (1262m)
- 4 Schareben
- 5 Skywalk

ERLEBNISORTE

- 1 Schloss Wolfstein mit Museum
- 2 Schramlhaus mit Heimatmuseum
- 3 Weinfurter Bergglashütte
- 4 Wildbachklamm Buchberger Leite
- 5 Auenpark
- 6 KurErlebnispark BÄREAL mit Tor zur Wildnis
- 7 Rodelbahn „Bärenbob“
- 8 Indoor-Erlebniswelt „Babalu“
- 9 Bauernmöbel-, Schnupftabak- und Stadtmuseum
- 10 Historischer Stadtplatz
- 11 Kurpark auf der Regeninsel
- 12 Burgruine Weißenstein mit Gläsernem Wald
- 13 Museum im „Fressenden Haus“
- 14 Niederbayerisches Landwirtschaftsmuseum
- 15 Bier- und Eiskeller
- 16 Barockkirche in Rinchnach
- 17 Marktplatz mit historischer Ringmauer
- 18 Saußbachklamm
- 19 Schnapsmuseum
- 20 Kurparksee Erlauzwiesel
- 21 Karoli-Badepark
- 22 Kletterwald
- 23 Erlebnisberg Silberberg
- 24 JOSKA Glaspardies
- 25 Rißlochwasserfälle
- 26 Aktivzentrum Bretterschachten

DREILÄNDERECK BAYERISCHER WALD

- 1 Skizentrum Mitterdorf
- 2 Kulturlandschaftsmuseum Grenzerfahrung
- 3 Dreiländereck
- 4 Steinernes Meer
- 5 Int. Schlittenhunderennen
- 6 Haidel-Aussichtsturm
- 7 Adalbert-Stifter-Museum

ILZTAL & DREIBURGENLAND

- 1 Schwarze Perle Ilz
- 2 Ritterveste Saldenburg
- 3 Schloss Fürstenstein
- 4 Schloss Fürsteneck
- 5 Museumsdorf Bayer. Wald
- 6 Westernstadt Pullman City

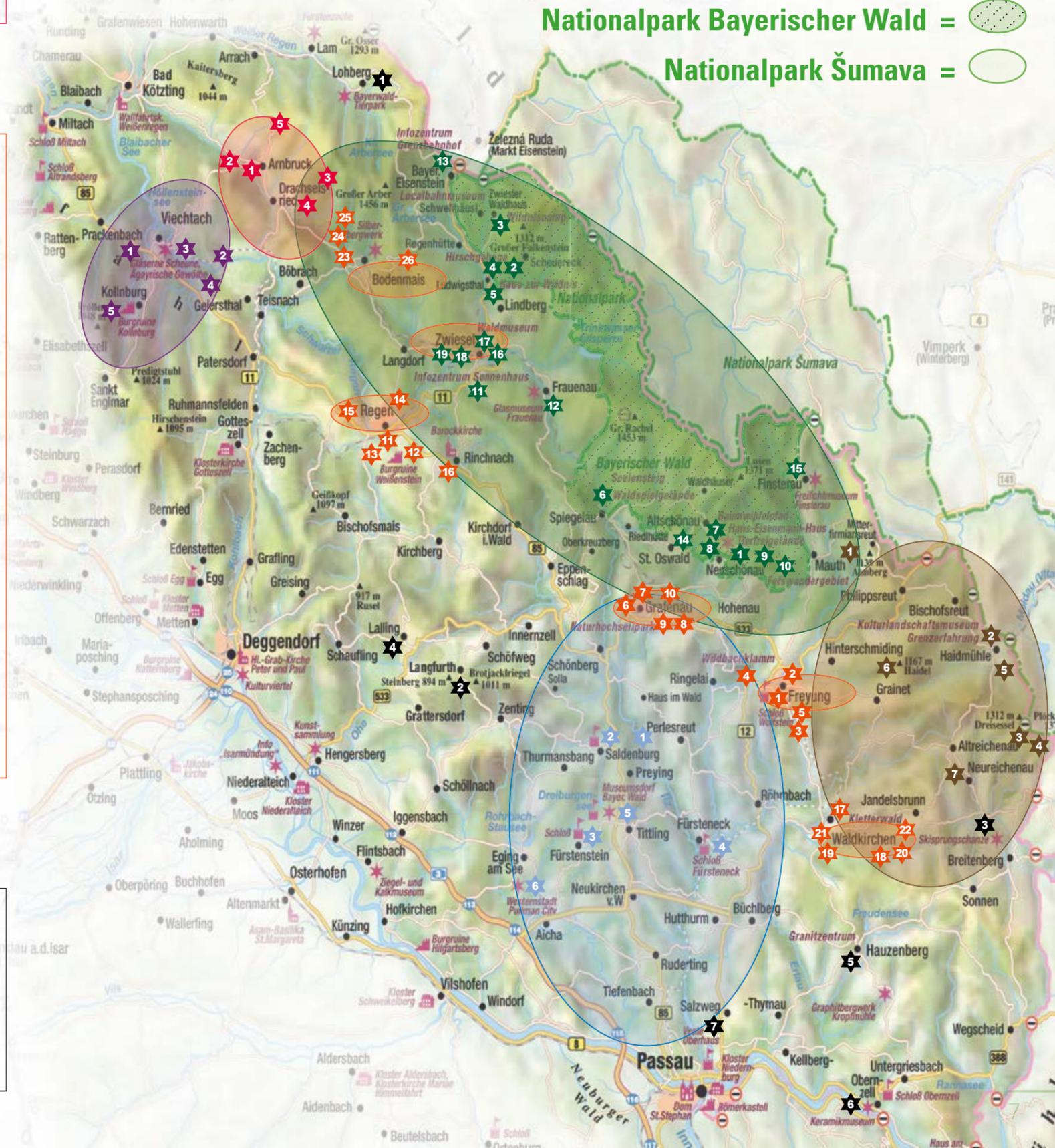
VIECHTACHER LAND

- 1 Naturschutzgebiet Großer Pfahl
- 2 Mit der *waldbahn* durch „Bayerisch Kanada“
- 3 Gläserne Scheune, Raubühl
- 4 Burgruine Neunußberg
- 5 Burgruine Kollnburg

ÜBERREGIONAL

- 1 Bayerwald-Tierpark Lohberg
- 2 Erlebnisregion Sonnenwald
- 3 Skisprungschanze
- 4 Feng-Shui Park
- 5 Granitzentrum
- 6 Keramikmuseum
- 7 Veste Oberhaus

Nationalpark Bayerischer Wald = 
 Nationalpark Šumava = 





Gemeinden

- Bayerisch Eisenstein
- Frauenau
- Hohenau
- Kirchdorf im Wald
- Lindberg
- Mauth-Finsterau
- Neuschönau
- Sankt Oswald-Riedlhütte
- Schönberg/Eppenschlag
- Spiegelau
- Zwiesel

Kontakt

Ferienregion Nationalpark
Bayerischer Wald
Konrad-Wilsdorf-Straße 1
94518 Spiegelau
Tel. 08553 9793943
info@ferienregion-nationalpark.de
www.ferienregion-nationalpark.de

FERIENREGION NATIONALPARK BAYERISCHER WALD

Im Herzen des Bayerischen Waldes liegt der älteste Nationalpark Deutschlands. Um dieses Naturparadies liegt die „Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald“, die sich vom großen Arber bis nach Finsterau erstreckt und 13 Gemeinden einschließt. Sie ist eine der schönsten und „wildesten“ Naturlandschaften Deutschlands: eine grüne Waldlandschaft mit endlos erscheinenden Bergketten und fast unberührt wirkenden eiszeitlichen Seen. Zusammen mit dem Nationalpark Bayerischer Wald und dem angrenzenden tschechischen Nationalpark Šumava bildet die Ferienregion das größte Waldschutzgebiet Mitteleuropas. Hier erlebt man faszinierende und selten gewordene Wildtiere, wie Luchs, Eule, Fischotter oder Wanderfalke. Gleichzeitig erlebt man eine spannende Kulturlandschaft mit beeindruckenden Sehenswürdigkeiten entlang der bekannten „Glasstraße“. Darüber hinaus nimmt die Museumswelt der Ferienregion seine Besucher mit auf eine spannende Wissensreise. Die „Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald“ ist ein Familienparadies und ein Eldorado für Aktivurlauber, die sich Sommer wie Winter gerne in der Natur bewegen.



ILZTAL & DREIBURGENLAND

Das Ilztal & Dreiburgenland ist die Region der Burgen-Romantik und wilden Wasserlandschaften. Ihr Geheimtipp: die „schwarze Perle“. So wird die preisgekrönte Flusslandschaft Ilz genannt. Das letzte Wildwasser Ostbayerns besticht durch eine in weiten Teilen unberührte Natur und eine Vielzahl an seltenen Pflanzen und Tieren. Immer wieder gibt es in dem idyllischen Tal neue Facetten der Natur zu entdecken. Das gilt auch für die Wildbachklamm Buchberger Leite. Sie ist eines von „Bayerns schönsten Geotopen“. Seinen Namen verdankt die Region der Ritterveste Saldenburg und den Schlössern Fürstenstein und Englbürg. Besonders empfehlenswert ist ein Besuch von Schloss Fürsteneck mit seiner barocken Schlosskirche und der Ilz-Infostelle des Naturparks Bayerischer Wald. Viel zu entdecken gibt es auch im Museumsdorf Bayerischer Wald, einem der größten Freilichtmuseen Europas mit rund 140 Original-Gebäuden aus der Zeit zwischen 1580 und 1850, dem Keltendorf Gabreta und der Westernstadt Pullman City.

Gemeinden

- Aicha vorm Wald
- Büchlberg
- Eging am See
- Eppenschlag
- Fürsteneck
- Fürstenstein
- Hutthurm
- Innernzell
- Neukirchen vorm Wald
- Perlesreut
- Ringelai
- Röhrnbach
- Ruderting
- Saldenburg
- Salzweg
- Tiefenbach
- Tittling/Witzmannsberg
- Thurmansbang

Kontakt

Ilztal & Dreiburgenland
Rathausplatz 1 · 94133 Röhrnbach
Marktplatz 10 · 94104 Tittling
Tel. 08582 9609-50
info@ilztal.de
www.ilztal.de



Gemeinden

- Grainet
- Haidmühle
- Hinterschmiding
- Jandelsbrunn
- Neureichenau
- Philippstret

Kontakt

Dreiländereck Bayerischer Wald
Dreisesselstraße 8
94089 Neureichenau
Tel. 08583 960120
tourismus@neureichenau.de
www.dreilaendereckbayerischer-wald.de

DREILÄNDERECK BAYERISCHER WALD

Die Ferienregion „Dreiländereck Bayerischer Wald“ steht für eine unverfälschte Kultur- und Erholungslandschaft und bietet das ganze Jahr über abwechslungsreiche Wander- und Sportmöglichkeiten. Auf dem Massiv des Dreisesselberges (1312 m) treffen die Grenzen von Bayern, Böhmen und Österreich aufeinander. Mit seinen bizarren Felsformationen, die sich im Laufe der Jahrtausende gebildet haben, gilt der Dreiländerberg als geheimnisvoll und sagenumwoben. Er ist Ausgangspunkt verschiedenster, auch grenzüberschreitender Wanderungen und Teil von Deutschlands Premium-Wanderweg, dem „Goldsteig“. Ebenfalls ein Wahrzeichen der Region ist der 1167 m hohe Haidel, über den einst die Salzsäurer nach Böhmen zogen. Der dortige Aussichtsturm mit Infopavillon begeistert mit einem atemberaubenden Rundblick über die bayerisch-böhmischen Grenzländer bis weit hinein in die Alpen. Die Region ist prädestiniert für einen abwechslungsreichen Urlaub für die ganze Familie – ob im Sommer beim Wandern, Radeln, Baden, Campen und Golfspielen oder im Winter beim Skifahren und Langlaufen.

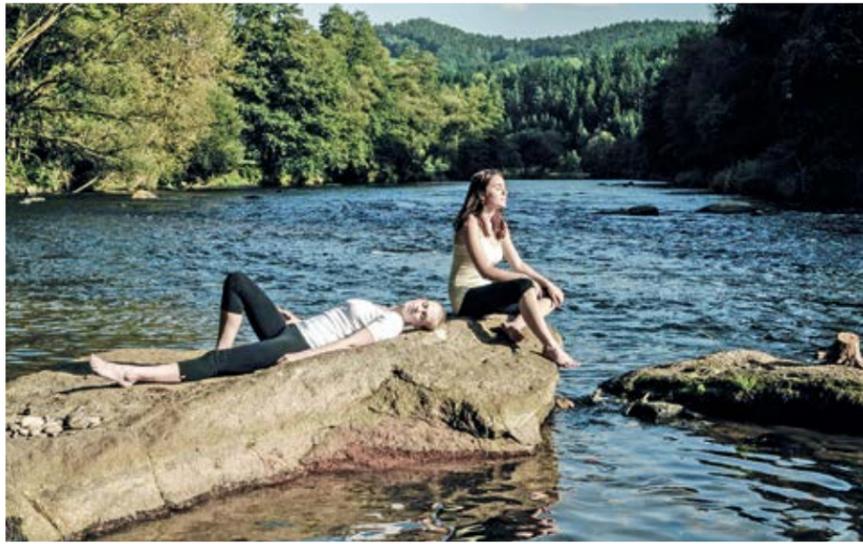


**Unsere Werte sind Natur,
Ruhe und Grenzenlosigkeit.
Erfahren Sie das HOCH³-Gefühl.**

**Wir empfangen Sie
mit Gastfreundschaft³**

Dreisesselstraße 8 /// 94089 Neureichenau
Tel. +49 (0)8583 9601-20 /// info@dreilaendereck-bayerischer-wald.de
www.dreilaendereck-bayerischer-wald.de

Haidmühle · Philippstret · Neureichenau · Grainet · Jandelsbrunn · Hinterschmiding



VIECHTACHER LAND

Gemeinden

Kollnburg
Viechtach

Kontakt

Viechtacher Land
Stadtplatz 1
94234 Viechtach
Tel. 09942 808 250
tourist-info@viechtach.de
www.viechtacher-land.de

Das Viechtacher Land zählt zu den beliebtesten Urlaubsregionen im Bayerischen Wald. Das Wahrzeichen Viechtachs, das Naturschutzgebiet Großer Pfahl, ist als „Bayerns Geotop Nr. 1“ ausgezeichnet. Ein Erlebnis ist eine Fahrt mit der Waldbahn durch „Bayerisch Kanada“ – für alle Gäste mit „GUTI“ (GästeServiceUmwelt-Ticket) gratis! Naturerfahrungen locken auch rund um den idyllisch gelegenen Höllensteinsee oder die Burgruine Neunußberg. Die „Kulturhauptstadt“ Viechtach lockt mit neun Museen (darunter die weltbekannte „Gläserne Scheune“), Konzerten, Kunstausstellungen, Theateraufführungen sowie zahlreichen Festen und Festivals. Zudem ist die Stadt als „Genussort Bayerns“ prämiert. Kollnburg, malerisch gelegen auf einem Bergrücken, bietet herrliche Rundblicke auf die Bayerwaldberge und den benachbarten Böhmerwald. Das Burgdorf ist idealer Ausgangspunkt für ausgedehnte Wanderungen und interessante Motorrad- oder Mountainbiketouren. Der Kollnburger Hausberg, der Pröller (1048 m) lässt sich auf dem Premiumwanderweg Goldsteig bestens erkunden. Besondere Tipps sind u.a. die Motorrad- und Raritätensammlung, der Bibelgarten oder der bemalte Wald.



ZELLERTAL

Gemeinden

Arnbruck
Drachselsried

Kontakt

Zellertal
Gemeindezentrum 1
93471 Arnbruck
Tel. 09945 941016
tourist-info@arnbruck.de
www.zellertal-online.de

Inmitten des Zellertals, direkt an der Glasstraße und unterhalb des Höhenzuges Kaitersberg – Großer Arber, liegen die Erholungsorte Arnbruck und Drachselsried. Die Ursprünglichkeit von Wiesen und Wäldern und ein einzigartiges Panorama auf die Bayerwald Berge zeichnen die Ferienregion Zellertal aus. Tauchen Sie ein in die Vielfalt der Bergwelt: Wandern – immer und überall, rein in die Wanderschulhe und raus in die Natur. ... das bietet die einmalige Lage der Gemeinden Arnbruck und Drachselsried! Aber nicht nur Wanderer und Bergsportler können im Zellertal ihrem Lieblingssport nachgehen. Der Bayerische Wald hat sich in den vergangenen Jahren zu einem wahren Paradies für Radsportfreunde entwickelt. Touren für Genussradler oder technisch anspruchsvolle Trails - hier kommen alle Biker voll auf ihre Kosten.



www.arberland-shop.de

KULINARISCHES
SCHAUFENSTER

SCHMANKERL
AUS DER REGION

ARBERLAND-Schmankerl jetzt auch im Online-Shop

Unser Herz schlägt natürlich, ehrlich und regional.

Im Kulinarischen Schaufenster „Schmankerl aus der Region“ – am Ortseingang der Glasstadt Zwiesel und direkt neben dem Weißwurstäquator – präsentieren regionale Produzenten aus dem Bayer- und Böhmerwald ihre besten Woid-Schmankerl unter einem Dach.

Schmecken Sie das ARBERLAND und den Woid in all seiner Vielfalt: Süß-fruchtig mit der Waldbeeren-Marmelade, intensiv-kraftig mit dem Waldsalz oder feurig-klar im regionaltypischen Bärwurz. Alle Köstlichkeiten wurden garantiert regional erzeugt – in kleinen Hofläden oder traditionell-geführten Familienbetrieben.

Mit unserem Online-Shop bieten wir Ihnen die Möglichkeit, dass Sie eine Auswahl unseres vielfältigen Sortiments auch zu Hause genießen können – einfach durch die Produkte stöbern, in den Warenkorb legen und bequem nach Hause liefern lassen.

Alle Köstlichkeiten aus dem ARBERLAND werden von uns liebevoll und sorgfältig gepackt und versendet. Bei der Verpackung achten wir genauso auf Nachhaltigkeit, Lokalität und Qualität, wie bei den Produkten selbst.

Wir verwenden ausschließlich Kartons und Füllmaterial ohne Plastik.



Kulinarisches Schaufenster „Schmankerl aus der Region“
Info-Zentrum 1 (direkt an der B11) | 94227 ZWIESEL
Tel. 09922 8698810 | www.regionale-schmankerl.de

ÖFFNUNGSZEITEN: Montag-Freitag 10-18 Uhr | Samstag 9-13 Uhr
An Sonn- und Feiertagen geschlossen



Das „Kulinarische Schaufenster der Region“ wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)

Wildgarten Furth im Wald



Mit Unterwasser-Station

Daberger Str. 33 · 93437 Furth im Wald
Tel. 0 99 73 - 29 33 · Ulrich Stöckerl
www.wild-garten.de

TOP Ausflugsziele

Furth im Wald Bayerischer Wald
Hohenbogenwinkel

...und noch viel mehr!



NATUR.ERLEBNIS.LAND FURTH IM WALD - HOHENBOGENWINKEL

Einen Drachen in seiner Höhle besuchen und zugleich High-Tech erleben. Die Unterwelt einer Stadt erkunden und danach um einen malerischen See wandern. Durch die Zeit reisen, nachdem man zuvor bereits die heimische Natur aus einer ungewöhnlichen Perspektive erlebt hat. Den Berg bezwingen und ins Tal rauschen. Klänge erwandern und Tradition erleben. Gibt's nicht alles auf einmal? Doch!

Das alles bietet das NaturErlebnisLand Furth im Wald-Hohenbogenwinkel, in herrlicher Landschaft gelegen mit unzähligen Freizeitangeboten, kulturellen Highlights und Sehenswürdigkeiten.

Die Drachenstichstadt Furth im Wald ist die Heimat des High-Tech-Drachen „Tradinno“, dem größten vierbeinigen Schreitroboter der Welt. Sein Zuhause hat dieses Wunderwerk in der Drachenhöhle und begeistert dort zigtausend Menschen – auch als Hauptdarsteller beim ältesten deutschen Volksschauspiel, dem Further Drachenstich.

NATUR.ERLEBNIS.LAND
FURTH IM WALD - HOHENBOGENWINKEL
Stadtplatz 4 · 93437 Furth im Wald
Tel. 0 99 73 / 509 - 80 · tourist@furth.de
www.bayerischer-wald-ganz-oben.de



Der Drachensee



Naturoase · Kulturplatz
Freizeitzone · Ausflugsgebiet
www.furth-drachensee.de

Tourist-Info Furth im Wald
Tel. 09973/509-80
Tourist-Info Eschlkam
09948/9408-15



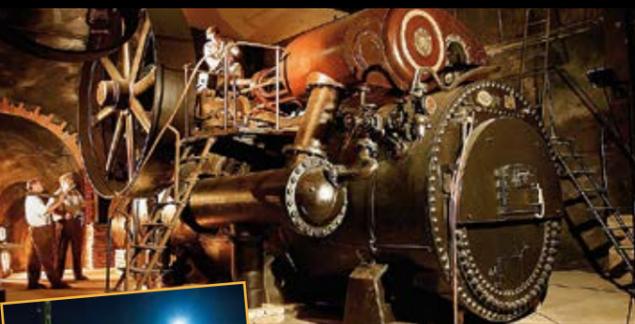
Further Felsengänge

Steigen Sie hinab
ins Ungewisse –
erleben Sie Geschichte
und Geschichten im
Untergrund von Furth im Wald...



Rolf Schüler · Tel. 09973/1229
www.flederwisch.de
Uli Stöckerl · Tel. 09973/2933

Erlebniswelt Flederwisch



Größte Dampfmaschine Bayerns
Entdeckungspfad der Technik
Der geheimnisvolle Garten

Wir bauen Abenteuer!

Rolf Schüler · Am Lagerplatz 5
93437 Furth im Wald
Tel. 09973/1229
www.flederwisch.de

Der Drachenstich



Neukirchen b. Hl. Blut



Klostergarten der Franziskaner
Dem Hören ein Weg (Klangweg)
Wallfahrtsmuseum
www.wallfahrtsmuseum.de



Infos/Führungen: Tourist-Info
93453 Neukirchen b. Hl. Blut
Tel. 09947/94082
www.neukirchen.bayern

Landestormuseum

Heimat · Grenze · Drache



In der Dauerausstellung des Landestormuseums werden die stadtprägenden Themen HEIMAT – GRENZE – DRACHE erlebbar. Vom dazugehörigen historischen Stadtturm aus bietet sich ein fantastischer Rundblick über die Stadt bis hinein ins tschechische Nachbarland und die umliegenden Berge des Bayer- und Böhmerwaldes

www.landestormuseum.de
Furth im Wald · Tel. 0 99 73 / 509 80

Drachenhöhle



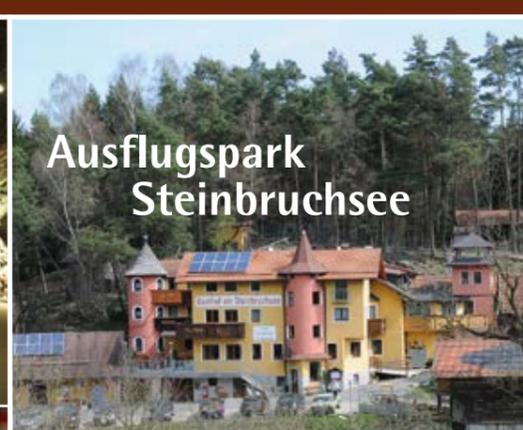
Geschichte des Further Drachen,
des Festspiels, der Technik und
das Highlight „Tradinno“.

Geöffnet April-Okt.
Di-So 10.30-16 Uhr

www.further-drache.de
Tel. 0 99 73 / 509 80



Ausflugspark Steinbruchsee



Wildgehege · Wald-Tiermuseum
Uhrenmuseum · Bienenhaus
Hubertuskapelle · Fischzucht
Spielplatz · Schauaquarium

Familie Deglmann
Steinbruchweg 10
93437 Furth im Wald
Tel. 09973/609 · Fax 80 13 34
www.steinbruchsee.de



Freizeitzentrum Hohenbogen



Sommerrodelbahn
Doppelsesselbahn
Kinder-Freizeitwelt
Inline-Skaten-Graskart-Fahren
Wintersportzentrum

Neukirchen b. Hl. Blut
Tel. 09947/464
www.hohenbogen.de



BODENMAIS

Landkreis Regen
689m

Kontakt

Bodenmais Tourismus & Marketing GmbH
Bahnhofstraße 56
94249 Bodenmais
Telefon: 09924/778-135
Fax: 09924/778-150
E-Mail: info@bodenmais.de
www.bodenmais.de



Erlebnenswert: Erlebnisberg Silberberg mit historischem Besucherbergwerk, JOSKA Glasparadies mit Joschi's Kinderland, Rißlochwasserfälle (die höchsten im Bayerischen Wald), Aktivzentrum Bretterschachten, Natur-Entdecker-Pfad „Woid Woifes Welt“, Ameisenstraße, idyllischer Kurpark mit Silberberg-Hallenbad mit Saunapark sowie Silberberg-Freibad. In der Umgebung: Kleiner und Großer Arbersee, Kleiner und Großer Arber.



Erlebnenswert: Schwarzer Regen, der längste Fluss des Bayerischen Waldes, im Stadtzentrum; Kurpark auf der Regeninsel; Burgruine Weißenstein mit Gläsernem Wald; Museum im „Fressenden Haus“; Niederbayerisches Landwirtschaftsmuseum, 21 Bier- und Eiskeller (etwa 300 Jahre alte Gewölbe); 13 Terrainkurwanderwege; Freibad; Eishalle.

REGEN

Landkreis Regen
532m

Kontakt

Tourist-Information Regen
Schulgasse 2
94209 Regen
Tel. 09921 604-452
Fax 09921 604-562
tourist@regen.de
www.regen.de

FREYUNG

Landkreis Freyung-Grafenau
655m

Kontakt

Touristinformation Freyung
Infostelle:
Stadtplatz 10 (Stadtplatzcenter)
Postanschrift:
Rathausplatz 1
94078 Freyung
Tel. 08551 588150,
Fax 588290
touristinfo@freyung.de
www.freyung.de



Erlebnenswert: Schloss Wolfstein (um 1200 n.Chr.) mit Museum Jagd-Land-Fluss, Nationalpark/Naturpark-Infostelle und landkreiseigener Galerie; Schramlhaus (ältestes Bauernhaus im Ort) mit Heimatmuseum, Weinfurter Bergglashütte im Ortsteil Geysersberg; Wildbachklamm Buchberger Leite (eines der schönsten Geotope Bayerns), Auenpark; Freibad; Rodelbahn; Eishalle.



Erlebnenswert: Marktplatz mit historischer Ringmauer; Museum Goldener Steig in einem der alten Wehrtürme; Stadtpark; Auswanderermuseum im Emerenz-Meier-Haus; Alte Hausbrennerei Penninger mit Besucherzentrum; Naturschutzgebiet Saußbachklamm; Aussichtsturm am Oberfrauenwald; Kurparksee Erlauzwiesel; Karoli-Badepark mit Hallenbad, Mediterraneum, Sauna und Freibad; Kletterwald; Eishalle.

WALDKIRCHEN

Landkreis Freyung-Grafenau
573m

Kontakt

Touristinformation Waldkirchen
Marktplatz 17
94065 Waldkirchen
Tel. 08581 19433
Mail: tourismus@waldkirchen.de
www.urlaub-in-waldkirchen.de

GRAFENAU

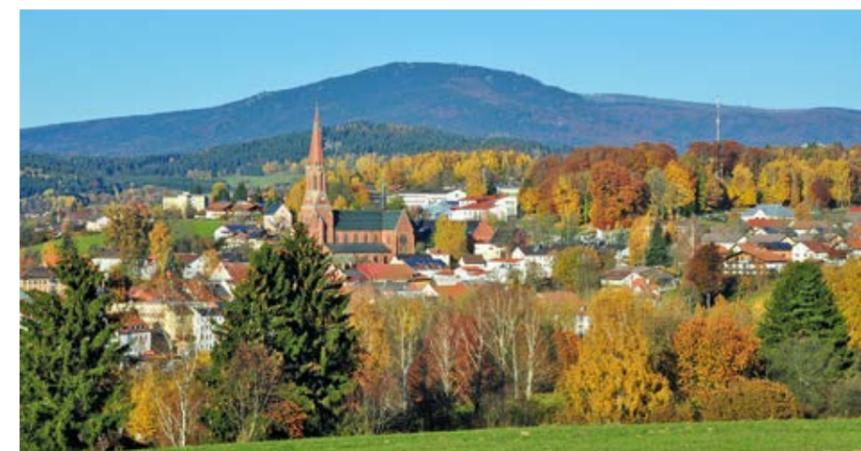
Landkreis Freyung-Grafenau
609m

Kontakt

Touristinformation Grafenau
Rathausgasse 1
94481 Grafenau
Tel. 08552 962343,
Fax 4690
tourismus@grafenau.de
www.grafenau.de



Erlebnenswert: Historischer Stadtplatz der ältesten Stadt im Bayerischen Wald; KurErlebnispark BÄREAL mit „Tor zur Wildnis“ und Wellen-Freibad „Bärenwelle“; Rodelbahn „Bärenbob“; Indoor-Erlebnisswelt „Babalu“; Bauernmöbel- und Schnupftabak- und Stadtmuseum; Ganzjahres-Eishalle.



Erlebnenswert: Höchste Kristallglas-Pyramide der Welt; erstes deutsches Waldmuseum; Theresienthaler Museumsschlösschen; Glaskapelle aus Glassteinen; Unterirdische Gänge; 1. Dampfbierbrauerei Pfeffer; Kaffeerösterei Kirmse; Bärwurzerei Hiecke; Erholungsbad ZEB; Bayerwald-Sauna.

ZWIESEL

Landkreis Regen
581m

Kontakt

Touristinformation Zwiesel
Stadtplatz 27
94227 Zwiesel
Tel. 09922 7099011,
Fax 7099019
zwiesel@ferienregion-nationalpark.de
www.zwiesel.de



Das Klosterfilz unterhalb des Lusen bietet zu jeder Jahreszeit ein faszinierendes Naturerlebnis.

Foto: Sandra de Graaf

Wilde Natur erleben im Nationalpark Bayerischer Wald

Als Deutschlands ältester Nationalpark ist der Nationalpark Bayerischer Wald Vorreiter für die bundesweit geltende Nationalpark-Philosophie „Natur Natur sein lassen“. Zusammen mit dem Nachbarnationalpark Sumava in Tschechien bildet er das größte Waldschutzgebiet Mitteleuropas. Nirgendwo sonst zwischen Atlantik und Ural darf sich Natur auf so großer Fläche nach ihren eigenen Gesetzen entwickeln. So haben Stürme und der Borkenkäfer als Motor der Walderneuerung die Wälder des Mittelgebirgskamms entlang der tschechischen Grenze in den letzten drei Jahrzehnten grundlegend umgestaltet: Aus Wirtschaftswald von gestern entsteht hier Urwald von morgen. Hier finden so seltene Tiere wie Luchs, Auerhahn oder Habichtskauz Rückzugsräume, wie es sie sonst kaum noch in Deutschland gibt. Diesen besonderen Wald hautnah zu erleben, Natur verstehen zu lernen, die Wildnis zu spüren – das sollten sich Interessierte und Naturbegeisterte auf gar keinen Fall entgehen lassen! Über 300 km hervorragend markierte Wanderwege, rund 200 km Radwege sowie 80 km Loipen laden dazu ein, in die wilde Waldnatur des Nationalparks einzutauchen und sich von der Faszination dieses einmaligen Naturschatzes anstecken zu lassen.



Die Kreuzotter zählt zu den typischen Bewohnern der Moore im Nationalpark Bayerischer Wald.

Foto: Karl-Heinz Schindlitz

Auf dem Rundweg Kreuzotter bietet sich an einigen Stellen ein herrlicher Blick auf den Gipfel des Lusen.

AUF DEN SPUREN DER KREUZOTTER DURCH DAS KLOSTERFILZ UND GROSSE FILZ

Nein, es muss wirklich nicht immer die große Bergtour mit steilen Anstiegen und überlaufenen Gipfeln sein. Abseits dieser bekannten „Wander-Hotspots“ findet der naturbegeisterte Wanderer im Nationalpark Bayerischer Wald durchaus noch etwas unbekanntere und weniger frequentierte Touren, die ein mindestens genauso faszinierendes Naturerlebnis bieten. Eines dieser Gebiete liegt ganz in der Nähe der Nationalparkgemeinde Sankt Oswald/Riedlhütte. Hier hat sich ein Komplex aus Hochmoor, Niedermoor und Moorwald erhalten. Nationalpark-Biologe Dr. Christoph Heibl streift öfter durch das Gebiet, das Fernglas immer griffbereit, auf der Suche nach seltenen Tier- und Pflanzenarten.

Wo andernorts schon der Sommer zu spüren ist, kann es im Moorkomplex zu dieser Jahreszeit immer noch relativ frisch sein, gerade frühmorgens. Christoph Heibl erklärt: „Moore gehören generell eher zu den kühlen Lebensräumen. Entsprechend sind auch seine Bewohner angepasst“. Für die Tour empfiehlt sich daher also das langärmelige Wanderroutenfit. Festes Schuhwerk und ausreichend Verpflegung sollte ebenfalls eingepackt werden. Ausgangspunkt der Wanderung ist der Parkplatz Diensthüttenstraße. Auf dem Rundweg Kreuzotter geht es durch abwechslungsreiche, naturbelassene Wälder und auf Bohlenstegen durch beinahe mystische Moorlandschaften. Eine Tour für Entdecker!

BESONDERER LEBENSRAUM HOCHMOOR

Auf den gut elf Kilometern Wegstrecke werden insgesamt nur wenige Höhenmeter überwunden, sodass der Rundweg Kreuzotter auch von Familien mit Kindern leicht erkundet werden kann. Die ersten Kilometer führen zunächst durch wilde Bergmischwälder und entlang der kleinen

Ortschaften Guglöd und Siebenellen, bevor es gemütlichen Schrittes in Richtung des eigentlichen Moorkomplexes geht. Es kann wahrlich als Glücksfall bezeichnet werden, dass mit dem Großen Filz und dem Klosterfilz gleich zwei dieser besonderen Ökosysteme überlebt haben. Ein wichtiger Rückzugsort für die dort lebenden, hochspezialisierten und deshalb oft sehr seltenen Tier- und Pflanzenarten. Obwohl es auch hier in der Vergangenheit Eingriffe des Menschen gab, hat sich der Moorkomplex zumindest in Teilen erhalten, erzählt Christoph Heibl: „Vor allem das Große Filz ist noch relativ gut in Schuss und das obwohl hier, bevor es zum Nationalparkgebiet gehörte, ein Kanal für die Holztrift durchlief, was eine Katastrophe für das Filz war“. Inzwischen wurde dieser in großen Teilen zurückgebaut und nur noch ein kleiner Rest als Kulturdenkmal erhalten.

„Insgesamt ist es schon erschreckend, dass durch die Urbarmachung ab dem 18. Jahrhundert, Entwässerung für die Landwirtschaft und den Torfabbau in Deutschland mittlerweile über 95 Prozent aller Moore verschwunden sind. Sie sind nicht nur ein großer Kohlenstoffdioxid-Speicher, sondern auch ein einzigartiger Lebensraum. Viele der Bewohner können außerhalb gar nicht überleben, weil sie auf diese besonderen- und sehr kargen Bedingungen spezialisiert sind“, sagt der Forscher. Gemeint sind zum Beispiel Torfmoose oder der weniger bekannte Sumpfporst: „Die Zwergsträucher lebt, soweit wir wissen, in Symbiose mit Pilzen und gelangen so an die wenigen verfügbaren Nährstoffe. Eine andere Strategie haben die fleischfressenden Pflanzen, wie der Rundblättrige Sonnentau oder das Gewöhnliche Fettkraut. Die beschaffen sich über Insekten, die sie verdauen können, ihre Nährstoffe. Faszinierend sind auch fleischfressende Wasserpflanzen, wie der Kleine Wasserschlauch. Dieser bildet Bläschen um damit kleine Tiere, wie etwa Wasserflöhe, fangen zu können. Auch das ist ein absoluter Moorspezialist“.



INFOS

Weitere Informationen und eine ausführliche Tourenbeschreibung zum Rundweg Kreuzotter gibt es auf der Homepage des Nationalparks Bayerischer Wald unter der Rubrik Tourentipps. Für die Anreise empfiehlt sich der Öffentliche Nahverkehr. Der Ausgangspunkt am Parkplatz Diensthüttenstraße ist bequem mit dem Igelbus zu erreichen.



Botaniker Christoph Heibl hält Ausschau nach den seltenen Bewohnern im Moorkomplex Großer Filz/Klosterfilz
 Die Markierung Kreuzotter leitet die Wanderer auf der rund elf Kilometer langen Tour.
 Er ist fasziniert von der seltenen und oft bedrohten Tier- und Pflanzenwelt in diesem Gebiet

KREUZOTTER, FRÖSCHE UND BIBER

Christoph Heibl ist zwar Botaniker, also Pflanzenkundler, sein Herz schlägt aber auch für Amphibien und Reptilien. Davon gibt es im Moorkomplex Klosterfilz/Großer Filz einige zu entdecken. Im Frühling hat er an einem kleinen See, den der Biber aufgestaut hat, oft ein dumpfes Brummen gehört. „Das waren männliche Grasfrösche, wenn sie um die Weibchen werben.“ Dutzende Grasfrösche konnte er dann auch mit dem Fernglas beobachten. „Früher sind die Tiere noch zu tausenden in den Wiesen – daher auch der Name Grasfrosch – umhergehüpft. Heute findet man sie meistens in bewaldeten Gebieten oder zur Paarung eben auch hier im Klosterfilz.“ Generell gibt es unter den tierischen Moorbewohnern nicht so extreme Spezialisierungen, wie bei den Pflanzen, sagt Christoph Heibl: „Was aber auffällt ist, dass die meisten wechselwarmen Bewohner, wie Kreuzotter, Waldeichse und auch manche Schmetterlingsarten an diese relativ kalten

Verhältnisse angepasst sind. Das heißt, sie können besonders gut und schnell Wärme aufnehmen“. Bei der Kreuzotter zeigt sich diese Spezialisierung in ihrer typischen schwarzen Zackenmusterung auf dem Rücken. Manche sind sogar ganz schwarz gefärbt. Damit kann die heimische Schlangenart sehr effektiv und rasch Wärme tanken. „Im Kern des Moorkomplexes finde ich die Kreuzotter aber eher selten. Sie bevorzugt die Randbereiche als Lebensraum, vor allem im Winter, wenn sie ein frostfreies Winterquartier oberhalb des Grundwasserspiegels braucht und der ist in einem intakten Moor dann einfach zu hoch“, fährt der Forscher fort.

UNERWARTETE BEGEGNUNGEN

Dort fühlen sich aber auch größere Tiere wohl. So entdeckt man auf dem Rundweg oft Spuren von Reh und Rotwild. Bei Heibls letztem Besuch

machte er zudem einen ganz besonderen Fund. Eine Waldschnepfe schreckte ihn auf, als sie plötzlich aus einem Gebüsch neben dem Bohlensteg aufflog. Der Forscher nahm daraufhin sofort sein Handy in die Hand und tippte die schöne Sichtung ins Gerät. „Das war eindeutig eine Waldschnepfe, gut zu erkennen an ihrem sehr langen Schnabel und ihrer Größe, ähnlich einem kleinen Huhn. Wären wir im Offenland und das Tier kleiner, hätte es auch eine Bekassine sein können.“ Erfreulicherweise gehört die größere Schwester der Bekassine, die Waldschnepfe, im Bayerischen Wald noch nicht zu den bedrohten Arten. „Man trifft sie selten auch noch in Wirtschaftswäldern. Die Waldschnepfe mag feuchte Stellen im Wald und da hat sie hier natürlich ein Paradies.“ So ein Moorkomplex, wie das Klosterfilz/Großer Filz bei Riedlhütte ist schon ein faszinierender und überraschend artenreicher Lebensraum. Und wer genau hinsieht undinhört, kann bei einer Wanderung auf dem Rundweg Kreuzotter mit etwas Glück ebenso spannende Entdeckungen machen.



JULIA REIHOFFNER
 Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald,
 Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

VOM WALD DIE BESTEN PUBLIKATIONEN

Pocketguides
 zu verschiedenen Themen in praktischen Einsteck-Formaten

Karten
 Wandern, Radeln, Erlebnisse zu verschiedenen Jahreszeiten

FERIENREGION NATIONALPARK BAYERISCHER WALD

Woid G'sichter
 Porträts über Bayerwald-Botschaftern

Bestellen unter
 ☎ 0800 0008465

VOM WALD DAS BESTE!



www.ferienregion-nationalpark.de

NATIONALPARK-ZENTRUM LUSEN

Baumwipfelpfad: 8 bis 25 Meter über dem Waldboden spazieren gehen und einzigartige Perspektiven erleben auf dem weltweit längsten Pfad seiner Art. Zutritt am Parkplatz beim Tier-Freigelände. Auch für Senioren, Rollstuhlfahrer und Eltern mit Kinderwagen geeignet. Aussichtsturm mit Plattform auf 44 Metern.

Infos: www.baumwipfelpfade.de/bayerischer-wald

Hans-Eisenmann-Haus: Besucherzentrum mit Gäste-Information, modernen Infomedien, Ruhebereich, Nationalpark-Laden, modern gestalteter Ausstellung „Wege in die Natur“, Cafeteria mit zwei Außenterrassen, Bibliothek und umfangreichem Angebot für Kinder und Schulen.

Tier-Freigelände: Im 200 Hektar großen Areal mit weitläufigen Landschaftsgehegen und Volieren werden 45 heimische Tierarten, ihre Lebensweise und ökologische Bedeutung im Bergwald vorgestellt. Für den Rundweg (7 km) sollte man sich 3 – 4 Std. Zeit lassen. Zwei Abkürzungsvarianten verringern die Strecke bis auf 3 km und die Gehzeit auf ca. 1 ½ Std. Alle Wege sind für Rollstuhlfahrer geeignet und werden im Winter geräumt und gesplittet. Hauptzugang: Parkplatz P1 unweit des Besucherzentrums. Weitere Zugänge: Parkplätze bei Altschönau und an der Böhmsstraße. Eintritt frei, Parkplätze gebührenpflichtig.

Infos: www.nationalpark-bayerischer-wald.de



NATIONALPARK-ZENTRUM FALKENSTEIN

Haus zur Wildnis: Besucherzentrum bei Ludwigsthal mit Informationen über die Nationalparke Bayerischer Wald und Šumava. Die Entwicklung der Nationalparkwälder hin zur Wildnis steht im Mittelpunkt. Mit Ausstellung, Vorstellung der Forschungsarbeit, 3D-Kino, „Spiel und Erlebnis“-Raum für Kinder, Restaurant und großer Sonnenterrasse.

Steinzeithöhle: Eine Reise ins Eiszeitalter. Auerochsen, Wisente, Wildpferde – imposante Huftiere, die während der Eiszeiten hier heimisch waren – können vom Besucherweg aus beobachtet werden. Er führt in eine dunkle Felshöhle, wo eindrucksvolle Höhlenmalereien von Wildtieren rekonstruiert wurden. Ein Film, Schautafeln und 3D-Animationen illustrieren zudem den Wandel von Klima, Landschaft und Tierwelt seit der letzten Eiszeit und der beginnenden Nacheiszeit und zeigen, wie der Mensch jagdtechnisch darauf reagierte.

Tier-Freigelände: In naturnah gestalteten Großgehegen leben auf rund 65 Hektar eine Luchsfamilie, ein Wolfsrudel, Wildpferde und Urrinder. Das Tierfreigelände ist ganzjährig frei zugänglich, im Winter geräumt und gestreut. Der rund 1 ½ km lange Rundweg mit Aussichtsturm ist auch für Kinderwagen und Rollstühle geeignet.

Infos: www.nationalpark-bayerischer-wald.de

Nationalpark Laden Haus zur Wildnis: Hier gibt es eine große Auswahl an regionalen Produkten. Spiele und viele andere Geschenke, auch für Kinder, eine gute Auswahl an Büchern, auch Kinderbüchern, Seifen, Gläser aus der Glasstadt Zwiesel, Räucherwaren, Taschen uvm.

Infos: www.ladenhauszurwildnis.de

WALDGESCHICHTLICHES MUSEUM ST. OSWALD

Das Museum erzählt auf 3 Etagen die Geschichte der Landschaft und der Entwicklung des Waldes seit der letzten Eiszeit – mit Magmakammer, Moorfahrstuhl, Aufklärung über die wichtigsten Baumarten und Waldgesellschaften mit ihren Bewohnern. Ein begehrter Baum mit Vogelnest und Wurzelhöhle verbindet die drei Stockwerke.

Infos: www.nationalpark-bayerischer-wald.de

ROTHIRSCHGEHEGE SCHEUERECK

Das 9 Hektar große Gehege bietet die Möglichkeit, die derzeit größte heimische Säugetierart zu beobachten. Ein 300 Meter langer Wanderweg führt mitten durch das Gelände. Mit zwei Aussichtsplattformen und Sitzgruppen sowie einer überdachten Aussichtskanzel an der Winterfütterung. Während der Brunft- und Winterzeit nicht geöffnet.

Infos: www.nationalpark-bayerischer-wald.de

Historisches Waldgasthaus
Im Nationalpark
Urige Gaststub'n
Deftige Brotzeiten
Mittagstisch - Café - Kuchen
Kinderspielfeld
Kleintierhaltung

Schwellsteig
Biergarten
Bier vom Stoa
Trifter-Weiher

Dampfbier
L. Dampfbierbrennerei Zwiesel

Fam. Lettenmaier seit 1870
Tel. 09925 460
Folgen Sie uns auf Facebook

www.schwellhaeusl.de

HAUS ZUR WILDNIS

NATIONALPARK LADEN

Im Nationalpark Laden im Haus zur Wildnis erhalten Sie viele Produkte von regionalen Lieferanten. Finden Sie Ihr persönliches Mitbringsel für liebe Daheimgebliebene oder als schöne Erinnerung für sich selbst.

Sämtliche Produkte können auch im online-shop bestellen werden unter:
» www.ladenhauszurwildnis.de

Ludwigsthal · 94227 Lindberg
Tel. 09922 803 99 03
ladenhauszurwildnis@gmx.de

Täglich geöffnet!
Sommer 10 – 18 Uhr
Winter 10 – 17 Uhr

ENTDECKE DEINE FANTASIE

HAUS ZUR WILDNIS

NATIONALPARK-GASTRONOMIE
IM BESUCHERZENTRUM „HAUS ZUR WILDNIS“ MIT TIER-FREIGELÄNDE

Bio-Gastronomie mit freundlichem, lichtdurchflutetem Restaurant und großer Terrasse · Kindererlebnisraum · Steinzeithöhle · 3D-Kino · Wurzelgang · www.gastronomie-hauszurwildnis.de
Ludwigsthal · Großparkplatz an der B11 · 94227 Lindberg · Telefon 09922/5002133
Öffnungszeiten: 26.12.–31.3. täglich 10–17 Uhr · 1.4.–einschließlich 1. Nov.–Woche 10–18 Uhr

! Wussten Sie...

... dass es im Tier-Freigelände am Nationalparkzentrum Lusen bei Neuschönau seit 2021 ein Reptiliengehege gibt? Kreuzotter, Ringelnatter und Waldeidechse können dort aus nächster Nähe beobachtet werden und das ohne Zaun, Netz oder Glasscheibe.

In Zusammenarbeit mit dem Reptilienexperten Paul Hien aus Straubing ist eine einmalige Anlage entstanden, die einen spannenden Einblick in die sonst oft verborgene Welt der heimischen Reptilien gewährt. Auf insgesamt drei von Wasser umgebenen Inseln finden Kreuzotter, Ringelnatter und Waldeidechse alle Lebensraumelemente, die sie brauchen, und können dort sogar überwintern. Mit dem neuen Reptilien-

gehege möchte der Nationalpark Bayerischer Wald diese heimischen Arten mehr in den Fokus rücken und darauf aufmerksam machen, dass auch ihre Lebensräume inzwischen immer seltener werden.



Das Reptiliengehege bei der Eröffnung.

Naturpark Bayerischer Wald

Im Südosten der Bundesrepublik, zwischen der Donau und den Hochlagen, entlang der bayerisch-böhmischen Grenze liegt der Naturpark Bayerischer Wald. Im Osten grenzt der Nationalpark Bayerischer Wald und im Norden der Naturpark Oberer Bayerischer Wald an. Nachbarn auf tschechischer Seite sind das Landschaftsschutzgebiet und der Nationalpark Böhmerwald.

Der Naturpark Bayerischer Wald besteht bereits seit 1967 und ist damit einer der ältesten Naturparke Bayerns. Umfasste er zunächst nur den Altlandkreis Regen, erstreckt er sich heute auch über die nördlich der Donau gelegen Teile der Landkreise Deggendorf und Straubing-Bogen sowie über den Landkreis Freyung-Grafenau und umfasst eine Fläche von ungefähr 278.000 ha.

Erwandern Sie den Naturpark auf dem weitläufigen und einheitlich markierten Wanderwegenetz. Entlang der Wege finden Sie Naturerlebnispfade, die vor Ort Auskunft über ökologische Zusammenhänge geben und das Erleben der Natur mit allen Sinnen ermöglichen. Zudem bietet der Naturpark ein umfangreiches Bildungsprogramm mit vielfältigen Veranstaltungen, Führungen und Exkursionen von der Donau und Ilz über den Großen Pfahl bis hin zum Dreisessel und Arber an. Erfahren Sie mehr über den Naturpark Bayerischer Wald bei einem Besuch der Erholungs- und Informationseinrichtungen.

Kontakt

www.naturpark-bayer-wald.de

Kontakt

Infos: www.npsumava.cz/de/



Informationshaus Zwiesel

Das Naturparkhaus, das aus regionalen heimischen Holz und natürlichen, biologisch abbaubaren Dämmstoffen konzipiert ist, beinhaltet sowohl die Naturparkverwaltung als auch das Besucherzentrum.

In diesem zeigt eine Energietechnik-Ausstellung die Funktionsweise des Nullenergiehauses. In das EG ist zusätzlich eine naturkundliche Dauerausstellung integriert. Sie stellt die Beziehung Mensch – Natur im Wandel der Zeit vor. Das Besondere an dieser Ausstellung ist das komplette Fehlen von schriftlichen Informationen, um die interaktiven Sinne der Gäste anzusprechen.

NaturparkWelten Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein

Der Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein bietet Informationen über die Nationalparke Šumava und Bayerischer Wald, das Landschaftsschutzgebiet Šumava und den Naturpark Bayerischer Wald. Im Hauptgebäude sind auf fünf Etagen Ausstellungen zur Geschichte des Eisenbahnbaus durch den Bayerischen Wald und Böhmerwald und zum König Arber zu sehen, ebenso ein Skimuseum und das Europäische Fledermauszentrum. Zudem lädt das Restaurant im historischen Warte-saal I. Klasse zum Verweilen und zur Einkehr ein.

Ilz-Infostelle in Schloss Fürsteneck

Die Ilz ist eine der letzten Wildflusslandschaften der Bundesrepublik. Die Ilz-Infostelle liegt ca. in der Mitte zwischen den Quellen am Rachel und der Mündung der Ilz in die Donau bei Passau. Die Gäste erhalten viele Infos zur Lebensraumvielfalt im und am Gewässer und zur Geologie. Der Hauptbereich widmet sich der Flussperlmuschel.

Pfahl-Infostelle Viechtach

Die erlebnisreiche Dauerausstellung „Der Pfahl im Bayerischen Wald“ im Alten Rathaus am Stadtplatz bietet Interessantes und Wissenswertes rund um das Thema Pfahl: Landschaft und Lebensräume, Tiere und Pflanzen, Entstehungs- und Nutzungsgeschichte, Pfahl-Sage, Burgen und Schlösser oder eine Steinbruch-Inszenierung. Wechselausstellungen und eine Info-Theke informieren über den Naturpark. Das angegliederte Naturparkbüro, die Umweltsation Viechtach, bietet ein Bildungsprogramm mit Führungen, Vorträgen und Fortbildungen an. Die Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen in der Pfahl-Region für die Landkreise Regen und Freyung-Grafenau werden von hier aus koordiniert.

Nationalpark Šumava

Jedes Jahr besuchen den Nationalpark Šumava in Tschechien etwa zwei Millionen Touristen – Tendenz steigend. Für die Verantwortlichen besteht eine große Herausforderung darin, das Aufkommen bestmöglich zu verteilen. Einerseits natürlich, um auf die Natur Rücksicht zu nehmen, andererseits aber auch um ihre Schönheit zu zeigen und Bildung zu vermitteln. Als guter Weg hat sich die Einrichtung von Besucherzentren an unterschiedlichen, sorgfältig ausgewählten Standorten erwiesen.

Erst im Jahr 2015 wurden im Rahmen des Zoologischen Programms die Besucherzentren bei Kvilda und

Srní eröffnet, die Beobachtungen von Luchsen, Hirschen und Wölfen möglich machen. Ziel aller Projekte des Zoologischen Programms ist, ökologische Bildung zum Thema Wildtiere und Fische zu vermitteln und deren Existenz in einem vom Menschen beeinflussten Gebiet zu sichern. Gleichzeitig werden auch mögliche Energieeinsparungen und die Nutzung erneuerbarer Energiequellen thematisiert, die mit der technischen Umsetzung und Ausstattung der Objekte einhergehen.

Besucherzentrum Kvilda

Die Einrichtung liegt nahe an der bayerisch-böhmischen Grenze, etwa 20 Kilometer nördlich von Philippsreut. Sie ist dem Rothirsch und seinen Artverwandten gewidmet und verfügt zudem über ein Luchsgehege. Dreh- und Angelpunkt ist das Zentrumsgebäude, ein Passivhaus, das seine Energie aus erneuerbaren Energiequellen bezieht. Von dort aus startet ein etwa 2,5 Kilometer langer Rundweg („Hirschweg“), auf dem die Besucher heimische Baum- und Pflanzenarten kennenlernen können. Der Erlebnispfad führt durch das 9 Hektar große Rotwildgehege, in dem 3 Aussichtstürme integriert sind. Entlang des Pfades laden Bänke zu einer Rast ein. Das gesamte Areal ist für Besucher mit eingeschränkter Bewegungsfreiheit zugänglich und verfügt auch über einen Kinderspielplatz.

Besucherzentrum Srní

Jeweils eine Autostunde von Philippsreut bzw. Bayerisch Eisenstein entfernt liegt das Besucherzentrum Srní. In dieser Einrichtung stehen die Wölfe im Mittelpunkt. Sie sind in einem 3 Hektar großen Gehege untergebracht. Mitten durch das Gehege führt ein Hochsteg, etwa 4 Meter über dem Erdboden. Er ist zirka 300 Meter lang und ermöglicht von Aussichtspunkten aus nicht nur das Beobachten der faszinierenden Tiere, sondern informiert auch über die Kommunikation im Rudel. Zum Gehege führt ein Kreis-Lehrpfad, der die Besucher mit im Böhmerwald vorkommenden Raubtier-Spuren und einigen hiesigen Bäumen und Pflanzen bekanntmacht. Personen mit eingeschränkter Bewegungsfreiheit haben Zugang zum Hochsteg über einen dafür angepassten Pfad, der vom ausgewiesenen Parkplatz zum Hochsteg führt. Für die kleinen Besucher ist auch ein Spielplatz angelegt.

Die Informationszentren

Im Nationalpark Šumava gibt es zusätzlich zu den beiden Besucherzentren 7 Informationszentren – in Kvilda (Außergefeld), Svinná Lada (Seehaid), Stožec (Tussed), Kašperské Hory (Bergreichenstein), Alžbětín (Elisenthal), Idina Pila (Ida-Säge) und Březník (Pürstling). Die Ausstellungen befassen sich unter anderem mit den Bergwäldern des Böhmerwaldes, der Vielfalt des Lebens im Wald, der tschechisch-bayerischen Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Naturschutzes, dem Boubín-Urwald oder der Geschichte der Holzverarbeitung.





Unterwegs mit dem neuen Wander- & Freizeitbus.

Nachhaltig mobil im Bayerischen Wald

Bequem unterwegs im Viechtacher Land und in der Urlaubsregion Sankt Englmar: Der neue Wander- & Freizeitbus Viechtach – Kollnburg – Sankt Englmar macht's möglich. Er fährt seit Mai täglich und verbindet zwei beliebte Urlaubsregionen im Bayerischen Wald perfekt miteinander. Ob zum Schwimmen ins Freibad Viechtach am Großen Pfahl, zur beliebten Sommerrodelbahn in Grün oder zum WaldWipfelWeg in Maibrunn: Alle Freizeiteinrichtungen in den drei Orten sind angeschlossen. Ausgehend von den Haltestellen lassen sich abwechslungsreiche (Ziel-) Wandertouren unternehmen. Ein besonderes Schmankerl für Urlaubsgäste in der Region: Dank GUTi – dem GästeServiceUmwelt-Ticket – fahren sie kostenlos sowohl mit dem Wander- und Freizeitbus als auch mit der waldbahn.



Entspannt warten, einsteigen und sich bequem zum Ziel bringen lassen. So stressfrei kann reisen sein.

VIECHTACH – KOLLNBURG – SANKT ENGLMAR

Die Tourist-Informationen im Viechtacher Land und in der Urlaubsregion Sankt Englmar haben für das Angebot „Wander- & Freizeitbus“ zusammen mit den örtlichen Wanderführern schöne Tourenvorschläge ausgearbeitet, die Fahrzeiten sowie erforderliche Gehzeit berücksichtigen. Die Taktung ist auf den Fahrplan der waldbahn ausgerichtet: Der Bus fährt täglich ab Bahnhof Viechtach um 8.35 Uhr, 10.30 Uhr, 12.30 Uhr, 14.30 Uhr sowie 16.30 Uhr. Die Rückfahrt ab Maibrunn, Waldwipfelweg ist ab 9.45 Uhr alle zwei Stunden möglich. Dazwischen werden die Haltestellen Viechtach Schmidstraße, Reichsdorf Nord, Kollnburg Genobank, Abzweigung Ogleinsmais, Hochstraß, Abzweigung Waldhof, Predigtstuhl, Kurpark Sankt Englmar, Dorf Sankt Englmar, Sommerrodelbahn, Grün und Hinterwies abgedeckt. Die letzte Rückfahrt von Maibrunn nach Viechtach ist um 17.45 Uhr. Der Wander- und Freizeitbus fährt bis 6. November.

DAS KANN ICH ERLEBEN

Bei einer Fahrt mit dem Wander- & Freizeitbus lässt sich in Kombination in den drei Urlaubsorten vieles unternehmen. Hier die Tipps der Tourist-Informationen:

- **Viechtach:** Fahrt mit der waldbahn durch „Bayerisch Kanada“ nach Gumpenried und retour auf dem Flusswanderweg Nr. 1; Freibad Viechtach am Großen Pfahl; Naturschutzgebiet Großer Pfahl mit verschiedenen Rundwanderwegen; Kulturzentrum Altes Rathaus mit (Kunst-)Ausstellungen und Schaufenster der Region; Stadtpfarrkirche St. Augustinus Viechtach („Dom des Bayerischen Waldes“); Museumstour durch Viechtach mit Kristallmuseum, Nostalgiehaus, Museum Viechtach und Altes Rathaus; Minigolf mit Boccia-Bahn und Ganzjahres-Kunststoffeisbahn sowie Fitalpark und Barfußpfad im Dr. Schellerer-Park Viechtach; Shopping- und Cafétour; Abstecher zur Gläsernen Scheune und Burgruine Neunußberg.
- **Kollnburg:** Burgruine Kollnburg; Bibelgarten; Bemalter Wald; Motorrad- und Raritätensammlung; Laufkäferweg.
- **Sankt Englmar:** Kurpark mit Naturbadesee; Bayerwald Xperium; Kletterwald; d'Rodelbahn (Freizeitpark); Waldwipfelweg Maibrunn; 4D-Arena.



© Bayerisch Kanada erleben:
Mit der waldbahn und unmittelbar am Regen.

UNSERE WANDERTIPPS

FLUSSWANDERN IN BAYERISCH KANDADA

Auf einer der schönsten Bahnstrecken Deutschlands geht es von Viechtach aus nach Gumpenried. Von hier aus wandern Sie auf der linken Seite regenabwärts und folgen immer dem Flusswanderweg (Markierung: ⇒). Die ersten 4 km bieten faszinierende Ausblicke auf den wildromantischen Schwarzen Regen. Dann wandern Sie einen längeren, kaum beschwerlichen Anstieg bis zum Weiler Haid am Sand. Anschließend biegen Sie rechts ab und gehen ca. 400 m auf einer verkehrsarmen Straße. Bei der Abzweigung nach Enzleinsgrub führt die Route auf der gegenüberliegenden Straßen-

seite links in einen Feldweg. Vorbei am Weiler Pignet wandern Sie weiter auf dem Flusswanderweg ins Liebestal und folgen bachabwärts der Aitnach. Bei Fischaitnach biegen Sie rechts in Richtung Bahnhofpunkt Schnitzmühle ab. Wer alternativ die ca. 3 km bis nach Viechtach wandern möchte, folgt bei Fischaitnach dem Flusswanderweg bis zum Zielpunkt Haltestelle Viechtach, Bahnhof/ZOB.
Markierung: ⇒
Schwierigkeit: leicht bis mittel
Länge: ca. 9 km
Anfahrt: Haltestelle Viechtach, Bahnhof/ZOB | waldbahn Richtung Gotteszell bis Haltestelle Gumpenried/Asbach
Charakter: Eine Tour mittlerer Länge mit kaum

Anstiegen an einem der schönsten Flussabschnitte des Schwarzen Regens. Auf naturnahen Waldwegen verläuft der Weg ins Liebestal und nahe der Aitnach weiter.
Interessantes unterwegs: eine der schönsten Tal- und Hanglandschaften am Schwarzen Regen; herrliche Ausblicke zum wildromantischen Fluss; weite Talauen bei Schnitzmühle
Alternativ: Gumpenried – Teisnach (flussaufwärts, 7 km, leicht); Teisnach – Viechtach (flussabwärts, 19 km, mittel); Abstecher Altnußberg (ab Gumpenried flussabwärts, rote 3, 3 km entlang des Schwarzen Regens, dann links abbiegen, 2 km weiter zur Burgruine); RW 6 rot: Regentour (Rundweg entlang des Schwarzen Regens, 6 km, leicht)

VERANSTALTUNGSTIPPS:

- Simon & Garfunkel Tribute Duo „Graceland“ - 4.6.
- Literarische Abendwanderung „Am Fluss entlang zur nächsten Brücke“ - 30.6.
- Bürgerfest Viechtach - 1./2./3.7.
- 3. Viechtacher Kinossommer - 9.7. | 16.7. | 23.7. | 30.7.
- Valentinaden 2022 „Früher war die Zukunft auch besser“ - 15.7. | 16.7. | 21.7. | 22.7. | 23.7.
- Geführte Wanderungen - 8.6. | 15.6. | 22.6. | 29.6. | 6.7. | 13.7. | 20.7. | 27.7.

„Bayerisch Kanada“ DIE Urlaubsregion im Bayerischen Wald



15 * Verdictungsfahrten Viechtach - Kollnburg - St. Englmar - und zurück ↓ 15

Verkehrsgemeinschaft Straubing Land, RBO-Linie 6096
RBO Regionalbus Ostbayern GmbH
Niederlassung Mitte, Aist Straubing, Bahnhofplatz 6, 94315 Straubing
☎ 09421 / 775 985, E-Mail: RBO.Straubing@deutschebahn.com, www.dbregio-bus-bayern.de
Gültig von 15.05.2022 - 06.11.2022

Fahrtnummer	täglich				
	6096 202	6096 204	6096 206	6096 208	6096 210
Verkehrsbeschränkungen	Somm	Somm	Somm	Somm	Somm
Anmerkungen					
<i>Waldbahn aus Gotteszell an</i>					
> (Montag-Freitag)	8 32	10 22	12 22	14 19	16 22
> (Samstag)	8 20	10 22	12 22	14 22	16 22
> (Sonn- und Feiertag)	{	10 22	12 22	14 22	16 22
Viechtach, Bahnhof/ZOB	8 35	10 30	12 30	14 30	16 30
Viechtach, Schmidstraße/Edeka	8 40	10 35	12 35	14 35	16 35
Reichsdorf, Abzw	8 43	10 38	12 38	14 38	16 38
Kollnburg, Genobank	8 49	10 44	12 44	14 44	16 44
Ogleinsmais, Abzw	8 51	10 46	12 46	14 46	16 46
Hochstraß	8 53	10 48	12 48	14 48	16 48
Waldhof, Abzw	8 54	10 49	12 49	14 49	16 49
St. Englmar, Predigtstuhl	8 56	10 51	12 51	14 51	16 51
St. Englmar, Parkplatz Kurpark Alte Mühle	9 00	10 55	12 55	14 55	16 55
St. Englmar, Dorf	9 02	10 57	12 57	14 57	16 57
Grün, Sommerrodelbahn	9 05	11 00	13 00	15 00	17 00
Grün, Ort	9 06	11 01	13 01	15 01	17 01
Hinterwies	9 13	11 08	13 08	15 08	17 08
Maibrunn, Waldwipfelweg	9 25	11 20	13 20	15 20	17 20

Fahrtnummer	täglich				
	6096 201	6096 203	6096 205	6096 207	6096 209
Verkehrsbeschränkungen	Somm	Somm	Somm	Somm	Somm
Anmerkungen					
<i>Maibrunn, Waldwipfelweg</i>					
Hinterwies	9 45	11 45	13 45	15 45	17 45
Grün, Ort	9 53	11 53	13 53	15 53	17 53
Grün, Sommerrodelbahn	9 58	11 58	13 58	15 58	17 58
St. Englmar, Parkplatz Kurpark Alte Mühle	9 59	11 59	13 59	15 59	17 59
St. Englmar, Dorf	10 03	12 03	14 03	16 03	18 03
St. Englmar, Predigtstuhl	10 04	12 04	14 04	16 04	18 04
Waldhof, Abzw	10 06	12 06	14 06	16 06	18 06
Hochstraß	10 08	12 08	14 08	16 08	18 08
Ogleinsmais, Abzw	10 09	12 09	14 09	16 09	18 09
Kollnburg, Genobank	10 11	12 11	14 11	16 11	18 11
Reichsdorf, Abzw	10 13	12 13	14 13	16 13	18 13
Viechtach, Schmidstraße/Edeka	10 19	12 19	14 19	16 19	18 19
Viechtach, Bahnhof/ZOB	10 22	12 22	14 22	16 22	18 22
Waldbahn nach Gotteszell	ab	10 37	12 37	14 37	16 37

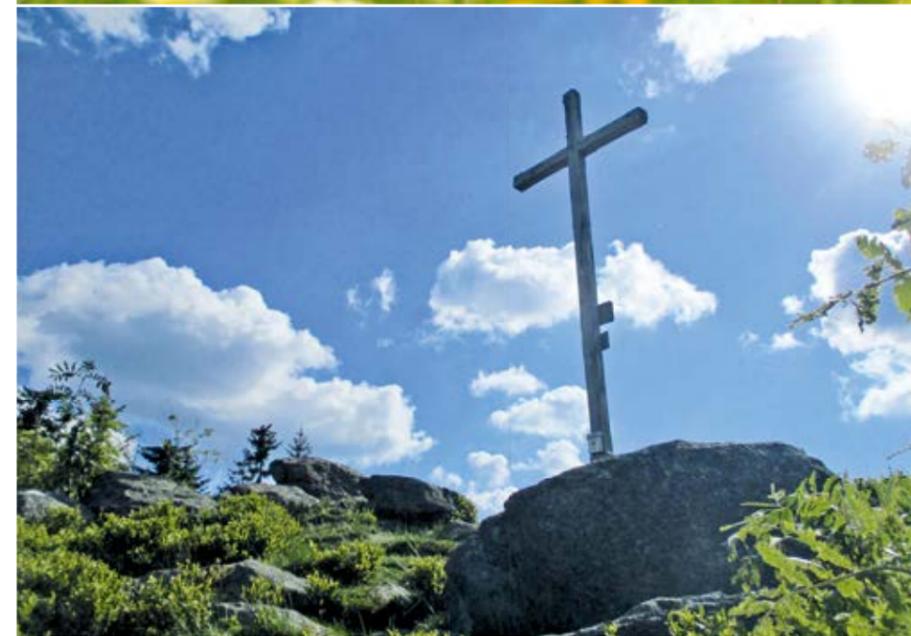
Somm Wanderbus, verkehrt nur im Zeitraum 15.05.2022 - 06.11.2022

Alle Informationen zu Unterkünften, Freizeitaktivitäten und Veranstaltungen:
Tourist-Information | Stadtplatz 1 | 94234 Viechtach | Tel. 09942/808250
www.viechtacher-land.de

Wohltuende Sonnenstunden im Deggendorfer Land



Veranstaltungen und Infos dazu finden Sie unter <https://veranstaltungen.landkreis-deggendorf.de/region/>



Das Burgdorf Kollnburg im Sommer. Auf dem Pröller.

Tipps für Sommerausflüge, Wandern und Radeln können Sie hier kostenlos anfordern!



Ihre Bestelladresse

Telefon 0991 3100 231
 Per Mail tourismus@landkreis-deggendorf.de
 Internet www.deggendorfer-land.de

Natur & Action für die ganze Familie! Planen Sie Sommertage im Infocentrum Isarmündung mit unserem Jahresprogramm



VOM BURGDORF KOLLNBURG NACH VIECHTACH

Nach dem Besteigen des Kollnburger Burgturmes mit wunderbarem Panoramablick und einem Abstecher in den gläsernen Bibelgarten unterhalb der Burg verlassen Sie das Burgdorf Kollnburg (654 m) auf der roten 13 in Richtung Schloßberg. Hier bietet sich eine zusätzliche Runde (+ ca. 1 km) um den Naturerlebnispfad Laufkäferweg an. Neben einem Klettergerüst mit angrenzendem Barfußweg lassen sich Kollnburg und die heimische Natur- und Kulturlandschaft an verschiedenen Aktivstationen und Infotafeln spielerisch kennenlernen, bevor es in Richtung Reichsdorf weitergeht. Kurz vor Viechtach wird die Kapelle St. Anton mit Kreuzigungsgruppe und Kreuzweg am Kleinen Pfahl erreicht. Weiter führt Sie die rote 13 zum Wanderparkplatz P1 bzw. zur Haltestelle Viechtach, Schmidstraße/Edeka.
Markierung: RW 13 (rot) (Goldsteigzubringer Südverbindung / Baierweg)
Schwierigkeit: leicht
Länge: ca. 5 km
Anfahrt: Haltestelle Kollnburg Ort, Genobank

RUND UM DEN PRÖLLER

Hervorragende Panoramablicke über den gesamten Bayer- und Böhmerwald bietet eine 13 Kilometer lange, mittelschwere Wanderung rund um den Pröller (1.048 m). Von der Haltestelle St. Englmar/Predigtstuhl führt der Weg über das Prellerhaus nach Hinterwies (4,7 km / Einkehrmöglichkeit). Das herrliche Bayerwaldpanorama (zwischen Hohenbogen, Osser, Arber und Falkenstein) bietet einen Blick hinunter ins Regental bei Viechtach und Kollnburg. Von

hier ist ein Abstecher zum „Steinernen Meer“ auf der Käsplatte (3 km), auch Lusen des vorderen Bayerischen Waldes genannt, möglich. Der gesamte Gipfel wurde von Bäumen befreit, so dass das mit Granitblöcken übersäte Plateau zur Geltung kommt. Wieder zurück wandern wir vom Ausgangspunkt Hinterwies auf naturbelassenen Wegen über den Pröller (1.048 m) zum Ausgangspunkt nach St. Englmar/Predigtstuhl (8,6 km). Bei gutem Wetter hat man vom Gipfelkreuz eine herrliche Aussicht nach Osten, die vom Hohen Bogen, Kaitersberg, Osser und Großen Arber bis zum Rachel reicht.
Anfahrt: mit dem Wanderbus
Startpunkt: Haltestelle St. Englmar/Predigtstuhl
Länge: 13 km
Charakter: naturbelassene Wege, kurze Asphaltstrecke am Schluss
Gehzeit: 4 Stunden (ohne Einkehr)
Schwierigkeit: mittel
Zielpunkt: Haltestelle St. Englmar/Predigtstuhl
Einkehrmöglichkeit: Hinterwies
Markierung: Goldsteig / Rückweg ab Hinterwies Nr. 4 rot



I mog

St. Englmar

#bisboidimWoid!

VOLLE FAHRT VORAUSS MIT DEM SANKT ENGLMARER WANDER- UND FREIZEITBUS

Mit dem ÖPNV zu den Freizeiteinrichtungen und Wanderhotspots: Bequem, gut getaktet und kostenlos

Der Genusort Sankt Englmar kommt in den Genuss eines eigenen Wander- und Freizeitbusses! Das Bergdorf ist Mitglied im bayerwaldweiten GUTi-Verband (Gästeservice-Umweltticket). Das bedeutet, dass die Gästekarte zugleich als Fahrschein für alle GUTi-Verkehrsmittel dient und so die kostenlose Nutzung des ÖPNV in großen Teilen des Bayerischen Waldes ermöglicht. Seit Mai 2022 dreht nun der Wanderbus im Freizeitdorado seine Runden und verbindet die Orte Sankt Englmar, Kollnburg und Viechtach miteinander. Der Wanderbus verknüpft nicht nur viele Sankt Englmarer Ortsteile, sondern fährt auch alle Freizeit-Hotspots an. Einmal in Sankt Englmar angekommen wird das Auto nur noch ein Kann!

Sankt Englmar ist ein Paradies für Naturliebhaber, Wanderer und Mountainbiker. Das Bergdorf liegt direkt am Premium-Wanderweg Goldsteig und ist Etappenort der Trans-Bayerwald, der über 300 km langen MTB-Südroute durch den Bayerischen Wald. Die reizvolle Mittelgebirgslandschaft mit ihren wilden Wäldern, sanften Hügeln und den fünf „Tausendern“ Pröller, Predigtstuhl, Hochberg, Knogl und Hirschenstein bietet beste Wanderbedingungen. Auf über 125km ausgewiesenen Touren ist für jedes Können etwas dabei. Auch komfortableres Wandern ist durch den Wanderbus künftig möglich. So kann man mit dem GUTi-Bus zum Beispiel bequem zum Ausgangspunkt einer



Wandertour gelangen oder an gemütlicheren Tagen sogar ganze Etappen mit dem Bus zurücklegen. So brandneu wie der Wanderbus selbst, ist auch eine Wanderkarte mit abwechslungsreichen Tourenvorschlägen, die explizit auf den Bus abgestimmt sind.

Neben atemberaubender Natur und sportlichem Outdoorvergnügen überzeugt Sankt Englmar vor allem mit vielseitigen Freizeitattraktionen – Ein Dorado für Kinder und Familien! Durch die Wipfel der Bäume streifen und dabei in luftigen Höhen klettern, rutschen oder einfach nur gemütlich die atemberaubende Aussicht genießen? Das alles und noch viel mehr kann man am „WaldWipfelWeg“ erleben. Nur einen Kilometer entfernt, lädt „D’Rodelbahn St. Englmar – Das voglwilde Freizeitland“ zum Erleben und Staunen ein. Neben Bayerns längster Achterbahn, Bob- und Coasterbahnen und dem Familien-Freiluftturm warten hier über 30 Attraktionen auf die Besucher. Schwungvoll geht es auch im Kletterwald zu – Acht Fun-Parcours mit einer Gesamtlänge von ca. 1,2 km und 65 verschiedenen Elementen begeistern auf einer Kletterhöhe von bis zu elf Metern alle Kraxelfreunde. Und wenn das Wetter mal nicht mitspielt, warten TOP-Indoor-Attraktionen: Im „Bayerwald Xperium“ werden Naturphänomene begreifbar. Über 100 Experimentierstationen warten

Pfingstwochenende
Traditionelles Englmarisuchen am Pfingstmontag, 06. Juni und „Englmarer Wirtshauspfingsten“.
Programmdetails zum Festwochenende unter www.urlaubsregion-sankt-englmar.de

- Geführte Touren – wöchentlich –**
- Goldsteig-Wanderungen – **NEU:** Mit dem GUTi-Bus zu den Touren
 - Kräuterspaziergang
 - Exkursion durch das Wilde Waldgebirge
 - Kneipp-Anwendungen: Gesunde halbe Stunde
 - Dorfspaziergang „Auf den Spuren des Seligen Englmar“
 - **Wanderschmankerl:** Kulinarische Hüttenwanderung – Ein Goldsteig-Ge(h)nuss in 4 Gängen (2x pro Monat)

auf neugierige Knobler und Tüftler. Die brandneue **4 D Arena** rundet mit einer Schwarzlicht-Minigolfanlage und Bogenschießen im 4D Kino das Angebot ab. Und das Beste? Alle Attraktionen werden vom GUTi-Bus angefahren: **Raus aus dem Bus, rein ins Urlaubsvergnügen!**

Weitere Infos:

Tourist-Info Sankt Englmar
Rathausstraße 6 · 94379 Sankt Englmar
Tel. 09965 840320 · Fax 09965 840330
eMail: tourist-info@sankt-englmar.de
www.urlaubsregion-sankt-englmar.de



Urlaub und Freizeit mit Bus und Bahn



Ein umfassendes ÖPNV Angebot bringt Sie zu zahlreichen Ausflugszielen.
Foto: Daniela Blöchingner



Überblick zum Bayerwald-Ticket- und GUTi-Tarifgebiet

Information:
Diese Streckenskizze symbolisiert das weitverzweigte Bus- und Bahnangebot im Bayerwald-Ticket-Tarifgebiet. Detaillierte Auskunft zum rund 1.200 Kilometer langen Streckennetz finden Sie unter www.bayerwald-ticket.com.

Wir wollen, dass Sie sicher und gesund unterwegs sind
deswegen setzen die Verkehrsunternehmen zahlreiche Hygienemaßnahmen um. Hierzu gehören unter anderem:

- Verstärkte Innenreinigung und Desinfektion sowie Reinigung der Türöffner, Haltegriffe und Haltestangen mehrmals am Tag
- Umsetzung von geltenden Hygienevorgaben durch die Mitarbeiter und Kontrolle der Pflicht zum Tragen von FFP2-Masken. Bitte beachten Sie die 3G-Regel und informieren Sie sich über die aktuell geltenden gesetzlichen Bestimmungen.
- Hinweise zu den Verhaltensregeln in Fahrzeugen und der Homepage
- Trennscheiben in fast allen Bussen sowie Bereithaltung von Desinfektionsmittel.

ÖPNV-Ausflugsvorschläge und Fahrplan Übersichtskarten gibt es kostenlos in allen Tourist-Infos. Alle Bus- und Bahnverbindungen sind auch über den DB-Navigator oder den Bayernfahrplan abrufbar. Wir freuen uns auf Ihre Anregungen und/oder Faltblattbestellungen unter guti@lra.landkreis-regen.de

Ihre GUTi-Koordinierungsstelle



GÄSTESERVICE GUTi UMWELT-TICKET 10 € mit dem Bayerwald-Ticket kostenlos mit GUTi

Bayerwald-Ticket und GUTi



Foto: Frank Bietau

Das Bayerwald-Ticket ist ein Tagesfahrchein für alle öffentlichen Bus- und Zugverbindungen in den Landkreisen Regen und Freyung-Grafenau sowie für Anschlusslinien in die Nachbarlandkreise. Es kostet 10,- Euro pro Person und Tag. Kinder bis 14 Jahren fahren kostenfrei bei den (Groß-)Eltern mit. Ein Hund darf kostenlos mitgenommen werden. Es gilt montags bis freitags ab 08:00 Uhr und an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen ab 00:00 Uhr.

GUTi ist die GRATIS-Variante des Bayerwald-Tickets für Urlaubsgäste. 24 Gemeinden im Bayerischen Wald bieten mit GUTi, dem Gästeservice-Umwelt-Ticket, kostenfreien ÖPNV für Urlauber an. Die örtliche Gästekarte mit dem GUTi-Logo gilt vom Anreisebis zum Abreisetag als Fahrchein wie ein Bayerwald-Ticket. Die Gästekarte gibt es bei Anmeldung in allen Beherbergungsbetrieben der beteiligten Gemeinden.

Fahrplanauskunft über DB-Navigator oder Bayernfahrplan. PDF-Fahrpläne unter www.bayerwald-ticket.com

Wander- und Igelbusse

Die Wanderbusse 6198, 6081, 7148, 6080 (VLC 590) fahren seit Mitte Mai ab Bodenmais, Bayerisch Eisenstein, Zwiesel, Lam und durch das Zellertal zum Großen Arber.



Foto: Erlebnis Akademie AG

Mit dem Wanderbus 6096 gelangt man von Viechtach über Kollnburg nach St. Englmar.

Die Linie 618 stellt die Verbindung von Bodenmais nach Hamry (CZ) und am Wochenende sogar bis Klattau her.

Der Falkenstein-Igelbus (7149/7150) fährt wechselnd etwa 2-stündlich nach Zwieslerwaldhaus bzw. nach Buchenau.

Die Sommer-Igelbusse 601 (Rachelbus), 602 (Lusenbus) und 603 (Finsteraubus) verkehren ebenfalls seit Mitte Mai zwischen allen wichtigen Einrichtungen und Hauptwandergebieten im Nationalpark Bayerischer Wald.

Achtung, in diesem Sommer kommt es aufgrund von Baumaßnahmen in den Gemeindebereichen Spiegelau, St. Oswald-Riedlhütte und Neuschönau zu temporären Sperrungen und Umleitungen. Es muss mit Fahrplanänderungen gerechnet werden. Auch bei der Waldbahn kommt es zu Streckensperrungen mit Schienenersatzverkehr. Aktuelles dazu finden Sie unter www.bayerwald-ticket.com.

Mit der Waldbahn den Bayerischen Wald entdecken



Foto: Klaus Dieter Neumann

Das **Waldbahn-Tagesticket** gilt einen ganzen Tag für beliebig viele Fahrten auf allen vier Waldbahnlinien. Es kostet 9,50 Euro/Person und wird direkt im Zug am Platz verkauft. Es gilt Montag bis Freitag ab 8:00 Uhr, Wochenende und Feiertage ganztägig ab 0 Uhr. Pro Ticket können bis zu 3 Kinder (u. 15 Jahren) kostenfrei mitreisen.

Alle ab 65 Jahren fahren mit der **Waldbahn-Seniorenmonatskarte** für 23,40 Euro einen ganzen Monat lang beliebig oft und beliebig weit im gesamten Waldbahn-Netz.

Das Waldbahnstreckennetz

- RB35, stündlich: Plattling – Deggendorf – Götteszell (Anschluss zur RB38 nach Viechtach) – Regen – Zwiesel (Anschluss zur RB36 nach Grafenau und RB37 nach Bodenmais) – Ludwigsthal (Haus zur Wildnis) – Bayerisch Eisenstein (Grenzbahnhof, NaturparkWelten)
- RB 36, zweistündlich: Zwiesel – Frauenau (Glasmuseum) – Spiegelau (Waldspielgelände und Anschluss zum Igelbus) – Grafenau. Fahrt ab Zwiesel zur ungeraden Stunde, ab Grafenau zur geraden Stunde.
- RB37, stündlich: Zwiesel – Bodenmais
- RB38, stündlich: Götteszell (Anschluss zur RB35) – Teisnach – Gumpenried-Asbach (Bayerisch Kanada) – Schnitzmühle (Liebestal) – Viechtach (Pfahl)

Auf einen schönen Sommer! Bleiben Sie gesund. Ihre GUTi-Gemeinden

Arnbruck, Bayerisch Eisenstein, Bischofsmais, Bodenmais, Drachselsried, Eppenschlag, Frauenau, Geiersthal, Grafenau, Hohenau, Kirchdorf, Kollnburg, Lam, Langdorf, Lindberg, Mauth, Neuschönau, Regen, Schönberg, Spiegelau, St. Englmar, St. Oswald-Riedlhütte, Viechtach und Zwiesel.





MEINE REGION. MEIN VDW. VDW-FREIZEITTIPPS

Ausflugsziele in der Region – Ohne Auto unterwegs und die schönsten Sehenswürdigkeiten in der Region entdecken!

Wussten Sie, dass Sie zahlreiche Ausflugsdestinationen in der gesamten Region ressourcenschonend, stressfrei und ohne lästige Parkplatzsuche oder Stau mit dem ÖPNV erreichen können?

Der Verbundtarif Donau Wald stärkt durch optimale Fahrplanangebote und attraktive Tarife die nachhaltige Anreise zu Tagesausflugsziele.



ÖFFENTLICH ERREICHBARE AUSFLUGSZIELE

Diese und noch mehr Ausflugsziele sind an den öffentlichen Nahverkehr angeschlossen:

- Nationalparkzentrum Lusen bei Neuschönau mit Baumwipfelpfad
- Kuchlbauer's Bierwelt mit Kuchlbauer Turm
- Die faszinierende Glasmacherkunst erleben: Weinfurter - das Glasdorf
- Kloster Weltenburg: gemütlich einkehren in die älteste Klosterbrauerei der Welt
- Erlebnispark Haslinger Hof: gastlich – urig – lebensfroh
- Thermen Bad Füssing: Entspannen in heilemdem Wasser
- Nature Sport Center: Spaß und Action
- Schärding/Oberösterreich: Barockstadt am Inn
- Thyrnau: Luftkur- und Kulturtort

UNSERE TICKETEMPFEHLUNG FÜR FLEXIBLE ALLTAGS- UND FREIZEITFAHRTEN:

LANDKREIS NETZTICKET

Das Landkreis-NetzTicket ist Deine Fahrkarte für flexible Alltags- und Freizeitfahrten! Montag bis Freitag ab 13 Uhr sowie an Wochenenden und Feiertagen ab 9 Uhr kannst Du alle Busse im gewählten Landkreis nutzen. Und für nur 6 Euro pro Tag mehr bist Du sogar in allen vier Landkreisen unterwegs!

Alle Landkreisbewohner im VDW, können ein Landkreis-NetzTicket beantragen.

Mit diesem personalisierten Ticket kannst du so oft Du möchtest die Linien in deinem Landkreis nutzen.

GÜLTIGKEIT:

- 1 Person
- An Schultagen ab 13:00 Uhr gültig
- Während der Schulferien, an Feiertagen oder am Wochenende ab 09:00 Uhr gültig
- Beliebig viele Fahrten im Geltungsbereich
- Mit Lichtbild personalisiert



ANSCHLUSSTAGESKARTE LANDKREIS-NETZTICKET

Möchtest Du über deinen gewählten Landkreis hinaus im VDW fahren? Mit der Anschlussstageskarte kannst Du Dein Landkreis-NetzTicket erweitern und bist am Lösungstag im gesamten Tarifgebiet des VDW unterwegs. Beachte: Dieses Ticket ist nur in Verbindung mit dem Landkreis-NetzTicket gültig!

Bestelle dein neues Landkreis-NetzTicket direkt über unser Online-Formular auf www.vdw-mobil.de



UNSER AUSFLUGSTIPP DES MONATS:

ZEIT DES STEINS – ZEIT DES MENSCHEN

Ein Museum um Granit der Donau- Moldau- Region.

Beispielverbindung für einen Samstag-Tagesausflug zu den Steinwelten Hauzenberg ab Passau Hauptbahnhof: (Anreise selbstverständlich auch von anderen Orten möglich!)

Fahrt zur Steinwelt (Hauzenberg):

- 10:12 | HAUPTBAHNHOF, PASSAU
- 10:47 | POST, HAUZENBERG

Rückfahrt zum Hauptbahnhof (Passau):

- 15:16 | POST, HAUZENBERG
- 15:53 | HAUPTBAHNHOF, PASSAU
- 17:35 | POST, HAUZENBERG
- 18:08 | HAUPTBAHNHOF, PASSAU



FÜR DIE EINFACHE FREIZEIT-PLANUNG MIT DEM ÖPNV

Aktuelle Informationen zum Fahrplan und zur Pünktlichkeit findest du in der VDW. mobil-App oder über die Online-Fahrplanauskunft auf www.vdw-mobil.de

Damit man das richtige Ticket gleich schon in der Tasche, bzw. am Handy hat, Tickets vorab mobil per App am Smartphone oder direkt im Bus kaufen! Gerne beraten Dich unsere Experten in den Mobilitätszentralen des Verbundtarif DonauWald auch persönlich!

Nachhaltig mobil.



Landkreis-NetzTicket 365 Tage im Jahr flexibel unterwegs

Montag bis Freitag ab 13:00 Uhr sowie an Wochenenden und Feiertagen ab 9:00 Uhr kannst Du alle Busse in Deinem Landkreis nutzen. Mit der Anschlussstageskarte für nur 6 Euro kannst Du Dein Landkreis-NetzTicket erweitern und bist am Lösungstag im gesamten Tarifgebiet des VDW unterwegs.

Bestelle Dein persönliches Landkreis-NetzTicket direkt über unser Online-Formular auf www.vdw-mobil.de

Mobilitätszentrale VDW – Passau · Regionalbus Ostbayern, Geschäftsstelle VDW Bahnhofstraße 30, 94032 Passau · +49 851 75637-0 · rbo.passau@deutschebahn.com



GUTE FAHRT!



© Berge, Aussichten, wilde Wälder: das Abenteuer „Hüttentour“.

Auf die Berge mit dem Mountainbike

Raus aus dem Alltag, rein in die Hütte – auf der Hüttentour im Bayerischen Wald genießen konditionsstarke Mountainbiker erwachte Natur, grenzenlose Ausblicke und entspannte Abende in urigen Berghütten. Die 160 Kilometer lange Hüttentour verläuft auf der Nordroute der Trans Bayerwald. Sie startet in Spiegelau und führt durch die wilden Wälder des Nationalparks Bayerischer Wald auf den Großen Falkenstein, den Großen Arber und den Hohenbogen. Mit der Triffterklause Schwellhäusl, einer historischen Wirtschaft mit sonnigem Biergarten, dem Arberschutzhaus und der Berghütte Schareben liegen einige der schönsten und urigsten Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten direkt an der Trasse. Die wilden Wälder des Nationalparks, die weiten Ausblicke und die urigen Hütten lassen die Mountainbiker bei dieser Tour zur Ruhe kommen und Raum und Zeit für sich selber finden.



Trinkwassertalsperre Frauenau.
Bei Zwieslerwaldhaus.
Am Schwellhäusl.



HÜTTENROMANTIK UND WILDE NATUR

Von Spiegelau aus führt die Hüttentour entlang des Nationalparks Bayerischer Wald zunächst zur Trinkwassertalsperre Frauenau mit ihrem knapp 85 m hohen Staudamm und anschließend in den kleinen Ort Buchenau mit dem romantischen Schlässchen. Weiter geht es über Spiegelhütte Richtung Scheuereck, wo man beim Ortseingang (Abzweig Böhmweg) die Trans Bayerwald verlässt, um der Nationalpark-Radwegbeschilderung Richtung Albrechtschachten und Ruckowitzschachten auf den Großen Falkenstein zu folgen. Auf seinem 1315 m hohen Gipfel genießt man Fernblicke über den Zwieseler Winkel und die wilden Wälder des ältesten Nationalparks Deutschland. Im Falkensteinschutzhaus kann man den Tag entspannt Revue passieren lassen und den Abend gemütlich ausklingen lassen.

Am zweiten Tag startet die Tour vom Falkensteinschutzhaus aus ein kurzes Stück auf demselben Weg zurück zum Ruckowitzschachten und dann nach links, bis der Abstecher in Zwieslerwaldhaus wieder auf die Hauptroute der Trans Bayerwald trifft (Waldhausstraße - Abzweig rechts Zwieslerwaldhaus). Danach geht es dann weiter nach Rabenstein, auf diesem Abschnitt sind nochmal zwei Abstecher möglich: einmal zur

Triffterklause Schwellhäusl, der historischen Wirtschaft mit sonnigem Biergarten, und einmal nach Ludwigsthal zum Nationalparkzentrum Falkenstein mit Tierfreigehege, Steinzeithöhle und Besucherzentrum Haus zur Wildnis (über Zuweg Zwiesel erreichbar, orange Markierung). Nach Rabenstein geht es weiter, vorbei an Bodenmais und auf den „König des Bayerischen Waldes“ - den Großen Arber, der mit 1456 m höchster Berg des Bayerischen Waldes ist. Hier lässt es sich nochmal gemütlich einkehren und Kräfte tanken, bevor es auf demselben Weg wieder hinunter und über den Hochstein ins Etappenziel – die Berghütte Schareben – geht.

Am dritten Tag geht es weiter über den Reischflecksattel durch den Lamer Winkel und nach Lam. Mit Blick auf den Großen Osser führt die Strecke zur tschechischen Grenze und über Neurittsteig weiter in den Wallfahrtsort nach Neukirchen b. Hl. Blut. Hier kann man unter anderem die barocke Wallfahrtskirche oder das Wallfahrtsmuseum bewundern. Der Hausberg des Wallfahrtsortes, der Hohebogen, bietet übrigens ein abwechslungsreiches Mountainbike-Streckennetz und tolle geführte Touren. Die Hüttentour endet in der Drachenstadt Furth im Wald, wo ein Besuch in der Drachenhöhle (beim größten Schreitroboter der Welt), dem Wildgarten oder Sprung in den Drachensee nicht fehlen darf.



KURZINFO

3 Tagesetappen

- Spiegelau – Großer Falkenstein: 45 km, 1.234 hm
- Großer Falkenstein – Schareben: 54 km, 1.341 hm
- Schareben – Furth im Wald: 55 km, 1.400 hm

Die Tour ist grün markiert. Ab Scheuereck verlässt man die Trans Bayerwald für den Auf- und Abstieg auf den Gipfel des Großen Falkenstein. Dazu folgt man der Nationalpark-Beschilderung (Holzwegweiser mit Radwegmarkierungszeichen) mit den Zielangaben Albrechtschachten – Ruckowitzschachten – (Abstecher) Großer Falkenstein (Übernachtung) – zurück zum Ruckowitzschachten – Zwieslerwaldhaus. Hier führt der Weg zurück auf die Trans Bayerwald.
Alle Infos: www.trans-bayerwald.de



Auf dem Arber.
Bei Bodenmais.
Blick auf den Osser.

700 KILOMETER, 17.000 HÖHENMETER

Die Trans Bayerwald ist die 700 Kilometer lange Mountainbike-Runde durch den Bayerischen Wald. Satte 17.000 Höhenmeter gilt es auf der Runde zwischen Furth im Wald und Passau zu überwinden. Der MTB Zone Bikepark Geißkopf, das MTB Paradies Sankt Englmar befinden sich ebenso auf der Radrunde wie Routen am Hohenbogen oder durch den Nationalpark Bayerischer Wald. Urige Berghütten, Reparaturstationen und gemütliche Quartiere runden die Tagesetappen ab. Umweltbewusste Anreise mit der Bahn ist sowohl an der Nord- als auch an der Südroute gut möglich. Tipp: Kostenloses Starterpaket vorab online bestellen.

NORDROUTE: RUHE UND URSPRÜNGLICHKEIT

Die Nordroute der Trans Bayerwald verläuft auf rund 361 Kilometern und 8.350 Höhenmetern von der Dreiflüssestadt Passau in die Drachenstadt Furth im Wald und orientiert sich dabei am Grenzkamm Bayerischer Wald-Sumava. Wilde Wälder, Ursprünglichkeit und absolute Ruhe zeichnen die Strecke ebenso aus wie zackige Waldpfade und aussichtsreiche Gipfelerlebnisse, wie auf dem Dreisessel oder dem Großen Arber. Die Nordroute führt durch den ältesten Nationalpark Deutschlands, den Nationalpark Bayerischer Wald, mit seiner faszinierenden Natur und den informativen Nationalparkzentren.

SÜDRUTE: ANSPRUCHSVOLLERE WEGE

Die Südroute der Trans Bayerwald verläuft auf rund 339 Kilometern und 8300 Höhenmetern von Furth im Wald durch den Vorderen Bayerischen Wald nach Passau, mit Ausblicken sowohl auf das Grenzmassiv als auch auf die Donauebene. Diese Route bietet eine abwechslungsreiche Mischung aus moderaten Abschnitten, anspruchsvollen Trails und steilen Anstiegen. Das Gibachmassiv zu Beginn ist fordernd. Weiterhin liegen die MTB-Hotspots Sankt Englmar und der MTB Zone Bikepark Geißkopf in Bischofsmais auf der Tour. Kulturelle Highlights wie Burgruinen, Abteien und Klöster säumen die Südroute.

Familienfreundliches
Gasthaus
Schrottenbaumühle
am ortsnahen Bachlauf

- Ilztalwanderweg und Premiumwanderweg Goldsteig führen direkt am Haus vorbei
- frische Bayerwaldforellen
- bayerische Brotzeit-Schmankerl
- Kaffeespezialitäten, Eisbecher
- hausgemachte Kuchen-öfenfrische Topfenstrudel
- Zimmer mit Dusche/WC, Balkon
- Kinderspielplatz
- Campingplatz

Familie Anton Segl
Schrottenbaumühle 1 • 94142 Fürsteneck • Tel. 0 85 04 / 17 39
info@schrottenbaumuehle.de • www.schrottenbaumuehle.de

Herzlich Willkommen beim
Kirchenwirt
Bier, Weinhaus - Restaurant - Festsaal
Fam. Dick - Neukirchen vorm Wald

Hotel mit 3 Sterne-
Komfortzimmer
Schmankerlrestaurant
ausgezeichnete Küche mit
Saisonalen Angeboten
Wirtsgarten
E-Bike Ladestation
Festsaal für bis zu
300 Personen

Albert Dick • Kirchenweg 6 • 94154 Neukirchen vorm Wald
Tel. 08504 3035 • Fax 5764 • info@kirchenwirt-neukirchen.de
www.kirchenwirt-neukirchen.de

Michel & Friends
Hotel Waldkirchen
MH
Michel & Friends

- Herrlicher Blick auf den Bayerischen Wald
- Helle und geräumige Zimmer mit Balkon oder Terrasse
- Gemütliches Restaurant „Karoli Stub'n“ mit bodenständiger Küche
- Räume für Familienfeiern, Tagungen, Seminare, Besprechungen
- Direkter Zugang zum Karoli Badepark
- 3 Sterne S Komfort zum Wohlfühlen

Entspannen und genießen mit Aussicht
Hauzenberger Str. 48 • 94065 Waldkirchen • Tel: 08581 2050 • www.michelhotel-waldkirchen.de

Berggasthof - Ferienwohnungen
Gut Lichtenau

...wo Ihr Ausflug zur Erholung wird!
Natur pur - Abenteuer - Spaß - Biergarten im Grünen mit traumhaftem Panorama - Kinderspielplatz - gemütliche Gasträume im Landhausstil - Wildgerichte teilw. aus eigener Jagd - ff. Forellen - selbstgem. Kuchen und „Hollakracherl“...

Ferienwohnungen für Familien
oder nur zu zweit in unserem Holzhaus gleich nebenan.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch Familie Stemplinger

Lichtenau 1 • 94051 Hauzenberg • Tel. 08586 1213 • Fax 6895
info@gut-lichtenau.de • www.gut-lichtenau.de
Ruhetag: Montag und Dienstag

Schätzlhof
Hotel • Restaurant • Hausbrennerei
www.schaetzhof.de

... ein Ort den man schätzt!

Familie Schätzl
Petzersberg 1
94161 Ruderting
Dienstag & Mittwoch Ruhetag
bitte reservieren

Buchung & Reservierung
Tel. 08509/900 40

QR Code

Facebook, Instagram, Twitter, YouTube, LinkedIn icons

kaiser alm

94139 breitenberg
obernstein 10
tel. 08584-9899980
www.kaiseralm.net

Sommeröffnungszeiten: **Start:**
Di Ruhetag **Schaukelweg**
Mo + Mi 11 - 19 Uhr **Granitweg**
Do - Sa 11 - 23 Uhr **Blutwurzradweg**
So + Feiertags 11 - 21 Uhr



© Auf dem Dreisessel.

DREISESSEL

Auf dem mächtigen Bergzug aus Dreisesselfelsen, Hochstein und Plöckenstein treffen die Länder Bayern, Böhmen und Österreich aufeinander. Der Sage nach saßen vor langer Zeit die Könige dieser Länder auf dem Dreisesselfelsen und haben sich um ihre Grenzen gestritten...

Kurzporträt: Plöckenstein 1364 Meter hoch, Hochstein 1332 Meter hoch, Dreisesselfelsen 1312 Meter hoch. Wanderweg zum Steinernen Meer. Einkehrmöglichkeit im Berggasthof.

Info: www.dreisessel.com

FALKENSTEIN

Der Aufstieg auf den Gipfel mitten im Nationalpark-Gebiet lohnt sich: Der Ausblick auf Großen Arber, Großen Osser, Großen Rachel und die Stadt Zwiesel ist herrlich. Sehenswert ist vor allem das Höllbachspreng, eine Schlucht, in dem der Höllbach in mehreren kleinen Wasserfällen herabstürzt und in Rinnsalen zur Höllbachschwelle (einem kleinen See) läuft.

Kurzporträt: Großer Falkenstein 1315 Meter hoch. Kleiner Falkenstein 1190 Meter hoch. Einkehrmöglichkeit im Falkenstein-Schutzhaus.

Info: www.1315m.de

HAIDEL

Die Region rund um den Haidel ist ein Eldorado für Wanderer und Langläufer – und zwar aus allen Himmelsrichtungen. Vom 35 Meter hohen Aussichtsturm hat man eine der schönsten Fernsichten im südlichen Bayerischen Wald mit Blick zu den Alpen und den Bayer- und Böhmerwaldbergen. Panoramatafeln an der Aussichtsplattform erklären das Blickfeld.

Kurzporträt: 1167 Meter hoch. Aussichtsturm mit 159 Stufen. Wanderweg zum verlassenen Dorf Leopoldsreut.

Info: www.grainet.de

LUSEN

Riesige Granitfelsblöcke, die auf die Eiszeit zurück gehen, machen diesen Gipfel im Nationalparkgebiet zu etwas Einzigartigem. Das Bayerische Landesamt für Umwelt hat das Blockmeer im September 2005 mit dem Gütesiegel „Bayerns Schönste Geotope“ ausgezeichnet. Im Sommer führt die steile „Himmelsleiter“ auf den Berg, in der kalten Jahreszeit ein bequemerer Winterweg.

Kurzporträt: 1373 Meter hoch. Abfahrt mit dem Schlitten möglich. Einkehrmöglichkeit im Lusenwirtschutzhaus.

Info: www.lusenwirt.de

ARBER

Der Große Arber ist die höchste Erhebung des Bayerischen Waldes. Der im niederbayerischen Landkreis Regen und im oberpfälzischen Landkreis Cham gelegene Berg ist ein beliebtes Ausflugsziel für Wintersportler, Wanderer und Urlauber auf der Suche nach Erholung und Freizeit-Aktivitäten.

Kurzporträt: 1456 Meter hoch. 4 Gipfel. Arber-Bergbahn ganzjährig geöffnet. Einkehrmöglichkeit im Arberschutzhaus und in der Eisensteiner Hütt'n.

Infos: www.arber.de

BROTJACKLRIEGEL

Er ist das erste Gebirge heraus aus der Donauebene in Richtung Bayerischer Wald. Auf dem Brotjacklriegel findet man neben dem hölzernen Aussichtsturm auch den Sendemast des Bayerischen Rundfunks.

Kurzporträt: 1011 Meter hoch. Aussichtsturm mit 150 Stufen. Einkehrmöglichkeit im Turm-Stüberl.

Infos: www.region-sonnenwald.de

RACHEL

Der Große Rachel ist der zweithöchste Berg im Bayerischen Wald, jedoch der höchste Berg im Nationalpark. Die Wälder im Rachelgebiet galten von jeher als geheimnisvoll. Rachelkapelle, der sagenumwobene Rachelsee und alte, abgestorbene Bäume, in deren Schutz ein neuer wilder Wald entsteht, prägen das Bild.

Kurzporträt: 1453 Meter hoch. Wanderwege zu Rachelkapelle und Rachelsee (im Winter nicht geräumt). Einkehrmöglichkeit in der Racheldiensthütte (im Winter nicht geöffnet).

Info: www.bayerischer-wald.de/Media/Attraktionen/Grosser-Rachel

8 TAUSENDER

Die Acht-Tausender-Tour ist eine der faszinierendsten Goldsteig-Etappen mit fantastischen Ausblicken über das Waldmeer. Die Etappen: Mühlriegel (1080 m), Ödriegel (1156 m), Schwarzeck (1238 m), Reichflecksattel (1126 m), Heugstatt (1261 m), Enzian (1285 m), Kleiner Arber (1384 m), Großer Arber (1453 m).

Kurzporträt: Länge ca. 16 km. Wanderzeit ca. 6:45 Std., 1044 hm. Schwierigkeit: schwer. Start: Parkplatz am Berggasthof Eck. Ziel: Großer Arber/Brennes.

Info: www.bodenmais.de/veranstaltungen/aktuelles-aus-bodenmais/achttausender/

Berggasthof Dreisessel 1.312 m

Leicht zu erreichender und markanter Gipfel direkt am Dreiländereck Bayern-Böhmen-Österreich.

- Panoramablick bis zu den Alpen
- Grenzüberschreitendes Wandereldorado im Sommer und Winter (Schneeschuhwanderungen)
- geöffnet von 9–17 Uhr
- warme Küche von 10–16 Uhr
- bayerisches Reindlessen (Vorbestellung, ab 8 Pers.)

Frank Tiedtke – Dreisesselhaus 1 – 94089 Neureichenau – Tel. 08556 350 – mobil 0160 98668890

Gastfreundschaft auf hohem Niveau 1343 m

Lusenschutzhaus im Bayerischen Wald
Tel.: 08553 1212
heinz@lusenwirt.de
/lusenwirt

LUSENSCHUTZHAUS
täglich geöffnet 10–18 Uhr

SPORT FUCHS GRAFENAU

SEIT 50 JAHREN IHR PARTNER IN SACHEN SPORT

- Sportbekleidung namhafter Hersteller
- Laufschuhberatung auf Laufband
- TOP-Angebote für Vereinsausrüstung
- Textil-Beflockung/-Bedruckung
- Änderungsschneiderei
- Werbeschilder-Druck
- Bedruckung von Pokalen und Schildern
- Badminton-/Tennisschläger-Besaitung

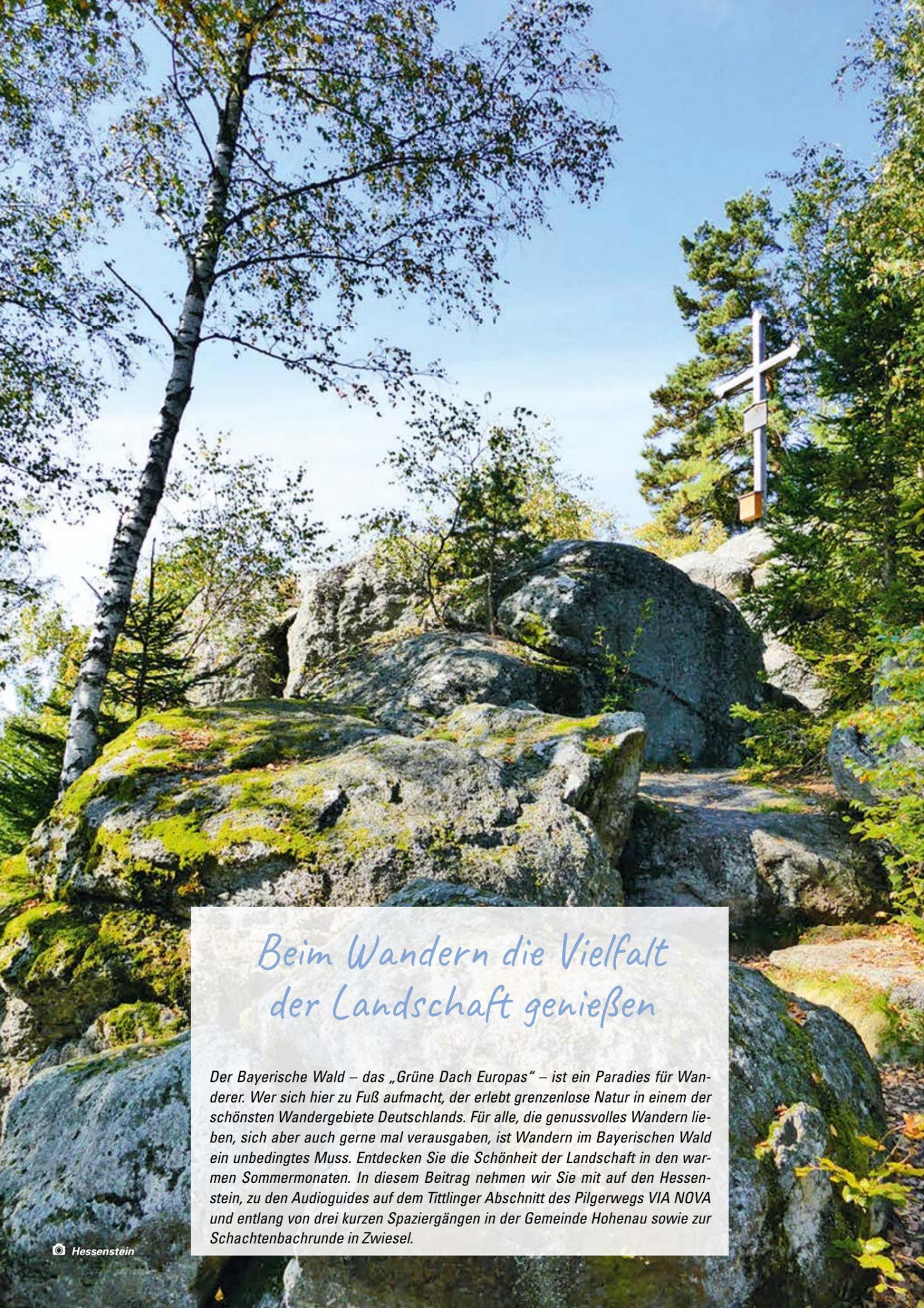
Hauptstr. 16 • 94483 Grafenau • Tel. 08552/1436 • info@fuchs-sport.de • www.fuchs-sport.de

Schutzhaus Falkenstein 1315m

Liebevoll vom Hüttenwirt zubereitet

- gewohnt traditionell-bayerische Gerichte
- herzhafte Brotzeiten
- typische Mehlspeisen
- große Gaststube mit Kamin und Panoramaverglasung
- Sonnige Aussichtsterrasse
- Übernachtungsmöglichkeiten 10x 4-Bettzimmer

Öffnungszeiten ab 01.05. – 31.10. tägl. von 10 – 17 Uhr
Buchungsanfragen Tel. 09925 903366
www.schutzhaus-falkenstein.de
info@schutzhaus-falkenstein.de



Beim Wandern die Vielfalt der Landschaft genießen

Der Bayerische Wald – das „Grüne Dach Europas“ – ist ein Paradies für Wanderer. Wer sich hier zu Fuß aufmacht, der erlebt grenzenlose Natur in einem der schönsten Wandergebiete Deutschlands. Für alle, die genussvolles Wandern lieben, sich aber auch gerne mal verausgaben, ist Wandern im Bayerischen Wald ein unbedingtes Muss. Entdecken Sie die Schönheit der Landschaft in den warmen Sommermonaten. In diesem Beitrag nehmen wir Sie mit auf den Hessenstein, zu den Audioguides auf dem Tittlinger Abschnitt des Pilgerwegs VIA NOVA und entlang von drei kurzen Spaziergängen in der Gemeinde Hohenau sowie zur Schachtenbachrunde in Zwiesel.

© Hessenstein



Kirche in Kirchdorf.
Schindelaubach



AUF DEN HESSENSTEIN

Der Berg Hessenstein ist 878 Meter hoch und liegt zwischen den Ortschaften Kirchdorf im Wald, Klingenbrunn und Eppenschlag im Landkreis Freyung-Grafenau. Die knapp zehn Kilometer lange Rundtour führt uns auf seinen Gipfel.

Wir starten in Kirchdorf im Wald. Vom Dorfplatz wenden wir uns dem der Kirche gegenüberliegenden Ende des Platzes zu. Dort biegen wir in der oberen Ecke bei der Hausnr. 8 in die Wilhelmstraße ein. An der Kreuzung geradeaus auf dem Aubergweg der roten 5 Richtung Hessenstein folgen. Das ist unsere Markierung bis zum Hessenstein. Am Übergang zum „Übermassenweg“ führt die 5 geradeaus auf zweispurigen Betonplatten abwärts über Wiesen und passiert ein Tiergehege. Im Wald lenkt die 5 abwärts in eine Senke. Dann lotsen rechts bequeme Wege durch das bewaldete, feuchte Aubachtal mit sattgrün wucherndem Unterwuchs, plätschernden Rinnsalen und Bächen.

Wir streifen eine Wiese mit Pferdeköpfe und tauchen gleich wieder rechts in den Wald ein. Später überqueren wir den Schindelaubach auf der Beschbruck und orientieren uns mit der 5 links. Nach einer Wiese biegen wir im Wald vor einem Gehegezaun links ansteigend ab. Nach einer weiteren Wiese, die wir in der Mitte aufwärts überqueren, lenkt die 5 rechts zum einsam gelegenen Haus von Raumreuth und biegt dort links auf einen Waldweg ab. Dann gleich an der Weggabel den rechten Weg nehmen, der durch schönen Wald immer weiter ansteigt. Manchmal sind die Markierungen etwas versteckt. Noch einmal laufen wir im Wald neben einem Wildgehegezaun bergauf. Schließlich kreuzen wir einen Hohlweg und eine Straße, halten über die nächste Wegkreuzung auf eine karge Rastbank mit Gedenktafel zu.

Nun lenkt ein Pfad zwischen Bäumen, Sträuchern und Felsen hinauf zum Hessenstein (878 m) mit nur eingeschränkter Aussicht. Nach dem



KURZINFO

Start/Ziel: Kirchdorf im Wald

Streckenverlauf: Kirchdorf im Wald – Raumreuth – Hessenstein – Daxberg – Kirchdorf im Wald

Schwierigkeitsgrad: mittel

Länge: 9,8 km

Höhenmeter: 250

Dauer: ca. 3 Stunden

Charakter: Einsame Wege durch stille Wälder führen auf den Hessenstein. Unterwegs sind schöne Aus- und Weitblicke ein wahrer Augenschmaus.

Streckenbeschaffenheit: Überwiegend Wald- und Feldwege sowie Pfade. Nach den Häusern „Am Eisenstein“ ein längeres Stück auf einer wenig befahrenen, kleinen Nebenstraße.

Parken: Am Dorfplatz von Kirchdorf im Wald (Navi: Wilhelmstraße, 94261 Kirchdorf im Wald)

Einkehrmöglichkeit: Zum Fürst'n in Daxberg, Landgasthof Kirchenwirt in Kirchdorf im Wald

Kurz vor den Häusern von „Am Eisenstein.“



Gipfelbesuch mit der roten 2 und der 5 rechts halten, dem Pfad zwischen Wandertafel und Felsen folgen. Zunächst bergab und nach einer Rechtskurve leicht bergauf kommen wir auf der Ebene an eine Weggabel. (Die Trampelpfade rechts führen zu beeindruckenden Felsen.) Hier verlassen wir die 5, folgen dem linken, ebenen Weg mit der 2 (auch Radweg).

Schöne Waldwege wechseln sich mit Pfaden ab und führen zu einer Forststraße. Auf der geht es rechts mit der 2 Richtung Daxberg weiter. Wenige Meter danach streifen wir Rottenberg, bestehend aus einem Haus und einem Brotbackofen. Knapp 500 m später treffen wir auf die Lichtung von Daxberg. Gleich am Anfang von dieser Lichtung zweigt rechts eine unmarkierte, geschotterte Forststraße ab. An der Ecke steht ein blaues Schild mit „Wasserschutzgebiet“. Wir nehmen diesen Weg rechts, der nach einigen Metern abfällt. Später tauchen mehrere Ameisenhaufen am Wegrand auf. An der Höhe des Ameisenhaufens lässt sich ablesen, wie schattig der Standort ist. Je höher der Hügel, desto schattiger ist der Platz.

Wir treffen auf eine kleine Landstraße, halten uns auf dieser ohne Markierung rechts. Nach 100 m, am Ende der Wiese, biegt die rote 5 vor dem Wald links ab. Die Markierung befindet sich rechts bei der Rastbank und ist nur von der Gegenseite zu sehen. Über einen ebenen Wiesenpfad tauchen wir wieder in den Wald ein, überqueren die nächste Kreuzung geradeaus. Die Markierung fehlt. Durch beschaulichen Wald und einen Mini-Hohlweg gehen wir nach einem Rechtsknick bergab. Wenige Meter vor dem Waldrand ist eine Weggabel, hier den linken Weg an den Waldrand nehmen. Dort halten wir uns mit der 5 Richtung Kirchdorf rechts.

Mit schönem Weitblick laufen wir am Waldrand entlang zu den Häusern „Am Eisenstein“ und folgen der kleinen Landstraße links bergab. Durch Wald hindurch entschädigt der anschließende Panoramablick für den Wegbelag. Beim „Vorfahrt-achten“-Schild auf der Ebene verlassen wir die 5. Wir kreuzen die Straße geradeaus (links versetzt) und gehen auf dem asphaltierten Feldweg ohne Markierung weiter bergab in eine Senke. Dort wenden wir uns rechts dem Feldweg im breiten Wiesental zu, der Fischweiher, eine Feuchtwiese und einen mäandernden Bach passiert. An der nächsten Weggabel biegen wir links zum Röhrnabach ab.

Jetzt nimmt uns ein kurzes Stück die Markierung mit der roten 4, „Rundweg“, an die Hand. Der Feldweg führt zunächst schnurgerade über die Wiesen. Vor dem nächsten Wald macht er eine stärkere Linkskurve. In dieser gehen wir ohne Markierung etwa 10 m über die Wiese auf den Waldrand zu. Rechts von der Waldecke stoßen wir auf einen ansteigenden Waldweg, dem wir geradeaus folgen. Nach einem Linksknick treffen wir auf eine Forststraße, gehen auf dieser rechts. 90 m weiter biegen wir auf der Kuppe links Richtung Kirchdorf ab. Nach einem Holzlagerplatz auf der rechten Seite gabelt sich der Weg. Hier folgen wir dem rechten, leicht ansteigenden Weg. Er geht in Asphalt über und leitet zu den Häusern von Kirchdorf hinauf.

Dort, wo ein Zaun den Weg versperrt, wechseln wir links auf den Trampelpfad am Zaun entlang. Wir treffen wieder auf die bekannte Straße vom Anfang, gehen mit der 5 geradeaus, über die nächste Kreuzung geradeaus in den Wilhelmweg und zum Dorfplatz zurück.



Kleine Verschnaufspause

von 8 bis 21 Uhr

- Nachmittagssnack inkl. Kaffee und Tee
- Nutzung unserer Wellnessoase
- Tee- und Saftbar im Wellnessbereich
- Badetasche mit Handtüchern
- Flauschiger Bademantel
- Aromaöl-Teilkörpermassage (25 Minuten)

Preis pro Person ab **125,- €**

(gültig von 19.12.2021 bis 15.12.2022; zuzüglich Wochenend-/ Feiertagszuschlag pro Person/Nacht 15,00 €)



Kurz & Genussvoll

1 Übernachtungen mit ¾ Verwöhnepension

- Reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Nachmittagssnack inkl. Kaffee und Tee
- 6-Gänge-Abendmenü
- Nutzung unserer Wellnessoase
- Teilnahme am Wochenprogramm
- Gutschein für einen Cocktail Ihrer Wahl
- Nachmittagsverlängerung am Abreisetag bis 21 Uhr
- Aromaöl-Teilkörpermassage (25 Minuten)

Preis pro Person ab **221,- €**

(gültig von 19.12.2021 bis 15.12.2022; zuzüglich Wochenend-/ Feiertagszuschlag pro Person/Nacht 20,00 €)

DAS BUCH ZUR TOUR

Die Wandertour ist dem neuen Buch „Wandern im Bayerischen Wald - Natur genießen zwischen Deggendorf, Zwiesel und Spiegelau“ von Sonja Berndt entnommen. Der Wanderführer nimmt Sie mit in ursprüngliche Bach- und Flusstäler, zu bizarren Felsen, stillen Naturplätzen und herrlichen Ausblicken über sattgrüne Wiesen und Wälder.

Erleben Sie die reizvolle Ausstrahlung der Gegend zwischen Deggendorf, südlichem Zwieseler Winkel und Spiegelau. Auf ruhigen Wegen geht es zum Hennenkobel oder Rachelsee. Neben diesen Wanderklassikern überraschen unbekanntere Seiten der Region mit attraktiven Landschaften. Genießen Sie das verträumte Bachtal am Gernbach und die sanft geschwungenen Hügel um Zell.

Entdecken Sie am Stoaberglweg Spuren des Teufels oder erklimmen Sie ein Felsenmeer im Mini-format. Auf langen Holzbohlenwegen werfen Sie einen Blick in ein verwünschtes Hochmoor und lauschen dabei dem Plätschern des Wassers. Der Wanderführer liefert beste Aussichten für Wanderungen durch eine erstaunlich abwechslungsreiche Landschaft. Er ist im SüdOst-Verlag erschienen.



Das Stemp****S Wellnessresort

Goldener Steig 24 - 94124 Büchlberg

Tel. 08505 / 916790-148 - info@das-stemp.de - www.das-stemp.de







 Eine Audio-Guide-Station auf der VIA NOVA bei der Bründlkapelle in Witzmannsberg.

 Den Bienen ist ein Lehrpfad in Saulorn (Gemeinde Hohenau) gewidmet.

 Das ehemalige Forsthaus in Schachtenbach.

SPAZIERGÄNGE MIT AUDIOGUIDES

• Auf der VIA NOVA in Tittling

Hören und neu entdecken: Am Europäischen Pilgerweg VIA NOVA zwischen Vilshofen und der Grenze zu Tschechien/Buchwald wird eine zweisprachige virtuelle Pilgerwegbegleitung in Deutsch und Englisch angeboten. Die Pilger finden einzelne Audio-Guide-Stationen auf Granitssäulen mit einem entsprechenden QR-Code. Auf Wunsch begleiten den Pilger und Wanderer auf seinem Weg viele Hintergrundinformationen, Leitgedanken, Meditationsübungen, spirituelle Texte sowie Kultur und regionale Geschichte auf 24 Stationen.

In Tittling befinden sich Audio-Guides am Blümersberg, in der Kapelle Halbmeile unter der 1000-jährigen Linde und in Witzmannsberg bei der Bründl-Kapelle.

• In der Gemeinde Hohenau

„In Bewegung bleiben“ ist das Motto des Kneippvereins Freyung-Grafenau. Dafür müssen es keine Gipfeltouren sein. Georg Brunnhölzl schlägt Wandertipps für Spaziergänger zum Sauerstofftanken vor: den Ortsrundgang in Hohenau, die „Schönbrunner G'schicht'n“ und den Saulorner Bienenlehrpfad. Alle drei Touren sind mit einem Audioguide über einen QR-Code beschrieben. Beim Spaziergang kann man so Infos zu Streckenpunkten und Besonderheiten lauschen.

Der Ortsrundgang in Hohenau bietet auf überschaubaren 1,2 Kilometern viel Aussicht bei wenig Steigung. Im Eulenvillan erfahren Spaziergänger Interessantes rund um Eulen und deren Lebensraum. „Schönbrunner G'schicht'n“ mit einer Länge von 2,6 Kilometern führen durch die Chronik des Hohenauer Ortsteils Schönbrunn am Lusen. Der Spaziergang führt zu Kirchen und Kapellen und dem „Hintergläseum“, einer sehr ansprechenden Ausstellung zur Geschichte der Raimundsreuter Hintergläsmalerei.

„Willst du Gottes Wunder sehen – musst du zu den Bienen gehen“ heißt ein alter Spruch. Der etwas mehr als drei Kilometer lange Saulorner Bienenlehrpfad informiert an zehn Stationen über den faszinierenden Lebenskreis der Honigbiene.

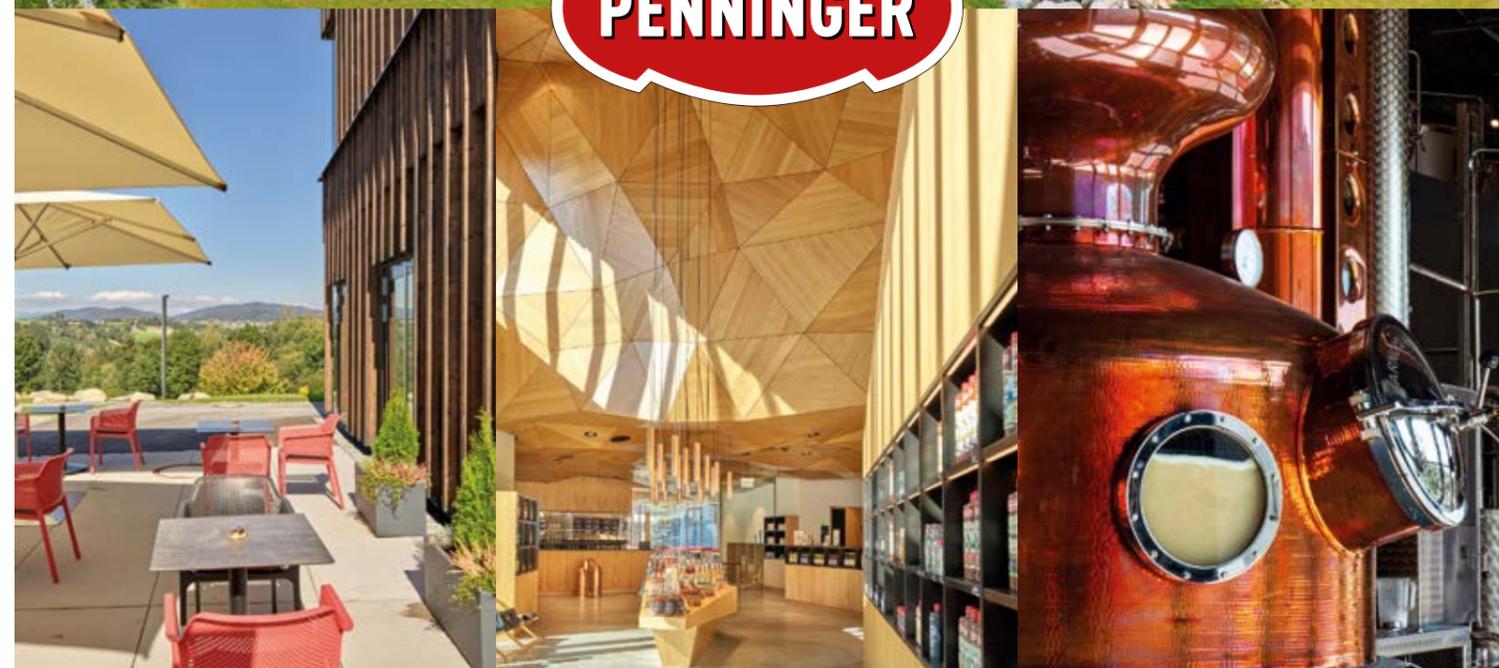
Flyer mit detaillierten Tourenbeschreibungen sowie weitere Informationen stehen zum Download bereit unter www.der-bayerwaldpilger.de.

SCHACHTENBACHRUNDE IN ZWIESEL

Auf historischen Glasmacherwegen führt die mittelschwere Schachtenbach-Runde ab Zwiesel. Ein Ortsteil der bekannten Glasstadt im Bayerischen Wald ist Rabenstein. Hier stand bereits im 15. Jahrhundert eine Wanderglashütte. Im Laufe der Jahre expandierte diese immer weiter in den Wald. Neugründungen in Ableg, Schachtenbach und Regenhütte waren die Folge.

Insbesondere Schachtenbach erreichte Ruhm mit seiner weltbekannten Glashütte, die zwischen 1822 und 1865 das geschätzte Schachtenbacher „Beinglas“ herstellte. An die einst florierende Produktionsstätte erinnern heute nur noch Glasscherben. Als Schachtenbachs Einwohner den Weiler verließen, wurden ihre Häuser abgerissen. Das einzig noch erhaltene Zeugnis der Glasmachersiedlung ist das 1905 erbaute ehemalige Forsthaus.

Wer der Schachtenbach-Runde folgt, genießt eine geschichtsträchtige Wanderung durch herrliche Mischwälder und bewegt sich wörtlich auf den Spuren ehemaliger Glasmacher, die mit einfachen Holzschuhen und nach Zwölf-Stunden-Arbeitstagen noch lange Wege zurücklegen mussten. Wegen des starken Anstiegs bis zur Mitte der Strecke, erfordert die knapp 17 Kilometer lange Tour gute Kondition und Wanderausrüstung. Weitere Informationen unter www.wandern.arberland-bayerischer-wald.de.



GENUSSMOMENTE

Seit über 100 Jahren stellen wir Spirituosen, Essige und seit neuestem auch Kaffee her. Erlebt intensive Genussmomente mit Penninger - bei uns und zu Hause.

SCHROT UND SPELZEN



Genießt auf der Terrasse mit Blick auf den Bayerischen Wald hausgemachte Kuchen und Pizzen mit Kaffeespezialitäten aus unseren selbstgerösteten Bohnen.

HAUSBRENNEREI SEIT 1905

Penninger Waldkirchen

Entdecke die modernste Whiskydestillerie Deutschlands und Bayerns neue Heimat geistreicher Genüsse!

BRENNEREI TOUR

Erlebt in einer Führung durch die Destillerie die Herstellung von Whisky, Blutwurz, Gin und natürlich auch unseres Essigs.



Hinweis:
Tickets für Brennerei Tour vorab online buchen auf www.penninger.de/brennerei-tour



Bei den Kelten waren vor allem Eintöpfe sehr beliebt, die im Freien über offenem Lagerfeuer gekocht wurden. Im Keltendorf Gabreta werden die Gäste mit keltischen Spezialitäten verwöhnt.



Mitunter wird in Gabreta auch am Lagerfeuer gekocht.

SCHLEMMEN IM KELTENDORF GABRETA

Im Frühjahr haben sich die Tore des Keltendorfes Gabreta in Ringelai wieder geöffnet. Seitdem ist die Region um eine Erlebnisastronomie reicher. Lust auf einen Umtrunk? „Besonders schmackhaft ist unser selbstgemachter Met, der zu speziellen Events verkostet wird“, sagt Museumsleiterin Lisa Putz. Für das leibliche Wohl der Gäste sorgen Rupert und Petra Kraft, die Besitzer des Keltendorfes. Ihre Küche wartet mit einer Reihe verschiedener Grillspezialitäten auf, die wöchentlich variieren: Spareribs, Grillhaxe und -hähnchen, Krustenbraten und an Sonntagen Ente oder Spanferkel.

Die Besucher können aber natürlich auch keltisches Essen probieren und genießen. Bei den Kelten waren vor allem Eintöpfe sehr beliebt, die im Freien über offenem Lagerfeuer gekocht wurden. Flammkuchen und Ritschet stehen dauerhaft auf der Speisekarte. An bestimmten Tagen bietet die Keltenstube weitere typische Speisen wie Wollschweinesteak, Irish Stew, Lammragout, Geflügel mit Sellerie und vieles mehr an. Wer lieber traditionelle Hausmannskost wünscht, wird mit Schnitzel, Braten, gebratenem Leberkäse und auch Burger verwöhnt. Außerdem gibt es ein reiches Sortiment an regionalen Wurst- und Käsespezialitäten. Und nicht zuletzt kommen auch Naschkatzen auf ihre Kosten. Stru-

Genuss und Kulinarik im Sommer

Die Seele baumeln lassen, gut essen und trinken, sich einmal richtig verwöhnen lassen – das gehört für viele zum Leben dazu. Der Bayerische Wald hat herrliche Köstlichkeiten zu bieten. Die Küchen im Bayerischen Wald sind hervorragend aufgestellt und verwöhnen ihre Gäste je nach Gusto mit traditionellen Gerichten, internationalen Köstlichkeiten, Menüs auf Sternenniveau und saisonal abgestimmten Spezialitäten zur Oster-, Spargel-, Schwammerl- oder Weihnachtszeit. Dieser Beitrag ist den Genüssen des Lebens gewidmet und gibt Ihnen auch einen Überblick über heimische Gastronomiebetriebe. Um sicher zu gehen, dass Ihrem Besuch nichts im Wege steht, nutzen Sie am besten die Kontaktdaten und reservieren vorher einen Tisch. Wenn Sie als Gastronom Ihr Haus und Ihr kulinarisches Angebot hier vorstellen möchten: Für WALDgeist-Kunden ist der Service kostenlos (waldgeist@agentur-ssl.de).

Racheldiensthütte

Das Ausflugsziel zu Füßen des Großen Rachels im Nationalpark Bayerischer Wald

Auf 876 m der ideale Ausgangspunkt sowie die barrierefreie Rast- und Einkehrmöglichkeit bei Wanderungen zum Rachelsee, Rachelkapelle, zum Großen Rachel, zum Prädikatswanderweg Goldsteig oder vielen weiteren Touren im Nationalpark. Kulinarische Erlebnisse mit Diensthütt'n Schmankerl, Brotzeiten, Vegetarischem und süße Verführungen.

Die Racheldiensthütte ist tagsüber mit dem Igelbus erreichbar, vor 8 Uhr und nach 18 Uhr auch mit dem Pkw.

Täglich von 9.30–18.00 Uhr von Mai–Oktober geöffnet!
Mobil 0170 4025996

g'mütliche Stund'n wünscht Familie Wichtl

Waldstüberl

Schaufenster der Region

Ihre Einkehr direkt am Baumwipfelpfad Beim Tierfreigelände in Neuschönau

Wir verwöhnen Sie mit regionalen Schmankerln. In unserem laden finden Sie außerdem eine Vielzahl an regionalen Produkten zum Mitnehmen. Schauen Sie vorbei.

Tourismusverein der NP-Gemeinden
Böhmstraße 43
94556 Neuschönau
Tel. 08558 2647
waldstueberl@gmx.de



Das Ambiente im Keltendorf ist einzigartig. Schmöckern in der neuen Bierzeitung.

del mit Vanilleeis, leckere Eisbecher und ein wechselndes Sortiment aus hausgemachten Kuchen laden zu einem gemütlichen Nachmittagskaffee ein. Über allem schwebt der Geist des Besonderen. Das Freilichtmuseum lädt ein zur Spurensuche nach den eigenen Wurzeln und lässt seine Besucher für einen Augenblick die hektische, hochtechnologische Alltagswelt vergessen: „Tauchen Sie ein in die romantische Atmosphäre und genießen Sie die farbenfrohen Sonnenuntergänge auf unserem Gabreta-Hügel. Bestaunen Sie unsere Gebäude, die nach originalen Keltenbauten rekonstruiert wurden und sinnbildlich für die keltischen Fundstücke stehen, die um den Hügel von Paul Freund gefunden wurden. Für geschichtlich Interessierte können zusätzlich fachmännische Führungen gebucht werden, die Ihnen die Welt der Kelten noch lebendiger vor Au-

gen führt. Dabei werden Sie sich wundern, wie viele Parallelen sich zur heutigen Zeit finden lassen.“ Außerdem bietet Gabreta ein abwechslungsreiches Programm für Kinder und Schulklassen an: Brot backen, Filzen, Bogen bauen, Schmuck basteln, Bogenschießen, Brettspiele, Schatzsuche, mit Tieren in Kontakt kommen oder Kräuterwanderungen. In Kombination mit diesen Aktionen können auch Führungen speziell für Kindergruppen gebucht werden. An Feiertagen, zu den Kelten-Festen und in den Ferien werden spezielle Programme gemäß der Jahreszeit auf die Beine gestellt, ebenso Handwerker- und Bauernmärkte mit Produkten aus der Region. Übrigens: Größere Gruppen können im Übernachtungshaus nächtigen, in dem bis zu 16 Personen Platz haben, oder in einem ausfahrbaren Zeltwagen auf dem Zeltplatz. Das einmalige historische Ambiente bietet

sich auch für Kommunion-, Geburtstagsfeiern oder Kindergeburtstage an. Im Sommer finden auch musikalische Veranstaltungen und Theateraufführungen statt. Die Besucherzeiten des Parks sind Mittwoch bis Sonntag, sowie an Feiertagen. Das Museum hat von 10 bis 18 Uhr geöffnet, die Gastro mit Biergarten von 11 bis 18 Uhr. Nähere Infos sind im Internet unter www.gabreta.de erhältlich.

BIER & BAROCK

Spritziges Weißbier, herbes Pils, stammwürziges Bockbier und untergäriger Zoigl – so vielfältig ist die Bierlandschaft Ostbayerns. Mit 160 Brauereien und mehr als 1000 Biersorten ist die Urlaubsregion für Biergourmets

das, was Mosel für Weintrinker ist: ein hopfiges Schlaraffenland mit jahrhundertalter Bierkultur. Ob klassisch im idyllischen Biergarten auf dem Land oder vor historischer Kulisse der Stadt, auf Deutschlands erstem Bierfernwanderweg oder bei einem Radausflug auf der Niederbayertour: An schönen und kurzweiligen Gelegenheiten, das „flüssige Gold“ ausgiebig zu genießen, mangelt es in Ostbayern nicht. Kulinarische Begleitung gibt es fast immer dazu, sei es als herzhaftes Brotzeit oder mehrgängiges Menü in einem der mittlerweile 15 Sterne-Restaurants. Unverzichtbarer Schmöcker- und Lesestoff für Biergenießer ist die Bierzeitung mit sorgfältig ausgewählten Gastro-Tipps, Rad- und Wanderideen, schönen Ausflugszielen und Reportagen rund um Genuss und Kulinarik in Ostbayern und Böhmen. Die Bierzeitung ist kostenlos erhältlich unter www.ostbayern-tourismus.de.

**BERGDORF
HÜTTENHOF**
LUXUS-BERGCHALETS

Geschenk-Gutscheine
jetzt bestellen
(auch online möglich)
Wir beraten Sie gerne unter
08585 96050

Hüttenhof
WELLNESS, KUSCHELN & GLÜCKSMOMENTE
★★★★

Adults only

**Wellness,
Kuscheln &
Glücksmomente**

Der Hüttenhof –
Ihr Erwachsenenhotel
und Luxus-Bergdorf
im Bayerischen Wald

Hüttenhof - Wellnesshotel und Luxus-Bergchalets
Inh. Helmut Paster
Hobelsberg 23 · D-94143 Grainet
Tel. +49 (0)8585 96050 · info@hotel-huettenhof.de
www.hotel-huettenhof.de



Lydia Schmäil (links) kommt auf dem Wochenmarkt in Regen oft mit den Standbetreibern ins Gespräch.

OUTDOOR-SUPERMARKT MIT RATSCHGARANTIE

Es duftet nach frisch gebackenem Brot. In dutzenden Schalen strahlt frisches Gemüse. Besucher schlendern von Stand zu Stand, unterbrochen nur von dem ein oder anderen Ratsch. Und im Hintergrund plätschert der Marienbrunnen. Jeden Samstag lässt sich dieses Treiben auf dem idyllischen Stadtplatz von Regen erleben. Es ist Wochenmarkt-Zeit. Und wir sind unterwegs mit Lydia Schmäil. Sie ist nicht nur bei der Stadt für die Durchführung der Veranstaltung zuständig, sie zählt auch zu den Stammkunden.

„Regionalität und Nachhaltigkeit sind hier Programm“, sagt Schmäil. „Dinge also, die uns als Fairtrade- und Genussstadt sehr wichtig sind.“

Auch persönlich schätzt sie diesen Ansatz sehr – und räumt gleich mit einem Vorurteil auf: „Viele denken immer, man kommt um einen Einkauf im Supermarkt nicht herum. Aber bei uns am Markt gibt es alles, was man daheim fürs Wochenende braucht.“ Und die Waren hätten auch noch eine hervorragende Qualität.

Und so wird auch der geflochtene Einkaufskorb von Mal zu Mal voller. Zuerst landet Brot darin. Am nächsten Stand kommen zehn Eier hinzu, die bald Gesellschaft von knallgelben Paprika, sattgrünen Gurken und rot strahlenden Äpfel bekommen. Für den herzhaften Duft im Korb sorgt alsbald ein Stück Geräuchertes. Das aber muss kurz darauf in duftende Konkurrenz zu einem Sträußchen Sommerblumen treten. „So das wär’s für heute“, sagt Schmäil.

Doch so schnell lässt sie ihr Wochenmarkt dann doch nicht los. Denn: Man kennt sich halt. Und so werden hier ein paar Worte gewechselt, ehe es am nächsten Eck mit dem nächsten Bekannten weitergeht. „Es stimmt schon, der Wochenmarkt ist in Regen so etwas wie ein fest etablierter Treffpunkt“, berichtet Lydia Schmäil. „Es ist eben sehr familiär. Da geht immer ein kleiner Ratsch. Das ist ja gerade auch das Schöne.“ Gleich gegenüber tauchen zwei ältere Damen bei Kaffee und Brotzeit die Neuigkeiten der Woche aus, während nur einen Steinwurf entfernt ein junger Vater dem Nachwuchs beim Öffnen der soeben erstendenden Banane hilft. „Auch das ist toll, hier kaufen alle Generationen ein.“ Erstmals urkundlich erwähnt wurde der Markt übrigens schon 1335. Damit ist er nur ein paar Jahrzehnte jünger als die Stadt selbst. Der Standort

am historischen Stadtplatz im Zentrum der Kreisstadt ist derweil seit der Nachkriegszeit unverändert. Jeden Samstag von 7 bis 12 Uhr können Besucher hier frische Waren aus der Region erstehen – und zwar das ganze Jahr über. „Nur im Hochwinter dünnt sich das Angebot wegen der Kälte etwas ein“, sagt Schmäil. Dafür sind auch immer wieder Saisonartikel zu erstehen, etwa Spargel, Oster- oder Adventskränze. Und weil der Wochenmarkt so gut angenommen wird, ist die Stadt Regen gerade dabei zu eruieren, ob er nicht zweimal wöchentlich stattfinden könnte. Also neben dem Samstag auch noch an einem Werktag. „Spruchreif ist aber noch nichts“, weiß Schmäil.



PENNINGER

Penninger Spiegelau

Entdeckt bei Penninger in Spiegelau euren Penninger-Liebling für den intensiven Genussmoment!

BRENNERTRADITION

Als traditioneller Familienbetrieb stellen wir unsere Brände, Geiste und Liköre immer noch ausschließlich aus naturgewachsenen Rohstoffen her und stehen für Qualität aus Bayern.

KULTUR & GENUSS

Unter dem Motto „Kultur & Genuss“ sind auf der Galerie regelmäßig Ausstellungen mit Werken heimischer Künstler zu sehen.



VIEL ZU ENTDECKEN

- 600-Liter-Kupfer-Großdestille
- Eichen-Reifefässer, Ton-Lagerbehälter
- Historische Ansichten aus alten Brennereien
- Kräuterlabor und Bärwurzfilm
- Museumsladen mit Verkostungstheke
- Galerie mit Werken heimischer Künstler

Wir freuen uns auf euren Besuch bei uns im Glasmacherort Spiegelau!

Alte Hausbrennerei Penninger Spiegelau • Adresse: Dr. Geiger-Straße 8, 94518 Spiegelau • Tel.: 08553 / 979101 • E-Mail: spiegelau@penninger.de
Öffnungszeiten und mehr Informationen unter www.penninger.de/orte/spiegelau



Hereinspaziert...
... und herzlich willkommen im Moorhof!

Idyllisch gelegen in der ursprünglichen Natur des Nationalparks Bayerischer Wald in Altschönau bei Neuschönau.

Wir bieten Ihnen einladende, geräumige Gästezimmer sowie kulinarische Gaumenfreuden, die im Restaurant und auf der Sonnenterrasse serviert werden. Wildspezialitäten aus dem eigenen Wildgehege.

In der Wellness-Oase findet jeder das, was man sich im Wohlfühl-Urlaub wünscht. Saunalandschaft mit Finnischer-Sauna und Bio-Heusauna. Ruheraum mit Relax-Liegen, hauseigene Liegewiese, beheizter Außenpool Sommer & Winter laden zur Entspannung ein.

Ein absolutes Highlight ist die Lage in der reizvollen Nationalpark-Region. Das Nationalparkzentrum Lusen mit dem berühmten Baumwipfelpfad und dem Tierfreigeleände befindet sich nur wenige Minuten von unseren Hotel entfernt.



Wir freuen uns auf Sie...
... Ihre Familie Fellner mit Team

Schönauerstraße 42 • 94556 Altschönau • Tel. +49 (0)8552 1833
info@hotelmoorhof.de • www.hotelmoorhof.de



Servus beinand

Regionale Küche • komfortable Gästezimmer • Festsaal mit 300 Plätzen
Veranstaltungen • Geburtstage • Hochzeiten • Tagungen

Landgasthof Riedl • Kapfham 12 • 94545 Hohenau
Tel.: 08558 1089 • Fax: 08558 973603 • www.landgasthof-riedl.de



Jetzt geht's rund!

Genießen Sie unsere vielfältigen Knödelerichte. Vegetarisch, süß oder deftig – z.B. immer donnerstags bei unserem Scheinshax'n Abend – für jeden Gaumen die passende Spezialität.

Unsere Speisekarte hat natürlich noch viel mehr Köstliches zu bieten. Schauen's mal vorbei!



Lichteneck 11, 94481 Grafenau, Tel.: 08552 / 746, E-Mail: knodelweber@t-online.de



Auf den Wochenmärkten der Region gibt's meist alles fürs Wochenende. Von Gemüse und Obst ... über Eier und Nudeln ... bis hin zu Rosswürsten und Brezen.

EINKAUFEN AUF DEM MARKT

Die Wochen- und Bauernmärkte im Bayerischen Wald sind ein beliebter Ort für Genießer und Feinschmecker. Die Besucher finden hier vor allem frische, regionale Lebensmittel und Spezialitäten. Die Kunden schätzen die sorgfältig ausgewählten Waren und genießen das bunte Bild der Marktstände. Auf den zentralen Plätzen kann man den Einkauf auch mit einer gemütlichen Einkehr verbinden, bei der man sich eine Tasse Kaffee schmecken lassen kann oder sich zum Frühschoppen trifft. Hier ein Überblick über die Märkte der Region (bitte beachten Sie, dass die Märkte nicht an Feiertagen stattfinden; informieren Sie sich über die jeweiligen Ausweichtermine)..

BODENMAIS
Wochenmarkt jeden Freitag von 7 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz.

DRACHSELSRIED
Wochenmarkt jeden Freitag von 7 bis 12 Uhr auf dem Dorfplatz.

EPPENSCHLAG
Genuss- und Bauernmarkt jeden Freitag ab 14 Uhr in der Ortsmitte.

FREYUNG
Wochenmarkt jeden Dienstag von 7 bis 12 Uhr auf dem Rathausplatz.

GRAFENAU
Grünwochenmarkt jeden Freitag von 7 bis 12 Uhr auf dem Stadtplatz.

HOHENAU
Wochenmarkt jeden Donnerstag von 7 bis 12 Uhr auf dem Dorfplatz.

NEUKIRCHEN VORM WALD
Wochenmarkt jeden Donnerstag von 13.30 bis 17 Uhr in der Ortsmitte; Direktmarkt jeden ersten Samstag im Monat von 9 bis 11 Uhr auf dem Parkplatz Gasthof „Zur Post“.

REGEN
Wochenmarkt mit Bauernmarkt jeden Samstag von 7 bis 12 Uhr auf dem Stadtplatz.

RINCHNACH
Wochenmarkt jeden Mittwoch von 7 bis 12 Uhr auf der Park & Ride-Anlage.

RÖHRNBACH
Obst- und Gemüsemarkt jeden Dienstag von 7 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz.

SALZWEG
Landmarkt jeden Freitag von 7 bis 12 Uhr auf der Scheibe in Straßkirchen.

SCHÖNBERG
Wochenmarkt jeden Samstag von 7 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz.

TITTLING
Bauernmarkt jeden Freitag von 8 bis 12 Uhr am Marktplatz. Wochenmarkt jeden Samstag von 7 bis 13 Uhr am Marktplatz. Wochenmarkt jeden Samstag von 6.30 bis 13 Uhr in der Passauer Straße 58 gegenüber Edeka.

VIECHTACH
Wochenmarkt jeden Mittwoch von 7 bis 12 Uhr auf dem Stadtplatz; Bauernmarkt jeden Samstag von 8 bis 12 Uhr im Hof des Gasthauses Kreuzberg.

WALDKIRCHEN
Wochenmarkt jeden Donnerstag von 7 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz.

ZWIESEL
Wochenmarkt jeden Samstag von 7 bis 12 Uhr auf dem Jahnplatz.

WIRTSCHAUS ZUM STODBARN

Das neue Wirtshaus am historischen Stadtplatz der Nationalparkstadt Grafenau. Freuen Sie sich auf eine deftig bayerische Wirtshausküche, bodenständig und saisonal abwechslungsreich. Genießen Sie unsere Schmankerl bei bayerischem Bier oder erlesenen Weinen. Hausgemachte Kuchen und Gerichte für unsere kleinen Gäste stehen ebenso zur Auswahl. *Wir freuen uns, Sie als unseren Gast willkommen zu heißen!*

Roland Stockinger & Stefan Denk
www.zum-stodbaern.de
Stadtplatz 4 | 94481 Grafenau | Tel. 08552 9754330 | wirtshaus@zum-stodbaern.de

Eis Center
Inh. Annalaura D'Arsié

Stadtplatz 10 · 94481 Grafenau
Tel. 08552 9746086

Gasthaus zum Stausee

Schlicht und einfach, Essen und Trinken ...

Familie Stöckl
Gladiolenweg 10
Großarmschlag
94481 Grafenau
Tel.: 08552 1020

Öffnungszeiten:
Mi.-So. ab 17:00, Küche bis 20:30 Uhr
Sonn- und Feiertage zusätzlich
von 11:00 - 13:30 Uhr
Ruhetage: Montag und Dienstag



Das Landhotel Postwirt in Rosenau liegt direkt am Nationalpark Bayerischer Wald. Erleben Sie traumhafte Nächte voller Entspannung und Erholung und spüren Sie den Zauber, der in unseren Räumen wohnt! Während Ihres Aufenthaltes verwöhnen wir Sie mit Köstlichkeiten aus Küche & Keller und ganz besonderer Gastfreundschaft.

Pauschale „Wipfelstürmer“ ... Waldwildnis im Nationalpark erleben

- 3 Übernachtungen mit Halbpension
- Begrüßungsgetränk und Wanderkarte
- 1 x 5-Gang-Genussmenü
- Eintritt zum weltweit längsten Baumwipfelpfad
- Führung mit dem Ranger im Nationalpark
- Teilmassage 20 Minuten
- freie Nutzung des Vitalbereichs mit Schwimmbad und Saunen
- kuschelige Leihbademäntel und Saunatücher
- kostenlose Nutzung Igelbus/Waldbahn direkt ab Hotel

ab 296 € pro Person im DZ

LANDHOTEL POSTWIRT · Familie Beck · Rosenau 48 · 94481 Grafenau · Telefon +49(0)8552 96450 · Telefax +49(0)8552 964511 · info@hotel-postwirt.de · www.hotel-postwirt.de



Kommen Sie in unser Team!
Engagierte Mitarbeiter
(m/w/d)
für Service, Küche, Rezeption gesucht!

POSTWIRT
LANDHOTEL
★★★

Schmugglerhof

„Das Landgasthaus mit bekannt guter Küche!“
RESTAURANT MIT BLICK IN DEN PFERDESTALL
URIGER BIERGARTEN | PONYREITEN

DIENSTAGABEND PIZZA
jeden Tag geöffnet – Mittwoch bitte nachfragen

Zwischen Grafenau und Haus im Wald
Tel. 08552 4937 · Harschetsreuth 18 · 94481 Grafenau
www.schmugglerhof.de

LANDHOTEL Jägerstöckl
im romantischen Ilztal

Tradition und Gastlichkeit wird in unserem Hause groß geschrieben. In unserem Haus genießen Sie deftige Brotzeiten (eig. Metzgerei), bayer. und internat. Spezialitäten von Ihrem Schmankerlwirt. Nur wenige Gehminuten von unserem Haus entfernt finden Sie ausgezeichnete Wanderwege und Langlaufloipen. Unser Biergarten oder Sonnenterrasse bieten immer ein schattiges Plätzchen.

Wie wäre es mit einem Frühstück von unserem vielfältigen Frühstücksbuffet?

Familie Streifinger · Hofmark 3 · 94481 Grafenau – Haus im Wald
Tel. 08555 619 · Fax 4545 · info@bayerwald-ilztalwirt.de · www.bayerwald-ilztalwirt.de



GENUSS UND Kulinarik



Im Sommer ist Brot-, Spargel- und "Eis"-Zeit.



Ihr Best Western Hotel Antoniushof ist das „Wohlfühl-Domizil“ für Erwachsene in der Nationalpark Region



Familiengeführtes: ***S Hotel mit Restaurant, Biergarten, Fitnessräume, Schwimmbad, Saunen, Beauty- und Massage Oase

TRAUM TAGE in Bayern

3 x Übernachtung mit Frühstück vom Buffet
3 x 3-Gang-Abendmenü (außer sonntags / Ruhetag)
1 x Obstkorb & Flasche „Prickelnder-Anton“ 0,7l
1 x geführte Wanderung im Nationalpark (Tiefreigelände) inkl. kuscheliger Leihbademantel & Saunatum inkl. freie Nutzung vom Wellnessbereich schon ab € 246,- pro Person im Doppelzimmer Standard

4=3 STAY 4 PAY 3

4 x Übernachtung im Zimmer Ihrer Wahl & reichhaltiges Frühstück vom Buffet schon ab € 186,- pro Person im Doppelzimmer Standard

Alle Reservierungen können kostenfrei bis zum Anreisetag 18.00 Uhr storniert werden.

Erholung mit allen Sinnen!



www.antoniushof.bestwestern.de

Best Western Hotel Antoniushof

Best Western Hotel Antoniushof e.K.
Unterer Marktplatz 12 · 94513 Schönberg
Telefon +49 (0)8554 944989-0
Telefax +49(0)8554 944989-199
info@antoniushof.bestwestern.de
Inhaber: Frau Tamara Posch



ESSEN & TRINKEN

BAYERISCH EISENSTEIN

Schwellhäusl, Triffter-Klause

Mittagstisch, Kaffee und Kuchen, deftige Brotzeiten.
Ruhetag: nein
www.schwellhaeusl.de
Tel. 09925 460

BODENMAIS

GutsAlm Harlachberg

Gemütlich bayerisch, inmitten der Natur, gelegen auf einer Berglichtung und wunderbarem Panoramablick. Bayerische Schmankerl in traumhaftem Ambiente genießen.
Ruhetag: nein
www.harlachberg.de
Tel. 09924 9434930

BÜCHLBERG

Das Stemp, ****S Wellnessresort

Kulinarische Genüsse aus nah und fern. Anmeldung erforderlich.
Ruhetag: nein
www.das-stemp.de
Tel. 08505 916790-0

BREITENBERG

Kaiseralm, Jägerbild

Feine Bayerwald-Küche in urigem Hüttenambiente, Pizza, Brotzeiten, Süßes.
Ruhetag: Montag und Dienstag
www.kaiseralm.blutwurzhuette.de
Tel. 08584 9899980

DEGGENDORF

Zur Knödelwerferin, Gasthaus

Ausgefallene Knödel, kulinarische Spezialitäten aus der Heimat und aus den Nachbarländern.
Ruhetag: Sonntag
www.knoedelwerferin-deggendorf.de, Tel. 0991 4767

DREISESSEL

Berggasthof Dreisessel

Gutbürgerliche Küche, reiche Auswahl an Kaffee und Kuchen. Reindessen ab 8 Personen (Vorbestellung mindestens eine Woche vorher). Täglich von 9 bis 17 Uhr geöffnet, Küche von 10 bis 16 Uhr.
Ruhetag: nein
www.dreisessel.com, Tel. 08556 350

EPPENSCHLAG

Zum Fürst'n, Daxberg

Traditionelle, bayerische Gerichte. Rindfleisch aus eigener Zucht. Reichhaltiges Bauernfrühstücksbuffet (8-10 Uhr, Anm. erforderlich). Geöffnet Dienstag und Mittwoch ab 17 Uhr, Freitag, Samstag und Sonntag durchgehend ab 11 Uhr. Warme Küche 11-14 Uhr und 17-21 Uhr. Nachmittags hausgemachte Kuchen und Torten.
Ruhetag: Montag und Donnerstag, ausgenommen Feiertage
www.zum-fuersten.de
Tel. 08553 1687

FALKENSTEIN

Schutzhaus Falkenstein

Traditionell bayerische Gerichte, herzhaft Brotzeiten, typische Mehlspeisen, Kaffee und Kuchen.
Geöffnet: Ab 1. Mai täglich 10-17 Uhr
www.schutzhaus-falkenstein.de
Tel. 09925 903366

FÜRSTENECK

Schrottenbaumühle, Gasthaus-Pension

Bayerische Schmankerl, fangfrische Forellen, bayerische Brotzeiten, hausgemachte Kuchen und Topfenstrudel.
Ruhetag: Montag außer an Feiertagen
www.schrottenbaumuehle.de
Tel. 08504 1739

FÜRSTENSTEIN

Kerber, Gasthof-Pension

Gutbürgerliche Küche und regionale Köstlichkeiten. Verschiedene Kuchen und Torten.
Ruhetag: Mittwoch
www.pension-kerber.de
Tel. 08504 1645

GRAFENAU

Jägerstöckl,

Landhotel, Haus im Wald
Internationale Gerichte, erlesene Wildspezialitäten, Kaffee und Kuchen, deftige Brotzeiten aus der hauseigenen Metzgerei.
Ruhetag: Montag
www.bayerwald-ilztalwirt.de
Tel. 08555 619

Erleben Sie bayerisch-bodenständige Wirtshauskultur mit Biergarten im Dreiburgenland

Gasthaus Kerber • Dreiburgenstr. 30 • 94538 Fürstenstein
Tel. 08504 1645 • info@pension-kerber.de
www.pension-kerber.de

Willkommen im Landgasthof „Lusenblick“

- traditionsreiche, saisonelle Küche
- typisch bayerische Schmankerl vom Seniorchef
- moderne Küche vom Juniorchef
- Salate-, Geflügel-, Wild- und Fischgerichte
- geeignet für Firmen- und Familienfeiern

Inhaber: Familie J. Schopf • Grüb 17 • 94481 Grafenau
Tel. 08552 96510 • Fax 965196
www.lusenblick.de • info@lusenblick.de

NÜRNBERGER VERSICHERUNG

Egal wie, egal wo – wir beraten Sie gern.

Ob online, per Video, bei uns im Büro oder persönlich bei Ihnen zu Hause: Gemeinsam finden wir für Sie den passenden Schutz.

Generalagentur Manfred Zieringer, Abteistraße 7, 94078 Freyung
Mobil 0151 53842456, manfred.zieringer@nuerbberger.de
www.nuernberger.de/zieringer

Jetzt Termin vereinbaren

Gut essen und trinken in Nicki's Gleis in Grafenau am Bahnhofplatz

Pizza • Pasta • Burger • Steaks • Salate

Restaurant und Lieferservice
Bahnhofplatz 14 • 94481 Grafenau • Tel. 08552 9758730



Deftig, leicht und süß: Lassen Sie sich verwöhnen!

GRAINET

Hüttenhof, 4-Sterne Wellnesshotel
 Die junge, mehrfach ausgezeichnete, kreative Küche überrascht selbst Feinschmecker.
 Ruhetag: nein
 www.hotel-huettenhof.de
 Tel. 08585 96050

HOHENAU

Riedl, Landgasthof, Kapfham
 Traditionelle Küche mit bayerischen Schmankerln. Täglich Wildspezialitäten vom Jung-Hirsch aus dem eigenen Rotwildgehege, Gerichte von Reh und Wildschwein aus heimischer Jagd und Steakvarianten vom Grill (T-Bon Steaks, Häftsteaks, Lendensteaks). Jeden Freitag, Samstag und Sonntag offene Schweinshaxn, Schweineschäufel oder Ripperl mit Reiberknödeln (auf Vorbestellung).
 Ruhetag: nein
 www.landgasthof-riedl.de
 Tel. 08558 1089

HAUZENBERG

Gut Lichtenau,
 Berggasthof-Ferienwohnungen
 Bayerische und regionale Schmankerl, frische Forellen, Kaffee und Kuchen.
 Ruhetag: Montag, Dienstag
 www.gut-lichtenau.de
 Tel. 08586 1213

LANGDORF

Tonihof, Wellness & Musikhof, Brandten
 Schmankerlküche mit Fleisch vom eigenen Biohof, Kaffee und Kuchen. Ab 18 Uhr warme Küche. Freitags Stimmungs- und Tanzabend mit den Tonihof-Buam.
 Ruhetag: nein
 www.musikhof-tonihof.de
 Tel. 09922 5346

Waltinis Stadl, Waldmann
 Täglich wechselnde Schmankerl, Brotzeiten, Salate u.v.m. Erlebnispaststätte, in der Zauberer Waltini in die Welt der Magie und Illusion entführt. Am Sonntag ab 11 Uhr geöffnet. Um 14 Uhr Zaubershow für Kinder.
 Ruhetag: Montag, Mittwoch
 www.waltinis-stadl.de, Tel. 09924 1247

LINDBERG

Zwieseler Waldhaus, historisches Gasthaus, Ferienhotel, Zwieselerwaldhaus
 Regional und saisonal: Bayerisch-böhmische Spezialitäten.
 Ruhetag: nein
 www.zwieselerwaldhaus.de, Tel. 09925 902020

RACHEL

Racheldiensthütte
 Traditionelle Gerichte, Brotzeiten, Kaffee und Kuchen. Betrieb von Mai bis Oktober.
 Ruhetag: nein
 www.wirtshaus-zum-wichtl.de
 Tel. 0170 4025996

Gasthof zum Sonnenwald

100 beste Heimatwirtschaften in Bayern, regionale Küche, Bio-Rindfleisch direkt vom Bauern, Wildgerichte ausschließlich aus der heimischen Jagd. Musikantenfreundliches Wirtshaus: Jeden 3. Dienstag im Monat Musikanten-Stammtisch.
 Ruhetag: Mittwoch
 www.zum-sonnenwald.de
 Tel. 09908 275

LUSEN

Lusenschutzhaus
 Bayerische Speisen und Brotzeiten, Kuchen und Torten.
 Geöffnet ab 29. April täglich von 10 bis 18 Uhr. Vorher Betriebsurlaub.
 www.lusenwirt.de, Tel. 08553 1212

RINGELAI

Keltendorf Gabreta
 Biergartenschmankerl, wechselnde Mittagsangebote, Kaffee und Kuchen.
 www.gabreta.de, Tel. 0170 2721418

SCHÖNBERG

Antonius Hof, Best Western Hotel
 Restaurant mit bayerischer Küche und saisonalen Schmankerln.
 Ruhetag: Sonntag
 www.hotel-antoniushof.de
 Tel. 08554 944989-0

NEUKIRCHEN VORM WALD

Kirchenwirt, bayerisches Wirtshaus, Hotel-Restaurant
 Traditionelle Küche mit saisonalen Frischeprodukten, deftige Brotzeiten, Kaffee und Kuchen.
 Ruhetag: Mittwoch
 www.kirchenwirt-neukirchen.de, Tel. 08504 3035

RUDERTING

Schätzlhof,
 Hotel-Restaurant-Hausbrennerei
 Bayerwald-Spezialitäten, Wildgerichte aus dem hauseigenen Rotwildgehege, Edelbrände und Liköre vom Edelbrandsommelier Josef Schätzl.
 Ruhetag: Dienstag, Mittwoch
 www.schaetzlhof.de, Tel. 08509 90040

WALDKIRCHEN

Michel & Friends,
 Hotel-Restaurant
 Internationale Köstlichkeiten.
 Ruhetag: nein
 www.michelhotel-waldkirchen.de
 Tel. 08581 2050

NEUSCHÖNAU

Moorhof, Hotel-Restaurant, Altschönau
 Kleine und große, regionale und internationale Köstlichkeiten, Wildspezialitäten, hausgemachte Kuchen und Torten.
 Ruhetag: Dienstag
 www.hotelmoorhof.de, Tel. 08552 1833

SCHÖFWEG

Ranzinger,
 Landgasthof, Langfurth
 Regionale Küche, Brotzeiten mit hausgemachtem Geräucherten, Fischspezialitäten aus dem eigenen Forellenteich, vegane Küche, Kaffee und Kuchen.
 Ruhetag: Donnerstag
 www.hotel-ranzinger.de, Tel. 09908 265

Ranzinger
 Panorama-Landgasthof

„Dem Himmel so nah ... im Panorama-Landgasthof Ranzinger in Langfurth“
 fühlen Sie sich auf der sonnigen Hotelterrasse mit dem grandiosen Ausblick auf die Bayerwaldberge. Direkt am Goldsteig gelegen, ist unser Haus idealer Ausgangspunkt für herrliche Wanderungen rund um den Hausberg Brotjackriegel.

Die neuen Komfort-Wohlfühlzimmer sorgen für die nötige Erholung!

Panorama-Landgasthof Ranzinger | Langfurth 30 | 94572 Schöfweg
 Tel.: 09908-265 | Fax: 87 1221 | gasthof.ranzinger@t-online.de | www.hotel-ranzinger.de

PENSION - CAFÉ - TAFFERNWIRTSCHAFT
 FERIENWOHNUNGEN

Zum Fürst'u

- Gastwirtschaft mit zünftigem Biergarten
- Herrliche Gartenanlage mit Kneippbecken
- 4-Sterne-Gästezimmer & Ferienwohnungen
- Freiluftschlafen & Stellplatz für Campingwagen
- und vieles mehr

Daxberg 1 · 94536 Eppenschlag – Bayerischer Wald
 Tel. 08553-1687 · www.zum-fuersten.de

Genießen Sie sonnige Stunden in unserem Biergarten!

Unter Schatten spendenden Kastanienbäumen können Sie sich ein frisch gezapftes Bier und deine echte bayerische Brotzeit schmecken lassen! Bei schönem Wetter gibt es jeden Freitag Leckereien vom Holzkohlegrill!

Ihre Familie Aulinger & das Sonnenwald-Team

Gasthof zum Sonnenwald
 Wirtshauskultur in Schöfweg

TÄGLICH AB 9.30 UHR FÜR SIE GEÖFFNET,
 MITTWOCH RÜHETAG
 WARME KÜCHE VON 11.30 – 14.00 UHR
 UND 17.00 – 21.00 UHR

RESERVIERUNGEN ☎ +49 (0)9908 275
 Sonnenwaldstraße 3 · 94572 Schöfweg · info@zum-sonnenwald.de · www.zum-sonnenwald.de

Zur Knödelwerferin
 GASTHAUS · CAFÉ · KULTUR

Gepflegte Tradition in angenehmer Atmosphäre

www.knoedelwerferin-deggendorf.de
 Schlachthausgasse 1 | 94469 Deggendorf | Tel. 0991/4767

Alte Bauernhäuser und ihre einzigartige Aura

Natürlich hat der Wandel der Zeit auch nicht vor der Baukultur im Bayerischen Wald haltgemacht. Einen rasanten Schwund erlebten in den vergangenen Jahrzehnten die alten Bauernhäuser, ausgerechnet jene Bauten also, die sowohl unsere Landschaften als auch die kulturelle Identität prägen und die der Region ihr typisches und touristisch attraktives Gesicht verliehen haben. Aber es gibt sie noch, Gott sei Dank. Und einige dieser alten, historisch wertvollen Häuser sind heute echte Besuchermagneten – als Museen und als Ensembles in Museumsdörfern.



Kapelle und Schlafkammer im Freilichtmuseum.



FREILICHTMUSEUM FINSTERAU

Bauernhäuser, vollständige Höfe, eine Dorfschmiede und ein Straßenwirthaus aus dem ganzen Bayerischen Wald: Unter freiem Himmel entfaltet sich im Freilichtmuseum Finsterau ein begehbares Stück vergangener Wirklichkeit. Mitten im Dorf liegt der Petzihof, ein rundum geschlossener Vierseithof. Das komplette Anwesen mit sieben Gebäuden wurde aus Pötzerreit bei Röhrnbach nach Finsterau übertragen. Nie zuvor war ein Baudenkmal so getreu in allen Details abgebaut und an einem neuen Ort wieder aufgebaut worden. Das Freilichtmuseum Finsterau hat mit dem Petzi-Hof Museumsgeschichte geschrieben. Er war einer der

letzten großen Höfe des Bayerischen Waldes, der ohne Veränderungen in seinem überkommenen Zustand erhalten geblieben ist. Das Museum bietet regelmäßig Vorführungen an, die Leben und Handwerk im Bayerwald anno dazumal zeigen, und lädt zu Festen und Veranstaltungen ein. Die Tafernwirtschaft „Ehrrn“ bietet gemütliches Beisammensein, bayerische Schmankerl und Platz für Familienfeiern. Führungen und Mitmach-Angebote, Sonderausstellung und Gastronomie sind barrierefrei gestaltet. Ohne Hindernisse können die Besucher ihr in der alten Dorfschmiede auf Entdeckungsreise gehen. Drei Höfe sind auf ebenen Wegen erreichbar.



© Im Freilichtmuseum Finsterau.

10 Jahre genießen und erleben ... inmitten der Natur!



- Hochzeiten & Feiern
- Tagungen & Seminare
- Urlaub
- Gaststube & Biergarten

■ ■ ■ „Grias' eich“ auf der GutsAlm Harlachberg bei Bodenmais!

Wir feiern 10 Jahre GutsAlm Harlachberg - kommt vorbei und wir feiern gemeinsam!

Dieses Jubiläum wollen wir mit euch gebührend feiern!
Das ganze Jahr über gibt es Veranstaltungen zu unserem Jubiläum! Auf unserer Homepage, Facebook und Instagram geben wir bekannt was wir alles vor haben!



Hochzeit & Feiern | Tagungen & Seminare | Urlaub | Gaststube & Biergarten

Festprogramm 2022

- 01. Mai - ab 11:00 Uhr: Biergartensaison Eröffnung mit „Out of Bayern“
- 26. Mai - ab 11:00 Uhr: Vatertagsfeier mit „Out of Bayern“
- 12. Juni - ab 19:00 Uhr: Keller Steff „Vom Guadn as Beste“ Bayerisches Musikkabarett
- 20. - 22. Juli - ab 11:00 Uhr Große Jubiläumsfeier! Wir feiern 2 Tage!!!! Lasst euch überraschen!
- 25. Sept. - ab 19:00 Uhr: Andrea Limmer „Das Sterben der Anderen“

GutsAlm Harlachberg | Harlachberg 1+2 | 94249 Bodenmais |
Tel.: 0 9924 94 34 930 | Fax: 0 9924 94 34 939 | buchung@harlachberg.de | www.harlachberg.de





Im Museumsdorf Bayerischer Wald.
Das Emerenz Meier Haus in Schiefweg.
Das Bauernmöbelmuseum in Grafenau.
Das Schramlhaus in Freyung.

MUSEUMSDORF BAYERISCHER WALD

Das Museumsdorf Bayerischer Wald am Dreiburgensee in Tittling zeigt die historische Bauweise des Bayerischen Waldes aus der Zeit von 1580 bis 1850 und ist mit einer Fläche von 20 Hektar eines der größten Freilichtmuseen Europas. Das Museum ist in die Liste „National wertvolles Kulturgut“ eingetragen.

1972 erwarben die Eheleute Georg und Centa Höttl die 500-jährige Rothaummühle bei Tittling im Passauer Land und errichteten dort das Museumsdorf Bayerischer Wald. Es wurde 1974 eröffnet. 100 Objekte bäuerlicher Anwesen, 50.000 Sammelstücke bäuerlicher Volkskunst, Geräte, Werkzeuge und 150 Gebäude, darunter 48 Bauernhöfe mit dazugehörigen Nebengebäuden, Mühlen und Kapellen, erbaut zwischen 1580 und 1850, spiegeln das Leben von Kleinbauern, Tagelöhnern und Großbauern wider.

Eine besondere Rarität ist das Schul- und Marktschreiberhaus aus Simbach bei Landau, die älteste Volksschule Deutschlands. Sie wurde zwischen 1666 und 1670 erbaut.

EMERENZ MEIER HAUS

Die Auswanderung nach Amerika am Beispiel der Schriftstellerin Emerenz Meier: Im Mai 2010 öffnete das Auswanderermuseum „Born in Schiefweg“ bei Waldkirchen seine Pforten. Ins Geburtshaus der Heimatdichterin in Schiefweg eingebettet, erzählt das Museum die Geschichte der Auswanderung aus dem Bayer- und Böhmerwald nach Amerika im 19. und beginnenden 20. Jahrhundert.

Acht Themenräume erwarten die Besucher im Obergeschoss: Die Mühlsal – Die Gabe – Die Auflehnung – Die Unruhe – Die Beziehungen – Die Projektion – Die Auswanderung – Die Neue Welt.

Das Museum lebt vom Spannungsfeld aus Reduktion und kreativ inszenierten Räumen. Dass die Besucher Informationen über interaktive Installationen und Audioguide erhalten (Sprecher Ilse Neubauer und Wolf Euba), unterstützt die Idee der Planer, große innenarchitektonische Gesten mit malerischen Details zu verknüpfen.

Das Hauptexponat ist das denkmalgeschützte Haus selbst, in dessen Parterre das Wirtshaus „Zur Emerenz“ zum Speisen und Verweilen ein-

lädt. Im Jahre 1997 hatten sich ambitionierte Bürger zum Förderverein Emerenz-Meier-Haus-Verein e.V. zusammengeschlossen. Sie sorgten dafür, dass das altherwürdige Haus unter Denkmalaufgaben liebevoll renoviert und vier Jahre später in neuem Glanz erstrahlen konnte.

BAUERNMÖBELMUSEUM GRAFENAU

Zwei Bauernhäuser, eine Wagenremise und ein Getreidekasten: Am Westeingang des KurErlebnispark BÄREAL kann man fabelhaft eintauchen in ein vergangenes Zeitalter. In den beiden Häusern ist die Kunst der Bauernmöbelmalerei im Bayerischen Wald des 18. und 19. Jahrhunderts umfangreich dokumentiert. Die hier aus allen Gegenden des Bayerischen Waldes zusammengetragenen Bauernmöbel zeigen, dass man früher, trotz mancher Not und härtester Arbeit, Sinn und Zeit für das Schöne und darüber hinaus persönlichen Stil hatte. In der Wagenremise und im Getreidekasten befindet sich eine Sammlung alter bäuerlicher Geräte und Werkzeuge – vom schweren Zugschlitten bis zur Besenbinderzwinge.

Übrigens: In der „Guten Stube“ im Erdgeschoss des Bauernmöbelmuseums kann auch geheiratet werden.

SCHRAMLHAUS FREYUNG

Inmitten der Kreisstadt Freyung lädt ein mächtiger Bauern- und Handwerkerhof zum Besuch ein. Das bäuerliche Anwesen aus dem 17. Jahrhundert ist benannt nach seinen letzten Besitzern Schraml und eine mächtige Vierseitenanlage mit großzügigem Garten.

In den Räumen des Schramlhauses wird die Arbeitswelt und das Brauchtum des Altlandkreises Wolfstein und der Stadt Freyung anhand von Trachten, Handwerksgerät und Zeugnissen der Volksfrömmigkeit dokumentiert; ergänzt mit Miniatur-Modellen von Karl Straßer über das „Leben und Arbeiten der Waldler“.

Eine besondere Auszeichnung erhielt das Museum vom Freistaat Bayern. In der Reihe „100 Heimatschätze“ wurde das Exponat „Tragekissen“ als außergewöhnliches und regionaltypisches Kleinod prämiert.



PENNINGER

Gläserne Destille

in Böbrach/Bodenmais

Entdeckt unsere neue Ausstellung zum Thema Kräuter und Wurzeln und erfahrt mehr über das Bärwurz-Brennen an der gläsernen Destille!

KRÄUTER & WURZELN

Das Penninger Schnapsmuseum „Gläserne Destille“ zeigt in einem überdachten Dorf aus urwüchsigen Häusern eine Ausstellung rund um das Thema „Kräuter und Wurzeln“.

BAYERISCHER BÄRWURZ

Am gläsernen Brenngerät beschreibt Filialleiter Dietmar Nachlinger anschaulich die Herstellung von Bränden und Geisten - vor allem des typischen Penninger Bärwurz.

Besichtigung der Ausstellung und des Schaubrennens sind kostenlos, aber sicher nicht umsonst.



VIEL ZU ENTDECKEN

- Dorf-Ambiente mit urigen Häusern
- Bärwurz-Schaubrennen an gläserner Destille und Film zur Hausbrennerei
- NEU Ausstellung zum Thema „Kräuter und Gewürze“
- Brotzeitüberl „Schwarzbrenner-Hütt'n“
- NEU gemütliche „Schwarzbrenner Lounge“ mit Verkostungstheke für die Bar-Klassiker aus dem Hause Penninger
- Museumsladen mit Verkostung und Beratung



Zwieseler Waldhaus

HISTORISCHES GASTHAUS UND FERIENHOTEL



- ältestes Wirtshaus des Bayerischen Waldes
- direkt im Nationalpark Bayerischer Wald
- im Wandergebiet des Großen Falkenstein
- unweit des Großen Arbers und dem „Haus zur Wildnis“
- herzhaft bayerische und böhmische Küche
- romantischer Wirtsgarten am Waldrand
- historische Wirtsstube

Zwieseler Waldhaus
Zwieslerwaldhaus 28/30
94227 Lindberg
Tel. 09925 902020 -
info@zwieselerwaldhaus.de

www.zwieselerwaldhaus.de

Waltini's Stadl
DIE MAGISCHE ERLEBNISGASTSTÄTTE IM BAYERISCHEN WALD

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	geschlossen
Dienstag	ab 17:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	ab 17:00 Uhr
Samstag	ab 17:00 Uhr
Sonntag	ab 11:00 Uhr

www.waltinis-stadl.de

Walter & Brigitte Fend | Waldmann 4 | 94264 Langsdorf
Tel. 09924/1247 | Fax: 09924/902151 | Email: info@waltinis-stadl.de

Dampfbeer
Original aus der
1. Dampfbeerbrauerei Zwiesel
91. D. Pfeffer Str. 1889

Besuchen Sie unsere historische Erlebnisbraustätte und erleben Sie bei einem Dampfbeer die einzigartige Brauhausatmosphäre hautnah!

Besichtigung und Führungen durch unsere Erlebnisbraustätte:
Montag - Freitag (außer Mittwoch) von 13.00 bis 16.00 Uhr
Gruppenführungen bei Voranmeldung
gerne auch außerhalb der Öffnungszeiten

1. Dampfbeerbrauerei Zwiesel • W. Pfeffer • Regener Straße 9 • 94227 Zwiesel
Tel. 09922/84660 • Fax 846635 • e-mail: info@dampfbeer.de • www.dampfbeer.de



Das Bauernhausmuseum in Lindberg.

Das Nostalgie-Haus in Viechtach. Foto: Irlbeck

Eine beeindruckende Sammlung von über 100 Hinterglaspildern aus den Produktionszentren Raimundsreut, Sandl und Buchers im Mühlviertel sowie Außergefild (Kvilda) in Böhmen runden die Ausstellung ab. Im Garten des Schramlhauses stoßen die Besucher auf den Themenweg „Leben am Goldenen Steig“. An sieben Tafeln werden Fragen zum Salzhandel, Saumverkehr und zu den Saumzügen von Passau nach Böhmen beantwortet. Im Troadkasten, dem Getreidespeicher, befindet sich eine Ausstellung von historischen Fotos zum bäuerlichen Leben im frühen 20. Jahrhundert.

BAUERNHAUSEMUSEUM LINDBERG

Das stattliche Haupthaus mit dem Austragungshaus in Holzbauweise wird erstmals im Jahre 1575 urkundlich erwähnt. Wahrscheinlich ist es noch viel älter. Zusammen mit einer der letzten Holzkapellen des Bayerischen Waldes bietet sich dem Betrachter ein Gesamtbild, wie das bäuerliche Leben früher einmal war. Besonders sehenswert sind im Bauernhausmuseum Lindberg die Glasglocke im Turm der Kapelle, die Totenbrettersammlung am Eingang zum Bauernhausmuseum und das historische Gasthaus „Zur Bärenhöhle“. Das altbayerische Wirtshaus befindet sich im alten Austragshaus und ist Teil des Museums. Es bietet mit drei alten Stuben und im Biergarten unter schattigen Bäumen ausreichend Platz für eine gemütliche Einkehr. Die multimediale Ausstellung „Vom Leben in Böhmen“ zeigt auf etwa 140 Quadratmetern die Geschichte und Lebenswelt einer dörflichen Gemeinschaft an einem bedeutenden Handelsweg von Bayern nach Böhmen.

NOSTALGIE-HAUS VIECHTACH

Wer schon immer wissen wollte, wie die Küche zu Omas Zeiten ausgestattet war und womit unsere (Ur-) Großeltern als Kinder gespielt haben, ist im Nostalgie-Haus in Viechtach genau richtig. Die Besucher können sich auf eine kleine Zeitreise begeben und Wertvolles und Antikes aus längst vergangenen Tagen entdecken. Das Gebäude, in dem das Nostalgie-Haus untergebracht ist, wurde 1839 erbaut. In mühevoller Detailarbeit wurde es vom jetzigen Eigentümer Michael Irlbeck renoviert und ausgestattet. Irlbeck machte dabei sein Hobby zum Beruf. Das merkt man an der liebevollen Anordnung der über 1000 Ausstellungsstücke. Von historischem Spielzeug bis hin zu sakralen Gegenständen und Schnitzereien findet man hier alles, was das Sammlerherz begehrt. Das Kernstück des Hauses bildet eine komplett ausgestattete Druckereiabteilung. Dort erfahren Interessierte, wie vor dem Computerzeitalter eine Zeitung entstand. Das Museum gewährt auch einen spannenden Einblick in Viechtachs Unterwelt: Ein Mauerdurchbruch in der zukünftigen Druckerstube ermöglicht einen Blick in die rund sechs Meter tiefen Kellergewölbe. In ein wahres Naturparadies gelangen die Gäste, wenn sie die Gartenanlage des Hinterhofs besuchen. Dort können sie bei einem Plausch mit dem Museumsbesitzer am Seerosenteich entspannen.



Der Familien-Freizeit-Spaß:

- 3 Monsterkreisel
- längste Sommerrodelbahn im Bayerischen Wald
- Funpark ...

ECHT BÄRIG - MEGACOOOL

ÖFFNUNGSZEITEN UNTER WWW.BAERENBOB.DE



www.baerenbob.de



Sommerrodelbahn Grafenau · Spitalstr. 44 · 94481 Grafenau · Tel.: 08552 9739999 · Mail: hallo@baerenbob.de



Im Museum Goldener Steig in Waldkirchen gibt's Neues zu entdecken.

Ausstellungen, Museen und Kunstparks

Eisenbahn, Glas, Granit, Landwirtschaft, Jagd – das sind unter anderem die Themen der Dauerausstellungen in den Erlebniswelten der Region, die nicht nur Erwachsene faszinieren, sondern mit ihren interaktiven Elementen auch Kinder begeistern. Darüber hinaus werden ständig wechselnde Ausstellungen von berühmten Künstlern aus aller Welt gezeigt, aber vor allem auch Querschnitte aus der heimischen Kunst-Szene des Bayerischen Waldes. Es lohnt sich außerdem, einen Blick auf die eine oder andere private Sammlung zu werfen. Empfehlenswert sind natürlich auch Spaziergänge durch die Kunstparks der Region, wie zum Beispiel durch die Gläsernen Gärten in Frauen oder den Gläsernen Wald bei der Burgruine Weißenstein, und zum anderen kleine Wanderungen auf den vielfältigen Kunst- und Skulpturenwegen.



Entdeckertour mit dem Säumermädchen Salina für die jüngeren Museumsbesucher.

Das Museum ist in einem Wehrturm der mittelalterlichen Ringmauer untergebracht.



MUSEUM GOLDENER STEIG MODERNISIERT

Das Museum Goldener Steig in Waldkirchen gehört fest zur Kulturlandschaft des Unteren Bayerischen Waldes. Es entstand in den 1980er Jahren auf Initiative des Heimat- und Museumsvereins und ist eine Einrichtung der Stadt Waldkirchen. Das Museum ist in einem Wehrturm der mittelalterlichen Ringmauer in unmittelbarer Nähe des Marktplatzes untergebracht. Als Museum zur Ortsgeschichte zeigt es mit interessanten Ausstellungsobjekten die bewegte Vergangenheit der Stadt Waldkirchen. Als Fachmuseum zum Thema „Goldener Steig“ gibt es einen umfassenden Einblick in einen überregional bedeutenden Fernhandelsweg, der durch Waldkirchen führte.

Wer in der Ausstellung die neuen digitalen Angebote nutzt und den Museumsbesuch mit einem Multimedia-gestützten Rundgang über den Marktplatz verbindet, erhält einen abwechslungsreichen Überblick über Leben und Arbeiten in Waldkirchen in alter Zeit. Viele Aspekte des Bürgertums werden mit interessanten und einzigartigen Exponaten beleuchtet. Der Goldene Steig ist namensgebend für das Museum, denn es dokumentiert die Geschichte des Salzhandels zwischen Bayern und Böhmen. Der Weg des „Weißen Goldes“ führte auf dem verkehrsreichsten mittelalterlichen Saumhandelsweg Süddeutschlands auch durch Waldkirchen. Für die Besucher gibt es viel zu entdecken: Folgen Sie dem Weg des Salzes – von der Salzgewinnung in den Alpen, über den Schiffstransport nach Passau, bis zum Weg der Saumpferde durch den Wald nach Böhmen.

DIGITALE TOUR-GUIDES

- 1 Digitale Tour durchs Museum: An 15 Stationen erfahren Sie Wissenswertes und Spannendes aus den letzten Jahrhunderten der Ortsgeschichte, erzählt mit Highlights der Dauerausstellung. Folgen Sie der Wegbeschreibung der App und scannen Sie die QR-Codes ein.
- 2 Digitale Tour durch die Stadt: Ein besonderes Erlebnis ist die digitale Stadttour. In 15 Video- und Audiostationen treffen historisch bedeutsame Waldkirchner auf unsere Zeit. Lernen Sie verwegene Draufgänger, altes Säumervolk und die hohe Geistlichkeit kennen und stoßen Sie auf die Unterschiede von einst und jetzt.
- 3 Entdeckertour mit Salina: Für die jüngeren Besucher bieten fünf spannende Rundgänge mit dem Säumermädchen Salina Entdeckerspaß in und außerhalb des Museums (ab 8 Jahren).



INFO

Öffnungszeiten: Fr, Sa, So 14 – 18 Uhr von Mai bis Oktober, in den Weihnachts-, Faschings- und Osterferien.
 Eintritt: Erwachsene 4 €, Kinder (6 – 17 Jahre) 2 €, Familie 10 €, Gruppe (angemeldet ab 10 P.) 2,50 €.
 Kombiticket (mit Emerenz-Meier-Haus, HNKKJ): Erwachsene 5 €, Kinder (6-17 Jahre) 2,50 €.
 Eine Führung für Gruppen und Schulklassen wird auf Anfrage angeboten.

WALDKultur

Wellness Musikhotel
Tonihof
 ★★★★★



Musik & Wellness

in einem der schönsten Täler – im Brandtner Tal zwischen Bodenmais und Zwiesel

Familiengeführtes 4* Wellness- und Musikhotel inmitten farbenprächtiger Wiesen und märchenhaften Wäldern.

- Komfortable und exklusive Zimmerkategorien
- Urgemütliche Wellness- u. Spa-Sinfonie
- Stadl-Saunalandschaft
- Ganzjährig beheizter 17m-Infinity-Außenpool mit Sprudelliegen
- Ausgezeichnete Küche mit Fleisch vom eigenen Biohof
- Kulinarischer Hochgenuss bei 5-Gänge Wahlmenüs
- Attraktive Pauschalen mit inkludierten Anwendungen
- Stimmungs- und Tanzabende für gesellige Stunden
- Absolute Ruhe u. einzigartige Naturlage mit Wander-, Radwege- u. Loipennetz direkt ab Haus



Musikhotel Tonihof
 Anton & Johanna Probst
 Brandten 11
 94264 Langdorf
 Tel. 09922 5346
 info@musikhotel-tonihof.de
 www.musikhotel-tonihof.de





Helmut Wartner setzt Land und Stadt gekonnt in Szene.

LANDSCHAFTEN IM WANDEL DER ZEIT

Helmut Wartner (67), gebürtiger Münchner und heute wohnhaft in Landshut, hat seit seiner Jugend mit Leidenschaft gezeichnet. Seit einem Aquarellkurs bei Lambert van Bommel in Augsburg setzt er seit den 1980er Jahren beständig Motive in Stadt und Land in Szene. In Mauth zeigt er erstmals ausgewählte Werke aus fast fünf Jahrzehnten.

Als Landschaftsarchitekt und Stadtplaner hat er sein Auge in der Betrachtung von Häusern, Bäumen, Menschen und Landschaften ständig weiter geschult. Sein Talent kann er immer wieder auch beruflich nutzen, um seine Ideen zu kommunizieren. Dem Nationalpark Bayerischer Wald und seiner Philosophie „Natur Natur sein lassen“ ist er seit dem Studium der Ökologie in Weihenstephan beim Gründungsvater des Nationalparks, Professor Dr. Wolfgang Haber, eng verbunden. So entstanden in den ver-

gangenen beiden Jahren Aquarelle rund um den Jahreslauf im Nationalpark – vor Ort festgehaltene Erinnerungen als bewusste Alternative zu schnelllebigen Fotos.

Helmut Wartner hat seit seiner Jugend auch ein großes Faible für das austerbende Medium der Postkarte, das auf der roten Liste der Kulturtechniken weit oben steht. Durch die Produktion von je zehn Farbaquarell- und Zeichnungsmotiven aus der Ausstellung will er Gleichgesinnten, die Grüsse an Freunde und Bekannte verschicken wollen, ein künstlerisch hochwertiges Angebot bieten. Ergänzt werden diese durch kurze prägnante, extra für diesen Anlass verfasste, Texte des Erdinger Schriftstellers Albert Sigl. Die Werke sind von Montag bis Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr sowie sonntags von 9 bis 12 Uhr in der Nationalpark- und Touristinfo Mauth zu bestaunen. Der Eintritt ist frei.



„Nofretete trifft Kunst“ im alten Rathaus in Viechtach

AKTUELL

BAYERISCH EISENSTEIN

– ab 26. Juni
Lynx – Im Zeichen des Luchses. Gemeinsame Ausstellung der „kuns(t)räume grenzenlos“ mit dem Nationalparkzentrum Falkenstein zum Thema Luchs. Während das Haus zur Wildnis dem Pinselohr eine Fotoausstellung widmet, werden die Kunsträume den Luchs und seinen Lebensraum sowie sein Verbreitungsgebiet in allen Sparten der Kunst präsentieren.

FRAUENAU

– bis 19. Juni, Glasmuseum
Erwin Schmierer – Blickwinkel. Der Glaskünstler gibt einen Einblick in seine faszinierende Welt des Glasgusses und der Glasgravur.

FRAUENAU

– bis 19. Juni, Glasmuseum
Hessenglas. Vom Isergebirge in den Taunus. Die Ausstellung zeigt die ganze Bandbreite der Hessenglas-Produktion, von Designgläsern der 1950er Jahre bis zum Stangenglas für die Schmuckindustrie.

FREYUNG

– bis 17. Juli, Schloss Wolfstein
Werden – Vergehen – Werden. Ausstellung von Werken des Künstlers Rudi Ranzinger.

Auf geht's zur kostenlosen Probe unserer Bayerwald-Spezialitäten!

Bärwurzerei Hieke Zwiesel

www.baerwurzerei.de

Erleben Sie die Wolpertinger-Schau mit den sprechenden Bäumen!

Ganzjährig geöffnet!

Öffnungszeiten:	
Montag bis Freitag	8.00 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag	9.00 Uhr - 14.00 Uhr
In den Monaten Mai - Dezember:	
jeden Samstag	9.00 Uhr - 16.00 Uhr

Aktuelle Öffnungszeiten an Sonn- und Feiertagen entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Frauenauer Str. 80-82 • 94227 Zwiesel • Postfach 1255
 Tel: 09922 - 84330 • Fax: 09922 - 843311

Erlebnis SILBERBERG BODENSEILBAHN

Der Ganztages-Ausflug für grenzenlosen Familienspaß

Freizeitspaß pur erleben Sommer-Tubingbahn

Faszinierend die Welt unter Tage

BEQUEM BERGAUF - RASANT BERGAB

Sicher bringt Dich die Bergbahn bergauf und mit der Sommerrodelbahn kannst Du spannende und abwechslungsreiche Fahrten ins Tal unternehmen.

EINE BERGWERKSFÜHRUNG DAUERT 45 MINUTEN

Die Bergwerksführungen finden bei jeder Witterung statt und sind auch mit Kinderwagen und Rollstuhl möglich. Eine warme Jacke wird empfohlen!

aktivCARD Alles inklusive. BAYERISCHER WALD

Nutzen Sie die Vorteile der aktivCard

Barbarastraße 1 94249 Bodenmais
 Tel. 09924 - 941411 www.silberbergbahn.de

Silberberg 28 94249 Bodenmais
 Tel. 09924 - 304 www.silberberg-online.de



ON AIR: Der Gröbenzeller Künstler Martin Müller stellt in Grafenau aus.

GRAFENAU

– bis 30. Juni
Nachtlandschaften. Ausstellung von Fotografien aus dem Bayerischen Wald und dem Böhmerwald anlässlich der 30-jährigen Städtepartnerschaft zwischen der Stadt Grafenau und der Stadt Bergreichenstein. An Hausfassaden im Stadtbereich Grafenau werden großformatige Bilder der Fotografen Daniel Meier, Lukáš Veselý sowie Bastian Kalous und Bernhard Enzenhofer gezeigt. Zu sehen sind die Bilder bis 30. Juni als Großformatbilder im Stadtbereich. Weitere Infos unter www.grafenau.de.

GRAFENAU

– ab 1. Juli, Kulturpavillon
ON AIR. Der Gröbenzeller Künstler Martin Müller widmet sich nach seinen Ausstellungen zu Wasser, Erde und Feuer nun der Luft, dem Urstoff der vier Elemente, laut dem griechischen Philosophen Anaximedes. Passend dazu zeigt er seine Bilder in seiner Heimatstadt Grafenau. Eintritt frei. Geöffnet von Dienstag – Sonntag 14 – 17 Uhr. Vernissage am 30. Juni um 19 Uhr. Dauer der Ausstellung bis 18. Juli.

LINDBERG

– Schloss Buchenau
Objekte. Von Ursula-Maren Fitz. Ausstellung im Palmenhaus. Termine: 4./5. Juni, 11./12. Juni, jeweils von 13-17 Uhr.

MAUTH/FINSTERAU

– Touristinfo
Landschaften im Wandel der Zeit. Ausstellung von Werken des Künstlers Helmut Wartner.

RINCHNACH

– Bürgerhaus
Ausstellung von örtlichen Künstlern. Mit Werken von W. Strunz, A. Hoffmann, M. Tiebelt. Eröffnung beim Kulturwochenende vom 8. bis 10. Juli.

RINCHNACH

– ab 8. Juli, Rotes Schulhaus
Museum Rotes Schulhaus. Ausstellung. Geöffnet Do., Sa., So. 10 – 17 Uhr. Infos unter www.rotes-schulhaus.de. Bis September.

VIECHTACH

– altes Rathaus
Großes Theater auf kleiner Bühne: Historische Marionetten aus Bayern und Böhmen von Hartmut und Anita Naefe.

VIECHTACH

– ab 8. Juni, altes Rathaus
Nofretete trifft Kunst. Ausstellung zum Kunstarchiv der Stadt Viechtach. Sie zeigt Werke aus dem eigenen Archiv, das sowohl wertvolle Kunstwerke als auch Repliken von Ara Kunst zur römischen und ägyptischen Antike umfasst.

ZWIESEL

– bis 20. Juni, Waldmuseum
Raum für Zeit und Ewigkeit. Ausstellung: Vom Leben und Sterben im Woid. Infos und Öffnungszeiten: 09922-503706, <https://waldmuseum.zwiesel.de/waldmuseum>.



IN den NaturparkWelten in Bayerisch Eisenstein

DAUERHAFT

BAYERISCH EISENSTEIN

Historische Dampf- und Diesellokomotiven können bei einem Rundgang im Localbahnmuseum samt Lokschruppen entdeckt und die Geschichte der Bayerischen Lokalbahn von 1876 bis zur Gegenwart hautnah erlebt werden. Öffnungszeiten und Infos: www.localbahnverein.de.
Galerie Kunst(r)äume grenzenlos: Wechselnde Sonderausstellungen. Infos unter www.kunstraume-grenzenlos.de.

NaturparkWelten im Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein mit fünf verschiedenen Ausstellungsebenen (barrierefrei), die die Vielfalt des Naturparks Bayerischer Wald zeigen: Europäisches Fledermauszentrum, Skimuseum, Ausstellung „Höchste Eisenbahn“, Kalter Krieg, Bergretung. Der Grenzbahnhof wurde aufgrund seiner Ausstellungen 2017 zum schönsten Tourismusbahnhof Deutschlands gewählt und beherbergt auch eine erste, grenzüberschreitende Umweltstation. Öffnungszeiten und Infos: www.naturpark-bayerisch-wald.de.

Keltendorf - Biergarten - Cafe

Öffnungszeiten 17.04. - 31.10.
 Mi-So & Feiertage von 10:00 bis 18:00 Uhr
 Gastro/Biergarten von 11:00 bis 18:00 Uhr
 bei schönem Wetter/Biergarten bis 22:00 Uhr
 Reservierungen: 0170/272 14 18

Preise Tageskarte mit Audioguide
 Erwachsene 7,00 €
 Schüler (8 bis 16 Jahre) 4,00 €
 Familie (2 Erw. mit Kinder bis 16 J.) 16,00 €
 Anmeldung für Führungen und Info's unter 08555/40 73 10

Pferdekutschfahrten Ponyreiten für Kinder ab 2 Jahren
 Anmeldung unter Tel. 08551 1487 erbeten!

Auf dem Sammerhof erleben Sie romantische Kutschfahrten – entlang des Goldenen Steiges.

- Tägl. auch an Sonn- und Feiertagen von Mai – Oktober
- mit Kur- und Gästekarte vergünstigte Preise

Sammerhof · Familie Sammer
 Winkelbrunn 24 · 94078 Freyung · www.sammerhof.de

KLEINE ARBERSEEBAHN

Ein Unternehmen von **WENZL** Freizeit & Touristik

ERLEBNIS KLEINER ARBERSEE

Die kleine Arberseebahn fährt von Mai bis Anfang November täglich ab 93470 Lohberg Lamer Straße 23, direkt neben dem Bayerwald Tierpark.

Fahrzeiten ab Lohberg:
 9.30 | 10.30 | 11.45 | 13.00 | 14.15 | 15.30 | 16.30 Uhr
Rückfahrten ab Kleiner Arbersee:
 10.05 | 11.05 | 12.20 | 13.35 | 14.50 | 16.00 | 17.00 Uhr
 Gruppen bitte anmelden unter Telefon 0 99 43 - 90 50 26 oder 0 99 24 - 70 15 oder www.kleine-Arberseebahn.de.

Der schönste Bergsee des Bayerischen Waldes ist nicht mit dem Auto erreichbar.



BÜCHLBERG

Steinbruchmuseum am Oberen Steinweg mit Bild- und Hörbeispielen aus dem Granitort Büchlberg und der Firma Gebrüder Kerber. Mit Führungsangebot. Eintritt und Führungen kostenfrei. Öffnungszeiten und Infos: 08505-9008-12, www.stoabruch-buechlberg.de.

FRAUENAU

Glasmuseum: Die Dauerausstellung präsentiert eine stattliche Sammlung einzigartiger Exponate von internationalem Rang, die Abteilung „Glas der Moderne“ zeigt künstlerisches Glas des 20. und 21. Jahrhunderts. Zudem präsentiert das Museum die kulturelle Bedeutung des Glases für die Nachbarländer Bayern und Böhmen. Infos unter 09926-941026, www.glasmuseum-frauenau.de.

FREYUNG

Jagd-Land-Fluss: Die Jagd als zentrales Thema aus naturwissenschaftlicher und kulturhistorischer Sicht, dargestellt in einem Museum im Schloss Wolfstein für die Region. Infos: www.jagd-land-fluss.de.
Galerie Wolfstein: Schwerpunkt dieser Sammlung im Schloss Wolfstein bildet zeitgenössische Kunst etwa ab 1930 aus

TIERGARTEN STRAUBING

Exotische und einheimische Tiere in 200 Arten

Ganzjährig durchgehend geöffnet
 Direkt an der B8
 Kostenlose Parkplätze
 Barrierefreie Wegeführung
 Hunde an der Leine erlaubt

Mit Abenteuerspielplatz und Streichelzoo für kleine Besucher!

Tiergarten Straubing
 Am Tiergarten 3
 94315 Straubing
 Tel.: 09421/94472 222
www.tiergarten-straubing.de



Das Steinbruchmuseum am Oberen Steinweg in Büchlberg.

dem ostbayerischen Raum, Donauraum, Oberösterreich und Böhmen. Infos: www.jagd-land-fluss.de/galerie.

Wolfsteiner Heimatmuseum im Schramlhaus über das Leben und Arbeiten der Waidler mit Miniaturmodell-Ausstellung von Karl Straßer und Hinterglasbilder-Sammlung mit über 100 Exponaten aus den Produktionszentren Raimundsreut, Sandl und Buchers im Mühlviertel und Au-Bergefeld (Böhmen). Infos: www.freyung.de, 08551-1276 oder 588-150.

GRAFENAU

Schnupftabak- und Stadtmuseum: Im weltweit ersten Museum dieser Art gibt es viel Wissenswertes über die Geschichte des „Schmai“ sowie eine große Sammlung alter und neuerer Schnupftabakgläser zu entdecken: als Highlight das größte Schnupftabakglas der Welt (69,7 x 45,7 cm, ca. 32 Kilogramm), in der Abteilung des Stadtmuseums eine original alte Stadtapotheke und sehenswerte Exponate zur Bürgerwehr, den Goldhaubenfrauen und zum alten Handwerk. Geöffnet: Do 10-13 Uhr, Fr bis So 14-17 Uhr. Infos: www.grafenau.de.

Bauernmöbelmuseum: Idyllisch am Rande des BÄREAL KurErlebnisparks gelegen, sind hier wertvolle Beispiele für die Kunst der Bauernmöbelmalerei des 18. und 19. Jahrhunderts im Bayerischen Wald zu sehen. In einer Wagenremise zeugt altes bäuerliches Gerät und Werkzeug vom Leben und Arbeiten der Waidler. Geöffnet Do 10-13 Uhr, Fr bis So 14-17 Uhr. Infos: www.grafenau.de.

Modelleisenbahnausstellung im Ausstellungsraum in der Schusterbeckstraße 17. Zu besichtigen ist eine große H0 Anlage sowie Anlagen in N und Z. Termin: 26.6., 14-17 Uhr. Weitere Informationen unter www.eisenbahnfreunde-grafenau.de.

HAUZENBERG

Steinwelten im Granitzentrum Bayerischer Wald: Zeit des Steins – Zeit des Menschen, ein Museum um Granit der Donau-Moldau-Region. Infos unter www.granitzentrum.de.

HOHENAU

Hinterglasmalerei: Anfänge und Blüte im 18. Jahrhundert sowie die Bedeutung der Raimundsreuter Bilder für die Künstlergruppe „Der Blaue Reiter“ im „Hinterglaseum“ in Schönbrunn am Lusen. Infos: www.ferienregion-nationalpark.de.

JANDELSBRUNN

Motorräder: Ausstellung bei Erich Rosenberger in Linden 1. Besichtigung nach tel. Vereinbarung unter 08581 4694.

Kaffeekannen: Ausstellung einer privaten Sammlung von 4000 Exemplaren aus unterschiedlichen Epochen und Stilrichtungen. Besichtigung bei Josef Freund, Rosenberg 25, nach tel. Vereinbarung unter 08583 501.

KOLLNBURG

Motorrad- und Raritätensammlung: Nicht nur für Motorradfahrer aus Nah und Fern ein besonderer Geheimtipp mit Maschinen, die Liebhaberherzen höherschlagen lassen. Darüber hinaus werden historisches Handwerk und kuriose Wurzelgebilde gezeigt. Infos: 09942-5636, www.kollnburg.de.

LINDBERG

Haus zur Wildnis. Besucherzentrum bei Ludwigsthal mit Informationen über die Nationalparke Bayerischer Wald und Sumava. Infos: www.nationalpark-bayerischer-wald.de.

Bauernhausmuseum. Vom Leben in Böhmen. Die neu gestaltete, multimediale Ausstellung zeigt auf ca. 140 qm die Geschichte und Lebenswelt einer dörflichen Gemeinschaft an einem bedeutenden Handelsweg von Bayern nach Böhmen. Im altbayerischen Wirtshaus „Zur Bärenhöhle“ und dem Biergarten werden regionale Schmankerl angeboten. Infos: 0151-50826824, www.bauernhausmuseum-lindberg.de.

NEUREICHENAU

„Stifter und der Wald“ im Museum Rosenberger Gut in Lackenhäuser. Im Erdgeschoss Infos zur Hausgeschichte und zu interessanten Zielen in der Region, in den beiden Obergeschossen Einblicke in das Leben von Adalbert Stifter, seine Aufenthalte im Rosenberger Gut und sein künstlerisches Werk. Für Gruppen auch Führungen außerhalb der regulären Öffnungszeiten möglich (Museumsleitung Monika Süß, 08583-2033 oder 08583-9790033). Infos: www.neureichenau.de.

100 Jahre Brauerei-Werbekultur: Ausstellung von 3000 salzglasierten Steinkrügen, Gläsern, Flaschen, Werbeschildern und Kuriositäten im Brauereikultur-Museum, Riedelsbach. Infos unter 08583-96040.

Kunstraum am 3Sesselwald: Ausstellung von und bei Rosemarie Wurm. Malerei – Druckgrafik – Gartenstelen - Objekte. Anmeldung unter 08583-2637, www.rosemarie-wurm.de.

NEUSCHÖNAU

Hans-Eisenmann-Haus im Nationalpark-Zentrum Lusen: Dauerausstellung „Wege in die Natur“ (eine Geschichte von Wald und Menschen). Eintritt frei. Öffnungszeiten und weitere Infos: www.nationalpark-bayerischer-wald.bayern.de.

REGEN

21 Bier- und Eiskeller, etwa 300 Jahre alt, sind in der Pfluggasse angelegt, kunstvoll gemauert aus dem „Regenbühl Gneis“, einer Gesteinsart, die es nur in Regen gibt. Bis vor etwa 60 Jahren wurden die Keller genutzt, von Privatleuten, Wirtshäusern, Lebensmittelgeschäften und Brauereien. Infos: Sigrid Schiller-Bauer, 0170-3635914, postkellerfreunde@regenobjektiv.de, www.postkellerfreunde-regen.de.

Niederbayerisches Landwirtschaftsmuseum: Wie lebten die Bauern anno dazumal? Was hat es mit Leinsamenklapper, Baumheber, Strohschneidemaschine und anderen landwirtschaftlichen Geräten auf sich, die heute kaum mehr auf den Höfen im Bayerischen Wald zu finden sind? Diese Fragen und viele andere werden in diesem Museum in der Schulgasse beantwortet. Infos: 09921-604460, www.nlm-regen.de.

RÖHRNBACH

[Heimat.Museum: Röhrnbach.Kaltenbach]: Ganzjährige Ausstellung im Bereich der Tourist-Information, die alte Gerätschaften und Gegenstände aus Kaltenbach und Röhrnbach zeigt. Ein Teilbereich ist dem Künstler Otto Herbert Hajek, einem gebürtigen Kaltenbacher, gewidmet.



Gemeinsam Freizeit erleben!

Erlebe unvergessliche Abenteuer mit deiner ganzen Familie... Spritziger Wasserspaß, rasante Achterbahnen, großartige Fahrgeschäfte für die Kleinsten und viele weitere Attraktionen warten auf dich!



Bayern Park

Das Freizeitparadies

Bayern-Park
Fellbach 1

D-94419 Reisbach

Tel.: +49 (0)8734-92980

www.bayern-park.de



Im Fischledermuseum.
Foto: Andrea Herbst-Altman

SCHÖNBERG

Gemädegalerie des Bayerwaldkreises: Neun bildende Künstler aus dem Bayerischen Wald und dem vorgelagerten Donauebiet schlossen sich 1966 zu einer Vereinigung zusammen. Eine Sammlung mit Werken aller Mitglieder befindet sich im ersten Obergeschoss des Rathauses. Infos: www.markt-schoenberg.de.

SPIEGELAU

Die Käfer des Bayerischen Waldes: Dauerausstellung, zusammengestellt von Fridolin Apfelbacher; in der Touristinfo, Konrad-Wilsdorf-Straße 1, 08553-8919136. Geöffnet wie Tourist-Info.
WIGG Schönes aus Holz - mit Herz und Hand gemacht: Die Ausstellung von Ludwig Zillner, Hauzenberg, bei Penninger, Dr.-Geiger-Str. 8, ist während der Penninger-Öffnungszeiten zugänglich.

ST. OSWALD-RIEDLHÜTTE

Waldgeschichtliches Museum: Das Zusammenwirken von Wald und Mensch – oftmals liebevoll, vielfach künstlerisch, selten leidvoll aber meist bodenständig traditionsbewusst. Infos: www.nationalpark-bayerischer-wald.bayern.de.

STRAUBING

Gäubodenmuseum: Dauerausstellungen zu den Themenbereichen Vor- und Frühgeschichte, Römerzeit, Frühe Bayern, Stadtgeschichte und Sakrale Kunst. Infos: www.gaubodenmuseum.de.

VIECHTACH

Kulturzentrum Altes Rathaus: Wechselnde (internationale) Kunstausstellungen auf höchstem Niveau sowie kulturhistorische Präsentationen. Eintritt frei. Infos: 09942-808250, www.viechtacher-land.de.
Gläserne Scheune: Das Juwel an der Glasstraße. Glaskünstler Rudolf Schmid und seine Familie verwandelten eine alte Scheune in ein Gesamtkunstwerk, das in seiner Art weltweit einzigartig ist. Mit mehr als 200qm bemalten Glaswänden. Neubau zum spanischen Heldenepos „El Cantar de mio Cid“ auf Glas gemalt. Infos: 09942-8147, www.glaeserne-scheune.de.
Venusmaschine: Im ehemaligen Braumandl-Wirtshaus entsteht das neue Kunstprojekt von Reinhard Schmid (Glasstraßenpreisträger 2014), das als Art Lebenswerk über die nächsten Jahre kontinuierlich erweitert und ausgebaut wird. Infos: 09942-801638, www.venusmaschine.com.
Museum Viechtach: Das Heimatmuseum bietet drei interessante Themenschwerpunkte (Viechtach in alten Ansichten/ Bilder & Zeichen der Volksfrömmigkeit/ Leinenbearbeitung) und zeigt alljährlich eine Sonderausstellung. Infos: 09942-442, www.waldverein-viechtach.de.

Kristallmuseum Viechtach: Mit mehr als 1000 Exponaten aus aller Welt offenbart die umfangreiche Privatsammlung Wunderwerke der Natur: Vom 7 Gramm leichten Goldkottaeder bis zum zentnerschweren Riesenkristall. Infos: 09942-5497, www.kristallmuseum.de.

Nostalgiehaus: Ein nostalgischer Ausflug in Großmutterzeiten - mit Antikem und Wertvollem aus längst vergangenen Tagen. Im Sommer lädt die schöne Gartenanlage zum Verweilen ein. Infos: 09942-2431, www.nostalgie-haus.de.

Haus des Handwerks: Insgesamt 16 traditionelle Handwerksberufe stellt der Handwerkerverein Viechtach e.V. anschaulich und lebendig vor. Infos: 09942-2664, www.handwerkerverein-viechtach.de.

Fischleder und Kunst: Das offene Atelier mit Museum und Boutique beherbergt nicht nur Kleidung aus Fischleder, hergestellt nach alter sibirischer Tradition, sondern präsentiert auch Kult- und Gebrauchsgegenstände der Nanai. Infos: 0162-6731594, www.anatol-donkan.com.

WALDKIRCHEN

Emerenz Meier Haus: Die Auswanderung nach Amerika am Beispiel der Heimatdichterin Emerenz Meier. Im Mai 2010 öffnete das Auswanderermuseum „Born in Schiefweg“ seine Pforten, im Geburtshaus der Heimatdichterin. Infos: <http://born-in-schiefweg.de/>.

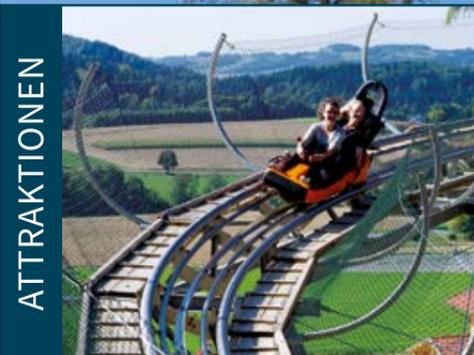
Museum Goldener Steig in der historischen Ringmauer: Auf der Spur des weißen Goldes. Mit den Salzsäumern unterwegs durch die Stadtgeschichte. Infos: www.urlaub-in-waldkirchen.de.

Haus der Natur Kultur Kunst Jugend in der ehemaligen Kittlsäge am Marktmühlenweg. Infos: www.hnkj.de.

ZWIESEL

Waldmuseum: Wald genießen – Heimat spüren – Glas erleben. Der Wald als Lebensraum für Mensch und Tier, seine Tier- und Pflanzenwelt. Leben und Arbeit der Menschen in und mit dem Wald – Holz- und Glasverarbeitung. Mit Schnupftabakabteilung und alter Stadtapotheke. Große Glasabteilung mit Exponaten aus bekannten Glashütten und der Glasfachschule Zwiesel. 250 Jahre alte Gerätschaften zur Seilherstellung. Die historische Seilerei ist mit Filmvorführung als permanente Ausstellung zu besichtigen. Infos und Öffnungszeiten: 09922-503706, <https://waldmuseum.zwiesel.de/waldmuseum>.

Der Natur auf der Spur: Ganzjährige Dauerausstellung im Naturparkhaus, Infozentrum 3. Auf eine andere Art und Weise - ohne Texte, nur mit Bildern, ausgerichtet gerade auf Kinder und Familien mit Kindern - werden das Gebiet des Naturparks Bayerischer Wald und die Aufgaben des Naturparkvereins vorgestellt.



ATTRAKTIONEN

NATUR

GENUSS

ARNBRUCK

Kunstvoller Park im Glasdorf Weinfurter. Infos: www.weinfurter.de.

BODENMAIS

Kunstvoller Park im JOSKA Glasparadies. Infos: www.joska.com.

FRAUENAU

Gläserne Gärten: Rund 30 Glaskulpturen rund um das Glasmuseum sowie im Umgriff der Glashütte Eisch und der Glasmanufaktur von Pöschinger. Infos: www.frauenau.de.

FÜRSTENSTEIN

Skulpturenpark am Hohen Stein: Die Werke entstanden bei Bildhauersymposien mit internationalen Künstlern. Infos: www.fuerstenstein.de.

KOLLNBURG

Bibelgarten: Zur Ruhe kommen, der Hektik des Alltags entfliehen, zu sich selbst finden – der meditative Bibelweg im Pfarrgarten unterhalb der Burg Kollnburg bietet dafür die ideale Kulisse. 38 farbenfrohe Glastafeln, von regionalen Künstlern gefertigt, laden mit Bibeltexten und künstlerischen Darstellungen zum Meditieren und Verweilen ein. Frei zugänglich. Führungen nach Anmeldung unter 09942-8807.

Bemalter Wald: Entlang des rund ein Kilometer langen Wanderpfads „Burgstallweg“ ist eine künstlerische Besonderheit entstanden, bei der Kunst und Natur eine interessante Symbiose eingehen: eine Sammlung abstrakter Kunst, die der Fantasie und Interpretation des Betrachters freien Lauf lässt und zugleich an die Schönheit des Waldweges anknüpft. Frei zugänglich.

LINDBERG

Der Guntherbrunnen steht an einer von vier Pilgerstationen auf dem Gunthersteig, der durch die Gemeinde Lindberg verläuft. Ein Mann kniet nieder, schöpft mit einer Hand Wasser, um zu trinken. Da hört er plötzlich ein Geräusch und blickt auf. Ein Luchs schleicht sich leise von hinten aus dem Wald an. Diese Begegnung hat die Zwieseler Künstlerin Vroni Schagemann zum Thema ihres neuesten Werks gemacht. Die Figuren aus Bronze sind Teil des Guntherbrunnens. Die Axt verrät, dass es sich bei dem Mann um den Heiligen Gunther handelt.

NEUSCHÖNAU

Skulpturenpark „Heinz Theuerjahr“: Frei begehbare Ausstellung mit Werken des Künstlers in Waldhäuser. Ganttäglich/ganzjährig frei begehrbar auf eigene Gefahr. Kein Winterdienst. Infos: www.theuerjahr.de.

REGEN

Gläserner Wald: Knapp 30 Blau- und Weißtannen, Fichten, Buchen, Kiefern und Espen aus purem Glas bei der Burgruine Weißenstein. Infos: www.regen.de.

Skulpturenweg im Kurpark auf der Regeninsel: Idylle vereint mit Kunst und Kultur. Die Stadt Regen verdankt den Begriff „Die Perle am Fluss“ dem wunderschönen Kurpark, der auf einer Insel direkt am Schwarzen Regen angelegt wurde. Am Wegesrand begegnen den Spaziergängern immer wieder kunstvolle Skulpturen, die von regionalen Künstlern gefertigt wurden. Der Park ist völlig barrierefrei. Infos: www.regen.de.

RUDERTING

Kunstweg „Auf kreativen Pfaden“: 6 Stationen zwischen Landschaftsweiher und Kirche. Infos: www.ruderting.de.



Im Skulpturenpark am Hohen Stein in Fürstenstein.

SCHÖNBERG

GEHdankenweg: Schönberger Kreuzweg zum Aussichtsturm am Kaderberg. 14 Stationen aus einheimischem Granit von Bildhauer Karl Mader aus Englbürg. Länge: 2 km. Infos: www.markt-schoenberg.de.

ST. OSWALD-RIEDLHÜTTE

Wald-Glas-Garten mit Garten-Ausstellung und Galerie bei Glasscherben Köck in Riedlhütte. Infos: www.glasscherben-koeck.de.

TITTLING

Geschichts- und Verweilplatz 43,9 am Donau-Ilz-Radweg in Tittling-Hötzendorf: Info-Tafeln mit alten Fotos in einer aus uralten Holzbrettern erbauten Steinhauer-Hütte machen die Geschichte der Steinhauer lebendig.

VIA NOVA Audio Guides am Europäischen Pilgerweg VIA NOVA: In Tittling befinden sich die Stationen am Blümersberg, in der Kapelle Halbmeile unter der 1000-jährigen Linde und in Witzmannsberg bei der Bründlkapelle

ZWIESEL

Skulpturenweg. Rund 70 sehenswerte Skulpturen, Brunnen und Kapellen vom Weißwurstäquator-Denkmal über das ganze Stadtgebiet bis in die eingemeindeten Dörfer Bärzell, Griesbach und Rabenstein. Infos: www.zwiesel.de.

Kelheim

Mit der letzten Schifffahrt des Tages von Weltenburg nach Kelheim kehrt in der „**Weltenburger Enge**“ Ruhe ein.

Traumhafte Kiesstrände, schroffe Felswände sowie eine einzigartige Tier- & Pflanzenwelt sind charakteristisch für das „Erste Nationale Naturmonument Bayerns“.

Kelheim
Donaudurchbruch
Altmühltal

Foto von Gabi Röhrl

www.kelheim.de

NEU!
Ab 24. Mai immer dienstags nach Regensburg!

Schiffahoi

URLAUB DAHEIM

Wandern, Fahrradfahren, Schifferl fahren und sich an Bord kulinarisch verwöhnen lassen!
Kelheim – Donaudurchbruch – Kloster Weltenburg: täglich
Kelheim – Riedenburg – Kelheim: Mi. – Fr. (in den bay. Sommerferien Mi. – So.)
Kelheim – Regensburg – Kelheim: immer dienstags

Personenschifffahrt im Donau- und Altmühltal | 93309 Kelheim | 09441-5858 | www.schifffahrt-kelheim.de

PERSONEN
SCHIFFFAHRT
IM DONAU- & ALTMÜHLTAL



TÄGLICH – REGELMÄSSIG – NACH ANMELDUNG

- BAYERISCH EISENSTEIN** – 13 Uhr, Arber Hohenzollern Skistadion *Biathlon schnuppern*. Selbst testen, wie einfach oder schwierig es ist, in der Biathlon-Schießanlage ins Schwarze zu treffen, sowohl liegend, als auch stehend. Ab 14 Jahren erlaubt. Preis 30 € pro Person. Dauer: 1 Stunde. Anm. unter 09921-90210 oder 0171-6366532.
- EPPENSCHLAG** – nach VB, Bayerwald Ferienhof Schmid *Pferdekutschfahrten* in Wolfertschlag, Dorfstraße 7. Anm. bei Bayerwald Ferienhof Schmid, 08553-6031, 0171-3135473, info@bayerwald-ferienhof.de, bei Tobias Schopf, Fürstberg 4, 0160-8452686. Mit der „aktivCard Bayerischer Wald“ kostenlos.
- FRAUENAU** – 9.30 Uhr, Glashütte Eisch *Werksführung*. Für Kinder und Erwachsene. Täglich von Montag bis Freitag. Wer möchte kann selbst den Umgang mit flüssigem Glas versuchen und einen Glastaler prägen. Eintritt: Erw. 3 €, Kinder 1,50 €, zzgl. Glasmünze 2,50 €.
- FRAUENAU** – 11 Uhr, Glashütte Eisch *Kinder-Werksführung*. Jeden Donnerstag und Freitag. Wer Augen und Ohren offenhält, hat beim anschließenden Rätselspaß Chancen auf einen gläsernen Sofort-Gewinn.
- FRAUENAU** – ab 10 Uhr, Glashütte Eisch *Weinglas-Tasting* im Werksverkauf von Montag bis Samstag, 10 bis 16 Uhr. Infos: www.eisch.de, Tel. 09926-189-0.
- FRAUENAU** – 10 Uhr, Arberland Alpakas *Alpakawanderung*. Wanderung und Kennenlernen der friedliebenden Andenkamele. Freitags und samstags. Fällt bei sehr schlechtem Wetter aus. Anm. unter www.arberland-alpakas.com oder 0160-3287209. Kinder unter 10 Jahren nur in Begleitung eines Erwachsenen. Wanderung mit Kinderwagen und Hund nicht möglich, gutes Schuhwerk erforderlich. Preis pro Tier 30 €.
- FREYUNG** – nach VB, Sammerhof *Pferdekutschfahrten*. Treffpunkt: Winkelbrunn 24. Dauer ca. 1 Stunde, ab 2 Pers. möglich (mit Aufpreis). Anm. erforderlich, 08551-1487.
- FREYUNG** – nach VB, Sammerhof *Ponyreiten*. TP: Winkelbrunn 24, 08551-1487.
- FREYUNG** – nach VB, Pferdehof Haug *Ponyreiten und geführte Ausritte*. TP: Falkenbach 18, 08551-910076.

- FREYUNG** – Bergglashütte Weinfurtnner *Glasblasen*. Vorführungen und Kugelblasen für Kinder mit Foto und Urkunde. Info: 08551-6066.
- FREYUNG** – nach VB, Carmen Kronawitter *Bogenschießen* für Erwachsene und Kinder bei Pfeil- und Bogenbau Carmen Kronawitter, Kreuzberg 400, 0171-4652112. 3D-Parcours, überdachter Bogenschießstand für Jedermann, Bogen- und Pfeilbaukurse, Leihausrüstung vorhanden.
- FÜRSTENSTEIN** – nach VB *Wanderungen* in Absprache mit Wanderführer Alois Mandl und Teilnehmern. Kostenlos. Anm. erforderlich, 08544-8641, 0151-12821508, Alois.mandl@t-online.de. Nähere Infos: www.fuerstenstein.de.
- FÜRSTENSTEIN** – nach VB *Themen-Wanderung*. „Auf den Spuren der Künstler Wilhelm Niedermayer und Karl Mader“. Die Wanderung beinhaltet einige Highlights der Region und führt die Teilnehmer vorbei an diversen Kunstwerken. Anm. erforderlich, 08544-8641, 0151-12821508, Alois.mandl@t-online.de. Nähere Infos: www.fuerstenstein.de.
- FÜRSTENSTEIN** – nach VB *Mythenwanderung* mit Jakob Wunsch: Der Deggendorfer Mythenforscher berichtet von der großen Mythen- und Sagenwelt rund um den „Hohen Stein“ oder „Burgstall“. Anm. unter 0991-25635, 0170-522 866 2, jakob.wuensch@t-online.de. Infos: www.jakob-wuensch.de.
- FÜRSTENSTEIN** – nach VB *Kirchenführung*. In der Wallfahrtskirche „Mariä Himmelfahrt“ hängt die älteste und originalgetreueste Nachbildung der „Schwarzen Madonna“ von Altötting als Gnadenbild. Anm. bei der Gemeinde, 08504-915517, nicole.willmerdinger@fuerstenstein.de. Infos: www.fuerstenstein.de. Kosten: 3,50 € pro Pers.
- GRAFENAU** – nach VB *Pferdekutschfahrt*. Ca. einstündige Fahrt mit 2 PS rund um Grafenau, vorbei an verstreut liegenden Gehöften, einsamen Waldstücken und Wiesen mit herrlichen Ausblicken auf die Bayerwaldberge Rachel und Lusen. Täglich buchbar. Preis pro Erw. ab 10 €; Kinder 5 €. Anm. in der Touristinfo.

Juni und Juli 2022
Das ist los bei uns im Woid

Märkte, Kabarett-Abende, Konzerte, Feste und Feiern: Auf den folgenden Seiten finden Sie einen Überblick über die geplanten Veranstaltungen in der Region. Außerdem informieren wir sie über interessante Touren durch die Erlebnisorte oder zu besonderen Ausflugszielen und Sehenswürdigkeiten in Begleitung der Guides. Sie wollen eine Erlebniswanderung durch den Nationalpark Bayerischer Wald mit einem ortskundigen Ranger oder eine Genuss-Tour durchs wildromantische Ilztal unternehmen? Sie haben Lust auf einen sportlichen Aufstieg hinauf auf einen Gipfel? Auch das Angebot an geführten Wanderungen und Radtouren ist umfangreich und vielfältig. Überzeugen Sie sich selbst! Und beachten Sie bitte die Hinweise zu den Anmeldemodalitäten und stecken Sie bei grenzüberschreitenden Unternehmungen stets Ihren Ausweis ein.

BIER UND KUNST BEIM KUCHLBAUER ERLEBEN!





**Tägliche Führungen (ca. 90 Minuten)
durch Kuchlbauer's Bierwelt &
Kuchlbauer Turm inkl.**

**Bierverkostung von April - Dezember;
KunstHausAbensberg täglich geöffnet.
Reservierung empfohlen unter:**

**www.kuchlbauer.de
oder Tel. 09443/9101-50!**

Brauerei zum Kuchlbauer GmbH & Co KG
Römerstr. 5 - 9 · 93326 Abensberg
Tel.: 09443 9101-50 · E-Mail: info@kuchlbauer.de

GRAFENAU – Touristinfo

QR-Code-Rallye. Stadtbär Bärtl Bär zeigt bei der QR-Code-Rallye seine Lieblingsplätze. Man braucht ein Handy mit QR-Code-Scanner und ein wenig Spürsinn zum Finden der QR-Codes. An der Touristinfo gibt's den Laufzettel und die Hinweise, wo die 10 QR-Codes zu finden sind. Hinter jedem QR-Code steckt eine Frage zur Bärenstadt. Wer das richtige Lösungswort hat, erhält am Schluss eine bäre Überraschung. Kostenlos. Dauer der Tour ca. 1,5 bis 2 Stunden. Ab 8 Jahren. Öffnungszeiten der Touristinfo bitte beachten.

GRAINET – nach VB

Geführte Wanderungen. Mind. 4 Personen. Tour in Absprache mit Wanderführer und Teilnehmern. Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung notwendig. Anm. bei der Gemeinde, 08585-9600, jeweils bis zum Vortag, 16 Uhr; für Wanderungen am Sa/So jeweils bis Freitag, 11 Uhr.

LANGDORF – beim Rathaus

Minigolf auf der SB-Anlage. An Regentagen geschlossen.

LINDBERG – 11 Uhr, Nationalparkzentrum Falkenstein

Zu Wildpferd, Wolf und Luchs. Die Tiere hautnah erleben und auf Entdeckungsreise in die Vergangenheit gehen. Interaktive Installationen in der Steinzeithöhle und im Haus zur Wildnis verdeutlichen, wie sich Klima und Wildnis im Laufe der Zeit verändert haben und welche gravierenden Veränderungen momentan ablaufen. Jeden Dienstag und Sonntag. Anm. unter nationalpark@fuehrungsservice.de oder 0800-0776650. 5 €/Person bis 18 Jahre und für Gäste der Nationalparkpartner mit Gutscheine frei.

NEUSCHÖNAU – 11 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen

Zu Bär, Otter und Eulen. Mit einem Waldführer die Tiere in und außerhalb der Gehege kennenlernen und mehr über deren Lebensraum und Lebensweise im Ökosystem Wald erfahren. Jeden Dienstag und Freitag. Anm. unter nationalpark@fuehrungsservice.de oder 0800-0776650. 5 €/Person bis 18 Jahre und für Gäste der Nationalparkpartner mit Gutscheine frei.

NEUSCHÖNAU – 11 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen

Zu Luchs, Wolf und Elch. Mit einem Waldführer die Tiere in und außerhalb der Gehege kennenlernen und mehr über deren Lebensraum und Lebensweise im Ökosystem Wald erfahren. Täglich außer Dienstag und Freitag. Anm. unter nationalpark@fuehrungsservice.de oder Telefon 0800-0776650. 5 € pro Person, bis 18 Jahre kostenlos. Gäste der Nationalparkpartner mit Gutscheine frei.

NEUSCHÖNAU – 14 Uhr, NP-Zentrum Lusen/P1 Infopavillon

Wipfelstürmer: Spannender Rundgang (1,3 km) mit einem Waldführer in 44 Metern Höhe. Täglich. 4,50 € (zzgl. Eintritt). Mit NP-Card Ermäßigung. In Verbindung mit Familienkarte bis 14 Jahre frei. Anm. unter 0800-0776650.

RINCHNACH – Nach VB

Pferdewagenfahrten rund um Schönanger/Rinchnach. Die Kutscher haben die entsprechende Ausbildung und die Pferdewagenfahrten sind versichert. 8 €/Erw., 4 €/Kinder. Max 12 Personen haben Platz. Mindestfahrpreis 40 €. Info/Anm. bei Fam. Georg Marchl, Schönanger 22. Täglich nach Absprache, 0151-12735479.

ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – ab 10 Uhr, Glasscherben Köck

Glasvorführungen in der Studio-Glashütte von Glasscherben Köck, Riedlhütte. Öffnungszeiten: Di – Fr 10 – 17 Uhr, Sa 9 – 12 Uhr. Glasvorführungen Mi-Fr 10 – 15 Uhr, Gruppenvorführungen auf Anfrage. Info: 08553-2334.

ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – ab 14 Uhr, Markt der guten Dinge

Papeterie und Bücher. Aktionswochen im Juni im Markt der guten Dinge in St. Oswald. Bildbände und besondere Kinderbücher, nostalgisch, kunstvoll oder aktuell, Geschichten aus dem Bayerischen Wald, Kindheitserinnerungen, schöne Papierkunst, Karten in limitierter Auflage und feinstes Zubehör rund ums Schreiben. Infos unter 08552-692. Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 14-18 Uhr.

ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – ab 14 Uhr, Markt der guten Dinge

Email – wie aus Oma's Zeiten. Aktionswochen im Juli im Markt der guten Dinge in St. Oswald. Die Email-Produkte stammen aus traditionellen Manufakturen in Österreich und Deutschland und sind zum Kochen geeignet. Infos unter 08552-692. Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 14-18 Uhr.

THURMANSBANG – Nach VB

Wanderungen. Auf Anfrage oder aktuell unter www.thurmansbang.de. Bei Gruppen ab 6 Pers. können Führungen auch individuell gebucht werden. Infos und Anm. im Tourismusbüro, 08504-1642.

ZWIESEL – 14 Uhr, Dampfbierbrauerei Pfeffer

Brauereiführung. Rundgang durch die historische Erlebnisbraustätte der Dampfbierbrauerei Pfeffer am Freitag und Dienstag. Führung 5,80 €, mit Getränk und Brotzeit 12 €. Anm. unter 9922-846615 erforderlich.

ZWIESEL – 16 Uhr, Unterirdische Gänge

Führung durch die Unterirdischen Gänge täglich außer Sonn- und Feiertage. Kinder ab 5 Jahren. Kosten: 30 € pro Führung. Nur nach Anm. unter 09922-7099011.

ZWIESEL – Heidelbeeren kreativ

Im Kreativatelier. Basteln und gestalten. Für alle Kinder ab 6 Jahre. Täglich nach Anm.

VIECHTACH – Nach VB

Pferdekutschenfahrten mit Martin Fuchs, Rattersberg 25. Anm. unter 09942-2874, 0160-8036210.



Wipfelstürmer: Spannender Rundgang auf dem Baumwipfelpfad in 44 Metern Höhe.

Zu Luchs, Otter, Eulen: Täglich finden geführte Touren im Tierfreigeleände des Nationalparks statt.

Die weltgrößte begehbare **ERLEBNIS HOLZKUGEL** am Steinberger See

SPECIAL-TICKET-PREISE für frühe & späte Besuche!

Preise & Öffnungszeiten, Speisen- & Getränkeangebot online unter: www.dieholzkugel.de

GUTSCHEIN* #WG1/22 IM WERT VON BIS ZU 2,50€
 gegen Vorlage dieses Ausschnitts und in Verbindung mit Erwerb eines Familientickets, gibt es einen Holzmalstift, Flaschenöffner oder eine Souvenir-Holzkuigel
 *Nur gültig mit tagesaktuellem Familienticket. Pro Ticket gibt es ein Geschenk. Nur solange der Vorrat reicht. Betrag nicht auszahlabar. Gültig bis 31.12.2022.

inMotion PARK Seenland GmbH • In der Oder 7 • 92449 Steinberg am See • Foto: Der Filmograph Harald Hün

Luftkurort **Eging a See** im Bayerischen Wald

Tourist-Information Eging a.See, Tel.: 08544 9612-14, tourist-info@eging.de, www.eging.de, www.sonnentherme.de



Bei einer Infofahrt Freyung kennenlernen.
Mit Taschenlampen durch die Dämmerung.
Waldbaden in Tittling
und vielen anderen Gemeinden.

WÖCHENTLICH

MONTAGS

FREYUNG – 9 Uhr, PP Freibad

Infofahrt durch Freyung und die nähere Umgebung. Zustagemöglichkeiten: PP Freibad 9 Uhr, Busbahnhof 9.05 Uhr, Cafe Hermannsau 9.10 Uhr, Ferienpark Geyersberg 9.15 Uhr. Dauer: ca. 1,5 Std. Kosten: 1,50 €, Kinder kostenlos. Teilnahme mit Kurkarte kostenlos, Tiere nicht erlaubt.

GRAFENAU – 10 Uhr

Kreativwerkstatt mit Martha. Spannendes Up-Cycling. Aus Tetrapacks, Klopapierrollen und Dosen werden Blumentöpfe, Insektenhotels u.v.m. hergestellt. Anm. in der Touristinfo bis zum Vortag erforderlich. Ab 5 Jahren. Dauer ca. 1,5 Stunden. Kosten: 5 € pro Kind.

GRAFENAU – 17.30 Uhr, BÄREAL KurErlebnispark

Einführung in das Kneippen. „Vorbeugen ist besser als heilen“. Einführung in das Thema Kneippen an der Kneippanlage. Tipps, Informationen und praktische Übungen. Dauer ca. 1,5 Stunden. Kosten: 5 € p. Person. Anm. bis zum Vortag in der Touristinformation erforderlich.

GRAFENAU – 21 Uhr

Taschenlampen-Wanderung. Wenn es dunkel wird, kann man den Wald von einer ganz anderen Seite erleben. Was man im schummrigen Licht der Taschenlampe alles entdecken kann. Dauer ca. 2 Std. Kosten: 6 € pro Erw. (inkl. kleiner Taschenlampe), 3 € pro Kind. Bitte beachten: Die Uhrzeit kann variieren. Anm. in der Touristinfo bis zum Vortag erforderlich.

KOLLNBURG – 16.30 Uhr, Rathaus

Romantisches Burgdorf Kollnburg. Ein interessanter Spaziergang mit Burgbesichtigung. Geschichtliches und Wissenswertes über das Burgdorf. Teilnahme mit Gästekarte kostenlos. Dauer ca. 1,5 Std. Anm. bis 12 Uhr bei den Tourist-Infos Viechtacher Land unter 09942-941214 oder 09942-808250. VA: Urlaubsregion Viechtacher Land.

LANGDORF – 10 Uhr, Tourist-Information

Gästebegrüßung mit aktuellen Informationen, Sektempfang, Ortsführung und Vorstellung der Langdorfer Energieplätze mit Heilwasserverkostung.

LINDBERG – 10.30 Uhr, Zwieslerwaldhaus

Urwaldspaziergang mit dem Ranger: Die Wildnis in den einzigartigen Urwaldresten am Fuß des Großen Falkensteins erleben. TP: PP Zollhausstraße. Kosten: 5 €/Person, bis 18 Jahre frei; mit Nationalpark-Card oder GuTi: 2,50 €. Anm. unter Tel. 0800-0776650.

NEUREICHENAU – 16 Uhr, Huskyhof Dreisessel

Besuche das Zuhause der Huskys. Reinschnuppern in die Welt der Schlittenhunde. Kinder bis 14 J 15 €, Erw. 20 €. Anmeldung erforderlich, 08583-9791886, office@huskyhof-dreisessel.de.

NEUSCHÖNAU – 19 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen

Abends im Reich der Tiere. Welche Tiere sind nachtaktiv? Heulen Wölfe den Mond an? Schläft der Elch? In der Dämmerung, wenn es ruhiger wird im Tierfreigelände, kommen viele Tiere aus ihren Verstecken und lassen sich hervorragend beobachten. Auf Spurensuche. Anm. unter nationalpark@fuehrungsservice.de oder 0800-0776650. 5 € pro Person (bis 18 Jahre kostenlos).

SPIEGELAU – 11 Uhr, Konrad-Wilsdorf-Str. 1b

Waldbaden in der Wildnis. Das aus Japan stammende Waldbaden ist mehr als nur eine Outdooraktivität. Mit weit geöffneten Sinnen die Schönheit und Ursprünglichkeit der Nationalparkwälder genießen und durch Entschleunigung die Natur wiederentdecken. Warme Kleidung erforderlich. Anm. unter nationalpark@fuehrungsservice.de oder 0800-0776650. 20 € pro Person, für Gäste der Nationalparkpartner mit Gutscheine frei.

TITTLING – 8.30 Uhr, Hotel Seehof Tauer

Waldbaden. Bewusstes Verweilen im Wald mit dem Zweck, sich zu erholen und die eigene Gesundheit zu stärken. Übungen vertiefen das Walderlebnis und erleichtern das Abschalten aus dem hektischen Alltag. Mit Kursleiterin Franziska Obermeier. Dauer ca. 1,5 Stunden. Anm. bis spätestens Sonntag/18 Uhr unter 0151/59143965. Mind. 4 bis max. 8 Personen. Gebühr 12 € pro Person. Mitzubringen sind gutes Schuhwerk und wetterangepasste Kleidung. Bei Regen, Sturm und Gewitter findet die Veranstaltung nicht statt. TP: Hotel Seehof Tauer, Rothau, Seestraße 20.

ZWIESEL – 10.30 Uhr, Waldmuseum

Fein Glas und gut Holz: Geschichtliche Erlebnistour durch die Glasstadt. Max. 15 Personen. Nur nach Anm. unter Tel. 09922 7099011.

DIENSTAGS

FRAUENAU – 10 Uhr, Touristinfo

Grüß Gott in Frauenu: Begrüßung der Feriengäste und Information durch die Touristinformation mit Diavortrag, Begrüßungs-Bärwurz (Wurzelschnaps) und kleiner Brotzeit. Kostenlos mit Gästekarte.

FREYUNG – 13 Uhr, PP bei Wolfsteiner Werkstätten

Wildbachklamm Buchberger Leite. Mit dem Wanderführer geht es rund 8 km durch eine der beeindruckendsten und schönsten Schluchten des Bayerischen Waldes. Anm. bis Mo/12 Uhr in der Touristinfo, 08551-588-150. Mindestteilnehmer 4 Pers. Festes Schuhwerk erforderlich, für Familien geeignet. Erw. 2,50 €, mit Kurkarte kostenlos, Kinder frei.

GRAFENAU – 11 Uhr

Stadtführung. „Von Bären und Salzsäuern“ Warum wird Grafenau die Bärenstadt genannt? Oder welche Aufgabe hatte der Grafenauer Nachtwächter früher? Interessantes über die Kultur, Tradition und das Leben in und um Grafenau. Dauer ca. 2 Stunden. 3 €/Person (mit Gästekarte kostenlos). Mindestteilnehmerzahl. Anm. bis einen Tag vorher in der Touristinformation, 08552-962343. Ab 8 Jahren.

GRAFENAU – 13 Uhr

Brauereibesichtigung. Einblick in die Kunst des Bierbrauens. Kosten: 6 € inkl. 2 Gutscheine für je eine Halbe Bier. Für Kinder unter 14 Jahre kostenlos. Mindestteilnehmerzahl 6 Personen. Gesonderte Führungen für Gruppen auf Anfrage möglich. Anm. unter 08552-40870 oder in der Touristinformation.

GRAFENAU – 14 Uhr

Auf der Suche nach dem BÄREAL-Schatz. Ausgestattet mit einer Schatzkarte müssen die Kinder Aufgaben lösen und Fragen beantworten, die sie dann zum Versteck des BÄREAL-Schatzes führen. Ab 5 Jahren. Dauer ca. 1,5 Stunden. Kosten: 5 € pro Kind. Anm. in der Touristinfo bis zum Vortag erforderlich.

03. Juni bis 25. Juli 2022
Jeden Freitag

THERME
EINS



BAD FÜSSING

PREMIERE

ECHT. WOCHENENDE.

AFTERWORKPARTY

Mit dem Feierabendticket ab 17:00 Uhr
für nur € 10,- ins Wochenende starten!

- Cocktailbar am THERME EINS Strand
- Partysound mit DJ
- Grillen beim Thermenrestaurant



shop.thermeins.de

THERME EINS & SAUNAHOF
Therme | Betriebsgesellschaft GmbH
Stefan Haßfurter | Kurallee 1 | 94072 Bad Füssing
T +49 (0)8531 9446-0 | info@thermeins.de

f/thermeins @/thermeins

ECHT. ERHOLSAM.

- MAUTH/FINSTERAU** – 13 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau
Schmieden in der alten Dorfschmiede. Erleben, wie vor dem Erscheinen des Industrieroboters Eisen in Form gebracht wurde. Kosten: Eintritt. Info: www.freilichtmuseum.de, 08557-9606 0.
- NATIONALPARK** – 10.30 Uhr
Mit dem Ranger unterwegs: Nach einer kurzen Einführung einen Ranger auf einer Tour durch die entstehende Waldwildnis begleiten. Anm. unter nationalpark@fuehrungsservice.de oder 0800-0776650. TP: Zwieslerwaldhaus, P1 Infopavillon / P Dienststättenstraße / Finsterau, P Wistlberg. Kostenfrei. Dauer: 1-2 Stunden.
- NEUREICHENAU** – 18 Uhr, Huskyhof Dreisessel
Schlittenhundewanderung in der Dreisesselregion. Den Husky am Bauchgurt geht's Richtung Dreisessel. Kinder bis 14 J 30 €, Erw. 40 €. Anmeldung erforderlich, 08583-9791886, office@huskyhof-dreisessel.de.
- REGEN** – 10.30 Uhr, Tourist-Information
Gästebegrüßung. Mit Vorstellung der Stadt, Sehenswürdigkeiten, allgemeinen Informationen und Veranstaltungen. Nicht an Feiertagen.
- RINCHNACH** – 10.30 Uhr, Schafhof Perl
Schafhof-Führung mit dem Schäfer und anschließender Fütterung der Schafe (15 Rassen). Außerdem: Schafbock-Reiten, Schafwolladen in einem 200 Jahre alten Bauernhaus, Verkostung. Anm. erforderlich. Betriebsurlaub vom 25.6. – 10.7.
- SPIEGELAU** – 13 Uhr, Hauptstraße 18
Steinklamm-Wanderung. Die wildromantische Steinklamm zwischen Spiegelau und Grafenau sollte jeder Naturliebhaber einmal durchwandert haben. Die tosenden Wasser der großen Ohe, die moosbewachsenen Steine in sattem Grün, die ausgeschliffenen Strudellöcher und die Faszination einer tiefen Felsschlucht mit einzigartiger Flora bieten dem Besucher ein zauberhaftes Naturschauspiel. Anm. unter nationalpark@fuehrungsservice.de oder 0800-0776650. 5 €/Person (bis 18 Jahre frei).
- VIECHTACH** – 15 Uhr, PP Großer Pfahl an der B 85
Faszination Quarzriff „Großer Pfahl“. Rundgang durch das Naturschutzgebiet. Wissenswertes und Interessantes über Tier- und Pflanzenwelt, Pfahlsteinbrüche und „Pfahlgeschichte(n)“ bei Bayerns Geotop Nr. 1. Anm. bis 12 Uhr in der Tourist-Info, Tel. 09942-808250. Kostenlos. VA: Umweltstation/Pfahl-Infostelle Viechtach.
- ZWIESEL** – 10 Uhr, Naturfreundehaus
Berge für Zwerge. Felsen, Höhlen, Abenteuer. Spürnasen aufgepasst. Abenteuer im Wald ist angesagt. Anm. bis zum Vortag unter 09922-7099011 oder in der Touristinfo (begrenzte Teilnehmerzahl). Jeden Dienstag im Juli.

- MITTWOCHS**
ARNBRUCK – 9.30 Uhr
Geführte Wanderung oder Waldbaden. Mit den Zellertaler Wanderführern. Wöchentlich wechselnde Touren. Anm. bis zum Vortag/15.30 Uhr erforderlich (mind. 6 Teilnehmer). Teilnahme für Gäste mit ZellertalCard und Einheimische (Arnbruck und Drachselsried) kostenlos, sonst 5 €.
- BAYERISCH EISENSTEIN** – 9.30 Uhr, Bahnhof
Mit dem Böhmerwaldcourier nach Klattau/CZ. Mit Reiseleiter ab dem Grenzbahnhof, Stadtführung und Mittagessen. Anfahrt mit der Waldbahn ab Grafenau, Spiegelau, Frauenau, Langdorf, Zwiesel, Regen, Viechtach möglich. Infos unter Tel. 09925-9019001. Kosten: ca. 29 € p. P., Kinder (6-12 J.) ca. 13 €.
- BAYERISCH EISENSTEIN** – 13 Uhr, Tourist-Info
Kräuter-Erlebnispfad. Geführter Spaziergang mit Einblick in die Kräuterwelt des Bayerischen Waldes entlang des malerischen Flußwanderweges zum Ortsteil Seebachschleife. Einkehr inklusive Kaffee und Kuchen. Rückfahrt mit ÖPNV mit Gästekarte gratis. Preis pro Pers. 18 €. Anm. unter 09925-9019001 bis Vortag/17 Uhr. Termine: 1.6., 15.6., 29.6., 13.7., 27.7.
- DRACHSELSRIED** – 9.30 Uhr
Geführte Wanderung oder Waldbaden. Mit den Zellertaler Wanderführern. Wöchentlich wechselnde Touren. Anm. bis zum Vortag/15.30 Uhr erforderlich (mind. 6 Teilnehmer). Teilnahme für Gäste mit ZellertalCard und Einheimische (Arnbruck und Drachselsried) kostenlos, sonst 5 €.
- FRAUENAU** – 9 Uhr, Touristinfo
Geführte Ganztagswanderung. Tourenziele: Bayerwaldberge und Schachten. Gehzeit ca. 4-5 Stunden. Anm. bis 1 Tag vorher bei der Tourist-Information, 09926-94100. Kostenlos. Gästekarte unbedingt mitnehmen. Max. 10 Pers. Eigener Pkw erforderlich.
- FRAUENAU** – 13 Uhr, Flanitzalm
Waldwasser-Erlebnispfad Flanitz: Wasser ist die Quelle des Lebens. Eine fachkundige Führung durch die Anlage erleben. Gewaltige Rohrsysteme und Filteranlagen, riesige Pumpen und vieles mehr gibt es zu sehen. Führungen kostenlos. Nicht geeignet für Menschen mit Gehbehinderung oder Rollstuhlfahrer. Warme Kleidung und festes Schuhwerk erforderlich. Anm. unter 09926-7979001.
- FREYUNG** – 16 Uhr, PP Neuer Friedhof
Geheimnisvolle Bienenwelt. Den Bienenlehrpfad erwandern. Anm. bis Di/12 Uhr in der Touristinfo, 08551-588-150. Mindestteilnehmer 4 Pers., für alle Altersgruppen geeignet. Erw. 2,50 €, mit Kurkarte kostenlos, Kinder frei.
- GRAFENAU** – 11 Uhr, Stadtpfarrkirche
Kirchenführung: Die Stadtpfarrkirche Maria Himmelfahrt ist von 1905 bis 1907 in neuzeitlichem Barock völlig umgebaut worden und hat eine Kirchenorgel im Barockgehäuse aus dem Jahr 1920. Mindestteilnehmerzahl. Anmeldung erforderlich im Pfarramt, 08552-1271. Führung kostenlos.



Die Faszination Quarzriff „Großer Pfahl“ erleben.
Rund um den Großen Arbersee.
Waldspaziergang, Meditation, Entspannungs- und Atemübungen samstags in Grafenau.



- GRAFENAU** – 14 Uhr
Bogenschießen. Einsteigerkurs. Offene Gruppe. Ab 10 Jahren. Anm. erforderlich beim Bogenshop Binder unter 08552-973661. Familienkurs mit Kindern ab 6 Jahren oder Armbrustschießen auf Anfrage möglich.
- GRAFENAU** – 14 Uhr
Gummibärchen-Werkstatt. Große Bären, kleine Bären, rote Bären, gelbe Bären – in der Gummibärchen-Werkstatt können Kids heute die bunten Freunde selber machen. Ab 6 Jahren. Dauer ca 2 Stunden. Kosten: 5 € pro Kind. Anm. bis zum Vortag erforderlich.
- GRAFENAU** – 14 Uhr
Der Traumpfad Ilz. Geführte Wanderung an der Ilz entlang auf einem sonnigen Wanderweg. Gerade im beginnenden Frühling zeigt die Natur an der Ilz sich von einer wilden und ursprünglichen Seite. 5 € pro Person. Mit der Nationalpark-Card kostenlos. Anmeldung bis zum Vortag in der Touristinfo erforderlich.
- LINDBERG** – 11 Uhr, Zwieslerwaldhaus
Baumgiganten im Nationalpark: Wanderung durch die Urwaldgebiete rund um Zwieslerwaldhaus. TP: PP Zollhausstraße. Anm. unter 0800-0776650.

- NEUSCHÖNAU** – 13.30 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen
Wilde Wälder am Sagwasser. Entlang des Wildbachs Sagwasser durch geheimnisvolle Wälder, vorbei an mit Steinblöcken übersäten Hängen, umgestürzten Bäumen und unzähligen Keimlingen. Die gewaltige Dynamik der Natur wird deutlich spürbar. Anm. unter 0800-0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de. 5 €/Erw. ohne Nationalpark-Card, 2,50 € Ermäßigung/Erw. mit Nationalpark-Card, für Gäste mit aktivCard und Kinder bis 18 Jahre kostenlos.
- REGEN** – 9.30 Uhr, Burgglashütte Weißenstein
Glaskugel selber blasen. Für Kinder ab 6 Jahren. Das Kugelblasen dauert ca. 10 Minuten, die Kugel kann nach ca. 15 Minuten mitgenommen werden. Anm. unter 09921-9089137. Kosten: 7,50 €.
- ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE** – 13 Uhr, Glasscherben Köck
Eine Glaskugel selbst blasen. Für Kids und Erwachsene bei Glasscherben Köck in Riedlhütte. Info unter Tel. 08553-2334.
- VIECHTACH**
Geführte Wanderung mit dem Wanderführer durch das Viechtacher Land. Wöchentlich wechselnde Ziele. Infos und Anm. unter 09942-808250.
- VIECHTACH** – 15 Uhr, Tourist-Info
Historische Führung durch Viechtach. Dauer ca. 2 Std. Gebühr: 10 €. Anm. erforderlich unter 09942-5623 oder 0173-8706512. VA: Karl Reitmeier.
- ZWIESEL** – 15 Uhr, Kaffeerösterei Kirmse
Schauröstung. Information von der Pflanze bis zur Bohne und über modernes Kaffeerösten, außerdem zeigt Jens Kirmse, wie er in seiner Kaffeerösterei seltene Kaffeespezialitäten röstet. Anm. unter 09922-7437584.

- DONNERSTAGS**
ARNBRUCK – 19 Uhr, Burgstall/Weidenhof
Pferdekutschfahrt durchs Zellertal. TP: bei Familie Müller. Anm. bis Mittwoch/15.30 Uhr in den Zellertaler Touristinfos möglich. Preis für Gäste 10 €, Kinder von 5-10 Jahren 5 € und für Einzelfahrten Pauschal 50 €. Anm. unter 09945-941016 oder 09945-905033.
- BAYERISCH EISENSTEIN**
– 7.45 Uhr, Bahnhof
Mit dem Böhmerwaldcourier nach Pilsen (CZ). Termine: 7.7./21.7. Mit Reiseleiter ab dem Grenzbahnhof und Stadtführung mit Mittagessen. Anfahrt mit der Waldbahn ab Grafenau, Spiegelau, Frauenau, Langdorf, Zwiesel, Regen, Viechtach möglich. Info: 09925-9019001. Kosten: 37 € p. P., Kinder 20 € (6-12 J.). Anm. in den Touristinfos bis Mittwoch/15 Uhr.

karoli badepark waldkirchen

aufwärts. himmelwärts.

34°

Eintauchen & entspannen

Hallenbad

Mediterraneum

Freibad

Sauna

VdK-Heim-Str. 1, D-94065 Waldkirchen, Telefon: +49 (0) 85 81-98 69 90, E-Mail: karoli-badepark@waldkirchen.de; www.waldkirchen.de
Hallenbad & Mediterraneum, Mo, Mi, Fr, Sa, So, Feiertage: 10 - 20 Uhr, Di + Do: 10 - 22 Uhr · **Freibad:** Mitte Mai bis Mitte Sept. tägl. 10 - 20 Uhr

Freyung Bayerischer Wald

Badespass... für die ganze Familie

Öffnungszeiten:
Mai bis Ende August/Anfang September jeweils
Freitag bis Freitag 13.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Samstag bis Sonntag 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Feiertage und Perlenzeit (Bayern) 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Eintrittspreise:
Erwachsene 3,00 €, mit Kurkarte der Stadt Freyung 1,50 €
mit Kurkarte der anderen Landkreise 2,50 €
Jugendliche unter 16 Jahre 2,00 €, mit Kurkarte der Stadt Freyung 1,00 €
mit Kurkarte der anderen Landkreise 1,50 €
Kinder unter 6 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen frei

Infos unter Tel. 08551/6450 oder 08551/588-150

www.freyung.de



Stockbrot grillen und lustige Spiele erleben (samstags).
Viel über Kräuter lernen bei einem Spaziergang im Grafenauer KurErlebnispark.
Waldperlensuchen an der Ohe.



Auf geht's zum „drumherum“ nach Regen.

BAYERISCH EISENSTEIN – 10.45 Uhr, Arberseehaus
Rund um den Großen Arbersee. Mehr über die Entstehung des Sees, die Schwimmenden Inseln, die reiche Tierwelt und den urwaldartigen Wald im Naturschutzgebiet erfahren. Die Teilnahme ist auf 15 Personen begrenzt. Anm. unter 09925-9019-001 bis Vortag/12 Uhr. Kostenlos. Wanderung für Familien geeignet. Im Juli.

DRACHSELSRIED – 19 Uhr, Burgstall/Weidenhof
Pferdekutschfahrt durchs Zellertal. TP: bei Familie Müller. Anm. bis Mittwoch/15.30 Uhr in den Zellertaler Touristinfos möglich. Preis für Gäste 10 €, Kinder von 5-10 Jahren 5 € und für Einzelfahrten Pauschal 50 €. Anm. unter 09945-941016 oder 09945-905033.

FREYUNG – 14 Uhr, Josef-Hof Promau
Hautnah bei Familie Josef Kaspar. Wissenswertes über vom Aussterben bedrohte Tierrassen und ihre Haltung. Den Barfußpfad und das „Wohlfühl-Platzlerl“ mit Aussicht bei Kaffee und Kuchen genießen. Preis pro Person 20 €. Anm. unter 08551-5592 oder 0171-8981202. Mindestteilnehmer 5 Pers.

FREYUNG – 19 Uhr, Touristinfo/Kurhaus
Romantischer Abendspaziergang durch Freyung mit wissenswerten Informationen („Mehr als Du erwartest“). Dauer: ca. 1,5 Stunden. Kosten: 2,50 €/Erw., Kinder frei. Mit Kurkarte kostenlos. Mindestens 4 Personen. Anm. bis 11 Uhr unter 08551-588-150 od. 588-195.

GRAFENAU – 9.30 Uhr
25 Jahre Glasstraße. Geführte Tour auf dem Gläsernen Steig von Grafenau nach Spiegelau. Rückfahrt mit der Waldbahn. Auf dem alten Gläsersteig führt die Etappe über den alten Wallfahrtsort Sankt Oswald und über den ehemaligen Glasmacherort Riedlhütte nach Spiegelau. Interessantes über die alte Glasmachertradition, Land und Leute erfahren. Etappenlänge ca. 13 km. Kosten 5 € pro Person mit Nationalpark-Card. Dauer ca. 3,5 Stunden. Anm. bis zum Vortag in der Touristinfo erforderlich.

LINDBERG – 20.30 Uhr, Nationalparkzentrum Falkenstein
In der Dämmerung zu Wolf und Luchs: Abendführung durch das Tierfreigelände. TP: Eisenbahntunnel. Dauer: ca. 2 Stunden. 5 €/Person, bis 18 Jahre frei; mit Nationalpark-Card oder GuTi 2,50 €. Anm. unter 0800-0776650.

LINDBERG – 11 Uhr, Nationalparkzentrum Falkenstein
Expedition zu Biber und Eisvogel. Der Weg durch das wilde Tal des Kolbersbaches ist nicht markiert und daher ohne Führer kaum zu finden. Hier ist zu erleben, wie sich der Bach sein Reich dank Renaturierung zurückerobert. Auch die Spuren von Goldwäschern aus längst vergangenen Zeiten sind noch zu sehen. Zeitweise sind in den Auen Gummistiefel erforderlich, die ausgeliehen werden können. Anm. unter nationalpark@fuehrungsservice.de oder 0800-0776650. 5 € pro Person (bis 18 Jahre frei).

NEUREICHENAU – 18 Uhr, Huskyhof Dreisessel
Abenteuer-Nachmittag. Inklusive Bogenschießen, Lagerfeuer, Grillwurst und Brot sowie alkoholfreie Getränke. Kinder bis 14 J 30 €, Erw. 40 €. Anmeldung erforderlich, 08583-9791886, office@huskyhof-dreisessel.de.

JUNI 2022

DRUMHERUM

• 2. – 6. Juni in Regen
Volksmusik ist ein schönes Stück Kultur. In Bayern und drumherum hat man es schon immer verstanden, Traditionen lebendig zu erhalten und überliefertes Musikgut zu pflegen. Alle zwei Jahre treffen sich die Volksmusikbegeisterten in Regen und erfüllen die Stadt an allen Ecken und Enden mit Summen und Brummen, mit Singen und Klingeln, mit Musik und Gesang.
2020 konnte es corona-bedingt nur ein „drumherumerl“ im Online-Format geben. Aber heuer werden schon seit Monaten die Daumen gedrückt, dass das Festival wieder wie gewohnt stattfinden kann. Über 300 Ensembles aus allen Teilen Bayerns und auch aus anderen europäischen Ländern geben Konzerte und gestalten Sänger- und Musikanten-

treffen auf Freilichtbühnen, im Kurpark oder in musikantenfreundlichen Wirtshäusern. In den Hinterhöfen wird musiziert und gesungen und auf dem Bretterboden am Stadtplatz wird getanzt, dass sich die Balken biegen.
Darüber hinaus bilden auch die zahlreichen Workshops, Dialektlesungen, eine internationale Volksmusikmesse, Infostände von Vereinen und Institutionen, Tanzveranstaltungen, Offene Singen, ein großer Kunsthandwerkermarkt, musikalisch gestaltete Gottesdienste und Andachten und vieles andere mehr Anreiz, in die Bayerwaldstadt zu kommen und lebendige Volkskultur hautnah zu erleben. Information gibt es bei der Touristinformation, 09921-604450, tourist@regen.de, und unter www.drumherum.com.

EBS
Erlebnisbad Schönberg
www.markt-schoenberg.de

Ab sofort gilt wieder reinspringen und abtauchen

SCHONBERG
erLEBEN

Kostenloses Parken
BADEN in der Sonne.
PARKEN im Schatten!
Für EBS Besucher

- Solarbeheiztes Erlebnisbad
- 84 m lange Rutsche
- Beachvolleyballplatz
- Sprudelsitzbank
- NEUE Sprungturmanlage
- 25 m Schwimmbecken
- Überdachtes u. beheiztes Kinderbecken

und vieles mehr

EBS Öffnungszeiten:
Saisonbeginn - 30.06.: 10.00 - 19.00 Uhr
01.07. - 15.08.: 09.30 - 19.30 Uhr
16.08. - Saisonende: 10.00 - 19.00 Uhr
bei Regenwetter: 17.30 - 19.00 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich das EBS und Kiosk Team!

BAYERWALD-TIERPARK

Schau mir in die Augen!
DAS AUSFLUGSZIEL IN LOHBERG AM GROSSEN ARBER

Streichelzoo
Abenteuerspielplatz
Naturlehrpfade
Führungen und Kindertage
Barrierearmer Rundweg
E-Bike Ladestation

Der Tierpark ist ganzjährig täglich geöffnet!
April – Oktober | geöffnet ab 9 Uhr | letzter Einlaß: 17 Uhr
November – März | geöffnet ab 10 Uhr | letzter Einlaß: 16 Uhr

WWW.BAYERWALD-TIERPARK.DE

Auftauchen zwischen Osser und Arber

OSSERBAD LAM
Schwimmen. Sauna. Spaß.

Hallen- und Freibad
Kinderbereich mit Riesenrutsche

Schwimm- und Spießbecken
Cafeteria mit Sonnenterrasse

Sauna und Dampfbad inklusive

Osserbad Lam / Ginglmühler Weg 25 / 93462 Lam
+49 9943 2882 / tourist@lam.de / Infos unter www.ossербad.de

AQACUR
BADEWELT BAD KÖTZTING

ERLEBNISBAD SAUNALANDSCHAFT
THERMARJUM HAMAM & RASUL
SPORTBAD SOLE-BEREICH
WELLENFREIBAD SOLE-INHALATION
GASTRONOMIE MEDICAL-WELLNESS

DIE WOHLFÜHLOASE IM BAYERISCHEN WALD
Besuchen Sie Bad Kötzting im Bayerischen Wald und erleben Sie den Charme einer der schönsten Saunalandschaften. Nehmen Sie sich eine Auszeit vom Alltag und tauchen Sie ein in die Welt der Massagen und Düfte. Das Team unserer Wellness-Oase freut sich auf Ihren Besuch.

Reifen-Breitrutsche mit einer Länge von 100 Metern!

Fragen Sie uns nach unseren Sauna-Events (Banja-Ritual, Bierbad ...) für Gruppen.

Für Wellnessanwendungen wird um Voranmeldung unter Telefon 09941 / 9475-131 gebeten.

www.aqacur.de

AQACUR | Bgm.-Seidl-Platz 1 | 93444 Bad Kötzting | Telefon: 09941 / 9475-0



Konzert im Rahmen der Internationalen Chor- und Orchesterwoche in Hinterschmiding.
Theaterwanderung in Waldkirchen.
Die 28 beteiligten Schauspieler schlüpfen in historische Kostüme, wie diese hier.



BEWEGTES THEATER

• 3. / 11. / 12. Juni in Waldkirchen

„Als Hans der Gretl die Geschichte vom Mörder erzählte“. Darum geht es bei den drei Theaterwanderungen, zu denen der Waldkirchner Marktrichterverein an den ersten beiden Juni-Wochenenden einlädt. Ausgangspunkt ist das Haus der Natur Kultur Kunst Jugend (HNKKJ) an der ehemaligen Kittlsäge. Der Auftakt zur ersten Szene könnte dramatischer nicht sein: Es gibt eine Leich! Und während die Bürgerwehr das vermeintliche Opfer wegschafft, beginnt schon die Suche nach dem Mörder. Maurer, Zimmerer, Maria – alle, die bei der ersten Szene dabei sind, schwärmen aus, um den Täter auf die Spur zu kommen.

Hier, auf dem Weg durchs Stadtzentrum, stoßen sie auf viele weitere Personen und Geschichten. Die Tour führt zur Ringmauerstraße und auf den Marktplatz. Dabei tauchen die Zuschauer in längst vergangene Zeiten ein, erfahren zum Beispiel viel Wissenswertes über das Museum Goldener Steig, allgemein über die Waldkirchner Geschichte zwischen 1460 und 1780. Bei allem ist beste Unterhaltung garantiert, wenn die Radabweiserfiguren zum Leben erwachen und der „Stoanerne Hans“ der „Gretl“, seiner Braut, einen Heiratsantrag machen will. Der Schluss verspricht eine handfeste Überraschung. Denn die Geschichte wird nicht so enden, wie man es von ihr eigentlich erwarten könnte.

Das Stück wird am 3. Juni (18 Uhr), am 11. Juni (17 Uhr) und am 12. Juni (17 Uhr) aufgeführt. Eintritt frei. Um freiwillige Spenden wird gebeten.

INTERNATIONALE CHOR- UND ORCHESTERWOCHE

• 4. – 12. Juni in Hinterschmiding

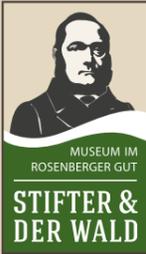
Nach zweijähriger coronabedingter Unterbrechung treffen sich vom 4. bis 12. Juni wieder über 100 Interessierte vorwiegend aus Deutschland, Österreich, Frankreich und Tschechien zur 52. Internationalen Chor- und Orchesterwoche. Zu den Hauptwerken, die im Laufe der Woche einstudiert werden, gehören von Ludwig van Beethoven die „Messe C-Dur op.86“, ebenfalls von Beethoven die „Symphonie Nr. 3 in Es-Dur“, das „Divertimento in F-Dur KV 138“ von Wolfgang Amadeus Mozart und Chorwerke u.a. von Stephen Paulus, John Rutter, Zoltan Kodaly und Georg Philipp Telemann. Im Kinderchor wird das Singspiel „Die Götterolympiade“ von Johannes und Cäcilia Overbeck einstudiert. Die Teilnehmer der Chor- und Instrumentalwoche sind vier Mal zu erleben: am Pfingstsonntag, 5. Juni, um 10 Uhr beim Gottesdienst in der Pfarrkirche; am Freitag, 10. Juni, um 19.30 Uhr in der Turnhalle beim ersten Abschlusskonzert; am Samstag, 11. Juni, um 15 Uhr in der Turnhalle beim Singspiel des Kinderchores; am Samstag, 11. Juni, um 19 Uhr in der Pfarrkirche beim 2. Abschlusskonzert.




HERZLICH WILLKOMMEN

im ersten und einzigen Adalbert-Stifter-Museum in Deutschland im historischen Rosenberger Gut am Fuße des Dreissesselberges.

» Waldwege steht hinter Waldwege, bis eine die letzte ist und den Himmel schneidet. «
Adalbert Stifter, Aus dem bayerischen Walde, 1868



Öffnungszeiten:
Mittwoch 10 – 13 Uhr
Samstag 13 – 17 Uhr
Sonntag 11 – 18 Uhr

Eintrittspreise:
Erwachsene 4 Euro
Schüler und Gruppen ab 2,50 €
Kinder bis 6 Jahre frei

Führungen nach Terminvereinbarung.
Veranstaltungen und nähere Auskünfte unter Telefon +49 8583/960120
Touristinfo Gemeinde Neureichenau



PASSAU
DIE_DREI_FLÜSSE_STADT

Geschichte trifft Lebenslust

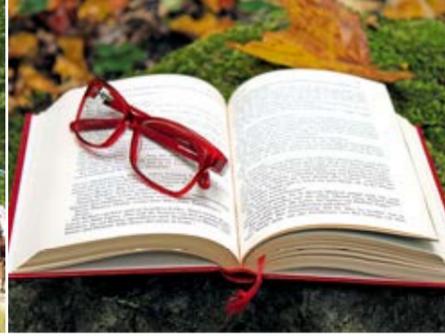
Bau.Gestalten

Zeitreise durch Passaus Baustile

Manche Fassaden sind so üppig, dass man sie mit den Händen erfühlen möchte. Andere Bauten wiederum sind geradlinig und schlicht, das Auge findet Ruhe auf den zurückgenommenen Formen und rechten Winkeln. Hier überwältigt einen die barocke Pracht, dort erdet einen die nüchterne Sachlichkeit. Ein Spaziergang durch Passau gleicht einer Zeitreise durch 2.000 Jahre Geschichte. Schmuckstücke zahlreicher Baustile prägen das Stadtbild.

„Bau.Gestalten“ rückt Passaus architektonische Besonderheiten in den Fokus. Mehr Infos gibt es auf unserer Webseite.





Auf geht's zum Bennofest in Bodenmais.
St. Guntherfest mit „Fuhrleute-Gedächtnisfahrt“.
Literarische Abendwanderung in Viechtach.

BENNOFEST

• 16. – 20. Juni in Bodenmais

O'zapft is! Das Bennofest ist das Bodenmaiser Traditionsvolksfest. An fünf Tagen (Donnerstag, 16. Juni, bis Montag, 20. Juni) bietet es am alten Sportplatz an der Jahnstraße Volksfestgaudi für Groß und Klein. Der zünftig-gemütliche Bierzeltbetrieb bietet Schmankerlküche, Käse- und Brezenbude, Fest- und Partymusik sowie eine große Bar. Draußen vor dem Zelt ist ein großer Vergnügungspark mit Autoscooter, Losbude, Kinderkarussell sowie mit Süßigkeiten- und Fischstand und vieles mehr aufgebaut.

ST. GUNTHERFEST

• 24. – 27. Juni in Rinchnach

Eines der ältesten Volksfeste im Bayerischen Wald, das St. Guntherfest in Rinchnach, findet vom 24. bis 27. Juni statt. Es startet am Freitag um 17.30 Uhr im Ortskern mit einem Standkonzert der „Blaskapelle Süß“. Ein besonderer Höhepunkt ist am Festsonntag die „Fuhrleute-Gedächtnisfahrt“ der Pferdefreunde Rinchnach, die um 9 Uhr im Ortskern startet. Dabei werden 50 Pferdefuhrwerke, gezogen von herrlich geschmückten Pferden, über die Dörfer Kasberg, Kandlbach, Voggengried, Widdersdorf

und wieder zurück nach Rinchnach kutschiert. An vier Dorfkapellen gibt es eine Rast, und es werden vier Evangelien gelesen. Mit etwas Glück bekommt man bei der Rundfahrt auch einen Platz auf einem Fuhrwerk. Um 11.30 Uhr ist der Einzug der Fuhrleute in den Ortskern geplant, der zum Schluss noch einmal tolle Foto- und Filmmotive bietet. Das Festprogramm entnehmen Sie bitte dem Kalender. Infos außerdem unter www.rinchnach.de.

LITERARISCHE ABENDWANDERUNG

• 30. Juni in Viechtach

„Am Fluss entlang zur nächsten Brücke“. So lautet der Titel einer literarischen Abendwanderung am Donnerstag, 30. Juni, in Viechtach. Eva Bauernfeind und Kristina Pöschl (Lichtung Verlag) lesen literarische Texte und bieten damit Lyrik und Prosa an landschaftlich reizvollen Rastpunkten am Fluss und in den Hangwäldern. Die Rundwanderung ist etwa 5 Kilometer lang, der Schwierigkeitsgrad leicht. Treffpunkt ist um 18.30 Uhr am Bahnhof. Anmeldungen sind bis Mittwoch davor (12 Uhr) beim Naturpark möglich, 09922-802480. Veranstalter sind die Umweltstation/Pfahlinfostelle in Zusammenarbeit mit dem Lichtung Verlag Viechtach.



SEHEN
HÖREN
ERLEBEN

INTERAKTIVES MUSEUM



MUSEUM JAGD LAND FLUSS
 & landkreiseigene **GALERIE WOLFSTEIN**
 94078 Freyung • Wolfkerstraße 3
 Tel. +49 8551 57-109
www.jagd-land-fluss.de

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Sonntag 10 - 16 Uhr
 Montag geschlossen, an Feiertagen geöffnet
Schließzeiten: Ende der Herbstferien bis einschl. 25.12. und
 ab letzten Montag im Januar bis Freitag vor den Osterferien

MITTWOCH, 1. JUNI

DRACHSELSRIED – 9.30 Uhr, Tourist-Info

Wasserfalltour. Wanderung zum Hochfall und Kaskaden-Wasserfall mit Natur- und Landschaftsführer Hans. Mittlere Tour, Gehzeit ca. 4 Stunden. Einkehr in der Berghütte Schareben möglich. Anm. bis zum Vortag/15.30 Uhr erforderlich, 09945/905033.

HAIDMÜHLE – 9.45 Uhr, Info-Haus Grenzübergang

Zugfahrt nach Prachatice. Stadtführung mit Museumsbesuch, Mittagessen und Zeit zur freien Verfügung. Rückkehr nach Haidmühle mit Zug ca. 17.44 Uhr. Kosten: 15 € pro Person incl. Zugfahrt und Stadtführung. Anm. bis Dienstag/15 Uhr in der Tourist-Info, 08556-97263-20. Bitte Personalausweis nicht vergessen.

LANGDORF – 11 Uhr

Waldbaden. Barfüßig über Moose und Flechte streicheln. Den Alltag weit hinter sich lassen. Abtauchen mitten im Wald. Die Gerüche und Geräusche des Waldes mit allen Sinnen annehmen. Ca. 3 Stunden. Ab 12 Jahren. Anmeldung bis Dienstag/12 Uhr bei der Tourist-Info, 09921-941113.

DONNERSTAG, 2. JUNI

MAUTH/FINSTERAU – 13 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau

Wolle spinnen im Kappelhof. Info: www.freilichtmuseum.de, 08557-9606 0.

REGEN – Stadtzentrum

Drumherum. Großes Volksmusikspektakel mit über 300 Ensembles.

FREITAG, 3. JUNI

REGEN – Stadtzentrum

Drumherum. Großes Volksmusikspektakel mit über 300 Ensembles.

VIECHTACH – 20 Uhr, Adventure Camp Schnitzmühle

Sommerkonzert. „Veebefletzer“ (Italien) am Badese. Infos unter www.ollizilk.de. VA: Olli Zilk, Bad Kötzting.

WALDKIRCHEN – 18 Uhr, HNKKJ

Bewegtes Theater. Mit dem Marktrichterverein auf der Suche nach einem Mörder durch die Stadt. Schauspiel mit historischem Hintergrund. Eintritt frei. Dauer ca. 1,5-2 Stunden.

WALDKIRCHEN – ab 17 Uhr, Ringmauerstraße

Ringmauerfest. Partymusik mit der Band „X-Treme“ am Abend.

HAUS DER BAYERISCHEN
GESCHICHTE
BAYERN AUSSTELLUNG

WIRTSCHAUS-
STERBEN?
WIRTSCHAUS-
LEBEN!



30. APRIL – 11. DEZEMBER 2022
Regensburg, Haus der Bayerischen Geschichte
 Dienstag – Sonntag 9 – 18 Uhr | Montag geschlossen | www.hdbg.de

SAMSTAG, 4. JUNI

EGING AM SEE – Pullman City

Line Dance-Workshop mit Jutta Leyh und Kerstin Mildner.

EGING AM SEE – Pullman City

Highland Games. Schottische Teamwettkämpfe. Tauziehen, Baumstämme werfen, Steine schleppen, Wetttrinken und Eierwurf.

HOHENAU – Festplatz

Pfingstfest. Mit buntem Rahmenprogramm.

HUTTHURM – Sportplatz

Sportplatzfest. Veranstalter ist der SV Hutthurm.

NEUSCHÖNAU – Gasthof „Zur Post“

Sänger- und Musikantentreffen. Nähere Infos beim Gasthof „Zur Post“.

PERLESREUT – ab 16 Uhr

Grillfest an der Ilz.

REGEN – Stadtzentrum

Drumherum. Großes Volksmusikspektakel mit über 300 Ensembles.

VIECHTACH – 20 Uhr, Stadthalle

Konzert. Mit dem „Simon & Garfunkel Tribute“-Duo „Graceland“. KVV: Tourist-Info, 09942-808250, oder www.okticket.de (Einlass ab 19 Uhr). VA: concert4you, Tacherting.

WALDKIRCHEN – 11 Uhr, Marktplatz

Blasmusiksommer. Konzert der Blaskapelle Perlesreut. Eintritt frei.

WALDKIRCHEN – ab 10 Uhr, Ringmauerstraße

Ringmauerfest. Musik mit der Band „Troglauer“ am Abend.

SONNTAG, 5. JUNI

ARNBRUCK – 11 Uhr, Dorfplatz

Pfingstkonzert. Mit dem Zellertal-Spielmanszug. Bei schlechter Witterung entfällt das Standkonzert.

EGING AM SEE – Pullman City

Line Dance-Workshop mit Jutta Leyh und Kerstin Mildner.

EGING AM SEE – Pullman City

Highland Games. Schottische Teamwettkämpfe. Tauziehen, Baumstämme werfen, Steine schleppen, Wetttrinken und Eierwurf.

FRAUENAU – ab 10 Uhr Museumsparkstadion

Weinfest. Veranstalter: TSV Frauenau. Bis 17 Uhr.

HOHENAU – Festplatz

Pfingstfest. Mit buntem Rahmenprogramm.

HUTTHURM – Sportplatz

Sportplatzfest. Veranstalter ist der SV Hutthurm.

KOLLNBURG – ab 10 Uhr, Gasthaus Treimer

Gartenfest. VA: Krieger- und Reservistenverein Kirchaitnach.

KOLLNBURG – ab 13 Uhr, Schießhaus

Kollnburger Kunstsonntag. Dauer bis 18 Uhr.

MAUTH/FINSTERAU – 10 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau

Kräuter- und Pfingstmarkt. Buntes Treiben im Dorf. Info: www.freilichtmuseum.de, 08557-9606 0.

NEUREICHENAU – 11 Uhr, Wander-/Loipenparkplatz

Heilpflanzen-Exkursion. Ein Sonntagsspaziergang zu Kälberkropf, Bärendill und Sumpfbloodaue und anderen geheimnisvollen Bewohnern der alten Bergweiden. Mit Thomas Zipp, freier Mitarbeiter der Unteren Naturschutzbehörde und Nationalparkführer. Dauer ca. 2-3 Stunden, ca. 2 km Wegstrecke. Teilnahme kostenlos, um einen freiwilligen Unkostenbeitrag wird gebeten. Anm. erforderlich, 08583-1847. VA: Bund Naturschutz.



Die Geschichte der Raimundsreuter Hinterglasmalerei

Öffnungszeiten:
 Di 10-12,
 Do/Sa/So 13-16



Begeben Sie sich
 auf eine Zeitreise
 in die Welt der Maler
 des 18. Jahrhunderts.

Schönbrunn a.L. 5
 94545 Hohenau



Partystimmung beim Ringmauerfest in Waldkirchen
Altes Handwerk im Freilichtmuseum Finsterau.

NEUSCHÖNAU – 10 Uhr, Nationalpark
Tageswanderung. In die Wilde Natur im Rachel-Lusen-Gebiet. Auf abwechslungsreichen Wegen zu besonderen Orten Anm. unter nationalpark@fuhrungsservice.de oder 0800-0776650. 5 € pro Person (bis 18 Jahre kostenlos).

REGEN – Stadtzentrum
Drumherum. Großes Volksmusikspektakel mit über 300 Ensembles.

RINCHNACH – ab 10 Uhr, Feuerwehrhaus
Hallenfest. VA: Feuerwehr Rinchnach.

VIECHTACH – 9.35/11.35 Uhr, Bahnhof
Wanderbahn durch „Bayerisch Kanada“. Viechtach – Gotteszell ab Bahnhof Viechtach, Bahnhofplatz 3. Einsteigen und die unberührten Naturschönheiten des Regentals gemütlich vom Zug aus genießen. Abfahrt Gotteszell: 10.37 + 12.37 Uhr. Fahrplan: www.wanderbahn.de.

HOHENAU – Festplatz
Pfingstfest. Mit buntem Rahmenprogramm.

MAUTH/FINSTERAU – 13 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau
Altes Handwerk. Vorführungen. Info: www.freilichtmuseum.de, 08557-9606 0.

REGEN – Stadtzentrum
Drumherum. Großes Volksmusikspektakel mit über 300 Ensembles.

DIENSTAG, 7. JUNI
GRAINET – 10 Uhr, Hotel Hüttenhof
Geführte Wanderung. Im Gemeindebereich mit Wanderführer Dr. Eckart Rössler. Dauer 3 – 4 Std.

NEUSCHÖNAU – 14 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen
Waldspürnasen unterwegs. Es riecht nach Abenteuer. Gemeinsam auf der Suche nach den geheimen Schätzen des Waldes. Dort gibt es viel zu erforschen und zu entdecken. Die Teilnehmer bauen Kunstwerke aus Naturmaterialien, machen jede Menge Spiele und besuchen die kleinen und großen Tiere im Freigelände. Anm. unter nationalpark@fuhrungsservice.de oder 0800-0776650.

MITTWOCH, 8. JUNI
DRACHSELSRIED – 9.30 Uhr, Tourist-Info
Familienwanderung. Am Forellenbach mit Natur- und Landschaftsführer Hans. Leichte Tour, Gehzeit ca. 2 Stunden. Anm. bis zum Vortag/15.30 Uhr erforderlich, 09945/905033.

FRAUENAU – 19 Uhr, Glasmuseum
Konzert. Mit dem Trio Woidwind. Dieser Abend wird mal zünftig und humorvoll, mal nachdenklich und kritisch. Eintritt frei.

GRAFENAU
Fußballcamp der SG Grafenau/ Haus/ Neudorf: Fußball in den Ferien mit der Münchner Fußballschule für Kids ab 6 Jahren. Weitere Infos unter www.mfs-niederbayern.de.

SPIEGELAU – 14 Uhr, Waldspielgelände
Waldabenteuer. Für Klein und Groß. Raus in den Wald und die Natur erleben. Mit allerlei Spielen werden die kleinen und großen Wunder des Waldes entdeckt und unter die Lupe genommen. Anm. unter nationalpark@fuhrungsservice.de oder 0800-0776650.

TITTLING – 13 Uhr
Wanderung. Zum Museumsdorf Bayer. Wald. VA: Bayer. Waldverein Sektion Dreiburgenland.

VIECHTACH – 20 Uhr, Altes Spital
Konzert. Mit der „Allen Forrester Band“ (US). Infos unter www.olizilk.de. VA: Olli Zilk, Bad Kötzing.

LINDBERG – 14 Uhr, Nationalparkzentrum Falkenstein
Waldentdecker. Kommt mit auf Entdeckungsreise rund um das Nationalparkzentrum Falkenstein. In den Nationalparkwäldern gibt es viel zu erleben und zu erforschen. Bei Spielen und Aktionen einiges über Natur und Tiere lernen. Anm. unter nationalpark@fuhrungsservice.de oder 0800-0776650.

RINCHNACH – 10 Uhr, Pfarrkirche
Führung. Durch die ehemalige Klosteranlage. Zu sehen gibt es: die schönste Barockkirche des Bayerischen Waldes, eine Kapelle mit einzigartiger Muschel-schalenverzierung, den ehemaligen Bauereikeller, den mittelalterlichen Kreuzgang mit Ausstellung und Kreuzrippengewölbe, das Oratorium und weitere historische Gebäudebereiche, die ansonsten nicht zugänglich sind. 5 € für Erwachsene (Kinder und Jugendliche bis 15 J. frei), mit Gästekarte 3 €. Dauer ca. 2 Std. Nach der Klosterführung besteht die Möglichkeit, im „Rinchnacher-Hof“ ein Klostermenü zu verspeisen. Aufpreis für das Klostermenü: 14 €. Anm. bis zum Vortag/15 Uhr bei der Tourist-Info, 09921-5878.

FREITAG, 10. JUNI
GRAFENAU
Fußballcamp der SG Grafenau/ Haus/ Neudorf: Fußball in den Ferien mit der Münchner Fußballschule für Kids ab 6 Jahren. Weitere Infos unter www.mfs-niederbayern.de.

GRAFENAU – ab 9 Uhr, Bogenshop Binder
Bogenbau. Tageskurs: Wie man einen Langbogen fertigt. Dauer bis 17 Uhr. Ab 16 Jahren. Anm. erforderlich unter 08552-973661.

GRAFENAU – 14 Uhr
Unterwegs mit der Naturpark-Rangerin. Der Natur auf der Spur. Spannende Tour für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren, bei der die Landschaft rund um den Brudersbrunn und Frauenberg erkundet wird. Die Naturpark-Rangerin hat neben einigen kurzweiligen Spielen auch jede Menge Informationen im Gepäck. Eltern dürfen natürlich auch mitgehen. Anm. bis zum Vortag in der Touristinformation. Teilnahme kostenlos.

GRAINET – Rehberg
Birkenwaldfest. Mit buntem Programm auf dem Festplatz in Rehberg.

HINTERSCHMIDING – 19.30 Uhr, Turnhalle
Konzert. Zum Abschluss der Chor- und Orchesterwoche.

MONTAG, 6. JUNI
FÜRSTENSTEIN – Gemeindezentrum
Pfingstkirta mit Flohmarkt.



Eine Reise mit dem Glas ...

von der Antike bis zur Gegenwart

Das Glasmuseum Frauenau nimmt seine Besucher mit auf eine Reise durch die Kulturgeschichte des Glases von den Anfängen im Zweistromland bis heute. Die Dauerausstellung präsentiert eine stattliche Sammlung einzigartiger Exponate von internationalem Rang, die Abteilung „Glas der Moderne“ zeigt künstlerisches Glas des 20. und 21. Jahrhunderts. Die kulturelle Bedeutung des Glases für die Nachbarländer Bayern und Böhmen nimmt das Museum ebenfalls zum Thema. Neben der Dauerschau präsentiert das Glasmuseum mehrere Sonderausstellungen im Jahr. Die „Cafeteria an den Gläsernen Gärten“ lädt zum Verweilen ein. Nach dem Museumsbesuch bietet sich ein Spaziergang in den Gläsernen Gärten an. Dort beeindruckt über 30 Großskulpturen aus Glas von renommierten Künstlern die BetrachterInnen.



Glasmuseum Frauenau

Staatliches Museum zur Geschichte der Glaskultur
Am Museumspark 1 • 94258 Frauenau • Tel. 09926-941020 • Fax 09926-941028
www.glasmuseum-frauenau.de
Geöffnet Di.-So. 9-17 Uhr



FABRIKVERKAUF FACTORY OUTLET SPIEGELAU



Die TOP-Adresse für alle Liebhaber von edlen Kristallgläsern und Dekantern!

Öffnungszeiten:
Montag – Samstag: 11–16 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



FABRIKVERKAUF / FACTORY OUTLET SPIEGELAU
Hauptstr. 2–4, 94518 Spiegelau
Tel.: 09602/30-4122
Email: c.fruth@spiegelau-nachtmann.de
www.spiegelau.com



ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – 10 Uhr, Festplatz Riedlhütte **Feld- und Waldbahn**. Tag der offenen Tür von 10 bis 17 Uhr. Fahrten auf der Feldbahn von 10 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr. Besichtigung des Lokdepots sowie eine etwa 20-minütige Fahrt mit der Feldbahn durch das schöne Ohetal. Eintritt und Mitfahrt auf dem Feldbahnzug sind frei. Spende erwünscht. Info unter 0151-25 89 06 52, www.feldbahn-riedlhuette.de.

VIECHTACH – ab 6 Uhr, Schulzentrum **Flohmarkt**. Auf der Wendeplatte. Dauer bis 14 Uhr. Infos: Alois Lippel, 0171-8911268.

WALDKIRCHEN – 11 Uhr, Marktplatz **Blasmusiksommer**. Konzert der Blaskapelle Schönbrunn am Lusen. Eintritt frei.

WALDKIRCHEN – 17 Uhr, HNKKJ **Bewegtes Theater**. Mit dem Markkriegerverein auf der Suche nach einem Mörder durch die Stadt. Schauspiel mit historischem Hintergrund. Eintritt frei. Dauer ca. 1,5-2 Stunden.

WALDKIRCHEN – 19 Uhr, Karoli **Waldkonzert**. Inmitten der Natur nahe der Karolikapelle. Einlass ab 18 Uhr. KVV in der Touristinfo.

SONNTAG, 12. JUNI

BAYERISCH EISENSTEIN – ab 10.15 Uhr, Umweltstation Bahnhof **Naturpark-Grenzgänge**. Unter dem Motto „Grenzenlos.Natur&Geschichte.Erleben“ auf den Spuren von Glasmachern, Schmugglern und Grenzern. Bei wechselnden Zielen werden die einzigartige Natur und die wechselvolle Geschichte des Böhmerwaldes beiderseits der Grenze erwandert. Bitte Personalausweis mitbringen. Referent: Fabian Wirth. Anm. unter 09925-902430 bis Freitag/12 Uhr.

BODENMAIS – 19 Uhr, GutsAlm Harlachberg **Musikkabarett**. Keller Steff – solo. Ein Konzertabend mit dem „Bulldogfahrer aus dem Chiemgau“ und einer bunten, bayerischen Mischung. KVV auf der GutsAlm oder online auf www.harlachberg.de, 09924/9434930. Einlass: 17 Uhr. Freie Platzwahl, keine Platzreservierungen. Karten im VW 22 €, an der AK 27 €.

DREISESSEL – 11 Uhr, PP Dreisesssel **Dreisesssel-Exkursion**. „Reif für den Käfer“. Der Dreiländerberg nach „Kyrrill“ und Borkenkäfer: Katastrophe oder Chance für einen Neubeginn? Kulturhistorisch-ökologische Führung über das Steinerne Meer zum Dreiländereck und zurück auf dem Grenzpfad. Tour in der Region der Auerhuhn-Lebensräume. Mit Thomas Zipp, freier Mitarbeiter der Naturschutzbehörde und Nationalparkführer. Dauer ca. 4 Stunden, ca. 7 km Wegstrecke. Teilnahme kostenlos, um einen freiwilligen Unkostenbeitrag wird gebeten. Anm. erforderlich, 08583-1847. VA: Bund Naturschutz.

EGING AM SEE – Pullman City **Family Weekend**. Hüpfburgen, lustige Cowboy-Spiele, tolle Bastel- und Malwettbewerbe im Big Tipi und jede Menge Wild-West-Abenteuer.

FRAUENAU – ab 11 Uhr, Schießstand Eichenlaubschützen **Jubiläumsfeier**. 65 Jahre Eichenlaubschützen.

GRAINET – Rehberg **Birkenwaldfest**. Mit buntem Programm auf dem Festplatz in Rehberg.

HUTTHURM – Ortsteil München **Kranzifest**. Veranstalter ist die Feuerwehr München.

KOLLNBURG – ab 10 Uhr, Vereinsheim Maierhof/Allersdorf **Sommerfest**. VA: SpVgg Allersdorf/Kirchaitnach.

LINDBERG – 10 Uhr, Nationalpark **Tageswanderung**. In die wilde Natur im Rachel-Lusen-Gebiet. Auf abwechslungsreichen Wegen zu besonderen Orten. Anm. unter nationalpark@fuehrungsservice.de oder 0800-0776650. 5 € pro Person (bis 18 Jahre kostenlos).

MAUTH/FINSTERAU – ab 9 Uhr, an der Touristinfo **Heimatfest**. Buntes Treiben in Mauth. Mit heimatgeschichtlichem Umzug und Markt. Kosten: 2 €.

NEUSCHÖNAU – Schönanger **Dorffest**. Bundes Treiben am Anger in Schönanger.

SALDENBURG – Trautmannsdorf **Tavernenfest**. Gemütliches Beisammensein auf dem Festplatz neben dem Sportgelände.

MAUTH/FINSTERAU – ab 16 Uhr, an der Touristinfo **Heimatfest**. Mit Säumerzug von Kreuzberg nach Mauth und zünftigem Säumerlager in Mauth.

MAUTH/FINSTERAU – 19.30 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau **Sänger- und Musikantentreffen**. Info: www.freilichtmuseum.de, 08557-9606 0.

NEUSCHÖNAU – Schönanger **Dorffest**. Bundes Treiben am Anger in Schönanger.

RINCHNACH – 9.45 Uhr, Tourist-Information **Steinbruchführung**. Es ist für Kinder und Erwachsene gleichermaßen faszinierend und beeindruckend, wie das harte Gold, Bayerwaldgranit, abgebaut und verarbeitet wird. Reinhold Ertl von der Tourist-Information leitet die Führung zum und durch den Steinbruch Karl Ernst und erzählt und zeigt die Arbeit mit dem härtesten spaltbaren Stein der Welt. Auf dem 800 Meter langen Weg dorthin gibt es nebenbei etwas Heilpflanzenkunde über kostbare Pflanzen am Wegesrand. Dauer ca. 2 Std. Feste Schuhe erforderlich.

SALDENBURG – Trautmannsdorf **Tavernenfest**. Gemütliches Beisammensein auf dem Festplatz neben dem Sportgelände.

SPIEGELAU – 14 Uhr, Waldspielgelände **Auf die Plätze, fertig, hämmern**. Holz unter der Lupe. Anm. unter nationalpark@fuehrungsservice.de oder 0800-0776650.

VIECHTACH – 15 Uhr, Vereinsheim SV Kollnburg **Bayerwald-Gipfelstürmer**. Vom Jogger zum Trail-Runner. Zwei-Tages Workshop Trail-Running („Nur für Frauen“). Freitag, 15-17 Uhr Kennenlernen, Fußgelenksübungen, Tipps und Tricks auf Trail-Passagen und einem kleinen Einführungslauf (ca. 5 km). Samstag, 10-14 Uhr Lauf zwischen 10 – 20 km je nach Gruppen- und Leistungsstärke. Preis: 39 € pro Person, Fotopaket für 35 € zubuchbar. Infos/Anm. bei der Tourist-Info, 09942-808250 oder tourist-info@viechtach.de. VA: Urlaubsregion Viechtacher Land.

SAMSTAG, 11. JUNI

EGING AM SEE – Pullman City **Family Weekend**. Hüpfburgen, lustige Cowboy-Spiele, tolle Bastel- und Malwettbewerbe im Big Tipi und jede Menge Wild-West-Abenteuer.

FREYUNG – 14 Uhr, Josef-Hof in Promau **Tiere und Natur**. Mit allen Sinnen entdecken, erleben und genießen. Dauer ca. 3 Stunden. Wissenswertes über vom Aussterben bedrohte Tierrassen und ihre Haltung. Auf dem Barfußpfad und eine kleine Waldwanderung. Zum Abschluss Würstlgrillen am Lagerfeuer. Preis pro Person 30 € incl. Kaffee, Kuchen, Würstl und ein Getränk. Anm. erforderlich unter info@josef-hof.de, 0171-8981202.

GRAINET – Rehberg **Birkenwaldfest**. Mit buntem Programm auf dem Festplatz in Rehberg.

HINTERSCHMIDING – 15 Uhr, Turnhalle **Kindermusical**. Im Rahmen der Chor und Orchesterwoche.

HINTERSCHMIDING – 19 Uhr, Pfarrkirche **Konzert**. Zum Abschluss der Chor- und Orchesterwoche.

KOLLNBURG – ab 18 Uhr, Vereinsheim Maierhof/Allersdorf **Sommerfest**. VA: SpVgg Allersdorf/Kirchaitnach.

MAUTH/FINSTERAU – ab 14 Uhr, an der Touristinfo **Heimatfest**. Buntes Treiben in Mauth.

NEUSCHÖNAU – Schönanger **Dorffest**. Bundes Treiben am Anger in Schönanger.

SALDENBURG – Trautmannsdorf **Tavernenfest**. Gemütliches Beisammensein auf dem Festplatz neben dem Sportgelände.

SCHÖNBERG – 20 Uhr, Erlebnisbad EBS **Open Air Kino**. Nähere Infos in der Touristinfo oder im Erlebnisbad.

Wald-Glas-Garten
Glashütte
Glas Scherben KÖCK

Jeden Mittwoch von 10 - 15 Uhr können Kinder und Erwachsene ihre eigene Kugel blasen!

Forsthausstraße 2 · 94566 Riedlhütte
08553 2334 · www.glasscherben-koeck.de

GLASENSIUM
GLAS HÖREN, RIECHEN, FÜHLEN.

Eisch GERMANY

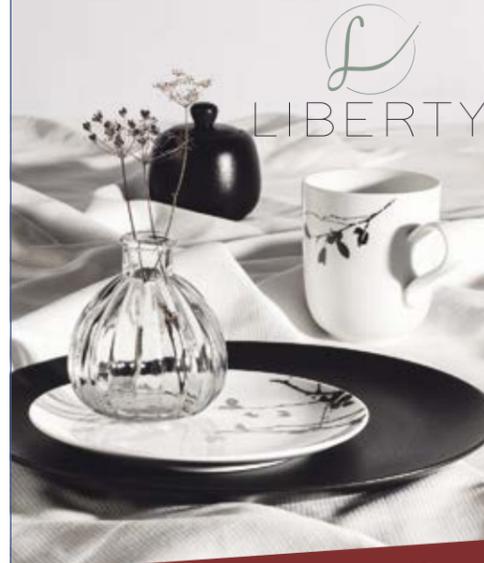
WERKSVERKAUF
Outletpreise | Weinglas Vergleichstasting

WERKS BESICHTIGUNG
Glaskugelblasen, Kinderführung

GALERIE IM WERKSVERKAUF
GLÄSERNE GÄRTEN

Althüttenstraße 28 | 94258 Frauenau | www.eisch.de

Seltmann Weiden



VIELE AKTIONEN
15 – 45 % RABATT

NEU IM SORTIMENT
MEPAL



10% Rabatt auf unsere Zulieferer
z.B. WMF, Silit, Formano, Alf, Reisetel, usw.

Porzellanfachgeschäft Christian Seltmann GmbH

Filiale Spiegelau
Hauptstraße 2-4 | 94518 Spiegelau | Tel. (0 85 53) 97 85 26
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10.00 – 17.00 Uhr | Sa. 10.00 – 16.00 Uhr

Filiale Zwiesel
Dr.-Schott-Straße 23 | 94227 Zwiesel | Tel. (0 99 22) 5 00 44 13
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10.00 – 18.00 Uhr | Sa. 10.00 – 16.00 Uhr

MADE IN GERMANY

der Umwelt zuliebe

AKTIONEN SELTMANN WEIDEN

während des Erscheinungszeitraums

in der Filiale SPIEGELAU	in der Filiale ZWIESEL
08.06. – 11.06.2022 Großer Porzellan-Kiloverkauf Porzellan zum Kg-Preis	15.06 – 18.06.2022 Großer Porzellan-Kiloverkauf Porzellan zum Kg-Preis
26.07. – 30.07.2022 Wir feiern 15 jähriges Jubiläum mit viele Rabattaktionen und einen „Großen Porzellan-Kiloverkauf“	26.07. – 30.07.2022 Jubiläum - 15 Jahre Porzellanfachgeschäft Seltmann Weiden in Spiegelau. Wir feiern mit! Viele Rabattaktionen in diesen Zeitraum



ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – 10 Uhr, Festplatz Riedlhütte
Feld- und Waldbahn. Tag der offenen Tür von 10 bis 17 Uhr. Fahrten auf der Feldbahn von 10 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr. Besichtigung des Lokdepots sowie eine etwa 20-minütige Fahrt mit der Feldbahn durch das schöne Ohetal. Eintritt und Mitfahrt auf dem Feldbahnzug sind frei. Spende erwünscht. Info unter 0151-25 89 06 52, www.feldbahn-riedlhuette.de.

VIECHTACH – 20 Uhr, Altes Spital
Konzert. Mit Stella Chiweshi (Zimbabwe). Infos unter www.ollizilk.de. VA: Olli Zilk, Bad Kötzing.

WALDKIRCHEN – 17 Uhr, HNKKJ
Bewegtes Theater. Mit dem Marktrichterverein auf der Suche nach einem Mörder durch die Stadt. Schauspiel mit historischem Hintergrund. Eintritt frei. Dauer ca. 1,5-2 Stunden.

ZWIESEL – ab 7 Uhr, Angerplatz
Kirta. Jahrmart am Angerparkplatz und in der Angerstraße bis 18 Uhr.

ZWIESEL – 12 Uhr, Stadtgebiet
Verkaufsoffener Sonntag. Mit einem bunten Programm und zahlreichen Aktivitäten bis 17 Uhr.

MONTAG, 13. JUNI

SALDENBURG – Trautmannsdorf
Tavernenfest. Gemütliches Beisammensein auf dem Festplatz neben dem Sportgelände.

DIENSTAG, 14. JUNI

HINTERSCHMIDING – 13 Uhr, Freyung
Wanderung. Wildbachklamm Buchberger Leite. Gehzeit ca. 3-4 Std. Treffpunkt am Wanderparkplatz (Zuppingerstr. 31). Anm. bis einen Tag vorher in der Tourist-Info, 08551-3528741.

NEUSCHÖNAU – 14 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen
Waldspürnasen unterwegs. Es riecht nach Abenteuer. Gemeinsam auf der Suche nach den geheimen Schätzen des Waldes. Dort gibt es viel zu erforschen und zu entdecken. Die Teilnehmer bauen Kunstwerke aus Naturmaterialien, machen jede Menge Spiele und besuchen die kleinen und großen Tiere im Freigelände. Anm. unter nationalpark@fuehrungsservice.de oder 0800-0776650.

MITTWOCH, 15. JUNI

ARNBRUCK – 9.30 Uhr, Wander-PP Berghütte Schareben
Waldbaden. Um den Plattenriegel mit Natur- und Landschaftsführerin Margit.

Ein kleines Handtuch und Sitzkissen mitbringen. Dauer ca. 3 Stunden. Anm. bis zum Vortag/15.30 Uhr erforderlich, 09945/941017.

RINCHNACH

Sägewerksbesichtigung. Wie wird aus einem Baumstamm ein Balken oder ein Brett? Führung durch das alte, kleine Sägewerk der Familie Hödl in Stadlmühle auf der Strecke zwischen Rinchnach und Kirchberg. Mit Gästekarte kostenlos. Dauer 1-1,5 Std. Anm. bis zum Vortag/15 Uhr bei der Tourist-Info, 09921-5878.

SCHÖNBERG

– Sportplatz
Volksfest. Mit buntem Programm.

SPIEGELAU

– 14 Uhr, Waldspielgelände
Waldabenteuer. Für Klein und Groß. Raus in den Wald und die Natur erleben. Mit allerlei Spielen werden die kleinen und großen Wunder des Waldes entdeckt und unter die Lupe genommen. Anm. unter nationalpark@fuehrungsservice.de oder 0800-0776650.

DONNERSTAG, 16. JUNI

BAYERISCH EISENSTEIN – 11 Uhr, Feuerwehrgerätehaus
Gartenfest. Bayerische Schmankerl, Musik, kleines Rahmenprogramm. Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Eisenstein.

BODENMAIS – alter Sportplatz
Bennofest. Volksfestgaudi für Groß und Klein.

EGING AM SEE – Pullman City
Oldstyle & History Weekend. Amerikanische Geschichte nicht nur hören, sondern live sehen und miterleben.

FRAUENAU – ab 13 Uhr, Josefikapelle
Josefifest. Dauer bis 19 Uhr.

GRAFENAU – 21 Uhr
Vollmondwanderung. Zum Brudersbrunn, einer sagenumwobenen Wallfahrtskapelle am Frauenberg. Mystische Geschichten und Sagen sind ein spannendes Beiprogramm zu dieser Tour bei Vollmond. Dauer ca. 2,5 Stunden. Kosten: 5 €/Erw. Anm. bis zum Vortag in der Touristinformation erforderlich. Uhrzeit kann sich noch verschieben.

LANGDORF – 11 Uhr
Waldbaden. Für Familien. Kinder ab 8 Jahre. Ca. 3 Stunden. Anmeldung bis Dienstag/12 Uhr bei der Tourist-Info, 09921-941113.

LINDBERG – 14 Uhr, Nationalparkzentrum Falkenstein
Waldentdecker. Kommt mit auf Entdeckungsreise rund um das Nationalparkzentrum Falkenstein. In den Nationalparkwäldern gibt es viel zu erleben und zu erforschen. Bei Spielen und Aktionen einiges über Natur und Tiere lernen. Anm. unter nationalpark@fuehrungsservice.de oder 0800-0776650.

JOSKA

BODENMAIS

Das Glasparadies im Bayerischen Wald



Einkaufswelten

Glaskunst

Lifestyle

Glashütten

Erlebnisastronomie

Familienwelt



VERANSTALTUNGEN IM JUNI · JULI

Glasstraßenfest	4. - 6. Juni 2022	Aufspielt, gsunga und tanzt mit verschiedenen Volksmusikern und Gruppen zu Gast im JOSKA Biergarten in Bodenmais.
Bierkult	11. & 12. Juni 2022	Mit verschiedenen regionalen Brauereien: Hier entdecken Bierliebhaber die Vielfalt der Braukunst im Bayerischen Wald.
Kinderlandtage	Mai - September 2022	Es erwarten die lieben Kleinen und die nicht mehr ganz so Kleinen immer abwechslungsreiche Attraktionen.
4. Moped-Treffen	16. & 17. Juli 2022	Beim Moped-Treffen in Bodenmais gibt es jede Menge alte Raritäten aller Marken zu sehen. Mit Teile-Markt.
Wild Wild West	23. Juli 2022	Wild West Show mit Pullman City mit z. B. Lasso- und Messershow u.v.m. im JOSKA Biergarten.
Bayerwald Schmankerl-Markt	24. Juli 2022	Mit regionalen Köstlichkeiten wie Marmelade, Liköre, Geräuchertes, Süßes u. v. m.

Ganzjährige Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 9:30 - 18:00 Uhr
Sa.: 9:30 - 17:00 Uhr

Alle Sonntage und Feiertage 10:00 - 17:00 Uhr geöffnet

von Mai - Weihnachten sowie die Oster-, Pfingst- & Weihnachtsfeiertage

Glaserlebnispark 365 Tage für Sie geöffnet - Eintritt frei



JOSKA Erlebnisrestaurant
Café Kristallino

ganzjährig täglich von
10:00 - 18:00 Uhr geöffnet



Zwiesel Glas Werksverkauf

Faszination Glas

Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt des Glases und lassen Sie sich vor Ort von der Handwerkskunst unserer Glasmacher begeistern. Durch Perfektion und Leidenschaft entstehen täglich hunderte handgefertigte Trinkgläser, die weltweit außergewöhnliche Erlebnisse des Genusses und der Gemeinschaft schaffen.

Besuchen Sie uns!

Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen und erleben Sie das traditionelle Handwerk hautnah.

Entdecken Sie außerdem die passenden Gläser für Ihr Zuhause. Unser Glaskünstler graviert sie gerne für Sie.

Adresse: Dr.-Schott-Straße 35, 94227 Zwiesel
Öffnungszeiten: Mo - Fr: 9:00 - 18:00 Uhr, Sa: 9:00 - 16:00 Uhr,

Werksführung:
Mo-Fr: 11:00 Uhr (nach telefonischer Anmeldung unter 09922/98249)



Weitere Veranstaltungen und Infos finden Sie unter www.joska.com.

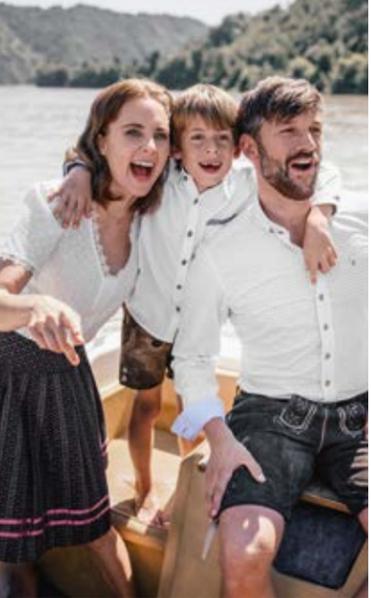
JOSKA Glasparadies
Am Moosbach 1

JOSKA Glas Arkaden
Ortsmitte

94249 Bodenmais
Tel. 09924 - 779 0

www.joska.com

ganzjährig täglich von
10:00 - 18:00 Uhr geöffnet



Trachtenmomente im Sommer

Endlich wieder ein Sommer in unserer Lieblingstracht. Unsere Tracht ist nicht nur schön, sie vermittelt auch die Werte von Zusammengehörigkeit und Identifikation, denn sie zeigt, wofür unser Herz schlägt. Ob klassisch oder modern die neusten Kreationen lassen keine Wünsche offen. Sie haben noch nicht an ihre Sommertracht gedacht? Dann ist jetzt die Zeit dazu gekommen. Dieses Jahr legt somit einen Traumstart hin und wir freuen uns auf die vielen schönen Momente, die noch folgen werden. Die Trendfarben für diesen Sommer werden mit einem frischen olivgrün, einem eleganten Blauton oder auch mit einer modischen Mango Farbe definiert. Nun ist unsere Zeit gekommen, die Zeit der Trachtenfans. Lassen Sie sich gerne in einer unserer Filialen persönlich beraten und entdecken gleichzeitig unser vielfältiges Trachtensortiment. Falls Sie lieber online nach Ihrer perfekten Tracht suchen, können Sie uns gerne in unserem eigenen Onlineshop besuchen.

Besonderheiten bei Spieth & Wensky
Profitieren Sie von unser Spieth & Wensky Vorteils-welt. Dank hauseigener Schneiderei sind Änderungen jeder Art für uns kein Problem. Ob kürzen eines Dirndls, das Personalisieren einer Lederhose durch das Aufsticken von Monogrammen oder der gleichen können wir gerne für Sie vornehmen. Durch die individuelle Beratung unseres geschulten Personals bleibt sicher kein Wunsch offen. Unsere Produktpalette reicht nicht nur vom Dirndl bis zur Lederhose, nein, auch jegliche Formen von Strickjacken, Röcken, Schuhen usw. werden von uns gefertigt. Spieth & Wensky® mit Sitz im niederbayerischen Obernzell, steht seit 1913 für hochwertige Tracht. Der bayerischen Tradition entsprungen und mit der Regionalität verbunden, vereinen wir Leichtigkeit und Lebenslust in zeitgemäßer Trachtenmode. Bei uns finden Sie Tracht für die ganze Familie – für Momente die bleiben.

Bei uns finden Sie Tracht für die ganze Familie – für Momente die bleiben.



Spieth & Wensky Tracht und Mode GmbH

Passauer Straße 30 |
94130 Obernzell

Unterer Marktplatz 9 |
94513 Schönberg

Würdinger Straße 6 |
94060 Pocking

Ludwigsplatz 3 |
94032 Passau

Pflegstraße 8 |
84347 Pfarrkirchen

Onlineshop |
www.spieth-wensky.com



WALD Termine



Kräuterwanderung.
Am Bach entlang in die üppige Welt der Frühsommerkräuter.

SCHÖNBERG – Sportplatz
Volksfest. Mit buntem Programm.

VIECHTACH – 9.35/11.35 Uhr, Bahnhof
Wanderbahn durch „Bayerisch Kanada“. Viechtach – Gotteszell ab Bahnhof Viechtach, Bahnhofplatz 3. Einsteigen und die unberührten Naturschönheiten des Regentals gemütlich vom Zug aus genießen. Abfahrt Gotteszell: 10.37 + 12.37 Uhr. Fahrplan: www.wanderbahn.de.

FREITAG, 17. JUNI

BODENMAIS – alter Sportplatz
Bennofest. Volksfestgaudi für Groß und Klein.

EGING AM SEE – Pullman City
Oldstyle & History Weekend. Amerikanische Geschichte nicht nur hören, sondern live sehen und miterleben. Historischer Tanzabend für tanzfreudige Hobbyisten und Damen und Herren in historischer, gehobener Tageskleidung aus der Zeit des 18. und 19. Jahrhunderts. Getanzt wird im ersten Stock des Südstaatenhaus „Scarlett’s“.

GRAFENAU – 19.30 Uhr, an der Linde zw. Neudorf und Lichteneck
Sonnwendfeuer. Um 19.30 Uhr kleine Andacht in der Herz-Jesu-Kirche, anschließend Fackelzug zur Linde zwischen Neudorf und Lichteneck. Mit Bewirtung. Ausweichtermin am 24.6.

HINTERSCHMIDING – 19.30 Uhr, Schützenheim Sonndorf
Sonnwendfeuer. Ausweichtermin 18. Juni.

LANGDORF – 19 Uhr, Hotel Zur Post
Sonnwendfeuer. Veranstalter: Waldvereinssektion Langdorf.

NEUSCHÖNAU – 18 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen
Vollmondnacht im Reich der Eulen. Wenn sich die nächtlichen Schatten über den Baumwipfelpfad legen, dann ist die Zeit der nachtaktiven Tiere gekommen. Anm. unter nationalpark@fuehrungsservice.de oder 0800-0776650. 15 Euro pro Person (inclusive Eintritt Baumwipfelpfad).

RINCHNACH – 16 Uhr, Bushäuschen Gasthof Mühle
Kräuterwanderung. Am Bach entlang in die üppige Welt der Frühsommerkräu-

ter. Mit geheimnisvollen Geschichten über die Brennnessel und den Haselstrauch. Die Veranstaltung ist Teil der Angebotsreihe „Abenteuer Heimat / Natürliches Niederbayern. Dozentin: Kirstin Loesch. Kosten 13 €.

SCHÖNBERG – Sportplatz
Volksfest. Mit buntem Programm.

VIECHTACH – 15 Uhr, Tourist-Info
Waldbaden. Entspannen im Wald. Im Naturschutzgebiet Großer Pfahl. Mit Yoga-Lehrerin Erna Niedermayer. An- und Rückfahrt mit dem Stadtbus. Dauer: ca. 3 Std. Bitte Sitzunterlage mitbringen. Infos/Anm. bei der Tourist-Info, 09942-808250. VA: Urlaubsregion Viechtacher Land.

VIECHTACH – 20 Uhr, Adventure Camp Schnitzmühle
Sommerkonzert. Mit „Cats & Breakkies“ (Berlin) am Badesee. Infos unter www.ollizilk.de. VA: Olli Zilk, Bad Kötzing.

SAMSTAG, 18. JUNI

BODENMAIS – alter Sportplatz
Bennofest. Volksfestgaudi für Groß und Klein.

EGING AM SEE – Pullman City
Oldstyle & History Weekend. Amerikanische Geschichte nicht nur hören, sondern live sehen und miterleben.

FRAUENAU – 19 Uhr, auf der Häng
Sonnwendfeuer. Mit Bewirtung.

GRAFENAU – bis 7 Uhr, Volksfestplatz
Flohmarkt. Hier darf gestöbert und gefeilscht werden. Aber auch einfach nur schauen macht bei dem vielseitigen Angebot Spaß. Und vielleicht lässt sich auch die ein oder andere Rarität entdecken. Keine Neuwaren. Anm. für Standbetreiber unter 09922-5562 oder 0160-7747127. Dauer bis 16 Uhr.

GRAFENAU – 20 Uhr, Raidl-Marterl in Lichteneck
Sonnwendfeuer. Beginn mit Gottesdienst am Raidl-Marterl, anschließend Fackelzug zur Schmelzwiese, dort Sonnwendfeuer. Mit Bewirtung. Ausweichtermin am 25.6.

HUTTHURM
Sonnwendfeuer. Veranstalter ist die Feuerwehr Hutthurm.

trend
tisch
küche
heim
garten
grill

zuhaus
gemütlich machen!

Gartenmöbel, die wir lieben! Unsere Trends für 2022 bieten für jeden Lebensstil das richtige Produkt. Denn genau jetzt ist Zeit, das Zuhause gemütlich zu machen! Wir freuen uns, Sie persönlich vor Ort zu beraten – oder schreiben Sie uns einfach an info@apfelboeck-eging.de!

APFELBÖCK



Apfelböck e.K.
Oberer Markt 18-22
94535 Eging am See
www.apfelboeck-eging.de



Zugfahrt nach Prachatice mit Stadtführung.
Johannisfeuer auf dem Silberberg in Bodenmais.

- KOLLNBURG – 19 Uhr, Sportplatz
Sonnwendfeier. VA: SV Kollnburg.
- LINDBERG – 14 Uhr, Lindberg, Waldhausstraße
Plogging. Dem Nationalpark laufend Gutes tun. Mit Achim Klein. Anm. unter 0800-0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de.
- NEUSCHÖNAU – 18 Uhr, Sport- und Freizeitgelände
Sonnwendfeier. Veranstalter: Feuerwehr Altschönau.
- PERLESREUT – ab 17 Uhr
Sonnwendfeier mit gemütlichem Beisammensein.
- SCHÖNBERG – Sportplatz
Volksfest. Mit buntem Programm.
- TITTLING – 18 Uhr, Blümersberg
Sonnwendfeier. VA: Freiwillige Feuerwehr Tittling.
- WALDKIRCHEN – 11 Uhr, Marktplatz
Blasmusiksummer. Konzert der Blaskapelle Hinterschmiding. Eintritt frei.
- WALDKIRCHEN – 13 Uhr, Kurpark
Jubiläum. 50 Jahre Jugendfeuerwehr Ratzing. Am Erlauzwiesler See.

- SONNTAG, 19. JUNI**
- BODENMAIS – alter Sportplatz
Bennofest. Volksfestgaudi für Groß und Klein.
- DREISESSEL – 11 Uhr, PP Kreuzbachklause
Geomantische Exkursion. „Zum Landschaftsheiligtum am Dreisesel“. Meditative Wanderung zu den landschaftlichen Brennpunkten vorzeitlicher Spiritualität. Referent: Thomas Zipp. Dauer ca. 3 Stunden, ca. 6 km Wegstrecke. Teilnahme kostenlos, um einen freiwilligen Unkostenbeitrag wird gebeten. Anm. erforderlich, 08583-1847. VA: Bund Naturschutz.
- Eging am See* – Pullman City
Oldstyle & History Weekend. Amerikanische Geschichte nicht nur hören, sondern live sehen und miterleben.
- FRAUENAU – Museumsparkstadion
Fußballturnier. Für Kinder. Infos bei der Touristinfo.
- GRAFENAU – ab 10 Uhr, Neudorf
Patrozinium der Herz-Jesu-Kirche in Haus im Wald. Festgottesdienst, anschließend Frühschoppen am Pfarrplatz. Dauer bis 14 Uhr.
- GRAFENAU – 17 und 20 Uhr
Kulturmobil on tour. Das Kulturmobil des Bezirks Niederbayern macht Station in Grafenau. Um 17 Uhr wird das Stück „Die Geschichte vom UN-geheuer“ für Kinder

- gespielt. Es geht um Freundschaft und Außenseitertum. Eintritt frei. Um 20 Uhr steht die interaktive Erfolgskomödie „Extrawurst“ auf dem Programm. Sie handelt von der Versammlung eines Tennisclubs. Eintritt frei.
- NEUSCHÖNAU – 10 Uhr, Nationalpark
Tageswanderung. In die Wilde Natur im Rachel-Lusen-Gebiet. Auf abwechslungsreichen Wegen zu besonderen Orten Anm. unter nationalpark@fuehrungsservice.de oder 0800-0776650. 5 € pro Person (bis 18 Jahre kostenlos).
- SCHÖNBERG – Sportplatz
Volksfest. Mit buntem Programm.
- TITTLING – ab 8 Uhr, Marktzentrum
Veitskirta. Dauer: bis 16 Uhr.

- MONTAG, 20. JUNI**
- BODENMAIS – alter Sportplatz
Bennofest. Volksfestgaudi für Groß und Klein.

- DIENSTAG, 21. JUNI**
- GRAINET – 10 Uhr, Hotel Hüttenhof
Geführte Wanderung. Im Gemeindebereich mit Wanderführer Dr. Eckart Rössler. Dauer 3 – 4 Std.
- Haidmühle – 9.45 Uhr, Info-Haus Grenzübergang
Zugfahrt nach Prachatice. Stadtführung mit Museumsbesuch, Mittagessen und Zeit zur freien Verfügung. Rückkehr nach Haidmühle mit Zug ca. 17.44 Uhr. Kosten: 15 € pro Person incl. Zugfahrt und Stadtführung. Anm. bis Dienstag/15 Uhr in der Tourist-Info, 08556-97263-20. Bitte Personalausweis nicht vergessen.

- MITTWOCH, 22. JUNI**
- DRACHSELSRIED – 9.30 Uhr, Tourist-Info
Wanderung. Schwarzeck-Spitzwaldkanzel mit Natur- und Landschaftsführer Hans. Mittlere Tour, Gezeit ca. 3,5 Stunden. Einkehr in der Berghütte Schareben möglich. Anm. bis zum Vortag/15.30 Uhr erforderlich, 09945/905033.
- FRAUENAU – 19 Uhr, Glasmuseum
Konzert. Mit der Auerer Nachwuchsband „Häng On“. Eintritt frei.
- TITTLING – 13 Uhr
Wanderung. Vom Dreiburgensee zur Bründl-Kapelle. VA: Bayer. Waldverein Sektion Dreiburgenland.

- DONNERSTAG, 23. JUNI**
- FREYUNG – Festplatz
Volksfest. Festzeltbetrieb, Musik und Vergnügungspark.
- GRAFENAU – 16 Uhr, Kulturpavillon im Bäreal KurErlebnispark
Puppentheater. Die Bayerische Puppenbühne zeigt das Stück „Kasperl hilft der Feuerwehr“. Eintritt 8 €. Kartenreservierung unter Tel. 0175-4105275. Weitere Infos: www.puppentheater-kunterbunt.de.
- HINTERSCHMIDING – 10.30 Uhr, Requisitenhaus
Wanderung. Finsterau – Reschbach – Alte Klause – Wistlberg. Gezeit ca. 2 Std. Anm. bis einen Tag vorher in der Tourist-Info, 08551-3528741.
- LANGDORF – 11 Uhr
Waldbaden. Barfüßig über Moose und Flechte streicheln. Den Alltag hinter sich lassen. Abtauchen mitten im Wald. Die Gerüche und Geräusche des Waldes mit allen Sinnen anzunehmen. Für Familien. Ab 12 Jahre. Ca. 3 Stunden. Anmeldung bis Dienstag/12 Uhr bei der Tourist-Info, 09921-941113.
- RINCHNACH – 10 Uhr, Pfarrkirche
Führung. Durch die ehemalige Klosteranlage. Zu sehen gibt es: die schönste Barockkirche des Bayerischen Waldes, eine Kapelle mit einzigartiger Muschelschalenverzierung, den ehemaligen Bauereikeller, den mittelalterlichen Kreuzgang mit Ausstattung und Kreuzrippengewölbe, das Oratorium und weitere historische Gebäudebereiche, die ansonsten nicht zugänglich sind. 5 € für Erwachsene (Kinder und Jugendliche bis 15 J. frei), mit Gästekarte 3 €. Dauer ca. 2 Std. Nach der Klosterführung besteht die Möglichkeit, im „Rinchnacher Hof“ ein Klostermenü zu verspeisen. Aufpreis für das Klostermenü: 14 €. Anm. bis zum Vortag/15 Uhr bei der Tourist-Info, 09921-5878.
- WALDKIRCHEN – 19.30 Uhr, Stadtpark
Konzert. Mit dem Bergmusikkorps der Bundeswehr aus Garmisch-Partenkirchen. Karten sind bei den „Europäischen Wochen Passau“ erhältlich.

- Freitag, 24. Juni**
- AICHA VORM WALD – Festplatz
Petersfest mit 90-jährigem Jubiläum des SV Aicha vorm Wald.
- BODENMAIS – ab ca. 21 Uhr, Silberberg
Johannisfeuer. Seit 1959 wird das Johannisfeuer von den Mitgliedern der Kolpingfamilie auf dem Gipfel des Silberberges abgebrannt.
- EGING AM SEE – Pullman City
Rock, n' Roll & Boogie Woogie Weekend. Dance Action, Musik und Party.

FamilienDEAL

Begleitet eure Kleinen ins Kino
und zahlt den gleichen Preis wie sie*

*Bei allen regulären Vorstellungen bis 16 Uhr, max. 2 familienangehörige Erwachsene + Kind(er) unter 18J.

Trachtenstube

- Lederhosen und Dirndl
- Woll- und Walkwaren
- Jeans, Blusen und T-Shirts im Landhausstil für Damen, Herren und Kinder
- Accessoires und Schmuck
- Geschenkkideen

Öffnungszeiten:
Di, Mi, Fr 9 - 12 Uhr
14 - 18 Uhr
Do vormittag geschlossen
Do nachm. 14 - 20 Uhr
Samstag 9 - 13 Uhr
Montag geschlossen

Max-Mang-Str. 9-94556 Neuschönau • Tel. 08558 973619 • www.trachten-eder.de

GROBER ABVERKAUF

handgefertigter Figuren

Holzschnitzereien
Ludwig Stöckbauer

Werkstatt, Ausstellung und Verkauf von vielen verschiedenen weltlichen und religiösen Figuren, sowie Rohlinge für Hobbyschnitzer.

Dorfplatz 15
94545 Hohenau
Tel. 08558 322

IHR EXPERTE FÜR JEANS AND MORE

Inh. Cornelia Siegfried

Schwarzmaierstr. 61 • 94481 Grafenau • Tel. 08552 96470
Mo - Fr 9.30 - 18.00 Uhr • Sa 9.30 - 12.00 Uhr

Max Probst

Waidler Rezepte

Die Küche des Bayerischen Waldes

Entdecken Sie in diesem Buch die köstlichen und zum Teil ungewöhnlichen Rezepte der Waidler, tauchen Sie ein in die kulinarische Welt des Bayerischen Waldes.

ISBN 978-3-95511-170-0
9,90 Euro

Ohetaler & Morsak Verlag
Wittelsbacherstr. 2, 94481 Grafenau
ohetaler-verlag@gmx.de, www.morsak.de
Tel.: 08552 4200

100

101



Auf dem Freyunger Volksfest (23. – 28. Juni).
Im Vergnügungspark beim St. Guntherfest in Rinchnach (24. – 27. Juni).

FREYUNG – Festplatz
Volksfest. Festzeltbetrieb, Musik und Vergnügungspark.

NEUSCHÖNAU
Sonnwendfeuer. Veranstalter: Koishüttler Heimatverein.

RINCHNACH – ab 17.30 Uhr, Festplatz
71. St. Guntherfest. Um 17.30 Uhr Auftakt mit einem Standkonzert der „Blaskapelle Süß“, 18 Uhr Einzugs ins Festzelt, Bieranstich, 19.30 Uhr „Jetzendorfer Hinterhofmusikanten“.

SAMSTAG, 25. JUNI

AICHA VORM WALD – Festplatz
Petersfest mit 90-jährigem Jubiläum des SV Aicha vorm Wald und Segnung des neuen Vereinsheims am Festplatz.

EGING AM SEE – Pullman City
Rock ,n' Roll & Boogie Woogie Weekend. Dance Action, Musik und Party.

FRAUENAU – 19 Uhr, Flanitzalm
Johannfeuer. Mit Bewirtung.

FREYUNG – Festplatz
Volksfest. Festzeltbetrieb, Musik und Vergnügungspark.

GRAFENAU – ab 17 Uhr, Schützenheim Grafenhütt
Sommerfest der Sachsenschützen.

GRAFENAU – 19.30 Uhr, Vogelthenne
Sonnwendfeuer in Haus im Wald.

GRAFENAU – 19.30 Uhr, Kulturpavillon im Bäreal KurErlebnispark
Konzert im Rahmen der Festspiele „Europäische Wochen“. Mit der „Oberösterreichischen Jugend-Brassband“. Karten und Infos: 0851-5609626, www.ew-passau.de.

HUTTHURM – Ortsteil Hötzdorf
Dorffest. Veranstalter ist die Feuerwehr Hötzdorf.

KOLLNBURG – 11 Uhr
Mäh- und Dengelkurs. Mit Sepp Kraus. Wenn vorhanden, eigene Sense mitbringen. Infos/ Anm. bei Uschi Stoksa, 09942-5636. VA: Gartenbauverein Kollnburg.

MAUTH/FINSTERAU – 13 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau
Wiesenkräuter für die Küche. Info: www.freilichtmuseum.de, 08557-9606 0.

NEUSCHÖNAU – ab 17 Uhr, Landschaftsweiher
Weinfest. Mit Strandbar-Programm.

RINCHNACH – ab 15 Uhr, Festplatz
71. St. Guntherfest. Um 15 Uhr Beginn des Wiesenbetriebs auf dem Festplatz, 18 Uhr Treffen der Ortschaften der Pfarrei im Festzelt, 19 Uhr Party mit „Frontal“.

SPIEGELAU – ab 18 Uhr, Wirtshaus Weber
Sommerfest. In Langdorf.

VIECHTACH – 15 Uhr, Vereinsheim SV Kollnburg
Bayerwald-Gipfelstürmer. Vom Jogger zum Trail-Runner. Zwei-Tages Workshop Trail-Running („Nur für Frauen“). Freitag, 15-17 Uhr Kennenlernen, Fußgelenksübungen, Tipps und Tricks auf Trail-Passagen und einem kleinen Einführungslauf (ca. 5 km). Samstag, 10-14 Uhr Lauf zwischen 10 – 20 km je nach Gruppen- und Leistungsstärke. Preis: 39 € pro Person, Fotopaket für 35 € zubuchbar. Infos/Anm. bei der Tourist-Info, 09942-808250 oder tourist-info@viechtach.de. VA: Urlaubsregion Viechtacher Land.

WALDKIRCHEN – 11 Uhr, Marktplatz
Blasmusiksommer. Konzert mit der St. Oswalder Tafernmusik. Eintritt frei.

SONNTAG, 26. JUNI

AICHA VORM WALD – Festplatz
Petersfest mit 90-jährigem Jubiläum des SV Aicha vorm Wald und Segnung des neuen Vereinsheims am Festplatz.

BAYERISCH EISENSTEIN – 10.15 Uhr, Umweltstation Bahnhof
Vom Stein zu Eisen. Bergbaugeschichte. Faszinierende Wanderung durch diesen historischen Abschnitt des Eisensteiner Tals. Anm. unter 09925-902430 bis Freitag/12 Uhr.

EGING AM SEE – Pullman City
Rock ,n' Roll & Boogie Woogie Weekend. Dance Action, Musik und Party.

FRAUENAU – ab 11 Uhr, Gläserne Gärten
Glasstraßenfest. Mit Musik, Speis und Trank.

FREYUNG – Festplatz
Volksfest. Festzeltbetrieb, Musik und Vergnügungspark.

GRAFENAU – ab 10 Uhr, Schützenheim Grafenhütt
Sommerfest der Sachsenschützen.

GRAFENAU – 11 Uhr, neuer Sportplatz
Spiel ohne Grenzen. Für die ganze Familie. Nachmittagsprogramm mit Kinderbetreuung, Hüpfburg u.v.m. Große Tombola mit attraktiven Preisen.

HINTERSCHMIDING – 11 Uhr, Kirchplatz
Wanderung. Im Nationalpark (Guglöd – Racheliedienstlütte – Taferlruck – Guglöd). Dauer ca. 3,5 Std. Anm. bis einen Tag vorher in der Tourist-Info, 08551-3528741.

HUTTHURM – Ortsteil Hötzdorf
Dorffest. Veranstalter ist die Feuerwehr Hötzdorf.

LINDBERG – 10 Uhr, Nationalpark
Tageswanderung. In die Wilde Natur im Rachel-Lusen-Gebiet. Auf abwechslungsreichen Wegen zu besonderen Orten Anm. unter nationalpark@fuehrungs-service.de oder 0800-0776650. 5 € pro Person (bis 18 Jahre kostenlos).

PERLESREUT – ab 10 Uhr
Fischessen am Prombachtsee. Dauer bis ca. 14 Uhr.

RINCHNACH – ab 8 Uhr, Festplatz
71. St. Guntherfest. Um 8 Uhr Hl. Messe zu Ehren der verstorbenen Mitglieder des Gunthervereins, 9 Uhr Beginn der 29. Fuhrleute-Gedächtnisfahrt, 11 Uhr Fröhschoppen im Festzelt mit Musik (moderiert vom „Bayerwaldradio“), 11.30 Uhr Einzugs der Fuhrleuteprozession, 15 Uhr „Blaskapelle Süß“.

MONTAG, 27. JUNI

AICHA VORM WALD – Festplatz
Petersfest mit 90-jährigem Jubiläum des SV Aicha vorm Wald.

FREYUNG – Festplatz
Volksfest. Festzeltbetrieb, Musik und Vergnügungspark.

RINCHNACH – ab 15 Uhr, Festplatz
71. St. Guntherfest. Um 15 Uhr Bewirtung der über 70 Jahre alten Gemeindebürger im Festzelt mit musikalischer Unterhaltung der „Blaskapelle Süß“, Kindernachmittag mit ermäßigten Preisen bei den Fahrgeschäften, 18 Uhr Empfang der auswärtigen Festabordnungen, 19 Uhr Festausklang mit der „Klingenbrunner Dorfblosn“.

VERKAUF • LEASING • VERMIETUNG • WERKSTATT

www.ebikecenter-denk.de
08583/9607-47

- Laufend neue E-Bikes vor Ort
- E-Bike Verleih
- Reparaturen aller Marken

Öffnungszeiten
Mo – Fr: 10 – 18 Uhr | Sa: 9 – 13 Uhr

E-BIKE BAVARIA
Frauenberg 21 • 94481 Grafenau
Tel. 08552 776 92 67
www.e-bike-bavaria.de

ENDLICH WIEDER URLAUB!

TUI ReiseCenter – Sieghart Reisen |
Kröllstr. 11 | Grafenau | Tel. 08552 2073 | Fax 08552 1808 |
grafenau1@tui-reisecenter.de

OPTIKLANG Gute OPTIK. Perfekter STYLE.
trendshop UHREN & SCHMUCK

Gute OPTIK. Perfekter STYLE.

MARKTPLATZ 12 ▲ 94513 SCHÖNBERG ▲ TEL: +49 (0)8554 2300
INFO@OPTIK-LANG.COM ▲ WWW.OPTIK-LANG.COM



Sommer-Labyrinthveranstaltungen auf dem Tittlinger Blümersberg.



„1. Runner's Festival Klouster“ in Rinchnach. Die Burgruine Weißenstein ist Treffpunkt der Führung „Wald und Weide“.

DIENSTAG, 28. JUNI

FREYUNG – Festplatz
Volksfest. Festzeltbetrieb, Musik und Vergnügungspark.

HINTERSCHMIDING – 13 Uhr, Freyung
Wanderung. Wildbachklamm Buchberger Leite. Gehzeit ca. 3-4 Std. Treffpunkt am Wanderparkplatz (Zuppingerstr. 31). Anm. bis einen Tag vorher in der Tourist-Info, 08551-3528741.

MITTWOCH, 29. JUNI

DRACHSELSRIED – 9.30 Uhr, Tourist-Info
Burgentour. Zur Burgruine Altnußberg mit Natur- und Landschaftsführer Hans. Mittlere Tour, Gehzeit ca. 3,5 Stunden. Einkehr in der Burgschenke möglich. Rückfahrt mit der Waldbahn über „Bayerisch Kanada“. Anm. bis zum Vortag/15.30 Uhr erforderlich, 09945/905033.

HADMÜHLE – 8.45 Uhr, Info-Haus Grenzübergang
Zugfahrt nach Cesky Krumlov. Stadtbesichtigung, Rundgang im Schloss mit Besichtigung des Gartens, Mittagessen und Zeit zur freien Verfügung. Rückkehr nach Haidmühle mit dem Zug ca. 16.45 Uhr. Anm. bis Vortag/13 Uhr in der Tourist-Info, 08556-97263-20. Kosten: 20 € pro Person incl. Zugfahrt und Schlossbesichtigung.

VIECHTACH – 20 Uhr, Adventure Camp Schnitzmühle
Sommerkonzert. Mit „Onom Agemo & the Disco Jumpers“ feat. Ahmed AG Kaedy am Badensee. Info unter www.ollizilk.de. VA: Olli Zilk, Bad Kötzing.

DONNERSTAG, 30. JUNI

Eging am See – Pullman City
Harley Treffen. Harleys, Rock „n“ Roll und der „American Way of Life“.

LANGDORF – 11 Uhr
Waldbaden. Barfüßig über Moose und Flechte streicheln. Den Alltag hinter sich lassen. Abtauchen mitten im Wald. Die Gerüche und Geräusche des Waldes mit allen Sinnen annehmen. Für Familien. Ab 12 Jahre. Ca. 3 Stunden. Anmeldung bis Dienstag/12 Uhr bei der Tourist-Info, 09921-941113.

Confiserie **Naschkasterl**
Entdecken Sie die Schokoladenseite Regens!

- feine Confiserie-Pralinen und edle Schokoladen
- unsere Spezialitäten: Weißensteiner Burgnüsse, Regenperlen, Glaspfoten

Susanne Traiber
Stadtplatz 15 - 94206 Regen
Telefon 09921 807500 - www.naschkasterl.de

RINCHNACH – 9.45 Uhr, Tourist-Information

Steinbruchführung. Es ist für Kinder und Erwachsene gleichermaßen faszinierend und beeindruckend, wie das harte Gold, Bayerwaldgranit, abgebaut und verarbeitet wird. Reinhold Ertl von der Tourist-Information leitet die Führung zum und durch den Steinbruch Karl Ernst und erzählt und zeigt die Arbeit mit dem härtesten spaltbaren Stein der Welt. Auf dem 800 Meter langen Weg dorthin gibt es nebenbei etwas Heilpflanzenkunde über kostbare Pflanzen am Wegesrand. Dauer ca. 2 Std. Feste Schuhe erforderlich.

TITTLING – 18.30 Uhr, Marktbrunnen
Sommer-Labyrinthveranstaltungen. Kräuterführung rund um den Blümersberg. Teilnehmer max. 20 Personen. Anm. unter 0151-28703618, 08504-9553739, Roswitha Groll. Parkmöglichkeit am „Kirchweg“ (ca. 10 min. Fußweg zum Blümersberg).

VIECHTACH – 18.30 Uhr, Bahnhof
Literarische Abendwanderung. „Am Fluss entlang zur nächsten Brücke“. Eva Bauernfeind und Kristina Pöschl (Lichtung Verlag) lesen literarische Texte. Lyrik und Prosa an landschaftlich reizvollen Rastpunkten am Fluss und in den Hangwäldern. 5 km lange, leichte Rundwanderung. Anm. bis Mittwoch/12 Uhr beim Naturpark, 09922-802480. VA: Umweltstation/Pfahlfostelle/Lichtung Verlag Viechtach.

BIO Feinkost Heubel

www.bio-feinkost-heubel.de

Ruselbergstr. 28 | 94469 Deggendorf - Mietrachung
Tel. 0991 29101866 | info@bio-feinkost-heubel.de

Öffnungszeiten:
Mo-Mi: 9-18 Uhr, Fr: 8-19 Uhr, Sa: 8:30-13 Uhr

DE-ÖKO-003 Zertifizierung und EU-Schulprogramm

JULI 2022

1. RUNNER'S FESTIVAL KLOUSTER

• 1. – 2. Juli in Rinchnach
Premiere im ehemaligen Klosterort Rinchnach, der seit jeher „Klouster“ genannt wird: Am 1. und 2. Juli findet das 1. Runner's Festival Klouster des FC Rinchnach 1947 e.V. / Sparte Ski statt. Die Laufveranstaltung ist eine der härtesten im Bayerischen Wald. Besonders schwierig: der Klouster Backyard, ein 24-Stunden-Lauf, bei dem die Gesamtstrecke 160,8 Kilometer lang ist. Nicht unbedingt einfacher, aber mit „nur“ 10 Stunden beträchtlich kürzer ist die „Penzkofer Bau-Challenge“, bei der alle Läufer bereits Backyardluft schnuppern können. Mit dem „Bauer's Sportweltlauf“ wird auch eine Volkslaufveranstaltung für Groß und Klein geboten, bei der jeder mitmachen kann. Kindergärten, Schulen, Vereine oder passionierte Hobbyläufer können sich hier in altersgerecht angepassten Streckenlängen in ihren Altersklassen messen. Mit Spannung verfolgt werden können auch die Staffelläufe des Ausrichters und der Sponsoren. So treten alle nicht nur als Unterstützer bzw. Veranstalter auf, sondern zeigen mit ihrer Teilnahme auch den eigenen Sportsgeist. Umrahmt

wird das Event vom „Falter's Sportlerfest“ beim Sportheim des FC Rinchnach mit Live-Musik und DJ. Zur Premiere des 1. Runner's Festival Klouster werden hochkarätige Läufer aus Deutschland und den Nachbarländern erwartet. Nähere Infos: www.fc-rinchnach.de, sparteski@fc-rinchnach.de, 0160-8418421, 0171-5131268.

WALD UND WEIDE

• 7. Juli in Regen
Der Pfahl, sagenumwoben und mächtig steht er im Bayerischen Wald. Ein bedeutendes landschaftliches Wahrzeichen. Seine Eigenheit und Schönheit verleihen diesem Naturdenkmal einen besonderen Erholungs- und Erlebniswert. Bei der Exkursion „Wald und Weide am Weißensteiner Pfahl“ kann Flora und Fauna an den höchsten Punkten des Pfahls erkundet werden. Zudem erfahren die Teilnehmer von Bio-Bauer Ludwig Scherm Wissenswertes über Schwerpunkte der Landschaftspflege im Naturschutzgebiet Weißensteiner Pfahl. Treffpunkt ist am Parkplatz Weißenstein. Anmeldung bis zum 6. Juli, um 17 Uhr unter 09921-604450 (Tourist-Information Regen). Die Führung ist kostenlos und für Familien geeignet.

1. RINCHNACHER KULTURTAGE

• 8. – 10. Juli in Rinchnach
Zu den 1. Rinchnacher Kulturtagen lädt der ehemalige Klosterort vom 8. bis 10. Juli ein. In diesem Rahmen wird das alte „Rote Schulhaus“ nach der Renovierung wieder eröffnet und das neue „MUSEUM Rotes Schulhaus“ der Öffentlichkeit vorgestellt. In den ebenfalls neuen Ausstellungsräumen im Rinchnacher Bürgerhaus (ehemaliges Weißes Schulhaus) gibt es zur Premiere eine Ausstellung mit Bildern und Exponaten der Rinchnacher Künstler Walter Strunz, Angelika Hoffmann und Maria Tiebelt zu bestaunen. Im mittelalterlichen Kreuzgang der ehemaligen Klosterkirche findet eine Ausstellung mit dem Motto „Geschichte eines Klosterortes – alte Ansichten“ statt. An allen Ausstellungsorten werden spezielle Führungen angeboten. Auch die Rinchnacher Grund- und Mittelschule öffnet ihre Türen und zeigt „Kunst von Schülern“. In der Propsteigasse bzw. am Parkplatz vor der Propsteigasse wird es am Samstag von 10 bis 18 Uhr einen Flohmarkt mit allerlei Trödel und Raritäten geben und am Sonntag bis 16 Uhr einen „Kunsthandwerker:innen Markt“. Noch bunter ist das musikalische Programm der Kulturtage mit abendlichen Konzerten am Freitag und Samstag, einem Weißwurstfrühschoppen mit Blasmusik und dem großen Abschlusskonzert mit dem Kammerorchester „Da Silva“ am Sonntag. Die verschiedenen Veranstaltungsorte sind mit einem Fußweg verbunden – von der Schule bis zur ehemaligen Klosteranlage im Ortskern. Das Programm entnehmen Sie bitte dem Kalender.

DIE HERAUSFORDERUNG 2022

• 9. Juli in Bodenmais
„Die Herausforderung“, das große Bodenmaiser Wanderhighlight, findet am Samstag, 9. Juli, statt. Sie wollen Ihre Grenzen erfahren? Den eigenen Körper spüren? Atemberaubende Ausblicke genießen und viele der Naturschönheiten des Bayerischen Waldes entdecken? Dann wandern Sie mit bei der „Herausforderung 2022“!

Werkstatt • Fachmarkt
ASCHENBRENNER
Spielwaren auf 800 m²

Spielzeug bis unter die Decke!
Wir führen hochwertige Spielwaren für Kinder und Sammler. Unser Sortiment umfasst u.a.:

- Holzspielwaren · Plüschtiere
- Kinderbücher · Puzzles · Spiele
- Trampoline und Spielgeräte · Bauernhöfe und Schuppen · Schlitzen diverser Hersteller · Puppenhäuser · RC-Fahrzeuge

Waltersau 8 · 93471 Arnbruck · Telefon 09945 729 · www.aschenbrenner-arnbruck.de

Die Bayerwaldpraline – das Original
www.bayerwaldpraline.de

Genießen Sie handgefertigte Pralinspezialitäten mit Spirituosen aus dem Bayerischen Wald

Arber-Gold Kugelwurz Haselnuss-Trüffel Wilderer-Trüffel Mühlhiasl-Trüffel Waldrauschkugel Lusenkugel Marillchen

Die Bayerwaldpraline erhalten Sie im Bauernhof Ladl, Graf-Arno-Str. 3, Arnbruck • in der Gläsernen Destille Penninger, Ecker Bräu, Böbrach • im Naturkostladen Trauner, Frauenau • bei Brunners Culinarium, Marktstraße 1, Hutthurm • im Dorfladen Eisenstein, Bahnhofstr. 28, Bayerisch Eisenstein • im Haus zur Wildnis, Ludwigsthal • in der Schloßkellerei Ramelsberger, Schloßberg 21, Schönberg • in der Teehandlung Grahl im Schott-Werksverkauf, Zwiesel • bei Irene Burghart, Tee, Geschenke und Tabakwaren, Stadtplatz 12, Grafenau • im Waldstüberl, Parkplatz Nationalparkzentrum Lusen, Böhmstraße 41, Neuschönau oder unter www.bayerwaldpraline.de

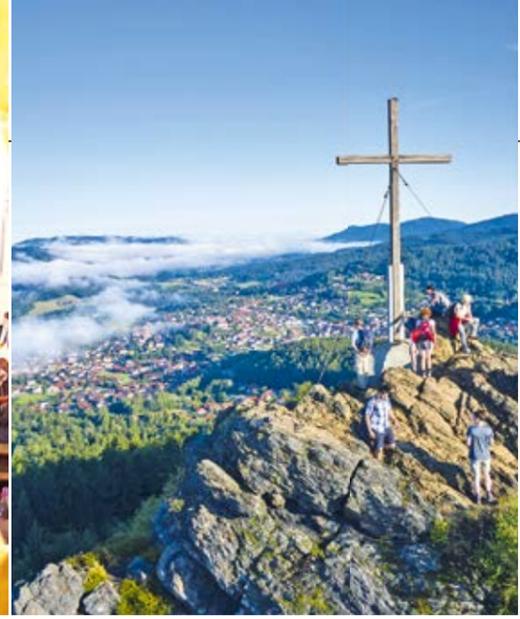


SURFEN CHILLEN SHOPPEN

Citywave goes DEZ: Die einzige mobile Surfwellen Deutschlands kommt ins Donau-Einkaufszentrum.

- + 140 Shops, Cafés, Restaurants
- + 3.300 kostenlose Parkplätze
- + Action, Auswahl, Atmosphäre
- + www.donaueinkaufszentrum.de

**DONAU
EINKAUFS
ZENTRUM**



Das Kammerorchester „Da Silva“ ist bei den Rinnacher Kulturtagen zu hören.
Die Herausforderung: Gipfelglück am Silberberg.

Auf die Teilnehmer warten 41 Kilometer und 1770 Höhenmeter purer Wandergenuss. Nach einem gesunden und stärkenden Frühstück geht's auf in die unvergleichliche Natur des Bayerischen Waldes rund um Bodenmais. Unterwegs können sich die Wanderer bei verschiedenen Verpflegungsstationen stärken. Die „Herausforderung“ lockt mit atemberaubenden Ausblicken und traumhaften Naturschauspielen. Zu den Highlights auf der Strecke zählen der Bodenmaiser Hausberg, der Silberberg, die mystischen Arberseen, das idyllische Mittagsplatzl, der König des Bayerwaldes, der Große Arber (1456m), oder die malerische Reißlochschlucht mit den imposanten Reißlochwasserfällen. Anmeldungen sind möglich in der Tourist-Info Bodenmais, 09924/778-135, info@bodenmais.de, www.bodenmais.de/veranstaltungen/die-herausforderung. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, kann es zu Wartelisten kommen. Teilnahmegebühr: 59 Euro (inkl. Verpflegung, Kartenmaterial, Geschenk, Guides u.v.m.).

FASZINATION MOPED

• **16. – 17. Juli in Bodenmais**
Im JOSKA Glaspark in Bodenmais gibt es bei der „Faszination Moped“ am 16. und 17. Juli jeweils ab 10 Uhr jede Menge alter Raritäten zu sehen. Ob Zündapp, Puch, Herkules, Vespa oder Simson – alle Herstellertypen der besonderen Art sind dabei und herzlich willkommen (bis 50 ccm und bis Baujahr 1985). Die Teilnahme ist kostenlos und ohne eine Voranmeldung oder Reservierung möglich. Der Eintritt ist frei.

THEATERWANDERUNGEN

• **24. / 30. Juli in Neureichenau**
Adalbert Stifter hat seinerzeit im Jahre 1842 mit seiner Erzählung „Der Hochwald“ den Böhmerwald und insbesondere den Plöckensteinersee berühmt gemacht. Von überall her

15. – 18. Juli 2022

Schmalzlerfest

PERLESREUT

Sa, 16. Juli

Party-Bands und zünftige Blasmusik

Schnupperwettbewerb am Sonntag

Schmalzler BAR
Fr / Sa / Mo ab 20.00 Uhr

www.sv-perlesreut.de

Niederbayerisches Landwirtschaftsmuseum im Kreisstadt im Herzen des Bayerischen Waldes

Faszination Weichstein

... die Perle am Fluss
Luftkurort Regensburg

www.regen.de

Frauenau

17. Glasstraßenfest
Sonntag, 26.06.22

- Glasmuseum mit Cafeteria
- Gläserne Gärten
- Glashütten
- Beheiztes Freibad
- Trinkwassertalsperre
- Geführte Wanderungen
- Waldbahn-Haltepunkt
- Trinkwassertalsperre
- Konzerte

Tourist-Info im Glasmuseum

Am Museumspark | • 94258 Frauenau • T 09926-7979002
www.frauenau.de • frauenau@ferienregion-nationalpark.de



Theaterwanderung zur Erinnerung an den Schriftsteller Adalbert Stifter.

Festzug beim Pichelsteinerfest in Regen.

kamen Besucher um den Schauplatz der Kriegs- und Liebesgeschichte aufzusuchen. Sie waren die ersten Touristen und mit ihnen begann schließlich im Dreiländereck Bayern, Böhmen und Österreich der „Fremdenverkehr“. Ausgangs- oder Endpunkt der Hochwaldwanderungen war stets das Rosenberger Gut. Hier fand der „von der Fußwanderung Ermüdete“ neben guter Bewirtung auch „treffliche“ Betten.

Der berühmteste Gast der Familie Rosenberger war wohl Adalbert Stifter, zählt er doch zu den bedeutendsten Schriftstellern des Biedermeier. Aber auch der Geologe und Naturforscher Ferdinand von Hochstetter lässt sich einreihen in die Gästeliste der namhaften Besucher des Gutes. Es war das Jahr 1853, als er für die k. k. Geologische Reichsanstalt in Wien den Böhmerwald erforschte und in diesem Umstand bei den Rosenbergers Einkehr hielt. Auf dieser Grundlage basiert das neue Theaterstück des Museums „Stifter und der Wald“, das erstmals in den Sommermonaten 2022 in der allseits beliebten Manier einer

Theaterwanderung aufgeführt wird – und zwar am 24. und 30. Juli. Beginn ist jeweils um 14 Uhr, Treffpunkt am Museum im Ortsteil Lackenhäuser.

PICHELSTEINERFEST MIT GONDELFAHRT

• 29. Juli – 3. August in Regen

Das Pichelsteinerfest in Regen wartet mit zwei Besonderheiten auf: Zum einen wird traditionell der Pichelsteinerreintopf serviert, der der Stadt im Mai 2018 eine Auszeichnung zum Genusort bescherte. Zum anderen findet am Samstagabend auf dem Regen immer die einzigartige Gondelfahrt mit zahlreichen Booten statt, die in mühseliger Handarbeit passend zu einem jährlich wechselnden Motto gestaltet werden. Darüber hinaus verzaubern die alljährlichen Wasserspiele auf dem Fluss die Besucher.

Erleben Sie das Ungeheuer bei Deutschlands ältestem Volksschauspiel

live **DER DRACHENSTICH** FURTH IM WALD

2022 **5.-21. AUGUST** HISTORISCHER FESTZUG SO 14. AUGUST, 14 UHR

www.drachenstich.de

Drachenstich-Festspiele e.V. Stadtplatz 4 · 93437 Furth im Wald · Tel. 09973 50970

Drachenhöhle Hier besuchen Sie den Drachen außerhalb der Festspielzeit

Geschichte des Further Drachen, des Festspiels und das Highlight „Tradinno“

1. April bis Anfang Nov. · Di – So 10.30–16 Uhr Eschkamer Straße 10a · Tel. 09973 509-80 · Fax 50985 Führungen „Bewegter Drache“ www.further-drache.de

DER FURTHER DRACHE – EINE LEGENDE LEBT



Jedes Jahr lockt der „Furth Drachenstich“, das älteste Volksschauspiel Deutschlands, im August Tausende von Begeisterten in die bayerisch-tschechische Grenzstadt.

Die Zuschauer erwartet in der Arena am Further Stadtplatz eine aufwändige Inszenierung voller Dramatik und Mystik. In zwölf Festspielaufführungen mit 350 Laiendarstellern im Herzen der Stadt beginnt eine Zeitreise ins Mittelalter. Die Festtage rund um das Volksschauspiel werden von einem großen historischen Festzug, einem historischen Kinderfest, dem „Cave Gladium“, einem mittelalterlichem Lagerleben mit Markt sowie einem bayerischen Volksfest mit Vergnügungspark begleitet.

Info und Karten:
Drachenstich-Festspiele e.V., Stadtplatz 4, 93437 Furth im Wald,
Tel. 09973 509-70, drachenstich@furth.de, www.drachenstich.de

Außerhalb des Festspiels kann man „Tradinno“, den größten Schreitroboter der Welt (mit Eintrag in Guinnessbuch der Rekorde), von April bis Oktober in seiner Drachenhöhle auf dem Festplatz besuchen. Bei einem Rundgang durch die Drachenhöhle finden Sie Informationen über die Geschichte der Drachen in Furth im Wald, das Festspiel sowie die Technik des Drachen.

Bei den Führungen „Bewegter Drache“ (Termine unter www.further-drache.de) kann man Tradinno live und in voller Aktion erleben, wie er feuerspeiend auf die Höhlenbesucher zuschreitet.

Info:
Drachenhöhle, Eschkamer Straße 10a, 93437 Furth im Wald,
Tel. 09973 509-80,
info@further-drache.de,
www.further-drache.de



FREITAG, 1. JULI

ARNBRUCK – ab 18 Uhr
Kirchei-Kirwa. Patrozinium der Liebfrauenkapelle. 18 Uhr Festspiel zum Kirchei im Saal des Gasthauses „Zum Dorfwirt“. 22 Uhr Lichterprozession von der Pfarrkirche zum Kirchei.

Eging am See – Pullman City
Harley Treffen. Harleys, Rock ‚n‘ Roll und der „American Way of Life“.

GRAFENAU – ab 15 Uhr, Volksfestplatz Galgenau
Volksfest. „Festanstich und Grafenauer Feierabend“. 15.30 Uhr Salutschießen der Bürgerwehr Grafenau am Stadtplatz. 16 Uhr großer Aufzug der Festwirte mit Vereinen, Musikkapellen, Kutschengespannen, dem Stadtbären sowie der Grafenauer Bürgerwehr. 16.45 Uhr Eröffnung des Volksfestes. Ab 16 Uhr musikalische Unterhaltung. Eintritt frei.

LANGDORF – Sportplatz Brandten
Sommerfest beim Vereinsheim. Veranstalter: SpVgg Brandten

RINCHNACH – ab 17 Uhr
1. Runner’s Festival Klouster. Einzigartiges Lauffest mit Sportlerfest. Nähere Infos: www.fc-rinchnach.de, sparteski@fc-rinchnach.de, 0160-8418421, 0171-5131268.

VIECHTACH
Heimat Trails Trophy. Vom 1. bis 21. Juli. Sechs Orte, vier Disziplinen – ein Event. Infos/Anmeldung: www.heimattrails.de. VA: Landkreise Freyung- Deggendorf und Regen.

VIECHTACH – ab 18 Uhr, Stadtplatz
Bürgerfest. Nähere Infos zum Programm: www.viechtach.de.

SAMSTAG, 2. JULI

ARNBRUCK – ab 8.30 Uhr
Kirchei-Kirwa. Patrozinium der Liebfrauenkapelle. 8.30 Uhr Kirchenzug zum Kirchei. 9 Uhr Festgottesdienst an der Liebfrauenkapelle. Ganztags Standmarkt mit zahlreichen Fieranten und Dorffest, veranstaltet vom Tennisclubs Grün-Weiß am Dorfplatz. 20 Uhr Festspiel zum Kirchei im Saal des Gasthauses „Zum Dorfwirt“.

BODENMAIS – ab 16 Uhr, Brunnenhof am Rathaus
Weinfest. Verschiedenste Weine und Bier zu kulinarischen Genüssen wie Flammkuchen, Käse oder Steckerlfisch in sommerlichem Ambiente. Mit Musik der Folk-Rock-Band „Missing-o-Love“. VA: Jugendkulturverein.

EGING AM SEE – Pullman City
Harley Treffen. Harleys, Rock ‚n‘ Roll und der „American Way of Life“.

FÜRSTENSTEIN – ab 15 Uhr
Fürstenstein LÄUFT! Walking, Bambini-, Schüler-, Hobby- und Firmenlauf. Für die Verpflegung der Zuschauer und der Läufer nach dem Rennen ist bestens durch das zeitgleich stattfindende Feuerwehrfest gesorgt.

GRAFENAU – ab 10 Uhr, Volksfestplatz Galgenau
Volksfest. Grafenauer Feierabend. Ab 10 Uhr Volleyballturnier des TSV Grafenau in der Mehrzweckhalle am Schwaimberg. Ab 12 Uhr Asphaltstockturnier des TSV Grafenau, Sparte Eisstock, für Ortsteilmannschaften aus dem Stadtbereich auf den Bahnen im Kurpark. 17 Uhr Siegerehrung des Volleyballturniers im Festzelt. Ab 19 Uhr Stimmungsmusik.

LANGDORF – Sportplatz Brandten
Sommerfest beim Vereinsheim. Veranstalter: SpVgg Brandten

RINCHNACH – ab 8 Uhr
1. Runner’s Festival Klouster. Einzigartiges Lauffest mit Sportlerfest. Nähere Infos: www.fc-rinchnach.de, sparteski@fc-rinchnach.de, 0160-8418421, 0171-5131268.

ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – 10 Uhr, Festplatz Riedlhütte
Feld- und Waldbahn. Tag der offenen Tür von 10 bis 17 Uhr. Fahrten auf der Feldbahn von 10 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr. Besichtigung des Lokdepots sowie eine etwa 20-minütige Fahrt mit der Feldbahn durch das schöne Ohetal. Eintritt und Mitfahrt auf dem Feldbahnzug sind frei. Spende erwünscht. Info unter 0151-25 89 06 52, www.feldbahn-riedlhuette.de.

VIECHTACH – 6 Uhr, Mönchshofstraße
Flohmarkt. Beim Bürgerfest. Dauer bis 14 Uhr. Infos: Alois Lippl, 0171-8911268.

VIECHTACH – ab 11 Uhr, Stadtplatz
Bürgerfest. Nähere Infos zum Programm: www.viechtach.de.

WALDKIRCHEN – 11 Uhr, Marktplatz
Blasmusiksommer. Konzert mit der Blaskapelle Annathal. Eintritt frei.

WALDKIRCHEN – ab 16 Uhr, Festplatz in Dorn
Waldfest mit Festzeltbetrieb.

SONNTAG, 3. JULI

ARNBRUCK – 20 Uhr, Gasthaus „Zum Dorfwirt“
Kirchei-Kirwa. Festspiel zum Kirchei anlässlich des Patroziniums der Liebfrauenkapelle im Saal des Gasthauses „Zum Dorfwirt“.

Besuchen Sie das größte Volksfest im Bayerischen Wald

148. Pichelsteinerfest 2022 in Regen

vom 29.07. bis 03.08. 2022



– Besondere Attraktionen –

Samstag, 30.07.
 20.45 Uhr Romantische Gondelfahrt auf dem Regenfluss



Sonntag, 31.07.
 13.30 Uhr Großer Festzug mit dem Zehnerzug der Privatbrauerei Falter Kunstvoll gestaltete Motivwägen, viele Fußgruppen mit Musikkapellen und Spielmanszügen



Montag, 01.08.
 12.00 Uhr Ausmarsch des Festkuchs und Gefolge Ausgabe des Original Pichelsteinermahles in allen Hallen



- Bezaubernde Wasserspiele auf dem Regenfluss
- Zum Ausschank kommt das süffige Festbier der Privatbrauerei Falter
- Genießen Sie die Pichelsteiner-Stimmung auf den reich bestückten Festplätzen
- Wir freuen uns auf Ihr Kommen:



Die Pichelsteiner e.V.
 Privatbrauerei Falter
 Stadt Regen

www.pichelsteinerfest.com



📷
Volksfest in Grafenau (1. – 6. Juli).
Weinfest am Rathaus in Bodenmais.
Ilztal-Wanderung bei Fürsteneck.

BODENMAIS – 10.30 Uhr, Langlaufzentrum Bretterschachten
Weidewirtschaft. Die Bodenmaiser Schachten werden seit dem Jahre 1522 bis zum heutigen Tag beweidet. Begleitet wird die Wanderung vom Weiderechtler Ludwig Fritz, der die lange Tradition der Schachtenbeweidung vorstellt. Zudem wird Wolfgang Diewald von der Botanischen Arbeits- und Schutzgemeinschaft Bayerischer Wald (BASG) die botanischen Besonderheiten der Schachten erläutern. Anm. unter 09924-778135 bis 1.7./12 Uhr.

EGING AM SEE – Pullman City
Harley Treffen. Harleys, Rock „n“ Roll und der „American Way of Life“.

FRAUENAU – 11 Uhr, Rathausplatz
Waldvereinsfest. Mit offenem Ende.

GRAFENAU – ab 11 Uhr, Volksfestplatz Galgenau
Volksfest. Waidla-Sonntag. Ab 11 Uhr Frühschoppen und musikalischer Nachmittag mit der Blaskapelle Schlag. 10 – 18 Uhr Waidla-Markt „Tracht & Handwerk“ am Wohnmobil-Stellplatz. Zahlreiche Aussteller präsentieren Trachtiges und Handgemachtes. Ab 18 Uhr Stimmungsmusik im Festzelt. 22.15 Uhr: Jubiläums-Musikfeuerwerk „Grafenau leuchtet“ (bei Schlechtwetter Ausweichtermin am Dienstag).

LANGDORF – Sportplatz Brandten
Sommerfest beim Vereinsheim. Veranstalter: SpVgg Brandten

NEUSCHÖNAU – 10 Uhr, Nationalpark
Tageswanderung. In die Wilde Natur im Rachel-Lusen-Gebiet. Auf abwechslungsreichen Wegen zu besonderen Orten Anm. unter nationalpark@fuehrungsservice.de oder 0800-0776650. 5 € pro Person (bis 18 Jahre kostenlos).

ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – 10 Uhr, Festplatz Riedlhütte
Feld- und Waldbahn. Tag der offenen Tür von 10 bis 17 Uhr. Fahrten auf der Feldbahn von 10 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr. Besichtigung des Lokdepots sowie eine etwa 20-minütige Fahrt mit der Feldbahn durch das schöne Ohetal. Eintritt und Mitfahrt auf dem Feldbahnzug sind frei. Spende erwünscht. Info unter 0151-25 89 06 52, www.feldbahn-riedlhuette.de.

VIECHTACH – ab 11 Uhr, Stadtplatz
Bürgerfest. Nähere Infos zum Programm: www.viechtach.de.

WALDKIRCHEN – ab 10 Uhr, Festplatz in Dorn
Waldfest mit Festzeltbetrieb.

WALDKIRCHEN – 18 Uhr, Stadtpark
Konzert. Mit Susi Raith. Eintritt frei.

MONTAG, 4. JULI

GRAFENAU – ab 11 Uhr, Volksfestplatz Galgenau
Volksfest. Tag der Betriebe, Bauern und Behörden. Ab 19 Uhr Festzeltstimmung, Musik und Gaudi.

DIENSTAG, 5. JULI

GRAFENAU – ab 11 Uhr, Volksfestplatz Galgenau
Volksfest. Kindertag. 13.45 Uhr Aufstellung zum Kinderfestzug beim Pfarrheim. 14 Uhr Kinderfestzug mit dem Stadtbären und dem Jugendorchester der Blaskapelle Schlag. 14.30 Uhr Kasperltheater im Festzelt. Während des Kindermittags bis 18 Uhr für die Kinder halbe Preise bei allen Fahrgeschäften. Ab 17 Uhr gemütlicher Feierabend. 18 – 20 Uhr Vereinsmeisterschaft. Ab 19 Uhr Show und Stimmung.

HAIDMÜHLE – 13.45 Uhr, PP Grenzübergang Marchhäuser
Wanderung in den Böhmerwald. Mit viel Information und Geschichte über einstige Besiedlung anhand alter Fotos. Besichtigung des Friedhofes in Böhmisches Röhren/ Cesky Zleby. Das Gebiet liegt im heutigen Nationalpark Sumava. Immer wieder bietet sich ein herrlicher Ausblick auf das böhmische und bayerische Gebiet. Dauer ca. 3-4 Std. Länge 8 km. Anm. bis zum Vortag/15 Uhr in der Tourist-Info, 08556-97263-20. Teilnahme kostenlos.

MITTWOCH, 6. JULI

ARNBRUCK – 9.30 Uhr, Wander-PP Poschinger Hütte
Waldbaden. Am Schussbach mit Natur- und Landschaftsführerin Margit. Bitte ein Sitzkissen und ein kleines Handtuch mitbringen. Anm. bis zum Vortag/15.30 Uhr erforderlich, 09945/941017.

FRAUENAU – 19 Uhr, Glasmuseum
Konzert. Mit „Funk Alarm“. Funky, soulig und tanzbar. Eintritt frei.

GRAFENAU – ab 11 Uhr, Volksfestplatz Galgenau
Volksfest. Seniorennachmittag und Festausklang. Ab 14 Uhr gemütlicher Nachmittag für Senioren mit der Stadtkapelle Grafenau. Alle Bürgerinnen und Bürger ab dem 70. Lebensjahr sind herzlich eingeladen. Ab 19.30 Uhr Festausklang. 20 Uhr große Verlosung des TSV Grafenau mit wertvollen Preisen (1. Preis 5000 € in bar).

RINCHNACH

Sägewerksbesichtigung. Wie wird aus einem Baumstamm ein Balken oder ein Brett? Führung durch das alte, kleine Sägewerk der Familie Hödl in Stadlmühle auf der Strecke zwischen Rinchnach und Kirchberg. Mit Gästekarte kostenlos. Dauer 1-1,5 Std. Anm. bis zum Vortag/15 Uhr bei der Tourist-Info, 09921-5878.

VIECHTACH – 20 Uhr, Adventure Camp Schnitzmühle
Sommerkonzert. „Etran de L’Air“ am Badeseen. Infos unter www.ollizilk.de. VA: Olli Zilk, Bad Kötzing.

DONNERSTAG, 7. JULI

EGING AM SEE – Pullman City
Pullman City Open Air. Hochkarätige Interpreten auf der Karl-May-Bühne.

HINTERSCHMIDING – 10.30 Uhr, Requisitenhaus
Ilztalwanderung. Schrottenbaumühle – Fürsteneck und zurück. Gehzeit ca. 3 Std. Anm. bis einen Tag vorher in der Tourist-Info, 08551-3528741.

Mauth/Finsterau – 13 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau
Wolle spinnen im Kappelhof. Info: www.freilichtmuseum.de, 08557-9606 0.

REGEN – 17 Uhr, PP Weißenstein
Wald und Weide. Führung am Weißensteiner Pfahl. Anm. bis 6.7./17 Uhr unter 09921-604450.

RINCHNACH – 10 Uhr, Pfarrkirche
Führung. Durch die ehemalige Klosteranlage. Zu sehen gibt es: die schönste Barockkirche des Bayerischen Waldes, eine Kapelle mit einzigartiger Muschelschalenverzierung, den ehemaligen Bauereikeller, den mittelalterlichen Kreuzgang mit Ausstellung und Kreuzrippengewölbe, das Oratorium und weitere historische Gebäudebereiche, die ansonsten nicht zugänglich sind. 5 € für Erwachsene (Kinder und Jugendliche bis 15 J. frei), mit Gästekarte 3 €. Dauer ca. 2 Std. Nach der Klosterführung besteht die Möglichkeit, im „Rinchnacher Hof“ ein Klostermenü zu verspeisen. Aufpreis für das Klostermenü: 14 €. Anm. bis zum Vortag/15 Uhr bei der Tourist-Info, 09921-5878.

GEHEIMTIPP PASSAUER LAND

Flüsse, Wälder und Thermen Der Landkreis Passau im Südosten Bayerns ist geprägt von mächtigen Flüssen wie Donau, Inn, Vils und Rott. Urlaub im Passauer Land heißt Urlaub in der Natur: Den nördlichen Landkreis charakterisiert der Bayerische Wald mit seinen waldigen Höhen, den südlichen Teil die Hügellandschaft und die weiten Ebenen des Rottals. Die Lage am Dreiländereck Bayern-Böhmen-Oberösterreich ermöglicht vielfältige Tagesausflüge und Kurzurlaube.

SCHÄTZE BAYERISCHER KULTUR

Das Passauer Land ist reich an Kultur. Charmante Märkte, ansprechende Kirchen, beeindruckende Schlösser und geschichtsträchtige Burgen prägen die Region. Zahlreiche Museen und Ausstellungen wollen besucht werden, allen voran die Landkreislagerie auf Schloss Neuburg. Das Museumsdorf Bayerischer Wald in Tittling sowie die Vogel- und Tierparks in Ortenburg und Irgenöd entzücken nicht nur Kinder. Besondere Highlights sind die Klöster Aldersbach, Schweiklberg, Fürstenzell oder Thyrnau.

RADFAHREN IM PASSAUER LAND – EIN ERLEBNIS IN DER BAYERISCHEN NATUR

Das Passauer Land ist ein Paradies für Fahrradbegeisterte. Abwechslung gibt es für jeden Anspruch. Bayerische und österreichische Wege werden zu einem grenzübergreifenden Erlebnis. Und die Wildbike-Touren im Rottal begeistern jeden Mountainbiker. Vom konditionsstarken Sportler über Familien mit Kindern bis hin zum entspannten „Genussradler“ ist für Jede und Jeden etwas dabei. Das gut beschilderte Radwegenetz ermöglicht sowohl die sportliche Herausforderung, den puren Naturgenuss oder Sightseeing auf zwei Rädern.

Auch eBiker kommen auf ihre Kosten. Zahlreiche kostenlose Aufladestationen befinden sich entlang der großen Radwege in der Nähe von Gasthäusern, Badeseen oder Sehenswürdigkeiten.

GRENZENLOS WANDERN

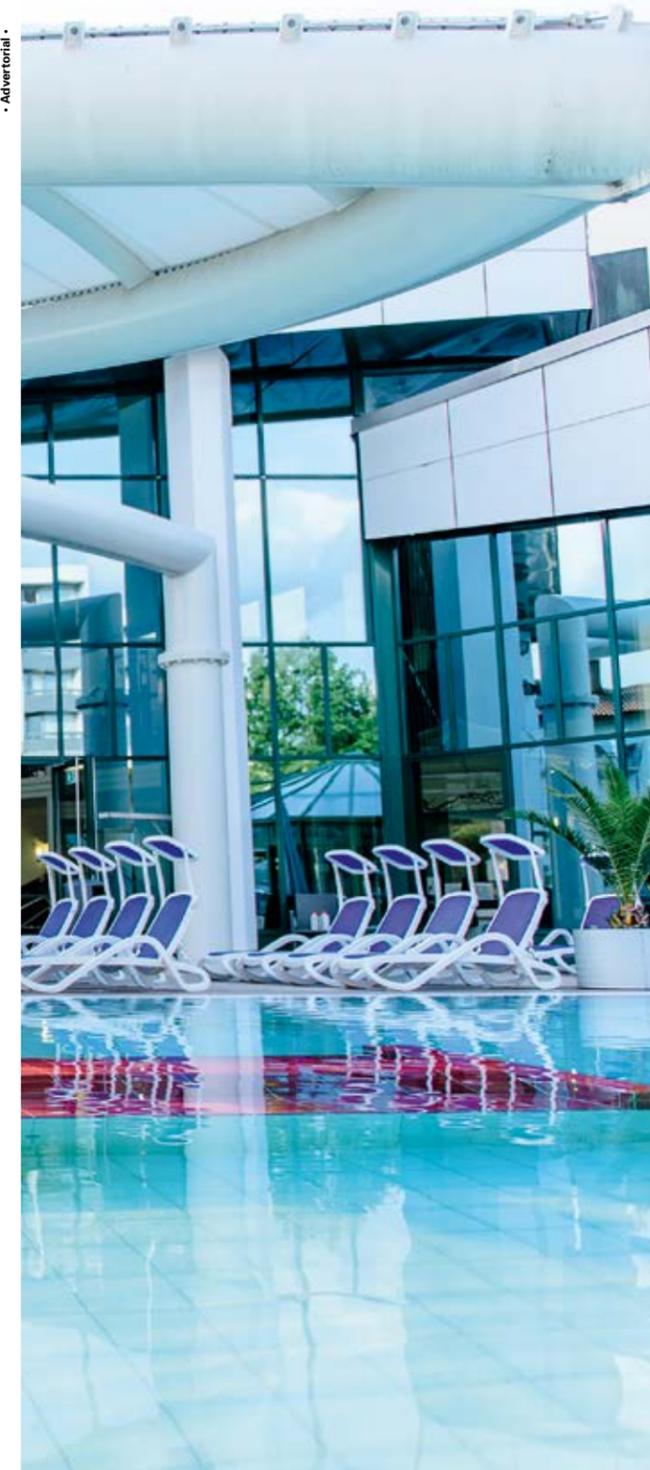
Die charakteristischen Bilderbuchlandschaften des Passauer Landes bieten ein unvergessliches Wandererlebnis in der Natur. Viele regionale Routen führen entlang der Flüsse Donau, Inn und Ilz. Wanderwege mit thematischer Ausrichtung, zum Beispiel der Granit-Erlebnis-Wanderweg um Hauzenberg und der Schmugglerweg in den „Donau-Perlen“ sorgen für Abwechslung. Daneben treffen sich in der Dreiflüssestadt Passau zwei bekannte Fernwanderwege: Der Goldsteig führt vom Bayerischen Wald aus über das Wegscheider Land und die „Donau-Perlen“ nach Passau. Dort schließt der Donausteig an, der über das atemberaubende Naturschutzgebiet Donauleiten nach Oberösterreich führt.

WOHLFÜHLEN IM THERMENLAND

Den Thermalquellen im Passauer Land eilt ihr legendärer Ruf voraus. Die Bäder in Bad Füssing und Bad Griesbach mit ihren heißen Quellen, Naturheilverfahren und innovativen Anwendungen stehen europaweit an der Spitze und garantieren Erholung und Genesung. Für das hohe Niveau der Wellness- und Gesundheitseinrichtungen wurde das Passauer Land mit dem Qualitätssiegel Bayerische Gesundheitsregion ausgezeichnet.

Wander- und Radsportprospekt anfordern unter:
Tourist-Information Passauer Land
 Passauerstraße 39 · 94121 Salzweg · Telefon 0851 397600 ·
 tourismus@landkreis-passau.de
 www.passauer-land.de

• Advertorial •



bayerns
passauer land
 flüsse · wälder · thermen





Die Bergknappen laden zu „Gnock im Park“ ein.

TITTLING – 19 Uhr, Blümersberg
Sommer-Labyrinthveranstaltungen. Klangschalen und Yoga. Unterlage, Decke, Trinken und Mückenschutz mitbringen. Mit Daniela, Conni und Linda. Anm. erbeten unter 0151-26060676.

FREITAG, 8. JULI
BODENMAIS – am Rathaus/im Kurpark
Gnock im Park. „Kunst, Kultur und Kulinarik“: ein Fest voller Musik, Kunsthandwerk, Kinderaktivität und Gemütlichkeit für Jung und Alt. VA: die Bergknappen.

EGING AM SEE – Pullman City
Pullman City Open Air. Hochkarätige Interpreten auf der Karl-May-Bühne.
FREYUNG – 20 Uhr, Kurhaus
Unterhaltungsabend. Mit Sebastian Reich und Amanda („Verrückte Zeit“). KWV: Bücher Lang, 08551-6060.

LANGDORF – 11 Uhr
Waldbaden. Barfüßig über Moose und Flechte streicheln. Den Alltag hinter sich lassen. Abtauchen mitten im Wald. Die Gerüche und Geräusche des Waldes mit allen Sinnen anzunehmen. Für Familien. Ab 12 Jahre. Ca. 3 Stunden. Anmeldung bis Dienstag/12 Uhr bei der Tourist-Info, 09921-941113.

RINCHNACH – ab 17 Uhr
1. Rinchnacher Kulturtag. Das Museum „Rotes Schulhaus“ öffnet erstmals seine Türen. Außerdem Öffnung von drei Ausstellungsorten: Rotes Schulhaus („Transformationsprozess einer Schule“), Bürgerhaus „Weißes Schulhaus“ (Ausstellung „Rinchnacher Künstler:Innen“), Kloster Rinchnach („Geschichte eines Klosterorts“), 20 Uhr Konzert vorm Roten Schulhaus (Elektro-Sounds von „Joashino“ und Lichtinstallationen von „Oe“), 22 Uhr Tanzabend im Roten Schulhaus („DJs & Vinyl, Schulzen & Tanzen“). Mit Bewirtung beim Roten Schulhaus.

SPIEGELAU – Oberkreuzberg.
Vereinsfest. Nähere Infos in der Touristinfo.
VIECHTACH – Feuerwehrhaus Pirka
Dorffest. Im Festzelt bei der Feuerwehr Pirka.
VIECHTACH – 20 Uhr, Altes Spital
Konzert. Mit der „Batiar Gang“. Infos unter www.ollizilk.de. VA: Olli Zilk, Bad Kötzing.

SAMSTAG, 9. JULI
BODENMAIS
Herausforderung 2022. Wanderhighlight rund um Bodenmais (41 Kilometer und 1770 Höhenmeter). Silberberg, Arber, Arberseen und mehr. Info/Anm. in der

Tourist-Info, 09924/778-135, info@bodenmais.de, www.bodenmais.de/veranstaltungen/die-herausforderung. Teilnehmerzahl begrenzt. Teilnahmegebühr: 59 Euro.

BODENMAIS – am Rathaus/im Kurpark
Gnock im Park. „Kunst, Kultur und Kulinarik“: ein Fest voller Musik, Kunsthandwerk, Kinderaktivität und Gemütlichkeit für Jung und Alt. VA: die Bergknappen.

EGING AM SEE – Pullman City
Straßenfestival. „Fluch der Piraten“. Mit Piratenshows.

FREYUNG – 14 Uhr, Josef-Hof in Promau
Tiere und Natur. Mit allen Sinnen entdecken, erleben und genießen. Dauer ca. 3 Stunden. Wissenswertes über vom Aussterben bedrohte Tierrassen und ihre Haltung. Auf dem Barfußpfad und eine kleine Waldwanderung. Zum Abschluss Würstlgrillen am Lagerfeuer. Preis pro Person 30 € incl. Kaffee, Kuchen, Würstl und ein Getränk. Anm. erforderlich unter info@josef-hof.de, 0171-8981202.

NEUSCHÖNAU – ab 10 Uhr, Koishüttler Saal
Jubiläumsfeier. 75 Jahre Sportverein Neuschönau. Mit Rahmenprogramm.

RINCHNACH – ab 10 Uhr
1. Rinchnacher Kulturtag. Von 10 Uhr bis 18 Uhr Flohmarkt in der Probsteigasse. 10 Uhr/ 13 Uhr/ 16 Uhr Führungen im „Rotes Schulhaus“, 11/ 15 Uhr Führungen im „Weißes Schulhaus“ und durch die ehemalige Klosteranlage. Ab 15 Uhr Kinderprogramm mit Kaffeekränzchen, 19/ 21 Uhr Konzert vorm „Weißes Schulhaus“ mit Maxi Pongratz und Los Jeles.

RUDERTING – ab 13.15 Uhr, Ortsmitte
Dorffest. Unter dem Motto „Mit Freunden feiern“ (20 Jahre Partnerschaft mit der Marktgemeinde Ilz/Steiermark). 13.15 Uhr Standkonzert der Marktkapelle Ilz beim Muttenhammer Stadl. 14 Uhr Festzug durch den Ort. Kulinarische Köstlichkeiten, Musik, Party, Kinderland u.v.m.

VIECHTACH – Feuerwehrhaus Pirka
Dorffest. Im Festzelt bei der Feuerwehr Pirka.

VIECHTACH – 13 Uhr, Höllensteinsee
8. Wuggi-Triathlon. Sprint- und Wuggidistanz. VA: Bayronman e. V. Dauer: bis 17 Uhr.

VIECHTACH – 14 Uhr, Sporerweg 23
Fortbildung. Streuobstbäume schützen und nützen. Beim Lehrbienenstand bei der Sporer-Quetsch. Referent: Dr. Walter Baueregger. Bitte Handschuhe und festes Schuhwerk mitnehmen. Anm. bis Freitag/12 Uhr: Naturpark, 09922-802480. VA: Umweltstation, Pfahlnostelle und Kreisverband für Gartenbau- und Landespflanze Regen.

VIECHTACH – 20 Uhr, zwischen Grund- und Mittelschule
3. Viechtacher Kino-Sommer. Live-Konzert mit dem „WEIHERER“ (Christoph Weiherer). Tickets/Info: www.kino-viechtach.de.

WALDKIRCHEN – 11 Uhr, Marktplatz
Blasmusiksommer. Konzert mit der Blaskapelle Fürsteneck. Eintritt frei.

WALDKIRCHEN – 17 und 20 Uhr, Bauhof
Theater. Gastspiel des KULTURmobils. Um 17 Uhr wird für Kinder und Familien die Geschichte vom Ungeheuer aufgeführt, das seine Vorsilbe „Un“ loswerden möchte. Um 20 Uhr Theaterstück für Erwachsene („Extrawurst“) von Dietmar Jacobs und Moritz Netenjakob. Die interaktive Erfolgskomödie handelt von der Versammlung eines Tennisclubs.

SONNTAG, 10. JULI
BAYERISCH EISENSTEIN – ab 10.15 Uhr, Umweltstation Bahnhof
Naturpark-Grenzgänge. Unter dem Motto „Grenzenlos.Natur&Geschichte. Erleben“ auf den Spuren von Glasmachern, Schmugglern und Grenzern. Bei wechselnden Zielen werden die einzigartige Natur und die wechselvolle Geschichte des Böhmerwaldes beiderseits der Grenze erwandert. Bitte Personalausweis mitbringen. Referent: Fabian Wirth. Anm. unter 09925-902430 bis Freitag/12 Uhr.

DREISESSEL – 11 Uhr, PP Kreuzbachklause
Naturkundliche Exkursion. Ins Revier von Elch, Luchs und Wolf. Leichte Wanderung von der bayerischen Kreuzbachklause über die Grenze zur Lichtwasserklause auf der tschechischen Seite des Dreisesel. Es werden Fauna und Flora des Böhmerwaldes unter besonderer Beachtung der wieder in ihre alte Heimat zurück gewanderten Großtierarten neu in den Blick genommen. Referent: Thomas Zipp, freier Mitarbeiter der Naturschutzbehörde und Nationalparkführer. Ca. 3 Stunden, ca. 8 km Wegstrecke. Teilnahme kostenlos, um einen freiwilligen Unkostenbeitrag wird gebeten. Anm. unter 08583-1847. Ausweis nicht vergessen. VA: Bund Naturschutz.

Eging am See – Pullman City
Straßenfestival. „Fluch der Piraten“. Mit Piratenshows.

FRAUENAU – 11 Uhr, Pfarrgarten
Pfarrfest. Mit zahlreichen Leckereien.

GRAFENAU – 10 Uhr, Geistlicher Stein
Gottesdienst am Geistlichen Stein im Ortsteil Neudorf.

KOLLNBURG – ab 10 Uhr, FFW-Haus Kirchaitnach
Gartenfest. VA: Feuerwehr Kirchaitnach.

WALDKIRCHEN

DAS GOLDSTÜCK DES BAYERISCHEN WALDES





ECHT. SCHÖN.

Waldkirchen jetzt erleben





EXKLUSIVES EINKAUFEN

CHARMANTE KLEINSTADT

IM BAYERISCHEN WALD

WWW.URLAUB-IN-WALDKIRCHEN.DE



Willkommen im Ilztal & Dreiburgenland

Schloss Fürsteneck, Burg Saldenburg und Schloss Englbürg heißen die Namensgeber unserer schönen Region. Auf Anhöhen gebaut, weisen sie den Weg und bereichern mit ihrem Anblick die Silhouette des Bayerwaldes. Zu ihren Füßen kann man auf zahlreichen Wander- und Radwegen die wunderschöne Mittelgebirgslandschaft erwandern und erfahren. Bodenständige Gastronomie lädt ein zum Rasten und Genießen. Viele Sehenswürdigkeiten in ihrem Umland sind lohnende Ausflugsziele. Er-„Leben Sie doch mal da, wo andere Urlaub machen“

Entdecke das Unerwartete



Burg Saldenburg



Schloss Englbürg



Schloss Fürsteneck

www.ilztal.de

Informationsstellen
Ilztal & Dreiburgenland

Marktplatz 10 - 94104 Tittling
Rathausplatz 1 - 94133 Röhrenbach

Telefon 08582 9609-50
info@ilztal.de

Fotos: Saldenburg: Dr. Stefan Hundsrucker
Englbürg + Fürsteneck: Kulturreferat des Landkreises Passau - Wolfgang Hartwig, Rothalmünster



Geführte Wanderung im Graineter Kessel.
3-Tausender-Tour über Heugstatt, Enzian und Hochstein.

LINDBERG – 10 Uhr, Nationalpark
Tageswanderung. In die Wilde Natur im Rachel-Lusen-Gebiet. Auf abwechslungsreichen Wegen zu besonderen Orten Anm. unter nationalpark@fuehrungsservice.de oder 0800-0776650. 5 € pro Person (bis 18 Jahre kostenlos).

MAUTH/FINSTERAU – 13 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau
Altes Handwerk. Vorführungen. Info: www.freilichtmuseum.de, 08557-9606 0.

NEUSCHÖNAU – ab 10 Uhr, Koishüttler Saal
Jubiläumsfeier. 75 Jahre Sportverein Neuschönau. Mit Rahmenprogramm.

RINCHNACH – ab 10 Uhr
1. Rinchnacher Kulturtage. Von 10 bis 16 Uhr in der Probsteigasse „Kunsthändler:innen Markt“. 10 Uhr/ 13 Uhr/ 16 Uhr Führungen im „Rotes Schulhaus“, 11/ 15 Uhr Führungen im „Weißes Schulhaus“ und durch die ehemalige Klosteranlage. Ab 11 Uhr Frühschoppen mit der „Blaskapelle Süß“. 18 Uhr Propsteikoncert in der Pfarrkirche mit dem Kammerorchester „Da Silva“. KVV: Tourist Info.

VIECHTACH – 9.35/11.35 Uhr, Bahnhof
Wanderbahn durch „Bayerisch Kanada“. Viechtach – Gotteszell ab Bahnhof Viechtach, Bahnhofplatz 3. Einsteigen und die unberührten Naturschönheiten des Regentals gemütlich vom Zug aus genießen. Abfahrt Gotteszell: 10.37 + 12.37 Uhr. Fahrplan: www.wanderbahn.de.

WALDKIRCHEN – 10 Uhr, Stadtpark
14. Waldkirchner Kirchturmlauf. Im Rahmen des Jubiläums „50 Jahre Stadt Waldkirchen“.

MONTAG, 11. JULI
LANGDORF – 11 Uhr
Waldbaden. Barfüßig über Moose und Flechte streicheln. Den Alltag hinter sich lassen. Abtauchen mitten im Wald. Die Gerüche und Geräusche des Waldes mit allen Sinnen anzunehmen. Für Familien. Ab 12 Jahre. Ca. 3 Stunden. Anmeldung bis Dienstag/12 Uhr bei der Tourist-Info, 09921-941113.

DIENSTAG, 12. JULI
GRAINET – 10 Uhr, Hotel Hüttenhof
Geführte Wanderung. Im Gemeindebereich mit Wanderführer Dr. Eckart Rössler. Dauer 3 – 4 Std.
HINTERSCHMIDING – 13 Uhr, Freyung
Wanderung. Wildbachklamm Buchberger Leite. Gehzeit ca. 3-4 Std. Treffpunkt am Wanderparkplatz (Zuppingerstr. 31). Anm. bis einen Tag vorher in der Tourist-Info, 08551-3528741.

REGEN – 10/15 Uhr, Niederbayer. Landwirtschaftsmuseum
Regener Kinderkulturtage (I). Sommerlieder. Mitsingen strengstens erlaubt. Darsteller: Sternschnuppe, Ottenhofen. Gebühr: 6 €. VVK: Tourist-Information, 09921-604450.

MITTWOCH, 13. JULI
DRACHSELSRIED – 9.30 Uhr, Tourist-Info
Wanderung. 3-Tausender-Tour über Heugstatt, Enzian und Hochstein mit Natur- und Landschaftsführer Hans. Mittlere Tour, Gehzeit ca. 4 Stunden. Einkehr in der Berg- hütte Schareben möglich. Anm. bis zum Vortag/15.30 Uhr erforderlich, 09945/905033.

WAIDLER JOBS
Das Jobportal für die Region.
Finde passende Jobs oder Mitarbeiter in deiner Nähe!
Gesucht und... gefunden!
www.waidler.jobs

GRAFENAU
DIE BÄRENSTADT



BÄR
l  **ben**
S'LADERL

Unter dem Motto **BÄRlieben** haben wir viele Angebote und Artikel in unserem „Online-Laderl“ zusammengestellt, die die Liebe zu unserer Bärenstadt ausdrücken.

In unserem Erlebnisshop www.grafenau.de/erlebnisshop findest du Stadt- und Nachtwächterführungen, geführte Wanderungen, Wildnistouren im Nationalpark, Angebote für Kinder uvm ...

Bärgen Urlaubsgeschenke findest du unter www.grafenau.de/souvenirshop. Hier eine kleine Auswahl unserer „Bärenkollektion“:



Metall-Bär
aus Edelstahl gestanz



Golfball
Grafenau



Einkaufs-Stofftasche
mit goldenem Grafenau-Schriftzug



Autoaufkleber
Bärensilhouette
gelb/silber/schwarz



Kühlschrank-
magnet



Keramik-Bär
Ton-Nachbildung der Bronzeskulptur des Künstlers Heinz Theuerjahr (versch. Farben)



Natur-Seifen
mit Bärensilhouette
von der Woidsiederei



Brotzeituch
mit Bärenstickerei

Wanderstock
aus Natur-Holz
mit Bärensilhouette

Größenangaben, Preise und weitere Artikel Online im Souvenirshop. Alle Artikel sind in der Touristinfo Grafenau erhältlich.



Bärgige Videos, unser Bären-Song und vieles weitere auf

WWW.DAISTDERBAERLOS.DE



WALD Termine



Vollmondnacht im Reich der Eulen am Baumwipfelpfad.

Quäl- und Spielespaß am Dreisessel.

Am 16. und 17. Juli dreht sich in Grainet alles um die Säumer.

- FRAUENAU** – 19Uhr, Glasmuseum
Osserwinkler Konzert. Mit Akkordeonmusik vom Feinsten. Eintritt frei.
- FREYUNG** – 10 / 15 Uhr, Kurhaus
Freyunger KinderKulturTage 2022. Sommerlieder. Mitsingen strengstens erlaubt. Margit Sarholz und Werner Meier. Staunen, lachen, singen heißt es bei diesem Familienkonzert der beliebten Sternschnuppe-Combo. Infos: www.sternschnuppe-kinderlieder.de. Eintritt: Kinder/Erw. 6 €, Abo für alle vier Termine 18 €. KVV: Tourist-Information, 08551-588150.
- GRAFENAU** – 21 Uhr
Vollmondwanderung. Zum Brudersbrunn, einer sagenumwobenen Wallfahrtskapelle am Frauenberg. Mystische Geschichten und Sagen sind ein spannendes Beiprogramm zu dieser Tour bei Vollmond. Dauer ca. 2,5 Stunden. Kosten: 5 €/Erw. Anm. bis zum Vortag in der Touristinformation erforderlich. Uhrzeit kann sich noch verschieben.
- HAIDMÜHLE** – 9.45 Uhr, Info-Haus Grenzübergang
Geführte Wanderung. Zugfahrt bis Station Dobrá/CZ. Dann Wanderung entlang des Dorfes Dobra zum Säumermoor. Die Strecke zeigt die karge Vegetation und den heutigen Stand der Böhmerwald-Moore. Dauer ca. 6 Std. Kosten: pro Person 10 € inkl. Zugfahrt. Anm. bis Vortag/15 Uhr in der Tourist-Info, 08556-97263-20 Die Führung findet ab 5 Teilnehmern statt. Bitte Personalausweis nicht vergessen.
- TITTLING** – 19 Uhr, Blümersberg
Sommer-Labyrinthveranstaltungen. Kreistanz mit Steffi. Von meditativ bis beschwingt; keine Vorkenntnisse nötig. Info und Anmeldung unter 08504-1552.
- WALDKIRCHEN** – 18.30 Uhr, Stadtpark
Musikshow. „Hirncabrio“ mit „Dicht & Ergreifend“. VVK: www.okticket.de und eventim.de.

DONNERSTAG, 14. JULI

- EGING AM SEE** – Pullman City
Country Music Festival. Auf verschiedenen Bühnen präsentieren sich Bands aus aller Welt.
- FREYUNG** – 10 / 15 Uhr, Kurhaus
Freyunger KinderKulturTage 2022. Riesling und Zwerglinde. Eine Riesen- und Zwergengeschichte. Spiel: Eleen und Markus Dörner. Regie: Joachim Torbahn. Riesling, ein etwas zu klein geratener Riesenjunge, und Zwerglinde, ein viel zu großes Zwergenmädchen, haben genug vom ewigen Gezanke der Verwandten. Sie fliehen gemein-sam. Bald merken sie, wie leicht es ist, sich zu verkrachen und wie schön, sich zu versöhnen. Infos: www.puppentheater-dorneri.de. Eintritt: Kinder/Erw. 6 €, Abo für alle vier Termine 18 €. KVV: Tourist-Information, 08551-588150.

FREYUNG

- 11. FreYunger Dreiländer-Radmarathon.** Unterwegs in Bayern, Böhmen, Österreich. Außerdem Nationalpark-Dreisessel-Radrundfahrt. Veranstalter: Radclub Freyung e.V. Nähere Infos: www.rc-freyung.de.

- REGEN** – 10/15 Uhr, Niederbayer. Landwirtschaftsmuseum
Regener Kinderkulturtage (II). Riesling und Zwerglinde. Eine Riesen- und Zwergengeschichte. Darsteller: Dornerei-Theater mit Puppen, Neustadt/Weinstraße. Gebühr: 6 €. VVK: Tourist-Information, 09921-604450.

- RINCHNACH** – 9.45 Uhr, Tourist-Information
Steinbruchführung. Es ist für Kinder und Erwachsene gleichermaßen faszinierend und beeindruckend, wie das harte Gold, Bayerwaldgranit, abgebaut und verarbeitet wird. Reinhold Ertl von der Tourist-Information leitet die Führung zum und durch den Steinbruch Karl Ernst und erzählt und zeigt die Arbeit mit dem härtesten spaltbaren Stein der Welt. Auf dem 800 Meter langen Weg dorthin gibt es nebenbei etwas Heilpflanzenkunde über kostbare Pflanzen am Wegesrand. Dauer ca. 2 Std. Feste Schuhe erforderlich.

- TITTLING** – 19 Uhr, Blümersberg
Sommer-Labyrinthveranstaltungen. Laudato si. Gemeinsames singen und musizieren. Mit Anna, Sophia und Marion. Bitte eigenes Effata mitbringen (falls vorhanden) sowie Sitzgelegenheit, Trinken und Mückenschutz. Zusätzliche Liedblätter werden gestellt. Anm. erbeten bei simmet-burghart@t-online.de, 0171-3459217.

- WALDKIRCHEN** – 19 Uhr, HNKKJ
Vortrag. Aktion „Grundwasserschutz“ mit Reimund Neumaier von der Regierung von Niederbayern. Mit Ausstellungseröffnung. Anm. bis 14.7./12 Uhr bei Johannes Matt, 0171/3610115.

FREITAG, 15. JULI

- AICHA VORM WALD** – Waldfestplatz Weferting
Jubiläumsfest. 100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Weferting.
- EGING AM SEE** – Pullman City
Country Music Festival. Auf verschiedenen Bühnen präsentieren sich Bands aus aller Welt.
- HINTERSCHMIDING** – Stockbahn Herzogsreut
Gästeturnier. Nähere Infos bei der Touristinfo.
- NEUSCHÖNAU** – 18 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen
Vollmondnacht im Reich der Eulen. Wenn sich die nächtlichen Schatten über den Baumwipfelpfad legen, dann ist die Zeit der nachtaktiven Tiere gekommen. Anm. unter nationalpark@fuehrungsservice.de oder 0800-0776650. 15 Euro pro Person (inklusive Eintritt Baumwipfelpfad).
- PERLESREUT** – ab 17.30 Uhr, Festplatz
Schmalzlerfest mit Festzug und buntem Rahmenprogramm.
- VIECHTACH** – Burganger Neunußberg
Valentinaden 2022. Premiere von „Früher war die Zukunft auch besser“. Info/ KVV: Tourist-Info, 09942- 808250. VA: Burgfestspiele Neunußberg e.V.
- WALDKIRCHEN** – 19 Uhr, Sportplatz Karlsbach
Spiel- und Sportfest. Veranstalter ist der SV-DJK Karlsbach.

SAMSTAG, 16. JULI

- AICHA VORM WALD** – Waldfestplatz Weferting
Jubiläumsfest. 100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Weferting.
- BODENMAIS** – ab 10 Uhr, JOSKA Glasparadies
Faszination Moped. Alte Raritäten – ob Zündapp, Puch, Herkules, Vespa oder Simson. Alle Herstellertypen der besonderen Art sind dabei und willkommen (bis 50 ccm und bis Baujahr 1985). Teilnahme kostenlos. Eintritt frei.
- EGING AM SEE** – Pullman City
Country Music Festival. Auf verschiedenen Bühnen präsentieren sich Bands aus aller Welt. Außerdem: Line-Dance-Workshop.
- EPPENSCHLAG**
1. Eppenschlager Bürgerfest. Mit buntem Rahmenprogramm.
- GRAFENAU** – ab 7 Uhr, Volksfestplatz
Flohmarkt. Hier darf gestöbert und gefeilscht werden. Aber auch einfach nur schauen macht bei dem vielseitigen Angebot Spaß. Und vielleicht lässt sich auch die ein oder andere Rarität entdecken. Keine Neuwaren. Anm. für Standbetreiber unter 09922-5562 oder 0160-7747127.
- GRAFENAU** – ab 19 Uhr, Großarmschlag
Dorffest am Dorfanger mit Festzeltbetrieb. Veranstalter: FFW Großarmschlag.
- GRAINET** – ab 13 Uhr
Säumerzug im Graineter Kessel. Mit Fest und musikalischer Unterhaltung. Nähere Infos unter www.grainet.de.
- HINTERSCHMIDING** – Stockbahn Herzogsreut
Gästeturnier. Nähere Infos bei der Touristinfo.

- NEUREICHENAU** – ab 10 Uhr
Quäl- und Spielespaß am Dreisessel. 10-12 Uhr Startnummernausgabe Bergrennen am Rathausplatz in Neureichenau (Anmeldeschluss 14. Juli/13 Uhr). 13 Uhr Start Bergrennen in der Ortsmitte von Neureichenau (für alle Läufer, Nordic Walker, Mountainbiker). 13-15.30 Uhr Kids Spielstation: Spieleparcours zwischen Dreisesselhaus und Hochstein. Ab 16 Uhr Verlosung für alle. Siegerehrung direkt am Dreisessel. Bewirtung am Dreisesselberg durch die örtlichen Sportvereine und den Dreisesselbergwirt. Bergparty mit DJ.

- NEUSCHÖNAU** – 10 Uhr, Festplatz Altschönau
Waldfest. Gemütliches Beisammensein.
- PERLESREUT** – ab 11 Uhr, Festplatz
Schmalzlerfest mit buntem Rahmenprogramm.
- RINCHNACH** – ab 11 Uhr
Countryfest. Mit Countrymusik bei der ehemaligen „Stihl-Ranch“ in Ried. VA: Westernclub Jolley Jumpers.
- VIECHTACH** – 15 Uhr Adventure Camp Schnitzmühle
Reggae River Splash. Am Badesee.
- VIECHTACH** – ab 17 Uhr, Egermühle
Fischerfest. VA: Bezirksfischereiverein Viechtach e.V.
- VIECHTACH** – Burganger Neunußberg
Valentinaden 2022. „Früher war die Zukunft auch besser“. Info/KVV: Tourist-Info, 09942- 808250. VA: Burgfestspiele Neunußberg e.V.
- VIECHTACH** – 21.30 Uhr, zwischen Mittel- und Grundschule
3. Viechtacher Kino-Sommer. „Kaiserschmarrndrama“ am Gelände. Tickets, Trailer und Info: www.kino-viechtach.de.
- WALDKIRCHEN** – ab 10 Uhr, Marktplatz
Fest der Freunde und Vereine. Mit historischem Handwerkermarkt anlässlich des Jubiläums „50 Jahre Stadt Waldkirchen“, Biergartenbetrieb und musikalischer Unterhaltung der Stadtkapelle (11 Uhr). Dauer bis 18 Uhr.
- WALDKIRCHEN** – ab 12 Uhr, Sportplatz Karlsbach
Spiel- und Sportfest. Veranstalter ist der SV-DJK Karlsbach.
- ZWIESEL** – ab 12.30 Uhr, Festplatz
Grenzlandfest. Mit Vergnügungspark. Um 14 Uhr Festumzug.

SONNTAG, 17. JULI

- BODENMAIS** – ab 10 Uhr, JOSKA Glasparadies
Faszination Moped. Alte Raritäten – ob Zündapp, Puch, Herkules, Vespa oder Simson. Alle Herstellertypen der besonderen Art sind dabei und willkommen (bis 50 ccm und bis Baujahr 1985). Teilnahme kostenlos. Eintritt frei.
- EGING AM SEE** – Pullman City
Country Music Festival. Auf verschiedenen Bühnen präsentieren sich Bands aus aller Welt. Außerdem: Line-Dance-Workshop.
- EPPENSCHLAG**
1. Eppenschlager Bürgerfest. Mit buntem Rahmenprogramm.
- GRAFENAU** – ab 10 Uhr, Großarmschlag
Dorffest am Dorfanger mit Festzeltbetrieb. Veranstalter: FFW Großarmschlag. 10 Uhr Festgottesdienst, anschließend Festzug durchs Dorf. Frühschoppen. 14 Uhr Familiennachmittag. 19 Uhr Festausklang.
- GRAINET** – ab 10 Uhr
Original bayerisch-böhmisches Säumerfest. Mit historischem Festzug, Gottesdienst, Handwerksvorführungen, Kinderprogramm, Musik und Säumerlager. Festausklang ab ca. 18 Uhr. Genaue Infos zum Programm unter www.grainet.de.
- KOLLNBURG** – ab 14 Uhr, Burghof
Burgfest. Mit musikalischer Unterhaltung. VA: Handwerkerverein Kollnburg.
- NEUREICHENAU** – 11 Uhr, PP Dreisesselalm
Naturkundliche Exkursion. „Auerhuhn und Waldweide am Dreisessel“. Reiche Auerwildbestände zu Zeiten der historischen Waldweide am Dreisesselberg geben Anlass zum Beschreiten neuer Wege. Kulturhistorisch-ökologische Wanderung zu den neuen Almweiden am Dreisessel im Umfeld des alten „Stierhof“. Mit Thomas Zipp, freier Mitarbeiter der Naturschutzbehörde und Nationalparkführer. Ca. 3 Stunden, ca. 6 km Wegstrecke. Teilnahme kostenlos, um einen freiwilligen Unkostenbeitrag wird gebeten. Anm. erforderlich, 08583-1847. VA: Bund Naturschutz.
- NEUSCHÖNAU** – 10 Uhr, Nationalpark
Tageswanderung. In die Wilde Natur im Rachel-Lusen-Gebiet. Auf abwechslungsreichen Wegen zu besonderen Orten Anm. unter nationalpark@fuehrungsservice.de oder 0800-0776650. 5 € pro Person (bis 18 Jahre kostenlos).
- PERLESREUT** – ab 10 Uhr, Festplatz
Schmalzlerfest mit buntem Rahmenprogramm.

Philippsreut



Sie sind auf der Suche nach ...



Erholung ?



Aktivität ?



Genuss ?

Dann sind Sie bei uns genau richtig.

Wir haben das, was Sie für einen

Traumurlaub brauchen.

Sprechen Sie uns an

Tourist-Info

Philippsreut

Tel: 08550 9219525

Email: tourismus@philippsreut.de

www.philippsreut.de



KinderKulturTage in Freyung und Regen.

RINCHNACH – 16 Uhr, Bushäuschen Gasthof Mühle
Kräuterwanderung. Am Bach entlang in die üppige Welt der Frühsommerkräuter. Mit geheimnisvollen Geschichten über die Brennnessel und den Haselstrauch. Die Veranstaltung ist Teil der Angebotsreihe „Abenteuer Heimat / Natürliches Niederbayern. Dozentin: Kirstin Loesch. Kosten 13 €. Info und Anm. unter 0151-5837-5558.

VIECHTACH – ab 17 Uhr, Egermühle
Fischerfest. VA: Bezirksfischereiverein Viechtach e.V.

WALDKIRCHEN – 10 – 15 Uhr, Kurpark
Wilder Wasser Tag. Spiel und Spaß für Groß und Klein. An Erlebnisstationen rund um den Kurparksee in Erlauzwiesel wird das Element „Wasser“ mit allen Sinnen erlebbar gemacht. Veranstalter: Naturpark Bayerischer Wald, HNKKJ und Stadt Waldkirchen.

WALDKIRCHEN – ab 11 Uhr, Sportplatz Karlsbach
Spiel- und Sportfest. Veranstalter ist der SV-DJK Karlsbach.

WALDKIRCHEN – 15 und 20 Uhr, Stadtpark
Musikkabarett. Mit Willy Astor. Um 15 Uhr „Kinderprogramm“. Um 20 Uhr „Point of no return“.

ZWIESEL – ab 10 Uhr, Festplatz
Grenzlandfest. Mit Vergnügungspark und Musik.

MONTAG, 18. JULI

PERLESREUT – ab 14 Uhr, Festplatz
Schmalzlerfest mit buntem Rahmenprogramm.

REGEN – 10/15 Uhr, Niederbayer. Landwirtschaftsmuseum
Regener Kinderkulturtag (III). Die kleine Meerjungfrau. Ein Theaterstück mit Musik und Schwung. Darsteller: Theater Fritz und Freunde, Augsburg. Gebühr: 6 €. VVK: Tourist-Information, 09921-604450.

ZWIESEL – ab 11 Uhr, Festplatz
Grenzlandfest. Mit Vergnügungspark und Musik.

DIENSTAG, 19. JULI

FREYUNG – 10 / 15 Uhr, Kurhaus
Freyunger KinderKulturTage 2022. Die kleine Meerjungfrau. Ein Theaterstück mit Musik und Schwung. Mit dem Theater Fritz und Freunde, Augsburg. Spiel: Magdalena Meier, Janina Schmaus, Rebecca Hofbauer, Fabio Esposito, Fritz Weinert. Regie: Caroline Ghanipour. Tief unten im Ozean lebt Lorelei, die kleine Meerjungfrau. Ihr größter Wunsch ist es, endlich die Welt oberhalb des Meeres und die Menschen kennenzulernen. Von dieser Sehnsucht getrieben, schwimmt an die Oberfläche und beobachtet das Schiff des Prinzen. Ein Abenteuer beginnt. Infos: www.theaterfritzdreunde.de. Eintritt: Kinder/Erw. 6 €, Abo für alle vier Termine 18 €. KVV: Tourist-Information, 08551-588150.

ZWIESEL – ab 11 Uhr, Festplatz
Grenzlandfest. Mit Vergnügungspark und Musik.

MITTWOCH, 20. JULI

ARNBRUCK – 9.30 Uhr, Gemeindezentrum
Waldbaden. Am Föhrenweg mit Natur- und Landschaftsführerin Margit. Bitte ein Sitzkissen und ein kleines Handtuch mitbringen. Anm. bis zum Vortag/15.30 Uhr erforderlich, 09945/941017.

FREYUNG – 10 / 15 Uhr, Kurhaus
Freyunger KinderKulturTage 2022. Findus zieht um. Ein bezauberndes Figurentheater. Mit dem Theater Con Cuore, Schlitz. Spiel: Virginia und Stefan P. Maatz. Findus hüpfert Tag und Nacht auf seiner neuen Matratze herum, der genervte Pettersson aber möchte seine Ruhe haben. Die Lösung: ein eigenes Spiel- und Hüpfhaus für Findus, das Pettersson ihm gleich nebenan baut. Der Kater zieht aus – so

hatte sich das Petterson nicht vorgestellt. Infos: www.theater-con-cuore.de. Eintritt: Kinder/Erw. 6 €, Abo für alle vier Termine 18 €. KVV: Tourist-Information, 08551-588150.

REGEN – 10/15 Uhr, Niederbayer. Landwirtschaftsmuseum
Regener Kinderkulturtag (IV). Findus zieht um. Ein bezauberndes Figurentheater. Darsteller: Theater Con Cuore, Schlitz. Gebühr: 6 €. VVK: Tourist-Information, 09921-604450.

ZWIESEL – ab 11 Uhr, Festplatz
Grenzlandfest. Mit Vergnügungspark und Musik.

DONNERSTAG, 21. JULI

HINTERSCHMIDING – 10.30 Uhr, Requisitenhaus
Wanderung. Wistberg– Reschbachklause – Schwellgraben – Finsterauer Filz. Gehzeit ca. 3 Std. Anm. bis einen Tag vorher in der Tourist-Info, 08551-3528741.

LANGDORF – 20 Uhr, Rathausvorplatz
Bayerischer Freiluft-Unterhaltungsabend. Mit den Tonihof-Buam. Nur bei schöner Witterung. VA: Tourist-Information.

RINCHNACH – 10 Uhr, Pfarrkirche
Führung. Durch die ehemalige Klosteranlage. Zu sehen gibt es: die schönste Barockkirche des Bayerischen Waldes, eine Kapelle mit einzigartiger Muschelschalenverzierung, den ehemaligen Bauereikeller, den mittelalterlichen Kreuzgang mit Ausstellung und Kreuzrippengewölbe, das Oratorium und weitere historische Gebäudebereiche, die ansonsten nicht zugänglich sind. 5 € für Erwachsene (Kinder und Jugendliche bis 15 J. frei), mit Gästekarte 3 €. Dauer ca. 2 Std. Nach der Klosterführung besteht die Möglichkeit, im „Rinchbacher Hof“ ein Klostermenü zu verspeisen. Aufpreis für das Klostermenü: 14 €. Anm. bis zum Vortag/15 Uhr bei der Tourist-Info, 09921-5878.

VIECHTACH – Burganger Neunußberg
Valentinaden 2022. Premiere von „Früher war die Zukunft auch besser“. Info/ KVV: Tourist-Info, 09942- 808250. VA: Burgfestspiele Neunußberg e.V.

ZWIESEL – ab 11 Uhr, Festplatz
Grenzlandfest. Mit Vergnügungspark und Musik.

FREITAG, 22. JULI

EGING AM SEE – Pullman City
Country Rock Weekend. Authentische Live-Bands rocken die City.

TITTLING – 19 Uhr, Blümersberg
Sommer-Labyrinthveranstaltungen. Kreistanz „Öffne dein Herz“. Mit Vroni. „Meditation des Tanzes“ nach Friedel Kloke-Eibl (keine Vorkenntnisse notwendig). Anm. unter simmet-burghart@t-online.de, 0171-3459217-

SCHÖNBERG
Marktfest. Mit buntem Rahmenprogramm.

VIECHTACH – 15 Uhr, Tourist-Info
Waldbaden. Entspannen im Wald. Im Naturschutzgebiet Großer Pfahl. Mit Yoga-Lehrerin Erna Niedermayer. An- und Rückfahrt mit dem Stadtbus. Dauer: ca. 3 Std. Bitte Sitzunterlage mitbringen. Infos/Anm.: Tourist-Info, 09942-808250. VA: Urlaubsregion Viechtacher Land.

VIECHTACH – Burganger Neunußberg
Valentinaden 2022. Premiere von „Früher war die Zukunft auch besser“. Info/ KVV: Tourist-Info, 09942- 808250. VA: Burgfestspiele Neunußberg e.V.

ZWIESEL – ab 11 Uhr, Festplatz
Grenzlandfest. Mit Vergnügungspark und Musik.

SAMSTAG, 23. JULI

ARNBRUCK – 17 und 20 Uhr
Theater. Gastspiel des KULTURmobils. Um 17 Uhr wird für Kinder und Familien die Geschichte vom Ungeheuer aufgeführt, das seine Vorsilbe „Un“ loswerden möchte.

Um 20 Uhr Theaterstück für Erwachsene („Extrawurst“) von Dietmar Jacobs und Moritz Netenjakob. Die interaktive Erfolgskomödie handelt von der Versammlung eines Tennisclubs.

Eging am See – Pullman City
Country Rock Weekend. Authentische Live-Bands rocken die City.

HAIDMÜHLE
3Kings3Hills Festival. Nähere Infos bei der Touristinfo.

NEUSCHÖNAU – ab 17 Uhr, Landschaftsweiher
Weinfest. Mit Strandbar-Programm.

TITTLING – 17 Uhr, Blümersberg
Heilige Messe. Anlässlich der 40-Jahr-Feier der „Viktoria Bayerwaldring“.

SCHÖNBERG
Marktfest. Mit buntem Rahmenprogramm.

EINZIGARTIGES AUS DER REGION:

ENTDECKEN
RESERVIEREN
ABHOLEN

JETZT ENTDECKEN, IM
**RESI
SHOP**

TRADITION
UND HEIMAT –
WIR HABEN
REICHLICH DAVON!

Von der Idee zum Projekt – Alle ziehen
an einem Strang!

Entdecke jetzt einzigartige Produkte und Dienstleistungen aus der Region. Reserviere sie Dir im Resi-Shop und hole sie an einem Tag Deiner Wahl direkt beim jeweiligen Partner ab.

Entdecke und erlebe weltweit Einzigartiges.
Nur hier. Nur in Bodenmais.



www.echtbomoas.de



Grenzlandfest in Zwiesel (16. – 24. Juli).
Wanderung in der Buchberger Leite.



WALDKIRCHEN – ab 8 Uhr, Karoli
Jubiläumskonzert anlässlich des 60-jährigen Bestehens des TC Karoli.

WALDKIRCHEN – 11 Uhr, Marktplatz
Blasmusiksommer. Konzert der Blaskapelle Innernzell. Eintritt frei.

WALDKIRCHEN – ab 17 Uhr, FFW-Haus Bernhardsberg
Feuerwehrfest. Mit Musik und Tanz. Veranstalter ist die Feuerwehr Unterhöhenstetten.

ZWIESEL – ab 11 Uhr, Festplatz
Grenzlandfest. Mit Vergnügungspark und Musik.

SONNTAG, 24. JULI

LINDBERG – 10 Uhr, Nationalpark
Tageswanderung. In die Wilde Natur im Rachel-Lusen-Gebiet. Auf abwechslungsreichen Wegen zu besonderen Orten Anm. unter nationalpark@fuehrungsservice.de oder 0800-0776650. 5 € pro Person (bis 18 Jahre kostenlos).

NEUREICHENAU – 11 Uhr, Wander-PP in Oberriedelsbach
Naturkundliche Exkursion. „Im Lebensraum des Böhmisches Enzian“. Referent: Thomas Zipp. Rückfragen unter 08583-1847. VA: Bund Naturschutz.

NEUREICHENAU – 14 Uhr, Museum Adalbert Stifter
Theaterwanderung. Ein Blick in die Geschichte rund um den Heimatdichter Adalbert Stifter und das Rosenberger Gut. Dauer ca. 2 Stunden.

VIECHTACH – 9.35/11.35 Uhr, Bahnhof
Wanderbahn durch „Bayerisch Kanada“. Viechtach – Gotteszell ab Bahnhof Viechtach, Bahnhofplatz 3. Einsteigen und die unberührten Naturschönheiten des Regentals gemütlich vom Zug aus genießen. Abfahrt Gotteszell: 10.37 + 12.37 Uhr. Fahrplan: www.wanderbahn.de.

WALDKIRCHEN – ab 10 Uhr, FFW-Haus Bernhardsberg
Feuerwehrfest. Mit Musik und Tanz. Veranstalter ist die Feuerwehr Unterhöhenstetten.

WALDKIRCHEN – 18 Uhr, Bürgerhaus
Jubiläumskonzert. Auftritt des Bayerischen Polizeiorchesters anlässlich „50 Jahre Stadt Waldkirchen“.

ZWIESEL – 7 Uhr, Angerplatz
Kirta. Jahrmart am Angerparkplatz und in der Angerstraße. Bis 18 Uhr.

ZWIESEL – ab 11 Uhr, Festplatz
Grenzlandfest. Mit Vergnügungspark und Musik.

MONTAG, 25. JULI

ZWIESEL – 16 Uhr, Wanderparkplatz Kaisersteig
Unterwegs mit den Naturpark-Rangern. Auf dem Rabensteig durch Wald und Weid. 3,4 km lange, leichte Wanderung über das Mühlbachl, vorbei an Ökoteichen zur Ableg, einem früheren Weiler, wieder zurück nach Rabenstein. Anm. bis 22.7./12 Uhr unter 09922-7099011.

DIENSTAG, 26. JULI

GRAINET – 10 Uhr, Hotel Hüttenhof
Geführte Wanderung. Im Gemeindebereich mit Wanderführer Dr. Eckart Rössler. Dauer 3 – 4 Std.

HAIDMÜHLE – 13.45 Uhr, PP Grenzübergang Marchhäuser
Wanderung in den Böhmerwald. Mit viel Information und Geschichte über einstige Besiedlung anhand alter Fotos. Besichtigung des Friedhofes in Böhmisches Röhren/ esky Zleby. Das Gebiet liegt im heutigen Nationalpark Sumava. Immer wieder bietet sich ein herrlicher Ausblick auf das böhmische und bayerische Gebiet. Dauer ca. 3-4 Std. Länge 8 km. Anm. bis zum Vortag/15 Uhr in der Tourist-Info, 08556-97263-20. Teilnahme kostenlos.

HINTERSCHMIDING – 13 Uhr, Freyung
Wanderung. Wildbachklamm Buchberger Leite. Gehzeit ca. 3-4 Std. Treffpunkt am Wanderparkplatz (Zuppingerstr. 31). Anm. bis einen Tag vorher in der Tourist-Info, 08551-3528741.

ZWIESEL – 14 Uhr, Musikpavillon
Puppentheater. Mit der Bayerischen Puppenbühne. Lustige und spannende Geschichten über Kasperls Abenteuer. Eintritt 4 €.

MITTWOCH, 27. JULI

ARNBRUCK – 9.30 Uhr, Wander-PP Berghütte Schareben
Waldbaden. Um den Plattenriegel mit Natur- und Landschaftsführerin Margit. Bitte ein Sitzkissen und ein kleines Handtuch mitbringen. Anm. bis zum Vortag/15.30 Uhr erforderlich, 09945/941017.

FRAUENAU – 19 Uhr, Glasmuseum
Konzert. Mit dem „Oldie Express“. Eintritt frei.

HAIDMÜHLE – 9.45 Uhr, Info-Haus Grenzübergang
Zugfahrt nach Volary. Stadtbesichtigung, Museumsbesuch, Kreuzwegwanderung (ca. 2,5 km) mit Aussichtsturm. Festes Schuhwerk erforderlich, sehr hügeliges Gelände, anschließend Einkehr. Rückkehr mit dem Zug nach Haidmühle ca. 16 Uhr. Anm. bis Vortag/13 Uhr in der Tourist-Info, 08556-97263-20. Kosten: 15 € pro Person incl. Zugfahrt und Museumsbesuch. Bitte Personalausweis nicht vergessen.

RINCHNACH
Sägewerksbesichtigung. Wie wird aus einem Baumstamm ein Balken oder ein Brett? Führung durch das alte, kleine Sägewerk der Familie Hödl in Stadlmühle auf der Strecke zwischen Rinchnach und Kirchberg. Mit Gästekarte kostenlos. Dauer 1-1,5 Std. Anm. bis zum Vortag/15 Uhr bei der Tourist-Info, 09921-5878.

TITTLING – 19 Uhr, Blümersberg
Sommer-Labyrinthveranstaltungen. Kreistanz mit Steffi. Von meditativ bis beschwingt; keine Vorkenntnisse nötig. Info und Anmeldung unter 08504-1552.

DONNERSTAG, 28. JULI

TITTLING – 19.30 Uhr, Blümersberg
Sommer-Labyrinthveranstaltungen. Hangklänge bei Sonnenuntergang und Texte zum Labyrinth -19.30 Uhr. Unterlage und Decke, Mückenschutz und Getränke mitbringen. Mit Ludwig und Dane, Eva und Renate. Anm. erbeten unter simmetburghart@t-online.de, 0171-3459217.

VIECHTACH – 20 Uhr, Altes Spital
Konzert. Mit „Takeshi’s Cashew“. Infos unter www.ollizilk.de. VA: Olli Zilk, Bad Kötzting.

FREITAG, 29. JULI
Eging am See – Pullman City
Tag der Indianer. Indianische Kultur, Spirit und Tradition hautnah erleben.

ABO Unser Nationalpark-Erlebnismagazin WALDgeist als Abo!

Lernen Sie die Waidler und den Bayerischen Wald im Wandel der vier Jahreszeiten kennen und genießen Sie von zuhause aus unsere Zeitschrift.

Und das zum günstigen All-Inclusive-Preis von jährlich 22,90 €. Darin sind alle Nebenkosten und das Porto bereits enthalten (Inland).

Senden Sie uns untenstehenden Bestellschein oder ordern Sie online unter www.agentur-ssl.de/waldgeist

Das Abonnement wird jährlich im Januar für ein Jahr im Voraus berechnet. Neubestellungen unter dem Jahr werden mit einer Teilrechnung für die verbleibenden Ausgaben verrechnet.

Erlebnismagazin WALDgeist
agentur SSL GmbH & Co. KG
Sachsenring 31
94481 Grafenau
Fax 08552 6259970
schwankl@agentur-ssl.de

ABO-Lieferung ab SOMMERferien 2022

Bestellschein
Hiermit bestelle ich ein Abonnement des Nationalpark-Erlebnismagazins WALDgeist. Das Magazin erscheint 6x jährlich im Format DIN A4. Falls wir bis zum 30. September eines Jahres keine schriftliche Kündigung erhalten, verlängert sich das Abonnement um ein weiteres Jahr. Der Abonnementpreis beträgt 22,90 € jährlich inkl. aller Nebenkosten und Versandkosten (Inland).

Rechnungs- und Versandanschrift:

Name _____
Straße und Nr. _____
PLZ, Wohnort _____
Telefon _____

Zahlung nur mit Lastschrift möglich:

Kontoinhaber _____
Bankinstitut _____
IBAN _____
BIC _____

Widerrufsrecht des Bestellers:
Dieser Vertrag wird erst wirksam, wenn der Besteller nicht widerruft. Der Widerruf muss binnen einer Woche schriftlich bei uns eingehen. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Ort, Datum _____
Unterschrift _____

ABO

INFO

Touristinformation Arnbruck
Gemeindezentrum 1
93471 Arnbruck
Tel. 09945 941016
tourist-info@arnbruck.de

Touristinformation Drachselsried
Zellertalstraße 12
94256 Drachselsried
Tel. 09945 905033
tourist-info@drachselsried.de

www.zellertal-online.de

Ferienregion zellertal macht glücklich

Von Ecker Sattel auf dem „Goldsteig“ nach Schareben.

Einer der schönsten Teilabschnitte des Qualitätswanderweges Goldsteig liegt unumstritten bei der Ferienregion Zellertal mit den beiden Orten Arnbruck und Drachselsried.

Das Teilstück zwischen Ecker Sattel bis hin zum Schwarzeck zeigt eindrucksvoll die Schönheit und den Charakter dieser Region.

Die Anfahrt von Drachselsried oder Arnbruck nach Ecker Sattel erfolgt mit dem Wanderbus der Linie VLC 618, der von 15. Mai bis 31. Oktober im Einsatz ist. Parkplätze befinden sich beim Gemeindezentrum 1 in 93471 Arnbruck oder bei Kirchenstraße in 94256 Drachselsried.

Gestartet wird bei Ecker Sattel. Die Route führt über die Gipfel des Mühlriegel (1.080 hm) und den 3 Felsformationen des Ödriegel (1.156 hm). Die Form dreier Hunde haben sie den Blick nach Süden ins Zellertal ausgerichtet, um dieses Tal zu bewachen. Als dritter tausender Gipfel folgt das Waldwiesenmarterl (1.139 hm). Weiter geht's zum aussichtsreichen Gipfel des Schwarzecks auf 1.238 hm, dies ist zugleich der höchste Punkt der Wanderung. Die wunderschönen Ausblicke in das Zellertal und in den Lamer Winkel belohnen den Aufstieg. Weiter führt der Weg über Reischflecksattel abwärts zur urigen Berghütte Schareben zur gemütlichen Einkehr auf der tollen Sonnenterrasse.

Zum Schluss führt die Wanderung über die Spitzwaldkanzel mit dem Goldsteigzubringer nach Trautmansried. Von dort zweigt sich der Rückweg nach Arnbruck oder Drachselsried. Die mittelschwere Tour hat eine Länge von ca. 14,5 Kilometer. Bei der ca. 4-stündigen Wanderung sind insgesamt 490 Höhenmeter zurückzulegen.



Im Waldkirchner Volksfestzelt (29. Juli – 3. August).

- NEUSCHÖNAU** – 16 Uhr, Ortsmitte
Bayerisch-böhmisches Holzfest. Mit verschiedenen Künstlern und Rahmenprogramm.
- NEUSCHÖNAU** – 20 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen
Den Sternen so nah. Ungestört von künstlichen Lichtquellen erstrahlt der Sternenhimmel bei Neumond über den Bayerwald-Höhenlagen besonders eindrucksvoll. Ein besonderes Schauspiel vom Baumwipfelpfad aus. Anm. unter nationalpark@fuhrungsservice.de oder 0800-0776650. 15 € pro Person (inclusive Eintritt Baumwipfelpfad).
- REGEN** – Festplatz
Pichelsteinerfest. Mit Festzeltbetrieb, Musik, Vergnügungspark, Wasserspielen u.v.m.
- VIECHTACH** – 18 Uhr, Freibad Einweging
Pool-Party. Der Erlös der Veranstaltung dient dem Erhalt des Freibades Einweging. VA: Förderverein „Bad Einweging“.
- WALDKIRCHEN** – ab 17 Uhr, Volksfestplatz
Volksfest. Um 17 Uhr Standkonzert am Bahnhof. Um 17.30 Uhr Festzug zum Festplatz. Um 18 Uhr Bieranstich durch den 1. Bürgermeister. Infos: www.volksfest-waldkirchen.de.

- SAMSTAG, 30. JULI**
Eging am See – Pullman City
Tage der Indianer. Indianische Kultur, Spirit und Tradition hautnah erleben.
- FRAUENAU** – 11 Uhr, Godehardstraße
Hängere Straßfest. Gemütliches Beisammensein mit Bewirtung.
- FREYUNG** – Stadtplatz
Bürgerfest. Mit Flohmarkt und Rahmenprogramm.
- GRAFENAU** – 10 Uhr, BÄREAL KurErlebnispark
Evangelischer Gottesdienst im Grünen. Mit Pfarrerin Sonja Schuster und Team. Musikalische Gestaltung: Grafenauer Blechbläser.
- GRAFENAU** – ab 15.30, Veranstaltungshalle Haus im Wald
Jubiläumfest. „50 Jahre Musik- und Heimatverein Haus i. Wald“. 15.30 Uhr Kirchengzug. 16 Uhr Festgottesdienst mit Bänderweihe. Anschließend Festzug und Jubiläumsveranstaltung.
- NEUREICHENAU** – 14 Uhr, Museum Adalbert Stifter
Theaterwanderung. Ein Blick in die Geschichte rund um den Heimatdichter Adalbert Stifter und das Rosenberger Gut. Dauer ca. 2 Stunden.
- NEUSCHÖNAU** – ab 10 Uhr, Ortsmitte
Bayerisch-böhmisches Holzfest. Mit verschiedenen Künstlern und Rahmenprogramm.
- REGEN** – Festplatz
Pichelsteinerfest. Mit Gondelfahrt, Festzeltbetrieb, Musik, Vergnügungspark, Wasserspielen u.v.m.
- SCHÖNBERG** – 19 Uhr, Erlebnisbad EBS
Nacht der Lichter. Im Erlebnisbad EBS.
- ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE** – 10 Uhr, Festplatz Riedlhütte
Feld- und Waldbahn. Tag der offenen Tür von 10 bis 17 Uhr. Fahrten auf der Feldbahn von 10 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr. Besichtigung des Lokdepots sowie eine etwa 20-minütige Fahrt mit der Feldbahn durch das schöne Ohetal. Eintritt und Mitfahrt auf dem Feldbahnzug sind frei. Spende erwünscht. Info unter 0151-25 89 06 52, www.feldbahn-riedlhuette.de.

- VIECHTACH** – ab 14 Uhr, Freibad Einweging
Pool-Party. Der Erlös der Veranstaltung dient dem Erhalt des Freibades Einweging. VA: Förderverein „Bad Einweging“.
- VIECHTACH** – 21.30 Uhr, zwischen Mittel- und Grundschule
3. Viechtacher Kino-Sommer. „Es ist nur eine Phase, Hase“ am Gelände. Tickets, Trailer und Info: www.kino-viechtach.de.
- WALDKIRCHEN** – 11 Uhr, Marktplatz
Blasmusiksommer. Konzert der Blaskapelle Herzogsreut. Eintritt frei.
- WALDKIRCHEN** – ab 11 Uhr, Volksfestplatz
Volksfest. Von 11.30 bis 14 Uhr Mittagstisch. Ab 17 Uhr Festzeltbetrieb. Info: www.volksfest-waldkirchen.de.

- SONNTAG, 31. JULI**
ARNBRUCK – Feuerwehrhaus Thalersdorf
Wirterer Dorffest. Veranstalter ist die FFW Thalersdorf.
- DREISESSEL** – 11 Uhr, PP Kreuzbachklause
Geomantische Exkursion. „Zum Landschaftsheiligtum am DreisesSEL“. Eine meditative Wanderung zu den landschaftlichen Brennpunkten vorzeitlicher Spiritualität. Referent: Thomas Zipp. Ca. 3 Stunden, ca. 6 km Wegstrecke. Teilnahme kostenlos, um einen freiwilligen Unkostenbeitrag wird gebeten. Anm. erforderlich, 08583-1847. VA: Bund Naturschutz.
- EGING AM SEE** – Pullman City
Tage der Indianer. Indianische Kultur, Spirit und Tradition hautnah erleben.
- GRAFENAU** – 7 Uhr, BÄREAL KurErlebnispark
Morgendlicher Volkstanz. Anlässlich des Jubiläums „100 Jahre Frauenbund“ findet am Kulturpavillon bereits in den frühen Morgenstunden ein morgendliches Volkstanzprogramm nach dem Vorbild des Münchner „Kocherballs“ statt. Bei schlechtem Wetter im Pavillon. Mit Kaffee, Butterbrezen, Bauernbrot und Kuchen lässt es sich gemütlich frühstücken. Eintritt: freiwillige Spende.
- HINTERSCHMIDING** – ab 11 Uhr, Schwendreut
Waldfest. Mit Gottesdienst und Musikkapelle.
- REGEN** – Festplatz
Pichelsteinerfest. Mit Festzeltbetrieb, Musik, Vergnügungspark, Wasserspielen u.v.m.
- VIECHTACH** – 9.35/11.35 Uhr, Bahnhof
Wanderbahn durch „Bayerisch Kanada“. Viechtach – Gotteszell ab Bahnhof Viechtach, Bahnhofplatz 3. Einsteigen und die unberührten Naturschönheiten des Regentals gemütlich vom Zug aus genießen. Abfahrt Gotteszell: 10.37 + 12.37 Uhr. Fahrplan: www.wanderbahn.de.
- VIECHTACH** – ab 10 Uhr, Kronberg
Kronbergfest. 10 Uhr Bergmesse, anschließend Festbetrieb. VA: Bayer. Wald-Verein Sektion Blossersberg. Dauer: bis 18 Uhr.
- VIECHTACH** – 11.30 Uhr
Orientierungslauf. 1. Viechtacher Stadtmeisterschaft. Der Lauf ist Teil der „Bavarian Forest 5-Days Orientierungstage“. Außerdem wird es an diesem Tag einen Jedermann-Lauf geben. VA: Endspurt Events GmbH, Peter Weinig.
- WALDKIRCHEN** – ab 11 Uhr, Volksfestplatz
Volksfest. Von 11.30 bis 14 Uhr Mittagstisch. Deutsche Meisterschaft im Steinheben (Männer und Frauen). Info: www.volksfest-waldkirchen.de.

Der Wipfel der Gefühle

SOMMER wie WINTER



WaldWipfelWeg.de

WaldWipfelWeg • Waldturm
 Barrierefrei bis in 52 m Höhe • traumhafte Aussicht

NaturErlebnisPfad
 Mitmach-Stationen: Erleben, Lernen & Begreifen

Optische Phänomene
 Spannender Pfad + Höhle – Auge sei wachsam!

Wald-Gaststube
 Gaststube • Sonnenterrasse • Riesenspielparadies

Haus am Kopf
 Erinnerungsfotos mit absoluter Lach-Garantie
 Bayernweit einzigartig

2x
 Freizeit
 SPASS

SANKT ENGLMAR
 IM BAYERISCHEN WALD



EINTRITT
 FREI

Das voglwuide Freizeitland!

Längste Achterbahn Bayerns,
 Sommerrodelbahnen, Wasser-
 Reifenrutsche, Motorik-Wiese,

Erlebnis-Turm (Abenteurgolf,
 Megarutschen, Flying-Fox), Riesen-
 Holzkugelbahn, Indoorhalle u.v.m.

www.sommerrodeln.de





FREILICHT
MUSEUM
FINSTERAU

*Café
Heimat*

D'Emm
RADIERTE TAFELWIRTSCHAFT

SOMMER IM FREILICHTMUSEUM



www.freilichtmuseum.de